Rudolf Schmidt



1937–1938

Rellingen-Holstein

Berechtigt zur Führung

des dem Reichsnährstand gesetzlich geschützten

Verbandszeichens (Markenetikett) für deutsche landwirtschaftliche Markenware

Auf die Preise

dieser Liste

gewähre ich

im Großverkauf

10 % Rabatt



Gegründet 1904

Hauptpreisverzeichnis
Herbst 1937 – Frühjahr 1938

Rudolf Schmidt, Rellingen/Holst.

Baumschulen – Rosenkulturen

Areal: 210 pr. Morgen

Mitglied der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand, des Vereins Deutscher Rosenfreunde, der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und anderer Fachverbände

Eisenbahnstationen: Pinneberg und Halstenbek
Fernruf: Amt Pinneberg, Sammelnummer 3058
Drahtanschrift: Rudolf Schmidt, Rellingen (Holstein)
Postscheck-Konto: Hamburg 8229
Bank-Konten: Kreissparkasse, Pinneberg
Skandinaviska Kreditaktiebolaget, Malmö (Schweden)
Schweizerische Volksbank, Zürich (Schweiz)

Rellingen (Holstein), Oktober 1937

Meinen verehrten Geschäftsfreunden

überreiche ich hiermit mein Hauptsorten und -Preisverzeichnis 1937/1938 und bitte, dasselbe einer Durchsicht unterziehen zu wollen.

Meine in jedem Jahre planmäßig um wertvolle, erprobte Pflanzenarten bereicherte Sortenauswahl bietet Ihnen die Möglichkeit reicher Abwechslung. Die Auswahl von für jeden Platz und Verwendungszweck geeigneten Arten und Formen wird Ihnen durch die Sortenbeschreibungen und Hinweise auf die Verwendungsmöglichkeiten sowie das Sachregister erleichtert. Ein weiterer Vorteil liegt darin, daß es Ihnen möglich ist, Ihren Bedarf an für jeden Zweck passenden Pflanzen geschlossen in einer Sendung zu beziehen und dadurch die Transportkosten auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Langjährige Erfahrung, unterstützt von intensiver Bodenkultur in Zusammenarbeit mit meinem Bodensachverständigen und -Berater sowie ständiger Kontrolle durch den amtlichen Pflanzenschutzdienst in Pinneberg versetzen mich in die Lage, ein vorzügliches und erstklassiges Pflanzenmaterial heranzuziehen. Daß die Pflanzen nicht nur während der eigentlichen Anzucht pfleglichst behandelt werden, sondern auch größte Sorgfalt auf das Herausnehmen und Verpacken derselben verwendet wird, ist für mich selbstverständlich und es ist mir eine Genugtuung, meine Bestrebungen durch das stete Anwachsen eines zufriedenen und treuen Kundenkreises belohnt zu sehen.

Viele meiner langjährigen Geschäftsfreunde haben sich auch in diesem Jahre durch persönlichen Besuch von der Güte und Reichhaltigkeit meiner Kulturen überzeugen können. Allen, denen dies nicht möglich war, versuche ich durch das Bildmaterial einen kleinen Ueberblick zu geben.

Indem ich bitte, mir auch im kommenden Jahre vertrauensvoll Ihre Aufträge zu übermitteln, zeichne ich

mit deutschem Gruß!

Rudolf Schmidt

Obstbäume und Beerenobst

Die nachstehenden Preise verstehen sich sämtlich für eine **prima I. Güteklasse** gemäß den Güteklassenbezeichnungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand. Bäume mittlerer Güteklasse sind 20 Prozent billiger

I. Obstbäume

Beschreibendes Sortenverzeichnis, siehe Seite 7—16

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aepfel			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20	20.—	180.—
„ 8—10 „ „ verpfl., m.mehrj.Kronen	3.—	27.—	240.—
Halbstämme, 6—7 „ Umfang	2.—	18.—	160.—
„ verpfl., mit mehrjährigen Kronen	2.65	24.—	215.—
Büsche, 2—3jährig	2.—	18.—	160.—
„ 3—4jährig	2.50	22.50	200.—
Pyramiden mit 1 Serie, 2—3jährig	2.50	22.50	200.—
„ mit 2 Serien, 3—4jährig	3.50	32.—	280.—
Spaliere mit 1 Etage	2.50	22.50	200.—
„ mit 2 Etagen	3.50	32.—	280.—
„ mit 3 „	4.40	40.—	—
Verrier-Palmetten mit 4 Aesten	12.—	110.—	—
U-Formen mit 2 Aesten, 2—3jährig	3.—	27.—	—
„ mit 2 „ 3—4 „	3.70	33.50	—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3 „	2.—	18.—	160.—
„ „ 3—4 „	2.50	22.50	200.—
„ „ 4—5 „ , extra stark	3.35	30.50	—
„ wagerecht, 1armig, 2—3jährig	2.20	20.—	—
„ „ 1 „ 3—4 „	3.—	27.—	—
„ „ 2 „ 2—3 „	3.—	27.—	—
„ „ 2 „ 3—4 „	3.70	33.50	—
1jährige Veredlungen auf Doucin und Wildling	1.—	9.—	80.—
Birnen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20	20.—	180.—
„ 8—10 „ „ verpfl.,m.mehrj.Kronen	3.—	27.—	240.—
Halbstämme, 6—7 cm Umfang	2.—	18.—	160.—
„ verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.65	24.—	215.—
Büsche, 2—3jährig	2.—	18.—	160.—
„ 3—4jährig	2.50	22.50	200.—
Pyramiden mit 1 Serie, 2—3jährig	2.50	22.50	—
„ „ 2 Serien, 3—4jährig	3.50	32.—	—
Spaliere mit 1 Etage	2.50	22.50	200.—
„ „ 2 Etagen	3.50	32.—	280.—
„ „ 3 „	4.40	—	—
Verrier-Palmetten mit 4 Aesten	12.—	110.—	—
U-Formen mit 2 Aesten, 2—3jährig	3.—	27.—	—
„ „ 2 „ 3—4 „	3.70	33.50	—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3 „	2.—	18.—	160.—
„ „ 3—4 „	2.50	22.50	200.—
„ „ 4—5 „ , extra stark	3.35	30.50	—
„ wagerecht, 1armig 2—3 „	2.20	20.—	—
„ „ 1 „ 3—4 „	3.—	27.—	—
„ „ 2 „ 2—3 „	3.—	27.—	—
„ „ 2 „ 3-4 „	3.60	33.—	—
1jährige Veredlungen auf Wildling und Quitte	1.—	9.—	80.—

OBSTBÄUME

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Pflaumen und Zwetschen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20	20.—	180.—
„ 8—10 „ „ verpfl., m. mehrj. Kronen	3.—	27.—	240.—
Halbstämme, 6—7 „ Umfang	2.—	18.—	160.—
„ verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.65	24.—	215.—
Büsche, 2—3jährig	2.—	18.—	160.—
Süß- und Sauerkirschen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20	20.—	180.—
„ 8—10 „ „ verpfl., m. mehrj. Kronen	3.—	27.—	240.—
Halbstämme, 6—7 „ Umfang	2.—	18.—	160.—
„ verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.65	24.—	215.—
Büsche, 2—3jährig	1.75	16.—	145.—
„ 3—4 „	2.—	18.—	—
Vogelkirschen-Heister, zur Veredlung, siehe „Wildlinge zu Unterlagen"			
Schattenmorellen			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	2.20	20.—	180.—
„ 8—10 „ „ verpfl., m. mehrj. Kronen	3.—	27.—	240.—
Halbstämme, 6—7 „ Umfang	2.—	18.—	160.—
„ verpflanzt, mit mehrjährigen Kronen	2.65	24.—	215.—
Büsche, 1jähr. Veredlungen auf Prunus mahaleb .	1.30	12.—	115.—
„ 2—3 „ „ „ „ „ .	1.75	16.—	145.—
„ 3—4 „ „ „ „ „ .	2.—	18.—	170.—
Spaliere, Fächerform, 1j. Veredl. 90—120 cm breit	2.—	18.—	160.—
„ „ 2—3j. „ 120—150 „ „	2.65	24.—	215.—
„ „ 2—3j. „ 150—180 „ „	3.35	30.50	—
Aprikosen und Pfirsiche			
Hochstämme	4.—	36.—	320.—
Dreiviertelstämme	3.60	33.—	300.—
Halbstämme	3.—	27.—	240.—
Büsche, veredelt, stark	2.—	18.—	170.—
Spaliere, Fächerform, 1jährige Veredlungen, stark	3.50	32.—	280.—
„ „ 2—3 „ „ „	4.—	36.—	—
Mispeln			
Halbstämme	2.20	20.—	—
Büsche	2.—	18.—	—
Quitten			
Halbstämme	2.20	20.—	—
Büsche	2.—	18.—	160.—
Walnuß			
Hochstämme, 7—8 cm Umfang	5.35	50.—	470.—
„ 8—10 „ „	6.—	56.—	535.—
„ 10—12 „ „	7.40	70.—	670.—
„ 12—14 „ „	8.80	84.—	800.—
Heister, 150—200 cm	2.65	25.—	240.—
Eßbare Eberesche			
(Sorbus aucuparia moravica), siehe „Laubhölzer"			
Eßbare Kastanie			
Castanea sativa (vesca), siehe „Laubhölzer"			

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
II. Beerenobst			
Johannisbeeren			
Hochstämme, 100—120 cm Stammhöhe, I. Qualität	1.35	12.50	120.—
Rotfrüchtig: Heros, Rote Holländische, Vierländer Rote			
Schwarzfrüchtig: Rosenthals Langtraub. Schwarze, Schwarze Riesenbeere			
Weißfrüchtig: Weiße Holländische, Weiße Jüterboger, Weiße Kaiserliche, Weiße Versailler			
Halbstämme, 70—90 cm Stammhöhe, I. Qualität	1.10	10.—	95.—
Rotfrüchtig: Fays Fruchtbare, Heros, Rote Holländische, Vierländer Rote			
Schwarzfrüchtig: Rosenthals Langtraub. Schwarze			
Weißfrüchtig: Weiße Holländische, Weiße Kaiserliche, Weiße Versailler			
Büsche, wüchsige, langtriebige Ware:			
Rotfrüchtig:			
Fays Fruchtbare, Rote Holländische, Rote Kaukasische, Rote Versailler			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben ‰ 200.—	0.30	2.50	22.50
3 " " " 5—8 " ‰ 270.—	0.40	3.30	30.—
4 " " " 8—12 " ‰ 315.—	0.45	4.—	35.—
Vierländer Rote			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.40	3.20	28.—
3 " " " 5—8 "	0.50	4.—	37.50
4 " " " 8—12 "	0 60	5.—	47.—
Heros			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.45	4.—	33.—
3 " " " 5—8 "	0.60	5.—	47.—
4 " " " 8—12 "	0.70	6.50	—
Schwarzfrüchtig:			
Bang up, Goliath, Lees Schwarze, Schwarze Riesenbeere, Schwarze Traube			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben ‰ 250.—	0.40	3.20	28.—
3 " " " 5—8 " ‰ 340.—	0.50	4.—	37.50
4 " " " 8—12 " ‰ 420.—	0.60	5.—	47.—
Weißfrüchtig:			
Bar le Duc, Weiße Holländische, Weiße Langtraubige, Weiße Versailler			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben ‰ 250.—	0.40	3.20	28.—
3 " " " 5—8 " ‰ 340.—	0.50	4.—	37.50
4 " " " 8—12 " ‰ 420.—	0.60	5.—	47.—
Weiße Jüterboger			
2jährige Büsche mit 3—5 Trieben	0.45	4.—	33.—
3 " " " 5—8 "	0.60	5.—	47.—
Stachelbeeren			
(Sortenverzeichnis siehe Seite 16)			
Hochstämme, 100—120 cm Stammhöhe, I. Qual.	1.35	12.50	120.—
Halbstämme, 70—90 cm Stammhöhe, I. Qualität .	1.10	10.—	95.—
Büsche, gesunde, langtriebige, meltaufreie Ware			
mit 3—5 Trieben . . . . ‰ 270.—	0.40	3.30	30.—
" 5—8 " . . . . ‰ 405.—	0.55	5.—	45.—
" 8—12 " . . . . ‰ 480.—	0.65	6.—	53.—

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Sonstiges			
Himbeeren: Lloyd George, Preußen ‰ 135.—	0.20	1.80	15.—
„ Deutschland, Golden Queen ‰ 200.—	0.30	2.60	23.50
„ Shaffers Colossal . . . . ‰ 360.—	0 50	4.50	40.—
Brombeeren, 1jährige Ausläufer . . . ‰ 240.—	0.40	3.20	26.50
„ verschulte Pflanzen . . . ‰ 360.—	0.50	4.50	40.—
„ Aufrechtwachsend: Wilsons Frühe			
„ Kletternd: Lucretia, Theodor Reimers (Sandbrombeere)			
Weinreben (stammen direkt aus behördlich anerkannten Rebschulen), Sortenliste Seite 16			
starke Freilandpflanzen	1.60	15.—	135.—
mit Topfballen, 1jährig	2.40	22.—	—
„ „ 2jährig	3.30	30.—	—
Haselnüsse, in großfrüchtigen Sorten (siehe Seite 16)	1.30	12.—	110.—
„ aus Samen gezogen	0.70	6.50	60.—
Hagebutten (Rosa rugosa)	0.50	4.50	40.—
Großfrüchtige Fliederbeere (Sambucus nigra) . .	0.90	8.—	—
Japanische Weinbeere (Rubus phoenicolasius) . .	0.85	8.—	—
Loganbeere (Loganberry), Bastard zwischen Himbeere und Brombeere	1.10	10.—	—

Vorrätige Obstsorten

Nachstehend gebe ich eine Uebersicht der vorrätigen Sorten. In Buchstaben ist, hinter den Sortennamen stehend, angegeben, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sind. Es bedeutet:

H = Hochstamm,
h = Halbstamm,
B = Busch oder Pyramide,
s = senkrechter Schnurbaum,
S = Spalier,
C = wagerechter Schnurbaum,
U = U-Form,
F = Fächer.

Vor dem Sortennamen stehend sind Tafelobstsorten mit T, Wirtschaftsobstsorten mit W bezeichnet. Die Verdoppelung gibt den größeren Wert der Sorten an.

Aepfel

Sommeräpfel:

TTW **Charlamowsky,** H, h, B, s, U
Ende August/Anfang September, sehr früh und reich tragend, unempfindlich, mittelgroß, auf hellgelbem Grund leicht rot gestreift, säuerlich

TW **Croncels** (Apfel aus), H, h, B, s, S, C, U
September/Oktober, starkwüchsig, reich tragend, unempfindlich, großfrüchtig, hellgelb, süßweinig

TTWW **Klarapfel** (weißer), H, h, B, s, S, C, U
Ende Juli/August, früh und reich tragend, ziemlich unempfindlich, mittelgroß bis groß, grünlich-weiß bis blaßgelb, mild, weinsäuerlich

TTWW **Säfstaholm,** h
August, früh und dankbar tragend, in Bezug auf Boden und Lage nicht empfindlich, Frucht mittelgroß, hellgelb, karminrot gestreift, würzig-weinig

TW **Suislepper,** H, h, B, s, S
August/September, früh und reich tragend, unempfindlich, Frucht mittelgroß, etwas gerippt, gelblich-weiß

TW **Weißer Astrachan,** H, h
Juli/August, Frucht mittelgroß, hellgelb, leicht gerötet

Herbstäpfel:

TTW **Antonowka,** H, h
Ende September/November, früh und regelmäßig tragend, auch noch in ganz nassen Böden gedeihend, Frucht groß, hellgelb, gerippt, duftend, süßweinig, fein gewürzt

TWW **Cellini,** h, B
Oktober/November, reich und früh tragend, auch für Höhenlagen geeignet, Frucht mittelgroß bis groß, grünlich-gelb, dunkelrot überzogen und gestreift, weinsäuerlich, saftreich, besonders gute Wirtschaftsfrucht, doch auch für den Rohgenuß verwendbar

TTWW **Cox' Pomona,** H, h, B, s, S, C
Oktober/November, früh und reich tragend, Frucht sehr groß, gelb, schön rot gestreift, Schaufrucht

TTWW **Gelber Richard,** H, h, B, s, S, C
Oktober/Januar, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, auch für rauhe Lage, trägt ziemlich spät, nicht überreich, Frucht groß, zitronengelb, weißfleischig, saftig, fein gewürzt

TTW **Gravensteiner,** H, h, B, s, S, C, U
September/Dezember, für geschützte Lage und tiefgründigen, feuchten, lehmigen Boden, trägt ziemlich spät, nicht überreich und nicht regelmäßig, sehr edle Sorte, Frucht ziemlich groß, auf gelbem Grund sonnenwärts rot gestreift, herrlich duftend, sehr saftig und würzig

TW **Großherzog Friedrich,** H, h, B, s, S, C
Oktober/Dezember, früh tragend, sehr fruchtbar, besonders auf schweren Böden, Frucht groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, angenehm weinsäuerlich

TW **Herbstprinz,** H, h
Ende September/November, wertvolle Lokalsorte der „Vierlanden", gesund, wüchsig und widerstandsfähig, Frucht größer als die des bekannten „Prinzenapfel"

TWW **Jakob Lebel,** H, h, B, s, S, U
Oktober/Dezember, früh und reich tragend, auf Boden nicht anspruchsvoll, jedoch Standort möglichst geschützt, vorzügliche Wirtschafts- und Marktfrucht, auch für die Tafel, Frucht groß bis sehr groß, goldgelb, leicht gerötet, saftreich

TTW **James Grieve,** H, h B, s
September/Oktober, zuverlässig und reich tragend, gesund, widerstandsfähig, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, rot gestreift, sehr saftig, süßweinig, angenehm würzig

TWW **Johannsens Roter Herbstapfel,** H, h, S
Oktober/Dezember, gesund, starkwüchsig, anspruchslos, reich tragend, Frucht groß, rotbackig, mit vorzüglichem Aroma

W **Lord Grosvenor,** h, B
September/Oktober, guter Wirtschaftsapfel, früh und sehr reich tragend, anspruchslos, unempfindlich, Frucht groß bis sehr groß, rund, gerippt, hellgelb, saftreich, sauer

TWW **Manks' Apfel (Eve-Apfel),** h, B, s
September/Dezember, außerordentlich reich und früh tragend, unempfindlich, Frucht mittelgroß, hellgelb mit rötlicher Backe, angenehm weinsäuerlich, saftig

TTW **Ostpreußischer Kurzstiel,** H, h
September/Dezember, Wuchs kräftig, gesund, winterhart, reich tragend, Frucht mittelgroß, flachrund, gelb, sonnenwärts oft etwas rot gezeichnet, weißfleischig, saftig, von angenehmem Geschmack, vorzügliche Sorte besonders für den Norden

TTWW **Prinzenapfel,** H, h, B
Ende September/Dezember, bekannter Tafel- und Wirtschaftsapfel, trägt dankbar und regelmäßig, auch für rauhe Lage, liebt feuchten, nahrhaften Boden, Frucht ziemlich groß, oval, gelb, schön rot gestreift, duftend, fein gewürzt, süßsäuerlich

TWW **Signe Tillisch,** H, h, B, s, S, C
November/Januar, schöne Schaufrucht, gute Wirtschafts- und auch Tafelfrucht, trägt reich und regelmäßig, liebt schweren, genügend feuchten Boden, gesund, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts schwach gerötet, mürbfleischig, saftig, angenehm weinig

TWW **Schöner aus Miltenberg,** h
September/Dezember, starkwüchsig, gesund, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, grünlichgelb, von schönem Aussehen, guter Wirtschaftsapfel, auch als Tafelapfel geeignet

TTW **Wohlschmeckender,** H, h
Ende September/Anfang Oktober, wertvolle Lokalsorte der „Vierlanden", Frucht mittelgroß, goldgelb, rot gestreift

Winteräpfel:

T **Adersleber Kalvill,** H, h, B, s, S, C, U
November/März, früh und reich tragend, Frucht ziemlich groß, kantig, grünlichgelb, sonnenwärts rotbackig, mildweinig, fein gewürzt

TTW **Akerö,** H, h
Dezember/April, gesunde, widerstandsfähige Sorte, für nördliche Gegenden besonders geeignet, Frucht mittelgroß, gelblich mit rot

TW **Altenländer Pfannkuchenapfel,** H, h
Februar/April, Lokalsorte aus dem „Alten Lande", gesund, kräftig wachsend, außerordentlich reich tragend, Frucht mittelgroß, platt, saftig, süßsäuerlich, fein gewürzt

T **Ananasrenette,** H, h, s
Dezember/Januar, früh und regelmäßig tragend, besonders als Formbaum geeignet, ziemlich schwachwüchsig, sehr feiner Tafelapfel, Frucht mittelgroß, goldgelb, saftig, süßweinig, sehr fein gewürzt

TTW **Angler Borsdorfer,** h, B, s
November/Februar, gesund und reich tragend, Frucht mittelgroß, sehr wohlschmeckend, saftig

TW **Baumanns Renette,** H, h, B, s, S, C, U
Dezember/Februar, widerstandsfähig, auch als Straßenbaum geeignet, Frucht mittelgroß, meistens lebhaft rot überzogen und gestreift, saftig, angenehm weinig



Wohnhaus mit Büro



Packschuppen und Versandräume



Auffahrt zur Baumschule in Halstenbek



Tilia parvifolia



Ulmus scabra fastigiata
und Acer pseudoplatanus



2jährige Apfelveredlungen auf Wildling



1jährige Apfelveredlungen auf Doucin

TWW **Bismarckapfel,** H, h, B, s
Dezember/März, außerordentlich früh und reich tragend, guter Wirtschaftsapfel, weniger für die Tafel, Frucht groß bis sehr groß, hellgrünlichgelb, rot überlaufen und gestreift, saftig, stark säuerlich

TTW **Blenheimer Goldrenette,** H, h, B, s, S, C, U
Dezember/Februar, vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, für etwas geschützte Lage, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, goldgelb, rot gestreift, angenehm süßweinig, würzig

WW **Bohnapfel** (Großer rheinischer), H, h, B, s, S
Januar/Mai, reich tragend, gesund, vorzüglicher Wirtschaftsapfel, Frucht mittelgroß, gelblichgrün, sonnenwärts streifig gerötet, saftig

TWW **Boikenapfel,** H, h, B, s, C
Januar/Mai, vorzüglicher Wirtschaftsapfel, auch für den Rohgenuß geeignet, früh und reich tragend, unempfindlich, auch guter Straßenbaum, Frucht ziemlich groß, hellgelb mit roter Backe, saftig, weinsäuerlich

TTWW **Coulons Renette,** H, h, B
Dezember/März, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, ähnlich wie „Schöner aus Boskoop", starkwüchsig, widerstandsfähig, trägt reich und regelmäßig, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts oftmals leicht gerötet, saftig, süßweinig, edel gewürzt

TT **Cox' Orangenrenette,** H, h, B s, S, C, U
November/Januar, wohl der beste Tafelapfel, früh, reich und regelmäßig tragend, besonders für Busch- und Formobst, für Hochstamm nur unter günstigen Verhältnissen geeignet, Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, süßweinig, kräftig gewürzt, von vorzüglichem Geschmack

TW **Danziger Kantapfel,** H, h, B, s
Oktober/November, widerstandsfähig, für alle Lagen geeignet, früh, regelmäßig und reich tragend, Frucht mittelgroß, dunkelrot, gerippt, saftig, süßweinig, angenehm gewürzt

TTWW **Englischer Winterprinz,** H, h, B, s, S, C
Januar/März, Lokalsorte des „Alten Landes", sehr empfehlenswerte Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Frucht groß, länglich, gelbrot gestreift

TWW **Fiessers Erstling,** H, h, B
Oktober/Dezember, außerordentlich früh und reich tragend, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, Frucht groß bis sehr groß, angenehm weinig

TW **Filippas Apfel,** h
November/Januar, gute Tafel- und Wirtschaftssorte, auch für nördliche Lagen, Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet

TTW **Freiherr von Berlepsch,** h, C
Dezember/April, starkwüchsig und reich tragend, Frucht ziemlich groß, goldgelb, sonnenwärts rot verwaschen, süßweinig, fein gewürzt

TW **Geheimrat Oldenburg,** B, s, U
Oktober/Dezember, früh und alljährlich reich tragend, Frucht mittelgroß, goldgelb, sonnenwärts gerötet, festfleischig, kräftig süßweinig

TTW **Gelber Bellefleur,** H, h, s
November/Januar, trägt regelmäßig, doch nicht sehr reich, verlangt nahrhaften, feuchten, warmen Boden, Frucht groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, angenehm würzig-weinig

TW **Gelber Edelapfel,** H, h, B, s, C, U
November/Januar, früh und regelmäßig tragend, auch noch für rauhe Lagen geeignet, Frucht mittelgroß, zitronengelb, kräftig weinsäuerlich

W **Gelber Winterstettiner,** H, h
Januar/Sommer, gute Wirtschaftsfrucht, ziemlich groß, hellgelb, leicht gerötet

TTWW **Goldparmäne,** H, h, B, s, S, C, U
November/Januar, früh und sehr reich tragend, für milde Lagen und nicht zu schweren, genügend feuchten, nahrhaften Boden, Frucht mittelgroß, goldgelb, sonnenwärts rot gestreift, süßweinig, fein gewürzt

TW **Grahams Jubiläumsapfel,** H, h, B, s
November/Januar, früh und regelmäßig tragend, Frucht groß, gelb, sonnenwärts mitunter leicht gerötet, angenehm süßsäuerlich

TW **Harberts Renette,** H, h
November/Januar, gesund, liebt schweren Boden, auch für Gebirgslagen geeignet, trägt spät, dann aber reich, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts leicht streifenförmig gerötet, saftig, mildweinig

TWW **Horneburger Pfannkuchenapfel,** H, h, B, s
Dezember/Januar, Lokalsorte des „Alten Landes", hervorragende Wirtschaftsfrucht, starkwüchsig, sehr reichtragend, Frucht sehr groß, grünlichgelb

TW **Kaiser Wilhelm,** H, h, B, s, S, U
November/April, guter Straßenbaum, gesund, für feuchten, nahrhaften Boden und milde Lagen, Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift, süßweinig

T **Kanadarenette** (Pariser Rambour-Renette), H, h, B, s, C
Dezember/März, für geschützte Lagen und guten Boden, besonders für Zwergformen, Frucht groß bis sehr groß, flachrund, grünlichgelb mit rötlicher Backe, saftig, edel gewürzt, süßweinig

TTWW **Kasseler Renette,** H, h, B, s, S, C, U
März/Juni, für jede Lage, möglichst aber tiefgründigen, nahrhaften Boden, trägt früh und sehr reich, Frucht mittelgroß, goldgelb, sonnenwärts braunrot berostet, sehr haltbar, saftig, edelweinig

TW **Krügers Dickstiel** (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), H, h,
November/März, besonders für mittelschweren, nicht zu nassen Boden, trägt nicht früh, dann aber reich und regelmäßig, Frucht mittelgroß, hellgelb, sonnenwärts rot gestreift, sehr zartfleischig, saftig, edel gewürzt

TTWW **Landsberger Renette,** H, h, B, s, S, C
November/Dezember, gesund, starkwüchsig, auch als Straßenbaum geeignet, früh und reich tragend, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, saftig, süßsäuerlich

TT **Martiniapfel,** H, h
November/Februar, sehr guter Tafelapfel, Lokalsorte aus den Elbmarschen, wüchsig, gesund und reich tragend, Frucht mittelgroß, grünlichgelb

TW **Minister von Hammerstein,** H, h, B, s, U
November/März, für warme, sonnige Lage und guten Boden, früh, regelmäßig und sehr reich tragend, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts schwach gerötet, sehr saftig, würzig-weinig

TW **Nathusius' Taubenapfel,** H, h, B, s, S, C
Dezember/April, sehr früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, lebhaft gerötet, feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht

TW **Neuer Berner Rosenapfel,** H, h
Dezember/März, gesund, wüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, prächtig rot, angenehm duftend, leicht gewürzt

TTWW **Ontarioapfel,** H, h, B, s, S, C, U
Januar/Juni, gesund, früh, reich und regelmäßig tragend, auch als Straßenbaum geeignet, Frucht groß, flachrund, sonnenwärts oft gelb mit lebhaft roter Backe, angenehm weinsäuerlich

TTW **Peasgoods Sondergleichen,** H, h, B, s, S, C, U
Oktober/Dezember, früh und ziemlich dankbar tragend, auch noch für rauhe, jedoch geschützte Lagen, Frucht sehr groß, flachrund, grünlichgelb, rot gestreift, saftig, angenehm weinig, schöne Schau- und Wirtschaftsfrucht

TW **Purpurroter Cousinot,** H, h, B, s, C
November/Januar, gesund, sehr reich tragend, anspruchslos, auch noch in rauhen Lagen gedeihend, guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, dunkelrot, saftig, süßweinig, bekannt als Weihnachtsapfel

TW **Ribstoner Pepping,** H, h, B, s, C
November/Januar, starkwüchsig, reich tragend, besonders für freie Lagen und Seeklima geeignet, liebt milden, etwas feuchten Lehmboden, Frucht ziemlich groß, sonnenwärts lebhaft rot gestreift, süßweinig, fein gewürzt

TWW **Roter Eiserapfel,** H, h, B
Januar/Mai, kräftig wachsend, widerstandsfähig, trägt erst spät, dann aber dankbar, auch für rauhe Lagen geeignet, guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, dunkelrot, süßweinig

TW **Rote Sternrenette,** H, h, B, s
November/Januar, widerstandsfähig, gedeiht auch noch auf feuchten Böden, Frucht mittelgroß, blutrot, mit vielen grünen Sternchen übersät

W **Roter Trierischer Weinapfel,** H, h
Januar/April, vorzüglicher Mostapfel, kräftig wachsend, früh, außerordentlich reich und regelmäßig tragend, auch für rauheste Lagen, Frucht klein bis mittelgroß, auf gelbem Grund rot überzogen und gestreift, sehr saftreich, kräftig weinsäuerlich

TW **Schmalzprinz** (Kardinal Prinz), H, h, B, s, S
November/Dezember, eine Hauptsorte aus dem „Alten Land", Wuchs mittelstark, ganz besonders früh und reich tragend, Frucht länglich, rotgestreift

TTWW **Schöner aus Boskoop,** H, h, B, s, S, C, U
November/Mai, starkwüchsig, widerstandsfähig, gedeiht auf jedem nahrhaften Boden, auch in höheren und rauheren Lagen, ziemlich spät und oft unregelmäßig tragend, Frucht groß, auf grünlichgelbem Grund an der Sonnenseite rot gestreift, mehr oder weniger berostet, saftig, süßsäuerlich, kräftig gewürzt

T **Schöner aus Herrnhut,** H, h, B
November/März, widerstandsfähig, äußerst früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß, rot, gute Tafelfrucht

TW **Schöner aus Nordhausen,** H, h, U
Dezember/Mai, kräftig wachsend, auch für rauhe, windige Lagen, verlangt feuchten, nahrhaften Boden, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, flachrund, hellgrünlichgelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, sehr saftig, angenehm süßsäuerlich

TTW **Stina Lohmann,** H, h
Dezember/Mai, vorzüglicher Dauerapfel, gedeiht am besten auf feuchtem, schwerem Boden, starkwüchsig, trägt spät, dann regelmäßig und reich, Frucht mittelgroß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, festfleischig, saftig, edel-süßweinig

TTW **Zuccalmaglios Renette,** H, h, B, s, S, C, U
Dezember/März, früh und reich tragend, auch noch für rauhe Gebirgslagen geeignet, verlangt nahrhaften, genügend feuchten Boden, Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gerötet, saftreich, fein gewürzt

Birnen

Sommerbirnen:

T **Bunte Julibirne,** H, h, B, s,
Ende Juli/Anfang August, früh, reich und regelmäßig tragend, für feuchten, lehmigen Boden, Frucht mittelgroß, lebh. gelb, sonnenwärts rot, von angenehmem Geschmack, zimtig gewürzt

TTWW **Clapps Liebling,** H, h, B, s, S, C, U
Mitte August/September, kräftig wachsend, reich tragend, für geschützte, warme Lagen und warmen, fruchtbaren Boden, Frucht groß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot gestreift, saftig, angenehm gewürzt

TW **Frühe aus Trévoux,** H, h, C
Mitte August/Anfang September, kräftig wachsend, früh und reich tragend, in Bezug auf Lage nicht empfindlich, Frucht groß, hellgelb, dicht und fein braun punktiert, saftig, süßsäuerlich gewürzt

TWW **Gute Graue,** H, h, B, s
September, sehr starkwüchsig, trägt erst spät, dann aber sehr reich, für jeden Boden und auch rauhes Klima, Frucht mittelgroß, gelblichgrün, fast ganz berostet, sehr saftig, würzig, ganz hervorragender Straßenbaum

TTW **Jules Guyot,** H, h, S,
August/September, starkwüchsig, früh und sehr reich tragend, unempfindlich, besonders geeignet für Form- und Buschobst, Frucht groß, hellgelb, dicht punktiert, saftig, süßsäuerlich, angenehm würzig, sehr zu empfehlende Tafel-, Markt- und Wirtschaftssorte

TW **Julidechantsbirne,** H, h, C
Ende Juli/Anfang August, sehr reich tragend, unempfindlich, Frucht klein, gelb mit roter Backe, sehr feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht

TT **Kongreßbirne** (Andenken an den Kongreß), H, h, B, s, C, U
September/Oktober, mittelstark wachsend, früh und dankbar tragend, in Bezug auf Boden nicht anspruchsvoll, für etwas geschützten Standort, Frucht sehr groß, gelb mit schön geröteter Sonnenseite, saftig, süßsäuerlich, schwach gewürzt

TW **Lübecker Prinzessinbirne,** H, h, B, s
Anfang August, kräftig wachsend, gesund, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, länglich, gelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, süß mit wenig Säure, dankbare, frühe Sorte

TW **Lübecker Sommerbergamotte,** h, B
September/Oktober, starkwüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, braun berostet

TW **Sommermagdalene (grüne),** H, h, s
Juli, starkwüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, hellgrün, in gelb übergehend, angenehm süßsäuerlich

TTW **Williams' Christbirne,** H, h, B, s, S, C, U
August/Sept., kräftig wachsend, auf Quitte nur auf sehr guten Böden, früh und reich tragend, vorzügliche Tafel-, Markt- und Wirtschaftsfrucht, groß, hellgelb, dicht punktiert, sonnenwärts mitunter leicht gerötet, von angenehm würzigem, süßem Geschmack mit wenig Säure

Herbstbirnen:

TW **Alexander Lucas,** H, h, S, C, U
November/Dezember, regelmäßig und sehr reich tragend, von kräftigem Wuchs, Frucht groß, gelb, rostig punktiert, sehr saftig, süßweinig, leicht gewürzt

TTW **Amanliser Butterbirne,** H, h, B, s, C
September, kräftig wachsend, für jeden Boden und jede Lage geeignet, früh und reich tragend, Frucht groß, gelblichgrün, sonnenwärts bräunlich überlaufen, saftig, süßsäuerlich, schwach gewürzt

TTW **Blumenbachs Butterbirne,** H, h, B, s, S, C
Oktober/November, für jede Lage passend, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, dicht rostig überzogen, saftig, angenehm süßweinig

TTW **Boscs Flaschenbirne** (Calebasse, Kaiserkrone), H, h, B, s
Oktober/November, mittelstark wachsend, regelmäßig und ziemlich reich tragend, für jeden Boden und jede Lage geeignet, besonders für Hoch- und Halbstamm, weniger auf Quitte, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, fast ganz mit Rost überzogen, saftig, süß mit leichter Säure, fein gewürzt

TTW **Clairgeau** (-s Butterbirne), H, h, B, s, S
Oktober/November, mittelstark wachsend, für geschützte, warme Lagen, wächst nicht auf Quitte, als Hochstamm nicht geeignet, reich tragend, Frucht sehr groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, saftig, süßweinig, fein gewürzt

TWW **Esperens Herrenbirne,** H, h, B, s, C
Mitte Sept./Anfang Oktober, mittelstark wachsend, früh und reich tragend, für geschützten Stand, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht punktiert, saftig, süßsäuerlich, fein gewürzt

TW **Gellerts Butterbirne,** H, h, B, s, S, C
Ende September/Oktober, sehr starkwüchsig, in warmen, geschützten Lagen auf feuchten, nahrhaften Böden reich tragend, gesund, Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet, sehr saftig, süß mit feiner, würziger Säure

TT **Graf Moltke,** H, h, B, S, C
Oktober/November, früh und reich tragend, für nördliches Klima besonders geeignet, Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend

TTW **Gute Luise,** H, h, B, s, S, C
Mitte September/Oktober, kräftig wachsend, früh und reich tragend, für jeden, nicht zu trockenen Boden, auf Quitte jedoch nur auf milden, kräftigen Böden geeignet, zum Massenanbau und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß bis groß, grünlichgelb, sonnenwärts lebhaft gerötet, saftig, sehr wohlschmeckend, süß mit feiner, würziger Säure

TTW **Köstliche aus Charneu** (Bürgermeisterbirne), H, h, B, s, S, C, U
Oktober/November, kräftig wachsend, gesund, winterhart, reich und regelmäßig tragend, auch für rauhere Lagen geeignet, zum Massenanbau und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß bis groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet, saftig, sehr feinfleischig, süß mit wenig Säure

TW **Napoleons Butterbirne,** H, h
Oktober/November, mittelstark wachsend, auf Quitte weniger gut gedeihend, verlangt guten Boden, in windgeschützter Lage als Halbstamm geeignet, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß bis groß, gelblichgrün, fein braun punktiert, sehr saftig, süßweinig, fein gewürzt

TW **Neue Poiteau,** H, h, B, s, S, C
Oktober/November, stark wachsend, für jede Lage geeignet, auch als Straßenbaum und zum Massenanbau, früh und reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, grün, grau punktiert und etwas berostet, feinfleischig, saftig, süßweinig, leicht gewürzt

TTW **Philippsbirne** (doppelte), H, h, B, s, S, C
September/Oktober, reich tragend, auch für rauhe Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, gelb, sonnenwärts oft leicht gerötet, saftig

TWW **Rote Herbstbergamotte,** H, h, B, s, S
Ende September/Oktober, kräftig wachsend, ausdauernd, sehr reich tragend, auf Quitte nicht geeignet, besonders als Hoch- und Halbstamm auch für rauhe Lagen und als Straßenbaum, Frucht klein bis mittelgroß, flachrund, gelblichgrün, sonnenwärts braunrot verwaschen, berostet und punktiert, sehr saftig, süß mit leichter Säure, fein gewürzt, vorzügliche Wirtschafts-, auch gute Tafel- und Marktfrucht

TTW **Triumph aus Vienne,** H, h, B, s, S, C
August/September, kräftig wachsend, sehr früh und reich tragend, nicht anspruchsvoll in Bezug auf Boden und Lage, als Hochstamm jedoch nur für geschützte Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts oft etwas gerötet, saftig, süß mit leichter, würziger Säure

TT **Vereinsdechantsbirne,** H, h, C, U
Oktober/November, kräftig wachsend, nur für geschützte Lagen und gute, warme Böden geeignet, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, etwas berostet, sehr feinfleischig und saftig, süß mit feiner, würziger Säure

Winterbirnen:

TTW **Diels Butterbirne,** H, h, B, s, S, C, U
Oktober/Dezember, starkwüchsig, früh und reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, gelb, rostfarben punktiert, saftig, fein gewürzt, süßweinig mit leichter Säure

TW **Esperens Bergamotte,** h, s
Januar/März, kräftig wachsend, früh und reich tragend, für warme, geschützte Lagen und gute Böden, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, rostig punktiert, saftig, süß, gut gewürzt

TT **Gräfin von Paris,** H, h, B, S, C, U
November/Januar, kräftig wachsend, gesund, nicht anspruchsvoll auf Boden und Lage, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht braun punktiert, sehr saftig, süß, leicht gewürzt

WW **Großer Katzenkopf,** H, h
Dezember/Mai, gute Wirtschaftsbirne, Frucht groß, hellgrün mit roter Backe, von herbem Geschmack

TW **Herrenhäuser Winterchristbirne,** H, h, B
Januar/März, von kräftigem Wuchs, auch für Straßenpflanzung und Massenanbau geeignet, Frucht mittelgroß, sonnenwärts leicht gerötet, leicht berostet

TTW **Josephine aus Mecheln,** H, h
Januar/März, Frucht mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet, saftig, süßweinig, fein gewürzt, sehr wohlschmeckend

TT **Le Lectier,** H, h, s
November/Januar, gute Wintertafelbirne, für warme, geschützte Lagen und gute Böden, trägt spät, nicht überreich, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet, rostig punktiert, sehr saftig, leicht gewürzt, süß mit wenig Säure

T **Liegels Butterbirne,** H, h
November/Dezember, gute Tafelbirne, Frucht mittelgroß, grüngelb, sehr saftig

TWW **Nordhäuser Forellenbirne,** H, h, S
Januar/Februar, stark wachsend, widerstandsfähig, früh und reich tragend, für gute, genügend feuchte Böden, jedoch auch für rauhe Lagen geeignet, Frucht mittelgroß, hellgelb, sonnenwärts kräftig rot, braun punktiert, saftreich, süßsäuerlich, leicht gewürzt

TWW **Pastorenbirne,** H, h, B, s, S, C
Dezember/Januar, kräftig wachsend, nicht empfindlich, anspruchslos in Bezug auf Klima und Boden, Frucht groß bis sehr groß, hellgelb, dicht punktiert, saftig, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt

TWW **Speckbirne,** H, h
Dezember/Januar, früh und reich tragend, auch für rauhe Lagen geeignet und als Straßenbaum zu empfehlen, Frucht mittelgroß, sehr gute Wirtschafts- und Marktsorte

Pflaumen und Zwetschen

Anna Späth, H, h, B
Ende September/Anfang Oktober, kräftig wachsend, früh und sehr reich tragend, für warme, sonnige Lagen und fruchtbare, genügend feuchte Böden, Frucht ziemlich groß, rundlich-oval, braunrot, bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süß mit würziger Säure

Blaue Herrenpflaume, h
Ende August/September, kräftig wachsend, gesund, Frucht mittelgroß, blau, stark bereift, Fleisch grünlichgelb, sehr süß

Braunauer Aprikosenpflaume, h
Anfang August, gute Tafelfrucht, groß, kurz-oval, gelb

Bühler Frühzwetsche, H, h, B
Ende August, vortreffliche Sorte für warme, nicht zu feuchte Böden, sehr starkwüchsig, reich tragend, Frucht mittelgroß, rundlich-oval, dunkelblau, stark bläulichweiß bereift, Fleisch gelblichgrün, saftreich, angenehm süßweinig

Emma Leppermann, H, h
Anfang/Mitte August, sehr starkwüchsig, widerstandsfähig, früh und reich tragend, Frucht groß, länglich-rund, gelb, sonnenwärts hellrot überzogen, Fleisch gelb, weich, saftreich, angenehm würzig

Ersinger Frühzwetsche (Goldquelle), H, h
Ende Juli, reich tragende, früh reifende Sorte, Frucht mittelgroß, länglich, tiefblau

Esperens Goldpflaume, H, h
Ende August, widerstandsfähig, reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb

Fürsts Frühzwetsche, H, h, B
Anfang/Mitte September, kräftig wachsend, früh und reich tragend, Frucht mittelgroß schwarzblau

Gelbe Eierpflaume, H, h
August/September, sehr stark wachsend, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß bis sehr groß, oval, gelb, Fleisch hellgelb, saftig

Graf Althans (Reneklode), H, h, B
Ende August/Anfang September, kräftig wachsend, widerstandsfähig, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und dankbar tragend, Frucht groß bis sehr groß, rundlich, braunrot, stark bereift, Fleisch goldgelb, süß, fein gewürzt

Große Grüne Reneklode, H, h, B
August, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftssorte, liebt schwere, warme, feuchte Böden, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, rundlich, gelblichgrün, Fleisch grünlichgelb, saftreich, sehr süß, mit feinem, würzigem Aroma

Hauszwetsche, H, h, B
Ende September/Mitte Oktober, bekannte, bewährte Sorte für Tafel- und Wirtschaftszwecke, mittelstark wachsend, liebt feuchte Böden, auch guter Straßenbaum, Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift, gelbfleischig, saftreich, süßsäuerlich, edel gewürzt

Italienische Zwetsche, H, h
Mitte/Ende September, feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht, mittelstark wachsend, auch für kühlere Lagen geeignet, verlangt aber gute, feuchte Böden, Frucht groß, länglich, schwarzblau, bereift, Fleisch hellgrünlichgelb, saftreich, süßweinig, fein gewürzt

Jefferson, H, h, B
Anfang/Mitte September, feine Tafel- und Wirtschaftssorte, mittelstark wachsend, früh und reich tragend, für warme, geschützte Lagen und gute, genügend feuchte Böden, Frucht groß bis sehr groß, grünlichgelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, saftig, süß, fein gewürzt

Königin Viktoria, H, h, B
Ende August/Anfang September, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, liebt kräftige, genügend feuchte Böden und warme Lagen, ist jedoch auch für höhere Lagen geeignet, Frucht groß bis sehr groß, oval, hellviolettrot auf gelbem Grund, sonnenwärts dunkler gefärbt, stark bläulich bereift, Fleisch hellgelb, saftreich, süß, leicht gewürzt

Königspflaume aus Tours, H, h
Mitte/Ende August, ziemlich starkwüchsig, bringt in geschützter Lage und auf feuchten, fruchtbaren Böden frühzeitig reiche Ernten, für kältere Lagen nicht geeignet, Frucht mittelgroß bis groß, rund, violettrot, bläulichweiß bereift, Fleisch gelblich, saftreich, süßweinig, angenehm gewürzt

Lützelsachser Frühzwetsche, H, h
Ende Juli, reich tragend, gesund und widerstandsfähig, Frucht groß, dunkelblau, sehr wohlschmeckend

Nancymirabelle, H, h, B
Mitte/Ende August, sehr starkwüchsig, anspruchslos auf Boden und Lage, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß, gelb, rötlich punktiert

Ontariopflaume, H, h, B
Anfang/Mitte August, kräftig wachsend, anspruchslos auf Boden und Lage, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, rundlich-oval, grünlichgelb, weiß gepunktet, Fleisch gelb, saftig, süß, leicht gewürzt, empfehlenswerte Sorte für alle Zwecke

Ouillins (Reneklode), H, h, B
Juli/August, stark wachsend, regelmäßig und reich tragend, Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, saftreich, süß, leicht gewürzt

Ruth Gerstetter, H, h
Anf./Mitte Juli, die früheste, blaue Pflaume, Frucht groß, blaubraun, von angenehm süßsäuerlichem Geschmack, sehr reich tragend, widerstandsfähig

Saure Altenländer Frühzwetsche, H, h
Anfang/Mitte September, Lokalsorte des alten Landes, sehr gesund und widerstandsfähig, besonders reich tragend, Frucht groß, länglich, dunkelblau, gelbfleischig, von etwas herbem, sehr würzigem Geschmack

Schöne aus Löwen, H, h, B
Mitte/Ende August, starkwüchsig, reich tragend, Frucht sehr groß, dunkelviolett, auch für den Massenanbau zu empfehlen

The Czar, H, h, B
Anfang/Mitte August, kräftig wachsend, früh und regelmäßig sehr reich tragend, liebt gute, feuchte, kalkhaltige Böden und geschützte, warme Lagen, Frucht mittelgroß bis groß, rundlich-oval, dunkelblau, bläulich bereift, Fleisch gelblich, süßsäuerlich, angenehm gewürzt

Wangenheims Frühzwetsche, H, h, B
August, starkwüchsig, auch für rauhe Lagen gut geeignet, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß, kurz-oval, schwarzblau, stark bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süßweinig, fein gewürzt

Washington, H, h, B
Mitte August/Anfang September, starkwüchsig, auf guten, genügend feuchten Böden gut tragend, Frucht groß, rundlich-oval, gelblich, sonnenwärts zartrosa, Fleisch grünlichgelb, saftreich, süß, fein gewürzt

Wilhelmine Späth, H, h
Mitte August, kräftig wachsend, früh, regelmäßig und sehr reich tragend, Frucht mittelgroß, kurz-oval, schwarzblau, bläulich bereift, Fleisch grünlich- bis goldgelb, süßsäuerlich, leicht gewürzt

Zesterfleth, H, h
Ende August/September, von starkem Wuchs, gesund, anspruchslos auf Boden und Lage, reich tragend, Frucht blau, wohlschmeckend

Zimmers Frühzwetsche, H, h
Juli/August, mittelstark wachsend, sehr früh und außerordentlich reich und regelmäßig tragend, liebt kräftige, genügend feuchte Böden, Frucht ziemlich groß, kurz-oval, schwarzblau, stark bläulich bereift, Fleisch grünlichgelb, saftreich, sehr süß, mit leichter, würziger Säure

Kirschen

Sauerkirschen:

Doppelte Glaskirsche, H, h
Anfang/Mitte Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, in voller Reife ziemlich dunkelrot, sehr zartfleischig, saftreich, mildsäuerlich

Exzellenz von Hindenburg, H, h
Anfang/Mitte Juli, gesund, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht groß, dunkelbraunrot, saftreich, mildsäuerlich, von würzigem Geschmack

Königin Hortense, H, h, B
Anfang/Mitte Juli, für geschützte Lagen bei freiem Standort, trägt oftmals mäßig, Frucht sehr groß, hellrot, sehr zartfleischig und saftreich, von feinem, mildsäuerlichem Geschmack

Ostheimer Weichsel, H, h, B
Mitte/Ende Juli, früh und außerordentlich reich tragend, auch für leichtere Böden geeignet, Frucht mittelgroß, glänzend dunkelbraunrot, angenehm weinsäuerlich, zum Einmachen hervorragend geeignet

Rote Maikirsche, H, h
Anfang Juli, kräftig wachsend, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, reich und regelmäßig tragend, Frucht mittelgroß bis groß, dunkelbraunrot, von sehr feinem, würzigweinigem Geschmack

Schattenmorelle (Große Lange Lotkirsche), H, h, B, F
August, die bekannte, wertvolle Sauerkirsche, starkwüchsig, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht groß, dunkelbraunrot, in voller Reife schwarzrot, sehr zartfleischig und saftreich, für jede Form geeignet

Süßkirschen:

Bernhard Nette, H, h
Ende Juni/Anfang Juli, Frucht groß bis sehr groß, zart, mit feinem Aroma

Büttners Rote Knorpelkirsche, H, h, B
Ende Juli/Anfang August, kräftig wachsend, früh und sehr reich tragend, Frucht groß bis sehr groß, glänzend hellgelb, leuchtendrot überzogen, süß mit würziger Säure, auch zum Massenanbau und als Straßenbaum geeignet

Dankelmann, H, h
Mitte/Ende Juni, stark wachsend, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, hellgelb, lebhaft rot überzogen, von sehr feinem Geschmack

Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, H, h, B
Ende Juli/August, kräftig wachsend, auch für leichte Böden geeignet, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht mittelgroß, hellgelb, süß mit leichter Säure

Eltonkirsche, H, h
Anfang/Mitte Juli, starkwüchsig, früh und regelmäßig reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb mit rot, saftreich, von sehr feinem, süßsäuerlichwürzigem Geschmack

Flamentiner (Türkine), H, h
Ende Juni/Anfang Juli, sehr starkwüchsig und widerstandsfähig, außerordentlich reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, gelb, leuchtendrot überzogen, saftreich, süß, angenehm würzig

Fromms Herzkirsche, H, h, B
Anfang/Mitte Juli, kräftig wachsend, sehr reich tragend, Frucht groß, glänzend tiefschwarz, süß mit würziger Säure

Früheste der Mark, H, h, B
Anfang/Mitte Juni, mittelstark wachsend, wird nicht sehr alt, Frucht mittelgroß, glänzend dunkelbraunrot, angenehm süßsäuerlich, die früheste aller Kirschen

Frühe Schwarze Altenländer, H, h
Ende Juni/Anfang Juli, Lokalsorte des „Alten Landes", mittelstark wachsend, sehr früh und reich tragend, zum Massenanbau zu empfehlen, Frucht schwarzrot, sehr wohlschmeckend

Große Prinzessinkirsche, H, h, B
Ende Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, sehr reich tragend, Frucht sehr groß, glänzend, gelb und rot, saftig, süß, angenehm schmeckend

Große Schwarze Knorpelkirsche, H, h, B
Ende Juli/Anfang August, kräftig wachsend, widerstandsfähig, sehr reich tragend, Frucht groß, glänzendschwarz, sehr süß, würzig, von vorzügl. Geschmack, auch guterStraßenbaum

Hedelfinger Riesenkirsche, H, h, B
Mitte/Ende Juli, starkwüchsig, widerstandsfähig, nicht früh, dann aber regelmäßig reich tragend, Frucht sehr groß, glänzend schwarzrot, würzigsüßweinig, wertvolle Sorte für alle Zwecke, auch als Straßenbaum geeignet

Kassins Frühe, H, h, B
Mitte/Ende Juli, starkwüchsig, gesund, in Bezug auf Boden und Lage nicht anspruchsvoll, früh, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, glänzend schwarzrot, saftig, angenehm süßsäuerlich, sehr wertvolle Frühkirsche

Kunzes Kirsche, H, h
Ende Juni/Anfang Juli, sehr starkwüchsig und widerstandsfähig, früh und sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, lebhaft rot überzogen, sehr saftreich und wohlschmeckend, auch als Straßenbaum geeignet

Lucienkirsche, H, h, B
Anfang/Mitte Juli, von kräftigem Wuchs, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht mittel- bis ziemlich groß, gelb und rot, sehr zartfleischig und saftreich, süß mit wenig Säure

Rotters Braune Riesenkirsche, H, h
Ende Juni, Frucht groß, dunkelbraun, wohlschmeckend

Werdersche Frühe Herzkirsche, H, h, B
Mitte/Ende Juni, ziemlich kräftig wachsend, reich und regelmäßig tragend, Frucht groß, tiefschwarz, sehr süß, angenehm würzig

Aprikosen

Ambrosia, H, h, B, F
August, Frucht ziemlich groß, dunkelgelb, saftreich, süß mit feiner Würze, gut vom Stein lösend, reich tragend

Bredaaprikose, H, h, B, F
Juli/August, Frucht mittelgroß, gelb, gerötet, von edlem, ananasartigem Geschmack

Nancyaprikose, H, h, B, F
Juli/August, starkwüchsig, widerstandsfähig, sehr fruchtbar, Frucht groß, dunkelgelb, sonnenwärts rot punktiert, saftig, sehr süß mit feiner Würze, gut vom Stein lösend

Ungarische Beste, h, B, F
Anfang/Mitte August, Frucht ziemlich groß, rundlich, dunkelgelb, sonnenwärts rot gezeichnet, festfleischig, saftreich, süß und fein gewürzt, gut vom Stein lösend

Wahre Große Frühaprikose, H, h, B, F
Juli/August, Wuchs kräftig, nicht empfindlich, sehr fruchtbar, Frucht ziemlich groß bis groß, hellgelb, sonnenwärts mehr oder weniger stark gerötet, zartfleischig, saftig, von sehr angenehmem, süßem, würzigem Geschmack, gut vom Stein lösend

Pfirsiche

Alexanderpfirsich, H, h, B, F
Ende Juli / Anfang August, Wuchs kräftig, sehr reich tragend, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, gelblichweiß, karminrot überzogen und marmoriert, Fleisch grünlichweiß, saftreich, süß mit leichter, würziger Säure, in voller Reife vom Stein ziemlich gut lösend

Amsden, H, h, B, F
Ende Juli/Anfang August, von kräftigem Wuchs, reich tragend, früh reifend, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, auf weißgelbem Grund zum größten Teil mit lebhaftem, sonnenwärts dunklem Rot übergossen, Fleisch weiß, sehr saftreich, süßweinig, leicht gewürzt, vom Stein schlecht lösend

Cumberland, B, F
Juli/August, Wuchs kräftig, reich tragend, Frucht groß, mit schöner, roter Backe, von feinem, gewürztem Geschmack

Eiserner Kanzler, H, B, F
August, Wuchs kräftig, sehr reich tragend, sehr hart und widerstandsfähig, Frucht mittelgroß bis ziemlich groß, hellgrünlichgelb, teils rot überzogen, sonnenwärts dunkel überlaufen, Fleisch gelblichweiß, saftreich, würzig-weinig, gut vom Stein lösend

Früher York, H, h, B, F
August, stark wachsend, reich tragend, Frucht groß, gut gefärbt, Sonnenseite hellrot, zartfleischig, saftreich, von sehr feinem Geschmack, gut vom Stein lösend

Königin der Obstgärten, B
September, Wuchs kräftig, reich tragend, jedoch nur in südlicher Lage gut ausreifend, Frucht sehr groß, hellgelb, sonnenwärts rot überzogen, Fleisch grünlichweiß, saftreich, mäßig süß, kräftig würzig-weinig, gut vom Stein lösend

Madame Rogniat, B, F
August, liebt gute, feuchte Böden, Frucht groß, karminrot gefärbt, saftreich, von feinem Geschmack, gut vom Stein lösend

Mayflower, H, h, B, F
Juli, Wuchs kräftig, Frucht groß, an der Sonnenseite dunkelrot, von vorzügl. Geschmack

Präsident Griepenkerl, B
August/September, Wuchs kräftig, außerordentlich reich tragend, widerstandsfähig, Frucht groß, hellgelb, düsterrot überlaufen, Fleisch blaßgelb, sehr saftreich, fein gewürzt, gut vom Stein lösend

Proskauerpfirsich, h, B, F
August/September, Wuchs kräftig, sehr hart und widerstandsfähig, sehr früh und außerordentlich reich tragend, Frucht mittelgroß bis groß, purpurrot auf hellgelbem Grund, sonnenwärts oft dunkelrot, Fleisch blaßgelb, saftreich, mäßig süß, leicht gewürzt, gut vom Stein lösend

Rekord von Alfter, B, F
Ende August, sehr wertvolle Sorte, außerordentlich starkwüchsig und reich tragend, Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts schön gerötet, sehr saftreich, von vorzüglichem Geschmack

Roter Magdalenenpfirsich, B
Anfang/Mitte September, starkwüchsig, sehr fruchtbar, Frucht mittelgroß, hellgelb, weit herum dunkelrot überzogen und gestreift, sonnenwärts schwärzlich überlaufen, Fleisch gelblichweiß, saftreich, kräftig süßweinig, fein gewürzt, gut vom Stein lösend

Sieger, B
Ende Juli, sehr starkwüchsig, Frucht groß, orange- bis purpurrot, gelbfleischig, wohlschmeckend, gut vom Stein lösend

Triumph, H
Mitte August, außerordentlich starkwüchsig, winterhart, früh und außerordentlich reich tragend, Frucht ziemlich groß, dunkelgelb, sonnenwärts dunkelrot überzogen, Fleisch goldgelb, saftreich, süß mit leichter Säure, vom Stein nicht gut lösend

Waterloo, B
Ende Juli/Anfang August, Wuchs kräftig, sehr widerstandsfähig und fruchtbar, Frucht mittelgroß, blaß grünlichgelb, rot verwaschen, sonnenwärts dunkelrot, Fleisch grünlichweiß, saftreich

Mispeln

Großfrüchtige
Holländische
Kernlose
Königliche

Quitten

Apfelquitte
Persische Zuckerquitte
Champion
Portugiesische Birnenquitte
De Bourgeaut

Stachelbeeren

Mit einem H sind diejenigen Sorten, die als Hochstamm, mit einem h diejenigen, die als Halbstamm, mit einem B diejenigen, die in Buschform vorrätig sind, bezeichnet

Rotfrüchtige Sorten:

HB Alicant
B Amerikanische Gebirgsstachelbeere (Mountain seedling)
HB Jolly Printer
HhB Maiherzog (May Duke)
HB Maurers Sämling
HhB Rote Preisbeere (Roaring Lion)
HhB Rote Triumphbeere (Whinhams Industry)

Grünfrüchtige Sorten:

Hh Frühe Dünnschalige
HB Früheste aus Neuwied
H Grüne Flaschenbeere
HhB Grüne Hansa
HhB Grüne Riesenbeere (Jolly Angler)
HhB Katharina Ohlenburg
H Keepsake
HhB Lady Delamere
HB Lovely Anne
B Pilot

Gelbfrüchtige Sorten:

HhB California
HB Früheste Gelbe (Yellow Lion)
HhB Gelbe Riesenbeere
HB Hönings Früheste
HB Runde Gelbe

Weißfrüchtige Sorten:

HhB Weiße Triumphbeere (Whitesmith)
HB Weiße Volltragende (Shannon)

Haselnüsse

Barrs Spanische
Burchardts Zellernuß
Cosford
Daviana
Fruchtbare (Fertile)
Gunsleber Zellernuß
Hallesche Riesennuß
Kaiserin Eugenie
Kaiserliche (Emperor)
Königliche Prinzessin (Princeß Royal)
Lange Landsberger
Lange Zellernuß
Ludolphs Zellernuß
Minnas Zellernuß
Rotfrüchtige Lambertsnuß
Truchseß' Zellernuß
Verbesserte Cosford
Waterloo
Webbs Preisnuß
Weiße Lambertsnuß
Wunder aus Bollweiler

Weinreben

Blauer Portugieser
Frühburgunder
Früher Leipziger
Früher Malingre
Königs-Krachgutedel
Müller Thurgau
Roter Gutedel
Weißer Gutedel

ROSEN

Eigene Anzucht jährlich mehrere hunderttausend Stück. Das nachstehende Sortiment umfaßt nur erprobte ältere und neuere Sorten. Die Anzuchtsbedingungen für ein gut ausgereiftes, widerstandsfähiges und wüchsiges Pflanzenmaterial sind die denkbar günstigsten. Auf streng reelle Sortierung wird besonderer Wert gelegt.

Preisübersicht für Rosen

1. Niedrige Rosen

a) in guten Sorten meiner Wahl:

I. Wahl	1 St. RM. 0.35	10 St. RM. 3.10	100 St. RM. 28.—	1000 St. RM. 270.—
Mittelwahl	1 „ „ 0.25	10 „ „ 2.35	100 „ „ 21.—	1000 „ „ 205.—
II. Wahl	1 „ „ 0.20	10 „ " 1.75	100 „ „ 14.—	1000 „ „ 137.—

b) in Sorten nach Wahl des Bestellers:

Preis-gruppe	I. Wahl				Mittelwahl				II. Wahl			
	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
1	0.35	3.10	28.—	270.—	0.25	2.35	21.—	205.—	0.20	1.75	14.—	135.—
2	0.40	3.60	32.—	—	0.30	2.70	24.—	—	0.25	2.—	16.—	—
3	0.45	4.20	37.50	—	0.35	3.20	28.—	—	0.25	2.20	19.—	—
4	0.55	5.—	43.—	—	0.40	3.75	32.—	—	0.30	2.50	21.50	—
5	0.60	5.50	50.—	450.—	0.45	4.—	37.50	337.50	0.35	3.—	25.—	225.—
6	0.70	6.50	60.—	—	0.55	5.—	45.—	—	0.40	3.50	30.—	—
7	0.90	8.50	80.—	—	0.70	6.50	60.—	—	0.50	4.50	40.—	—
8	1.45	14.—	135.—	—	1.10	10.50	100.—	—	0.80	7.25	67.50	—

2. Hochstämmige Rosen

(auf Sämlingsstämmen veredelt)

	I. Wahl			Mittelwahl			II. Wahl		
	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Trauerstämme und Maréchal-Niel-Stämme 160 cm und höher	3.—	27.—	245.—	2.40	21.50	195.—	1.80	16.50	150.—
140—160 cm	2.70	24.50	220.—	2.15	19.50	175.—	1.60	14.50	135.—
Hochst. 120—140 cm	2.—	18.—	165.—	1.60	14.50	135.—	1.20	11.—	100.—
„ 100—140 cm	1.80	16.50	150.—	1.50	13.50	120.—	1.10	10.—	90.—
Mittelst. 75—100 cm	1.50	13.50	120.—	1.15	10.50	95.—	0.90	8.—	72.—
Halbst. 50—75 cm	1.10	10.—	90.—	0.90	8.—	70.—	0.65	6.—	55.—
Fußstämme 30—50 cm	0.85	7.50	70.—	0.70	6.—	55.—	0.50	4.50	42.—

Rosenneuheiten,

die von den Firmen W. Kordes' Söhne, Sparrieshoop (Holst.), Max Krause, Hasloh (Holst.), Math. Tantau, Uetersen (Holst) Herbst 1937 in den Handel gebracht werden.

Alle Rosenneuheiten dürfen nicht nach Amerika ausgeführt werden. Die Firma Math. Tantau, Uetersen, hat außerdem ihre Neuheiten unter Züchterschutz gestellt und dürfen diese während der ersten drei Jahre nicht veredelt werden.

Teehybriden

Fackel (M. Krause), Abst.: Vaterland x Barcelona
von aufrechtem Wuchs, schöne, kompakte Büsche bildend, ziemlich winterhart, ganz besonders reich blühend, Knospe spitz, edel geformt, Blume schalenförmig, gut gefüllt, karmesinrot, schwärzlich schattiert, auch bei trockenem, heißem Wetter nicht verbrennend und sehr leuchtend, besonders für Gruppen und Freilandschnitt
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Forst (M. Krause), Abst.: Essence x Fritz Schrödter
Wuchs stark aufrecht, große, volle Büsche bildend, gesund und üppig belaubt, Knospe lang, spitz, Blume sehr groß, edel geformt, feurig scharlachrot, infolge ihrer großen Leuchtkraft ausgezeichnete Gruppenrose
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Granat (M. Krause), Abst.: Barcelona x Chat. de Clos Vougeot
von äußerst üppigem Wuchs, gesund, Knospe sammetartig schwarzrot, Blume schwärzlich rot, eine der dunkelsten unter den Teehybriden, ungemein reichblühend, daher besonders geeignet für Gruppen und evtl. Freilandschnitt
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Holstenrose (M. Tantau), Abst.: General Mac Arthur x Amulett
von äußerst gesundem Wuchs, Knospe lang, spitz, Blume groß, scharlachrot, stark gefüllt, duftend, sehr reichblühend, besonders als Gruppenrose geeignet, evtl. auch für Schnitt
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Polyantharosen

Snowbank (Züchter: J. H. Nicolas 1937, Verbreiter: W. Kordes' Söhne), Abst.: Mrs. E. P. Thom x Gloria Mundi
von kräftigem Wuchs, in großen Büscheln während des ganzen Sommers ungemein reich blühend, Blume groß für die Art, halbgefüllt, cremeweiß bis rosigweiß, Polyanthahybride von eigenartiger, schöner Beetwirkung
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Topas (M. Tantau), Abst.: Johanna Tantau x Julien Potin x Joanna Hill
gelbe Polyantharose von äußerst gesundem Wuchs, Belaubung glänzend, sattgrün, Knospe außen hellgelb, beim Aufblühen in sattes Gelb übergehend, Blume edelrosenähnlich, auf langen, geraden Stielen zu 5—8 Stück und mehr in Dolden stehend, Teerosenduft, sehr reichblühend
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Kletterrosen

Captain Kidd (Züchter: M. H. Horvarth 1937, Verbreiter: W. Kordes' Söhne)
kletternde Setigera-Hybride, vollkommen winterharte, stark kletternde Sorte, Belaubung sehr groß, rötlich, gesund, Blume edelrosenähnlich, enorm groß, vollgefüllt, auf langem Stiel, oft einzeln oder zu zwei und drei stehend, von herrlicher, dunkelblutroter Farbe
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Climbing Gruß an Aachen (W. Kordes' Söhne), ein kletternder Sport der bekannten Polyantharose Gruß an Aachen
winterhart wie die Stammsorte, stark kletternd, mit großen, schönen Blumen wie die der Stammsorte, gelblichweiß, zuweilen rötlich schattiert
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Erato (M. Tantau), Abst.: Ophelia x multiflora x Florex
von aufrechtem Wuchs, bis 2½ m hoch werdend, sehr winterhart, Blume in Dolden, von mittlerer Füllung, reinweiß, duftend
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Euterpe (M. Tantau), Abst.: Ophelia x multiflora x Florex
von aufrechtem Wuchs, bis 2½ m hoch werdend, sehr winterhart, Blume in Dolden, gut gefüllt, Knospe dunkelgelb, beim Aufblühen in hellgelb übergehend, duftend
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Indra (M. Tantau), Abst.: Ophelia x multiflora x Florex

aufrecht wachsend, bis 2½ m hoch werdend, winterhart, reich blühend, Blume groß, gut gefüllt, leuchtendrosa
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Jane Lafitte (Züchter: M. H. Horvarth 1937, Verbreiter: W. Kordes' Söhne)

kletternde Setigera-Hybride, sehr stark kletternd, vollkommen winterhart, mit großer, gesunder Belaubung, Blume sehr groß, auf langen Stielen stehend, edel gebaut, gefüllt, lange haltbar, rein orangerosa
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Professor Ibrahim (M. Krause), Abst.: Rosa macrantha Daisy Hill x Talisman

großblumige, kletternde Macrantha-Hybride, stark aufrecht wachsend, bis 4 m hoch werdend, vollkommen winterhart, gesund und üppig belaubt, Blume edelrosenähnlich, in Sträußen von 4—5 Blumen, nelkenrosa auf gelbem Grund, stark duftend, sehr lange haltbar, Blütezeit Mitte Juni, von langer Blütedauer
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Rankende Paul Crampel (M. Tantau), ein klett. Sport der Polyantharose P. Crampel

von kräftigem, gesundem Wuchs, Blütenfarbe wie die der Stammsorte, leuchtend orangerot
1 Stück RM. 1.80 10 Stück RM. 15.—

Rostock (W. Kordes' Söhne), immerblühende Lambertiana-Hybride der von dieser Firma gezüchteten Rasse, Abst.: Eva x Louise Kath. Breslau

etwa 2—2½ m hoch und, wenn frei stehend, etwa 1½ m breit werdend, vollkommen winterhart, Belaubung groß, hart und widerstandsfähig, Blume für die Art außergewöhnlich groß, edelrosenähnlich, in großen Sträußen erscheinend, gut gefüllt, sehr haltbar, Außenseite der Blumenblätter orange-lachsrosa, Innenseite hellgelb, auch als immerblühende, hochwachsende Strauchrose von großem Wert
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Schwerin (W. Kordes' Söhne), immerblühende Lambertiana-Hybride derselben Rasse, Abst.: Eva x D. T. Poulsen

bis 2½ m hoch werdend, von aufrechtem, breitbuschigem Wuchs, vollkommen winterhart, immerblühend bis zum Eintreten von Frost, Belaubung groß, gesund, Blume groß, in Büscheln sitzend, gefüllt, feurig-blutrot, nicht verblauend, lange haltbar, ebenfalls als hochwachsende Strauchrose von großem Wert
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Werner Dirks (W. Kordes' Söhne), kletternde Macrantha-Hybride, Abst.: Rosa macrantha Daisy Hill x Mrs. Pierre S. du Pont

stark wachsend, bis 3 m hoch werdend, vollkommen winterhart, Blume groß, zu mehreren in großen Trauben zusammen sitzend, mäßig gefüllt, sehr haltbar, cremeweiß bis rosigweiß, Blütezeit Mitte Juni, außerordentlich reich blühend
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Parkrosen

Rosa Pteragonis (M. Krause), entstammt einer Kreuzung der beiden chinesischen Wildrosen Rosa omeiensis pteracantha x Rosa Hugonis

Belaubung und Wuchs ähnlich der Rosa Hugonis, bis 3 m hoch werdend, von lockerem Wuchs, die jüngeren Zweige hängen leicht über, mit sehr zierenden, gefiederten Blättern uud eigenartigen, durchscheinenden, nach oben gebogenen, schwärzlich-roten Stacheln, Blütezeit früh, im Mai, Blume einfach, gelblichweiß, dicht an den Zweigen sitzend, ein sehr interessanter Wildrosenbastard
1 Stück RM. 5.—

Rosa spinosissima hispida hybr. Frühlingsgold (W. Kordes' Söhne), Abst.: Rosa spinosissima hispida x Joanna Hill

von starkem, überhängendem Wuchs, etwa 1½—2 m hoch werdend, gesund und winterhart, Blütezeit sehr früh, überreich blühend, Blume einfach, enorm groß, bis 12 cm Durchmesser, lange haltbar, rein goldgelb, in der Farbe beständig, Außenseite der Blumenblätter bei den Knospen braunrot gestreift, auffallende, goldgelbe Wildrose
1 Stück RM. 3.— 10 Stück RM. 25.—

Stellmacher (M. Tantau), Abst.: D. T. Poulsen x Stämmler

äußerst gesunde, winterharte Parkrose, ca. 1—1½ m hoch werdend, den ganzen Sommer sehr reich blühend, Blume gut geformt, in Dolden blühend, mittelgefüllt, leuchtendrot, Wildrosenduft
1 Stück RM. 1.50 10 Stück RM. 18.—

Vorrätige Rosensorten

Zeichenerklärung:

betr. Gattung: K = Kletterrosen, P = Polyantharosen, R = Remontantrosen, Rug = Rosa rugosa-Rosen, T = Teerosen, TH = Teehybridrosen, L = Rosa Lutea (Pernetiana), M = Moosrosen, G = Garten- u. Parkrosen

betr. Eignung: T = für Treiberei, S = für Blumenschnitt, G = für den Garten und für Gruppenpflanzung

Preis-gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
			Tee-, Teehybrid-, Remontant- und Lutea-(Rosa Pernetiana) Rosen
1	TH	TSG	**Amulett,** Blume stark gefüllt, feurigdunkelrot, nicht verblauend, reichblühend
1	TH	SG	**Anni Jebens,** Blume groß, sehr gut gefüllt, außen goldgelb, innen blutrot mit kapuziner-braunrot, starkwüchsige, gesunde Farbenrose
1	TH	TSG	**Arabella,** Sport von „Mad. C. Testout", karminrosa
2	TH	TSG	**Aspirant Marcel Rouyer,** aprikosenfarbig-gelb, groß, haltbar
2	TH	TSG	**August Noack,** Sport von „Columbia", leuchtend hellscharlachrot, Blume sehr schön groß und von guter Form
1	TH	TSG	**Barcelona,** Blume groß, gut gefüllt, haltbar, duftend, mit langen, kräftigen Stielen, außen karminrot, innen sammetartig dunkelrot, starkwüchsig
7	TH	TS	**Better Times,** Sport von „Briarcliff" und dieser ähnlich, Blume länglich gebaut, spitz, vorzüglich gefüllt, haltbar, dunkelblutrot, bei jedem Wetter beständig
1	TH	TG	**Betty Uprichard,** außen lachsrosa, innen gelb-orange-rosa
2	TH	TS	**Briarcliff,** verbesserte „Columbia" mit bedeutend besseren, schöngeformten Blumen, dunkelrosa
1	R	TG	**Captain Hayward,** hellrot
1	TH	TSG	**Cathrine Kordes,** Blume groß, auf kräftigen Stielen aufrechtstehend, gut geformt und gefüllt, leuchtend rubinrot mit sammetartig blutrot schattiert, Knospe spitz, feurig-blutrot
1	TH	TS	**Columbia,** Blume groß, zartrosa, haltbar, sehr reichblühend
2	TH	SG	**Comtesse Vandal,** sehr großblumig, haltbar, starkduftend, von schöner Form, außen kupferrot, in kupferrosa übergehend, innen bräunlichgelb, starkwüchsig und reichblühend
1	TH	TS	**Covent Garden,** Blume sehr groß, lebhaft dunkelrot
7	TH	SG	**Crimson Glory,** Blume sehr groß, von vorzüglicher Form, vollgefüllt, haltbar, karmesinrot, sammetartig dunkel schattiert, nicht verblauend oder verbrennend, Wuchs kräftig und aufrecht, gesund belaubt, außerordentlich reichblühend
1	TH	TSG	**Dame Edith Helen,** Blume sehr groß, leuchtend reinrosa, duftend, sehr haltbar, stark und aufrecht wachsend
2	TH	SG	**Edith Krause,** Blume groß, gut gefüllt, spitz, duftend, aufrecht auf kräftigen Stielen, resedaweiß, starkwüchsig
2	L	SG	**Eduard Schill,** Blume sehr groß, sehr gut gefüllt, haltbar und langstielig, ziegelbraunrot ohne Nebenton, sehr reichblühend
7	TH	G	**Effekt,** auffallende, schöne, ungemein reichblühende Farbenrose, Knospe außen goldorangegelb, rötlich berandet, in außen goldgelb, innen karminlachsrot übergehend, wertvolle harte Garten- und Gruppenrose
2	TH	TSG	**E. G. Hill,** wertvolle Schnitt- und Treibrose, Blume groß, gut gefüllt, von schöner, dunkelkarminroter Farbe
7	TH	SG	**Elite,** wertvolle Verbesserung der Sorte Pres. Herbert Hoover, Blume gut gefüllt, meist einzeln stehend, duftend, leuchtend orangerosa, auch im Aufblühen, von gesundem Wuchs
2	TH	TS	**Elli Knab,** Blumen enorm groß, gut geformt und gefüllt, haltbar, langsam, aber sicher aufblühend, auf langen Stielen stehend, Außenseite der Petalen kräftig rosa, innen rosigweiß
1	TH	TSG	**Etoile de Hollande,** Blume edelgeformt, von sehr schöner, dunkelblutroter Farbe, stark duftend, außerordentlich reichblühend, eine der schönsten roten Rosen für alle Zwecke
1	R	TS	**Eugen Fürst,** sammetartig dunkelkarminrot
1	R	TS	**Fisher et Holmes,** bekannte alte Sorte für Treiberei und Schnitt, leuchtend scharlachrot
1	TH	TSG	**Florex,** Blume groß, vorzüglich geformt und gefüllt, haltbar, auf langen, kräftigen Stielen stehend, starkwüchsig, stark duftend, orangerosa mit orangekarmin
1	R	TSG	**Frau Karl Druschki,** bekannte und wertvolle Sorte, Blume enorm groß, edel geformt, starkgefüllt, blendend reinweiß, Knospe außen rosa überhaucht, starkwüchsig, reichblühend

Preis-gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
7	L	SG	**Freia,** eine buschig wachsende „Ville de Paris", die ihre goldgelbe Farbe bis zum Verblühen behält, Blume gut gefüllt, duftend, sehr reichblühende, äußerst gesunde Schnitt- und Gartenrose
5	TH	G	**Frieda Krause,** reichblühende Garten- und Gruppenrose von üppigem Wuchs, gesund, gut durchtreibend, die große, schön geformte, gefüllte Blume ist von auffallend leuchtender, feurig-rubinlachsroter Farbe
3	TH	TSG	**Fritz Höger,** Blume groß bis sehr groß, dicht gefüllt, gut aufblühend, haltbar, rein dunkelrot ohne Nebenschattierungen, nicht verbrennend oder verblauend, sehr starkwüchsig, gesund, reichblühend
2	TH	TSG	**Geheimrat Duisberg,** eine reingelbe Teehybride vom ausgezeichneten Wuchs und Blütenreichtum der Ophelia-Sorten, Blume sehr schön geformt und haltbar, für alle Zwecke sehr wertvoll
1	TH	SG	**General Mac Arthur,** bekannte Sorte, Blume schalenförmig, vollerblüht noch sehr schön, leuchtend blutrot, haltbar, buschig wachsend, außerordentlich reichblühend
1	TH	SG	**Gloire de Hollande,** Blume sehr groß, schön geformt, duftend, gut gefüllt, haltbar, schwärzlichrot, starkwüchsig, reichverzweigt
1	TH	SG	**Goldenes Mainz,** Blume mittelgroß bis groß, leuchtend gelb, außerordentlich haltbar, Wuchs sehr kräftig, breitbuschig, ungemein reichblühend
1	TH	TSG	**Golden Ophelia,** Blume sehr schön geformt, reingoldgelb, kräftig und aufrecht wachsend, außerordentlich reichblühend
1	TH	G	**Gotha,** Blume mittelgroß, von schöner Form, im Aufblühen rötlich braungelb, voll erblüht rötlich aprikosenfarbig auf chromgelbem Grund, buschig, außerordentlich reichblühend
2	TH	G	**Gruß an Teplitz,** Blume in Büscheln, leuchtendrot, eine sehr wertvolle, starkwüchsige und reichblühende Gruppenrose
1	TH	TSG	**Hadley-Rose,** Blume sehr groß, schön geformt, dunkelrot, schwärzlich schattiert, gut duftend, haltbar, starkwüchsig
1	L	TSG	**Heinrich Wendland,** schöne Farbenrose, Blume groß, dicht gefüllt, aufrecht auf langen, kräftigen Stielen stehend, haltbar, Außenseite der Petalen leuchtend goldgelb, innen kapuzinerbraunrot, starkwüchsig, gesund
2	TH	TSG	**Hermann Eggers,** von sehr gutem Wuchs, Blume sehr groß, dicht gefüllt, haltbar, auf langen, steifen Stielen, leuchtendrot ohne Nebenton, nie verbrennend oder verblauend
2	TH	SG	**Heros,** schöne, rote Rose, nicht verblassend oder verblauend, Blume sehr groß, edelgeformt, gut gefüllt, gut duftend, reichblühend, Belaubung gesund, dunkelgrün
1	L	TSG	**Hinrich Gaede,** sehr gut gefüllt, duftend, bräunlich-orangegelb, schöne Farbenrose für alle Zwecke
1	R	TS	**Hugh Dickson,** altbekannte Rose, Blume groß, leuchtend feurigrot, auf langen Stielen stehend, starkwüchsig
3	TH	SG	**Jan Abbing,** leuchtend lachsrot mit gelblicher Tönung, haltbar, Blume edelgeformt, meist einzelnstehend, gut gefüllt, Wuchs aufrecht, gut verzweigt
1	TH	TSG	**Joanna Hill,** Blume groß, gefüllt, haltbar, meist einzeln auf kräftigem Stiel stehend, in der Mitte kräftig gelb, außen heller werdend, stark- und aufrechtwachsend
1	TH	SG	**Johanniszauber,** Blume ziemlich groß, haltbar, dunkelblutrot, nicht verblauend, sehr reichblühend
1	TH	TS	**Jonkher J. L. Mock,** Blume sehr groß, karminrosa, innen silbrig-weiß, auf langen Stielen stehend
2	TH	TSG	**Josef Strnad,** Blume groß, von sehr edler Form, gut gefüllt, korallenrot mit lachsrosa Schein, duftend, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, eine vorzügliche neuere Sorte
1	L	SG	**Julien Potin,** erstklassige Schnittrose, Blume groß, von sehr guter Form, rein goldgelb, auf langen, kräftigen Stielen aufrecht stehend, Belaubung glänzendgrün, gesund
1	L	G	**Juliet,** Farbenrose, außen goldgelb, innen kapuzinerrot
2	TH	TSG	**Kaiserin Auguste Viktoria,** bekannte schöne Sorte, Blume sehr edel geformt, festgefüllt, weiß auf grünlichgelbem Grund
5	TH	SG	**Kardinal,** Blume mittelgroß bis groß, edel geformt, becherförmig, aufrecht auf kräftigen Stielen stehend, Knospe schwärzlichrot, beim Erblühen in ein ganz besonders schönes, leuchtendes feurig-scharlachrot übergehend, Wuchs kräftig, Belaubung gesund
3	L	TSG	**Kidway,** Blume leuchtend goldgelb, orange- und kupferfarben überhaucht, von sehr edler Form, einzeln stehend, haltbar, gut gefüllt, Wuchs kräftig, sehr reichblühend
1	TH	G	**K. of K.,** sehr schöne Gruppenrose, halbgefüllt, durch die leuchtend sammetartig scharlachrote Farbe sehr wirkungsvoll, duftend, stark buschig, außerordentlich reichblühend

ROSENSORTEN

Preisgruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
3	TH	TS	**Kurt Scholz,** Blume enorm groß, voll gefüllt, haltbar, edel geformt, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, scharlachrot, nicht verbrennend oder verblauend, von kräftigem, aufrechtem Wuchs, gut remontierend
2	TH	TS	**Lady Hillingdon,** dunkelorangegelb, starkwüchsig, gesund
2	TH	SG	**La France,** alte, bekannte Sorte, silbrigrosa, köstlich duftend
1	TH	TSG	**Laurent Carle,** Blume groß, stark duftend, dunkelkarmin bis blutrot, aufrecht wachsend, buschig, gesunde Belaubung
1	TH	TS	**Lord Charlemont,** schöngeformte, große Blume, leuchtend blutrot
2	TH	TSG	**Louise Krause,** großblumig, starkgefüllt und edel geformt, haltbar, im Grunde rötlich-orange, in hellgelb übergehend
1	TH	SG	**Luna,** Blume groß, eiförmig, reingelb, duftend, besonders starkwüchsig, mit gesunder Belaubung
1	TH	TSG	**Mme. Butterfly,** Sport von „Ophelia“, von etwas kräftigerer Färbung als diese, fleischfarbig-orange, Wuchs stark aufrecht, ungeheuer reichblühend, sehr wertvolle Rose
1	TH	TSG	**Mme. Caroline Testout,** bekannte alte Sorte, Blume groß, gut gefüllt, silbrigrosa, sehr starkwüchsig
1	L	G	**Mme. Edouard Herriot,** Blume halbgefüllt, leuchtend kupfrig- bis tangorot, sehr reichblühende, widerstandsfähige Gruppenrose von kräftigem Wuchs
1	TH	TSG	**Mme. G. Forest Colcombet,** verbesserte „Covent Garden“, Blume edel geformt, auf langem, aufrechtem Stiel, glänzend dunkelkarminrot, scharlachrot durchleuchtet, Farbe haltbar, starkwüchsig, reichblühend
1	TH	TS	**Mme. Jules Bouché,** Blume mittelgroß bis groß, blendend reinweiß, zuweilen rosig schattiert, sehr stark und aufrecht wachsend, reichblühend
1	L	SG	**Mme. Raymond Gaujard,** prachtvolle Farbenrose, kupferfarben, im Aufblühen purpur schattiert, in hellgoldgelb übergehend, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend, reichblühend
1	TH	SG	**Mc. Gredy's Scarlet,** Blume groß, gut geformt, glänzend samtig karmesinrot auf orangegelbem Grund, duftend, Wuchs kräftig, aufrecht, gesund belaubt
1	TH	TS	**Mälarros,** wertvolle Verbesserung von Hadley-Rose, Blume sehr groß, edel geformt, auf langen, starken Stielen, stark duftend, Wuchs kräftig, sehr wertvoll für Treiberei und Schnitt
5	T	TS	**Maréchal Niel,** bekannte Sorte, sehr edle Form, köstlich duftend, rein schwefelgelb
1	TH	SG	**Margarete Gnau,** Blume sehr groß, stark gefüllt, von edler Form, fleischfarbig-weiß auf gelbem Grund, zuweilen etwas kräftiger getönt
2	L	TSG	**Mary Hart,** sehr wertvolle Sorte für alle Zwecke, Blume groß, gefüllt, sammetartig blutrot, stark duftend, außerordentlich reichblühend
2	TH	TSG	**Max Krause,** Blume sehr groß, stark gefüllt, von edler, spitzer Form, einzeln stehend, rötlich orangegelb, beim Aufblühen in goldgelb übergehend, stark und aufrecht wachsend
1	L	SG	**Mevrouw G. A. van Rossem,** Farbenrose, braunrot, bronzefarbig schattiert und gefleckt auf goldgelbem Grund, auf der Rückseite der Petalen bräunlichrot mit kirschrot geadert
1	TH	SG	**Miss C. E. van Rossem,** hervorragend schöne Gruppensorte, auch zum Blumenschnitt, reichblühend, leuchtend sammetartig blutrot
1	TH	TSG	**Mrs. Charles Lamplough,** sehr empfehlenswert für alle Zwecke, Blume sehr groß, milchweiß, sehr edel geformt
1	TH	TS	**Mrs. Charles Russel,** kräftig karminrosarot, duftend, wegen der großen Haltbarkeit empfehlenswerte Schnittrose
1	TH	SG	**Mrs. Henry Morse,** Blume groß, glänzend rosa mit zinnoberrot schattiert, duftend, Außenseite etwas kräftiger gefärbt
1	TH	TSG	**Mrs. Henry Winnet,** Blume groß, besonders gut geformt, langstielig, sehr haltbar, duftend, leuchtend scharlachrot
1	R	TS	**Mrs. John Laing,** seidenartig reinrosa, duftend, reichblühend
2	TH	TSG	**Mrs. L. B. Coddington,** stark aufrecht wachsend, Blume sehr groß, gut gefüllt, von sehr schöner Form, auf langen, kräftigen Stielen aufrecht stehend, gelblichorangerosa mit rötlichem Schein, duftend, vorzüglich für Treiberei und Schnitt, aber auch als Gartenrose
2	TH	SG	**Mrs. Pierre S. du Pont,** Blume groß, von schöner Form, gefüllt, lang- und festgestielt, duftend, von schöner, rein tiefgelber Farbe, reichblühend
1	TH	SG	**Mrs. Sam. Mc Gredy,** schöne Farbenrose, scharlach-kupfrig-orange, an der Außenseite der Petalen rot schattiert, großblumig, gut gefüllt und schön geformt, sehr reichblühend
6	TH	G	**Nigrette,** eine wegen ihrer eigenartigen schwarzroten Farbe beachtenswerte Garten- und Liebhaberrose, die Farbe ist intensiv samtig schwarzrot, ohne jegliche Schattierung, Blume mittelgroß, duftend
5	TH	SG	**Olympia,** Blume groß, stark gefüllt, edelgeformt, meist einzeln auf langem, festem Stiel, leuchtendrot, duftend, Wuchs aufrecht, gesund belaubt

Preis-gruppe	Gattung	Eignung	Name und kurze Beschreibung
1	TH	TSG	**Ophelia,** sehr empfehlenswerte Sorte von hochedler Form, sehr reichblühend, fleischfarbig-gelblichweiß, duftend, wüchsig
3	TH	SG	**Oswald Sieper,** Blume von sehr edler Form, groß, gutgefüllt, langstielig, weiß, im Zentrum schwefelgelb, nicht verbrennend, Wuchs kräftig und buschig
1	R	TS	**Paul Neyron,** Blume außerordentlich groß, reinrosa
1	L	TSG	**Président Herbert Hoover,** Farbenrose, die großen, haltbaren, genügend gefüllten Blumen stehen aufrecht auf sehr langen, kräftigen Stielen, goldgelb mit feuerrot schattiert, reichblühend
1	TH	SG	**Prince Félix de Luxembourg,** Blume ziemlich gut gefüllt, leuchtend dunkelrot, haltbar, duftend, langstielig, aufrechtwachsend, ausgezeichnet für Schnittzwecke
1	TH	TS	**Professor Gnau,** Blume gut gefüllt, stark duftend, mattgelb, im Aufblühen in rahmweiß übergehend
1	TH	TSG	**Rapture,** Sport von „Mme. Butterfly", Blume besser gefüllt als bei der Stammsorte, duftend, von sehr edler Form, aprikosenkorallenfarbig mit rosa und goldgelb vermischt, für alle Zwecke hervorragend geeignet
1	L	SG	**Reverend F. Page Roberts,** reichblühend, von gesundem, kräftigem Wuchs, goldorangegelb, gute Gruppenrose
1	TH	TG	**Richmond,** bekannte vorzügliche Treib- und Gruppenrose, Blume halbgefüllt, doch haltbar und sicher aufblühend, leuchtend scharlachrot, sehr reichblühend
1	TH	TS	**Roselandia,** verbesserte „Golden Ophelia", größer und leuchtender in der Farbe als die Stammsorte, goldgelb
1	TH	TS	**Roslyn,** wertvoll für Treiberei und Freilandschnitt, Blume rein sonnengelb, außen orange schattiert, duftend, von schöner, spitzer Form, gut gefüllt, reichblühend, Blume sehr langgestielt, Belaubung grün, vollkommen gesund
3	TH	TSG	**Rote Rapture,** Sport von „Rapture", Wuchs und Blüteeigenschaften wie bei der Stammsorte, Belaubung dunkler, bringt wie „Rapture" eine reiche Fülle schön geformter, auf kräftigen Stielen stehender Blumen, Farbe hell kirschrot, im Herbst leuchtend kirschrot, sehr wertvolle Sorte
2	TH	SG	**Rudolf Alexander Schröder,** starkwüchsig wie Mme. Jules Bouché, doch sind die Blumen viel größer und gefüllter, reinweiß auf gelbem Grund, straff aufrecht auf langen Stielen
7	TH	G	**Sonnengold,** ungemein reich und anhaltend blühende Gruppenrose von niedrigem, breitem, gleichmäßigem Wuchs, Blume vollgefüllt, schön geformt, haltbar, leuchtend rein sonnengelb, auch im Aufblühen unverändert, Belaubung gesund, glänzend
1	L	SG	**Souvenir de Georges Pernet,** Blume sehr groß, gut geformt und gefüllt, außerordentlich haltbar, leuchtend türkischrot, Wuchs sehr kräftig, ungeheuer reichblühend
1	TH	TSG	**Souvenir de H. A. Verschuren,** Blume sehr groß, gefüllt, köstlich duftend, cadmiumgelb, in orangegelb übergehend
3	TH	TSG	**Sterling,** wertvolle Sorte für Treiberei, Freilandschnitt und als Gartenrose, Knospe lang und spitz, Blume groß, edel geformt, gut gefüllt, leuchtend reinrosa
1	L	TSG	**Talisman,** Farbenrose, langstielig, sehr haltbar, die Blütenfarbe ist ein Gemisch von rosa, goldgelb und kupfer, scharlachrot getönt, Wuchs außerordentlich kräftig, reichblühend
7	TH	G	**Tarantella,** sehr wertvolle Gartenrose von buschigem, gesundem Wuchs, gut durchtreibend, dunkelorangegelb, sehr reichblühend
1	R	TS	**Ulrich Brunner fils,** bekannte, alte Sorte, rein kirschrot
2	TH	TS	**Vierlanden,** vorzügliche Treib- und Schnittsorte, sehr starkwüchsig, langstielig, Blume sehr schön geformt, gefüllt, orangerosa, unter Glas getrieben feurigrosa
2	TH	G	**Viktoria Adelheid,** farbenschöne Gartenrose, enorm wüchsig und reichblühend, Blume sehr groß, goldgelb, feurig-braunrot berandet und schattiert
2	TH	TSG	**W. E. Chaplin,** verbesserte „Lord Charlemont", Blume groß, vollgefüllt, haltbar, auf sehr langem, starkem Stiel aufrecht stehend, leuchtend rot, nie verbrennend oder verblauend
1	L	TSG	**Wilhelm Kordes,** Farbenrose, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund, im Verblühen in goldgelb mit rotgestreift übergehend

Preis-gruppe	Gattung	
		Polyantharosen (Vielblumige Rosen) Eignen sich ihres meistens niedrigen, gleichmäßigen Wuchses, vor allen Dingen aber ihres reichen, unaufhörlichen Blühens halber vorzüglich zur Bepflanzung von Rabatten und Beeten und für Einfassungen, aber auch für Topfkultur
		Zum Eintopfen: **auf Rosa multiflora veredelt,** prima I. Wahl (Treibqualität) 10 St. RM. 4.— 100 St. RM. 37.— 1000 St. RM. 335.— Mittelqualität ist 25 % billiger Die mit einem M bezeichneten Sorten sind auch auf Rosa multiflora veredelt lieferbar
1 M	P	**Annecken Koster,** Blume stark gefüllt, dunkelrot, sehr reichblühend, vorzüglich für Topfkultur
4 M	P	**Anne Mette Poulsen,** Polyanthahybride, kräftig aufrecht wachsend, Blume für die Art enorm groß, halbgefüllt, leuchtend feurig-blutrot, haltbar
7	P	**Baby Chateau,** Polyanthahybride, Blume für die Art sehr groß, edelrosenähnlich, in großen Büscheln stehend, dunkelrot, sammetartig schwarz schattiert, unermüdlich reichblühend, starkwüchsig, gesund belaubt
4 M	P	**Dagmar Späth,** Sport von „Josef Guy", dieser hinsichtlich Wuchs, Gesundheit, Winterhärte vollkommen gleichend, ununterbrochen blühend, Blume schön alabasterweiß mit zartrosa überhaucht, groß, halbgefüllt, haltbar
2	P	**Dance of Joy,** wertvolle Polyantha-Hybride von kräftigem, gleichmäßigem, gesundem Wuchs, Blume groß, gut gefüllt, feurig scharlachrot, nicht verbrennend oder verblauend, in großen Dolden stehend
3 M	P	**Dick Koster,** von gleichmäßigem Wuchs, außerordentlich reichblühend während des ganzen Sommers, Blume ziemlich groß, in Büscheln, hellachsrosa bis orange, vorzügliche Treibsorte, Blütenfarbe dann lachsrosa
1 M	P	**D. T. Poulsen,** rein blutrote Polyantha-Hybride, Blume groß, in großen Dolden stehend und gut gefüllt
2 M	P	**Eblouissant,** feurig karminrot mit dunkler Schattierung
1 M	P	**Echo,** niedriger, immerblühender Sport von „Tausendschön", leuchtendrosa
1 M	P	**Ellen Poulsen,** kirschrosa, gefüllt, sehr lange haltbar, reichblühend
1 M	P	**Else Poulsen,** halbgefüllt, großblumig, zartrosa, sehr starkwüchsig
2 M	P	**Eva Teschendorff,** reinweißer Sport der Sorte „Echo"
2 M	P	**Feuerschein,** Sport der Sorte „Josef Guy", dieser ähnlich, jedoch etwas mehr Teehybridencharakter, auch in der Belaubung, wertvoll der reinen, feurigroten, nicht verblauenden Farbe halber
2 M	P	**Fortschritt,** enorm großblumige Polyantha-Hybride, ziemlich gefüllt, äußerst haltbar, primelgelb, orangerosa schattiert, von gleichmäßigem Wuchs und großer Blühwilligkeit, Belaubung gesund, glänzend dunkelgrün
2 M	P	**Frau Astrid Späth,** leuchtend karminrosa, Sport der bekannten „Josef Guy", wie die Stammsorte unermüdlich bis spät in den Herbst hinein blühend
1 M	P	**Frau Rudolf Schmidt,** feurig-rot, gut gefüllt, reichblühend, von gleichmäßigem, niedrigem Wuchs
1 M	P	**Gloria Mundi,** sehr auffallende, feurigorange Blütenfarbe, nicht verbrennend, in großen Dolden reichblühend, sehr haltbar
6	P	**Goldene Gruß an Aachen,** diese Polyantha-Hybride ähnelt der bekannten „Gruß an Aachen", Blume enorm groß, fast vollkommen gefüllt, leuchtend goldgelb, orangerot schattiert
1 M	P	**Greta Kluis,** weißlichrosa mit karminrosa überhaucht, stark gefüllt, sehr reich und dauernd blühend
1 M	P	**Greta Kluis superior,** dunkelrosa, verbesserter Sport von „Greta Kluis"
2	P	**Gruppenkönigin,** Polyantha-Hybride, ähnelt im Wuchs „Gruß an Aachen", außerordentlich reichblühend und wirkungsvoll, Blume für die Art sehr groß, vollkommen gefüllt, haltbar, kräftig karminrosa, Innenseite der Petalen hellrosa
1 M	P	**Gruß an Aachen,** Knospe rötlich-orangefarbig mit gelblichem Schein, im Aufblühen fleischweiß, sehr großblumig, reichblühend
3 M	P	**Heidekind,** Polyantha-Rugosa-Hybride, Blume groß, gefüllt, in großen Dolden, korallenrosa, Wuchs gedrungen, unermüdlich blühend, winterhart und gesund
8	P	**Helgoland,** Polyanthahybride, Blume enorm groß für die Art, halbgefüllt bis gut gefüllt, sehr haltbar, in größeren Büscheln stehend, außerordentlich reichblühend bis in den späten Herbst hinein, Wuchs gedrungen, buschig, gleichmäßig aufrecht, wertvolle, neue Beet- und Gruppenrose
2 M	P	**Ingar Olsson,** Blume enorm groß für die Art, in Dolden auf sehr langen, starken Stielen stehend, gutgefüllt, rein karminrosa, Wuchs steil aufrecht


Prunus spinosa Sträucher


Hippophaes rhamnoides Sträucher


Sambucus nigra Sträucher

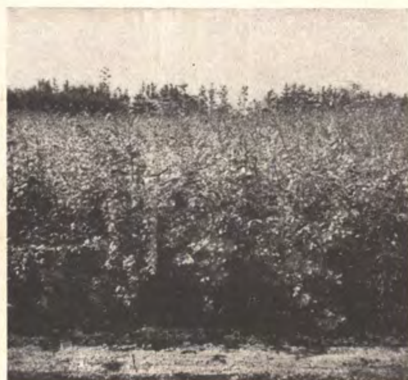

Philadelphus in Sorten


Rosa rugosa, (Regeliana) Sträucher


Viburnum lantana Sträucher



Ligustrum vulg. atrovirens Büsche





Carpinus betulus, mehrm. verpflanzt



Tilia parvifolia



Cornus mas

ROSENSORTEN

Preis-gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
2 M	P	**J. F. Müller,** blutroter Sport der Sorte „Rödhätte", Farbe jedoch leuchtender feurigrot, nicht verblauend
1 M	P	**Johanna Tantau,** Blume gefüllt, haltbar, frischrosa, im Grunde gelblich, im Aufblühen in gelblichweiß übergehend
2 M	P	**Josef Guy,** Sport der Sorte „Rödhätte", mit etwas größeren und stärker gefüllten Blumen, leuchtend scharlachrot
2 M	P	**Karen Poulsen,** Blume einfach, groß für die Art, halbgefüllt, sehr haltbar, leuchtend feurigrot, starkwüchsig
2 M	P	**Kirsten Poulsen,** Blume einfach, feurig purpurrot, in enorm großen Dolden, stark- und aufrechtwachsend, sehr reichblühend
1 M	P	**Lady Reading,** sehr schöner leuchtendroter Sport von „Ellen Poulsen", Wuchs gleichmäßig, reichblühend
1 M	P	**Miss Edith Cavell,** dunkelroter Sport von „Orléansrose"
1 M	P	**Nathalie Nypels,** Blume kräftig rosa, sehr groß, halbgefüllt
1 M	P	**Paul Crampel,** Blumen in Dolden wie „Orléansrose", jedoch von prachtvoller zinnoberroter Farbe, unempfindlich gegen Sonnenbrand und Regen, sehr wüchsig und reichblühend
2 M	P	**Rödhätte,** bekannte, vorzügliche Sorte, leuchtend rot, Blumen sehr groß für die Art, sehr haltbar und reichblühend
8	P	**Rosenelfe,** Polyanthahybride, Blume ziemlich groß, auffallend durch die edle Form, die bis zum Verblühen bewahrt bleibt sowie durch die schöne, zarte Blütenfarbe, Außenseite der Petalen silbrigrosa, innen rosigweiß, Blume sehr haltbar, unermüdlich reichblühend bis in den späten Herbst hinein
2 M	P	**Rote Else Poulsen,** wertvoller Sport der bekannten „Else Poulsen", gesund belaubt, leuchtend hellrot
3 M	P	**Rouge,** Sport von „Rödhätte", Wuchs kräftig aufrecht, buschig, gesund und winterhart, in großen Dolden reich blühend, Blume groß, gefüllt, leuchtend, rein scharlachrot
1 M	P	**Rudolph Kluis,** schöner, lebhaft roter Sport von „Ellen Poulsen"
1 M	P	**Rudolph Kluis superior,** Verbesserung der Stammsorte
2 M	P	**Senta Schmidt,** Sport von „Suzanne Turbat", Wuchs niedrig, aber buschig und ganz gleichmäßig, sodaß sich die Sorte besonders für niedrige Gruppen und Einfassungen eignet, Blume von hübscher Form und sehr aparter leuchtend gelblich-orange Farbe, reichblühend
7	P	**Swantje,** sehr wertvolle neue weiße Sorte für den Garten und die Topftreiberei, Blume für die Art sehr groß, stark gefüllt, weiß mit gelblichem Schimmer, in großen Dolden stehend, Wuchs aufrecht, Belaubung lederartig glänzend, vollständig gesund
1 M	P	**Verdun,** großblumig, in großen Dolden stehend, purpurkarminrot, nicht verblauend, besonders wertvoll für Treiberei
		Kletterrosen (Rankende Rosen)
		Dieselben eignen sich sehr gut zur Berankung von Hauswänden, für Hecken, Laubengänge, Pyramiden etc., sind auch zum Beranken von Böschungen hervorragend geeignet
5	K	**Alberic Barbier,** hellgelb, Blume groß, edelrosenähnlich
5	K	**American Pillar,** Blume einfach, rosenrot mit weißer Mitte
5	P	**Auguste Kordes,** rankender Sport der bekannten Polyantharose „Josef Guy", winterhart, Blume gefüllt, feurig scharlachrot
5	TH S }?	**Blaze,** immerblühende „Paul's Scarlet Climber", Blumen in größeren und kleineren Dolden stehend, Größe und Farbe wie bei der Stammsorte, blüht aber am alten Holz unaufhörlich das ganze Jahr
5	TH	**Climbing Chat. de Clos Vougeot,** dunkelrot, schwärzlich schattiert
5	TH	**Climbing Gen. Mc Arthur,** leuchtend rot, hart, stark rankend
5	T	**Climbing Hillingdon,** Sport von „Lady Hillingdon", stark rankend, kadmiumgelb
5	TH	**Climbing Ophelia,** Sport von „Ophelia", stark rankend, zart fleischfarbigweiß, zuweilen gelb schattiert
5	TH	**Climbing Paul Lêde,** stark rankender Sport von „Paul Lêde", intensiv safrangelb
5	TH	**Climbing Richmond,** sehr starkrankender Sport der bekannten Gartenrose, leuchtendrot
5	L	**Climbing Wilhelm Kordes,** Sport der bekannten Sorte „WilhelmKordes", kapuziner-braunrot, auf goldgelbem Grund
5	K	**Crimson Rambler,** lebhaft kirschrot, in großen Dolden stehend, gefüllt, reichblühend, leider meltauempfänglich

ROSENSORTEN		
Preis-gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
5	K	**Dorothy Perkins,** reinrosa, gut gefüllt, in großen Rispen sehr reich und lange blühend, duftend
5	K	**Düsterlohe,** vollständig winterhart, stark rankend, Belaubung gesund, rötlichgrün, im Vorsommer reich mit großen (bis zu 15 cm Durchmesser) einfachen, dunkelrosa Blumen bedeckt
5	K	**Eva,** Blume sehr groß, in riesigen Dolden, ungefüllt, leuchtend blutrot, außerordentlich haltbar, auch in der Farbe, blüht ununterbrochen bis in den Herbst hinein, vollkommen krankheitsfrei
5	K	**Excelsa,** bekannte Massensorte, leuchtend blutrot, gut gefüllt, von kräftigem Wuchs, reichblühend
5	K	**Frl. Oktavia Hesse,** reinweiß auf gelbem Grund, edelrosenähnlich
5	K	**Glenn Dale,** Blume edelrosenähnlich, gut gefüllt, duftend, zitronengelb, in Dolden reichblühend, starkwüchsig, winterhart
5	T	**Gloire de Dijon,** hellgelb, rosa schattiert, Blume sehr groß, vollgefüllt, prachtvoll duftend, starkwüchsig und widerstandsfähig
6	K	**Hamburg,** immerblühende Rankrose mit ganz besonders großen, halbgefüllten, feurigscharlachroten Blumen, blüht in großen Dolden, Blume außerordentlich haltbar, stark rankend, winterhart
5	K	**Käte Schmid,** verbesserte „Tausendschön", starkwüchsig und gesund wie diese, in großen Dolden blühend, Farbe etwas dunkler rosa, aber in der Hitze nicht verblassend
5	L	**Le Rêve,** Blume sehr groß, halbgefüllt, haltbar, leuchtend sonnenblumengelb, nicht verblassend, stark rankend, vollständig winterhart
7	K	**Long John Silver,** Setigera-Hybride, vollkommen winterhart, enorm stark rankend, schöne, vollkommen gesunde Belaubung, die Blumen stehen in großen Rispen, Einzelblume außerordentlich groß, dicht gefüllt, lange haltbar, schneeweiß
6	K	**Louis Rödiger,** Blume sehr groß, orangegelb, haltbar, im Juni/Juli außerordentlich reichblühend, stark rankend, vollständig winterhart, gesund und meltaufrei
5	K	**New Dawn,** immerblühend, starkwüchsig, winterhart, Blumen edelrosenähnlich, zartrosa, haltbar und duftend
5	K	**Paul's Scarlet Climber,** leuchtend scharlachrot, gefüllt, sehr lange haltbar, wohl die schönste der roten Schlingrosen
5	K	**Primevère,** Blume groß, gefüllt, edelrosenähnlich, duftend, rein sonnengelb, nie verblassend, sehr starkwüchsig und reichblühend
5	P	**Prinses van Oranje,** ein starkwüchsiger, reichblühender Sport der Polyantharose „Gloria Mundi", Blütenfarbe auffallend feurigorange
7	K	**Raubritter,** Macranthahybride, vollkommen winterhart, stark rankend, Blumen sehr groß, gut gefüllt, reinrosa, in Büscheln stehend, außerordentlich reichlich erscheinend, sehr lange haltbar
5	K	**Red Explorer,** immerblühend, winterhart, Blume in riesigen Dolden stehend, scharlachrot, schwärzlich schattiert, sehr starkwüchsig
5	K	**Royal Scarlet Hybrid,** feurig-scharlachrot, reich- und frühblühend, halbgefüllt
5	K	**Tausendschön,** bekannte Sorte, in großen, lockeren Dolden blühend, zartrosa, haltbar, sehr stark rankend, gesund, winterhart
5	K	**Veilchenblau,** halbgefüllt, blauviolett, starkwachsend
5	K	**Venusta pendula,** sehr starkwüchsig, bis 4 m hoch werdend, vollkommen winterhart, ungeheuer reichblühend, Blume in Dolden, weiß, rosig angehaucht
5	K	**Wilhelm,** Blume groß, gefüllt, leuchtendblutrot, in sehr großen Dolden während des ganzen Sommers ununterbrochen blühend, stark und aufrecht wachsend
		Moos- und Parkrosen
		Aus Samen gezogene Wildrosen, siehe „Laubhölzer"
5	G	**Andersonii,** starke Büsche bildend, schöne Belaubung, winterhart, Blume sehr groß, einfach, kräftig karminrosa, außerordentlich reichblühend
5	L	**Austrian Yellow,** leuchtend reingelb, einfache, große Blume
5	M	**Blanche Moreau,** reinweiß, Blume groß, gefüllt, sehr starkwüchsig, einmal blühend
5	M	**Captain John Ingram,** Blume mittelgroß, schwärzlichrot, reichblühend, starkwüchsig, einmal blühend
5	Rug.	**Carmen,** von buschigem Wuchs, Blume groß, einfach, dunkelblutrot, remontierend
5	M	**Centifolia muscosa,** Blume mittelgroß bis klein, sehr gut bemoost, kräftigrosa, sehr reichblühend, einmal blühend
5	Rug.	**Conrad Ferdinand Meyer,** Blume groß, duftend, schön geformt, silbrigrosa, starkwüchsig und reichblühend

Preis-gruppe	Gattung	Name und kurze Beschreibung
5	M	**Cristata,** Blume groß, gefüllt, sehr stark bemoost, tiefrosa, einmal blühend, Wuchs mittelhoch
5	Rug.	**Dr. Eckener,** vollkommen winterharte Rugosahybride, starkwüchsig und unerhört reichblühend, die große Blume erscheint bereits im Frühjahr, sattgelb, mit orange durchzogen
5	Rug.	**F. J. Grootendorst,** blüht in Dolden, Blume mittelgroß, nelkenähnlich, leuchtendrot, starkwüchsig, eine aparte, unermüdlich reich und üppig blühende Parkrose
5	G	**Geschwinds Nordlandsrose,** enorm starkwüchsig und reichblühend, vollständig winterhart, Blume gefüllt, zartrosa
5	Rug.	**Goldener Traum,** Blume groß, von schöner Form, gefüllt, leuchtend goldgelb, duftend, sehr schöne, starkwüchsige, winterharte, gesunde Parkrose
5	G	**Hermann Löns,** starkwüchsige, während des ganzen Sommers unerhört reichblühende, vollständig winterharte und gesunde Parkrose, Blume enorm groß, einfach, von weithin leuchtendem Brennendrot
5	L	**Lutea bicolor,** Blume einfach, außen gelb, innen kapuzinerrot
5	G	**Moyesii,** Blume einfach, ca. 8 cm Durchmesser, tiefscharlachrot, reichblühend, Früchte glänzendrot, schöne Parkrose
5	Rug.	**Nowa Zembla,** reinweißer Sport von „Conrad Ferdinand Meyer", jedoch sind die Blumen etwas kleiner
5	G	**omeiensis pteracantha,** Stacheldrahtrose, auffallend durch die bis 3 cm breiten, roten Stacheln, stark aufrecht wachsend, Blume klein, reinweiß, im Mai
5	L	**Parkfeuer,** starkwüchsig, vollkommen winterhart, Laub und Holz rötlich, Blume einfach, prachtvoll feurigrot
5	L	**Persian Yellow,** Blume groß, gefüllt, reingelb, reichblühend
5	G	**pimpinellifolia Stanwelliana perpetual,** Blume groß, gefüllt, blaßrosa, vom Mai bis Herbst dankbar blühend
5	G	**rubiginosa Bradwardine,** Form der schottischen Zaunrose, sehr reichblühend, lebhaft rosa
5	G	**rubiginosa hybr. Rosenwunder,** Blume enorm groß, edelrosenähnlich, gut gefüllt, hellrot, sehr reichblühend, starkwüchsig, gesund belaubt, vollkommen winterhart
5	G	**rubiginosa Lady Penzance,** Blume einfach, kupfriggelb, für sonnigen Standort
5	G	**rubiginosa Lucie Ashton,** Blume groß, 4—5 cm Durchmesser, zu mehreren stehend, frischrosa mit weißer Mitte
5	G	**rubiginosa magnifica,** Blume groß, halbgefüllt, leuchtendkarminrot mit goldgelben Staubfäden, duftend, Anfang Juni/Ende Juli vollkommen mit Blumen übersät, starkwüchsig, Belaubung glänzend dunkelgrün, vorzüglich auch für Hecken geeignet
5	G	**rubiginosa Refulgence,** sehr großblumig, halbgefüllt, leuchtend blutrot, wüchsig, reichblühend
5	M	**Salet,** Blume groß, gefüllt, rosa, remontierend
5	Rug.	**Schneezwerg,** mittelhoch werdend, sehr gut remontierend, außerordentlich reichblühend, Blume klein, blendend weiß, in Dolden stehend
5	G	**setigera,** reichblühender, hochklimmender Strauch, Blume groß, rosenrot
5	Rug.	**Stern von Prag,** Wuchs wie „Conrad Ferdinand Meyer", Blume groß, gefüllt, samtig schwärzlichrot



Laubhölzer

Allee-, Solitär- und Zierbäume

Der Stammumfang ist auf 1 m Stammhöhe über dem Erdboden gemessen. Bei den mit „Hochstämmen" bezeichneten Bäumen beginnt die Krone durchweg 2–2½–3 m über der Erde, je nach Stammstärke und Baumart. Bei Bäumen mit niedrigerer Stammhöhe (Halb- und Mittelstämmen) ist dieselbe jeweils angegeben.

Ein Stammumfang von:	entspricht einem Stammdurchmesser von:
6–8 cm	ca. 19—25 mm
8—10 „	„ 25—32 „
10—12 „	„ 32—38 „
12—14 „	„ 38—45 „
14—16 „	„ 45—51 „
16—18 „	„ 51—57 „
18—20 „	„ 57—64 „
20—22 „	„ 64—70 „
22—25 „	„ 70—80 „

Heckenpflanzen und Sträucher, die sich für Hecken eignen, sind durch ein H bezeichnet. Seit Jahren ziehe ich regelmäßig große Mengen heran. **Für Lieferung einer in jeder Beziehung einwandfreien Ware, die überall freudig weiterwachsen muß, kann ich garantieren,** denn: der Boden wird sachgemäß vorbereitet, nur besonders geeignetes, ausgesuchtes Pflanzenmaterial wird zum Aufschulen verwendet, der Reihenabstand ist ausreichend bemessen, die Pflanzen werden mehrfach geschnitten und erforderlichenfalls an Stäben gezogen. Auch die größeren Pflanzen sind regelmäßig verschult worden und haben daher bestes Wurzelvermögen. Sämtliche Heckenpflanzen sind von unten an gut garniert und verzweigt.

Ziersträucher werden in kräftigen 3—5jährigen Pflanzen geliefert, soweit nicht stärkere oder jüngere Ware ausdrücklich gewünscht wird. Die Sträucher sind aus weitem Stand und verpflanzt. Die ungefähre Höhe der Sträucher ist angegeben.

Zeichenerklärung:

H = Heckenpflanzen oder für Hecken geeignete Sträucher
St = für Steingärten usw. geeignet
R = rauchharte Sträucher, für Industriegegenden besonders geeignet
S = für schattige Lage und als Unterholz geeignet
Tr = Trauerbaum
i = immergrünes Gehölz
B = Bienenweidepflanze

Ziersträucher und -Gehölze in einem guten Sortiment

nach meiner Wahl:	10 St. RM.	100 St. RM.
1. **Decksträucher, Ziersträucher, Vorsträucher** bis zur Preislage von RM. 53.— das Hundert	4.50	40.—
2. **Desgl.** bis zur Preislage von RM. 80.— das Hundert	6.—	53.—
3. **Buntblättrige Gehölze und Veredlungen** aus allen Preislagen	7.25	66.—
4. **Baumartige Gehölze, 200—300 cm hoch** aus allen Preislagen	10.—	93.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acanthopanax pentaphyllus, Stachelkraftwurz, bildet 1½ m hohe Sträucher, stark bedornt, dicht verzweigt	H	125—175	0.60	5.50	—
Acer, Ahorn					
campestre, Feldahorn, vorzügliche Heckenpflanze, verträgt gut den Schnitt, mit sehr hübscher Belaubung, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, kleiner bis mittelhoher Baum mit rundlicher Krone. Mehrmals verpfl. Büsche, geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, an Stäben gezogen. (Auf Wunsch kann auch eine Mittelqualität [20 %] billiger] geliefert werden)	H,R,S	80—100	0.65	6.—	53.—
		100—125	0.80	7.30	67.—
		125—150	1.05	10.—	93.—
		150—175	1.30	12.—	113.—
		175—200	1.50	14.—	135.—
		200—250	2.—	19.—	180.—
		250—300	2.40	22.50	215.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.95	28.—	265.—
" "		10—12	3.65	35.—	335.—
" "		12—14	5.15	49.—	465.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		20—22	16.—	—	—
dasycarpum, s. A. saccharinum					
ginnala, Blätter stark gezackt, besonders schöne, blutrote Herbstfärbung	R	70—100	0.50	4.50	40.—
		100—150	0.65	6.—	53.—
negundo, Eschenahorn, mit hellgrünen, dreilappigen Blättern . . . . Heister		200—300	1.30	12.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.—	19.—	—
" "		10—12	2.65	24.—	—
" "		12—14	3.10	29.50	—
negundo argenteo-variegatum, weißbuntblättriger Eschenahorn . . . . Büsche		80—125	1.35	12.50	120.—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	1.50	14.—	—
" "		100—120	1.60	15.—	—
Mittelstämme, "		140—160	2.40	22.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.10	29.50	—
neg. aureo-marginatum, Blätter gelbger., Büsche		80—125	1.35	12.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	1.50	14.—	—
neg. odessanum, Belaubung goldgelb, Büsche		80—125	1.35	12.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		100—120	1.60	15.—	—
" "		120—140	1.80	17.—	—
Mittelstämme, Stammhöhe		140—160	2.40	22.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.10	29.50	—
palmatum, japanischer Fächerahorn, Blätter zierlich geschl., grün, im Austr. braunrot, im Herbst leuchtendrot	H,S	60—100	0.80	7.30	—
palmatum, rotblättrige Sämlinge . . . mit Ballen	H,S	40—60	1.85	17.—	—
		60—80	2.35	21.50	—
		80—100	2.90	26.50	—
palmatum atropurpureum, mit tiefroter, sehr zierlicher Belaubung, mit Erdballen	H	40—60	4.—	36.—	—
		60—80	5.30	48.—	—
		80—100	5.85	53.—	—
		100—125	7.—	65.—	—
		125—150	8.50	80.—	—
palm. dissectum atropurpureum, breitwüchs. Strauch mit tiefgezackter, dunkelroter Belaubung Breite	St	40—60	5.30	48.—	—
		60—80	6.50	60.—	—
		80—100	8.—	—	—
palm. dissectum rubrifolium, hübsche, rotblättrige Form . . . . Breite	St	40—60	5.30	48.—	—
		60-80	6.50	60.—	—
		80—100	8.—	—	—
palm. dissectum viridis, hübscher Strauch von leicht hängendem Wuchs mit tiefgeschlitzter, hellgrüner Belaubung . . . . Breite	St	40—60	5.30	48.—	—
		60—80	6.50	60.—	—
		80—100	8.—	—	—
palmatum roseo-marginatum, mit feingeschlitzten Blättern, rosa umrandet . . . mit Ballen	St	60—80	6.50	60.—	—
platanoides, Spitzahorn, schöner, starkwüchsiger Straßenbaum, mit schöner Herbstfärbung . Heister	B	200-300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3—.	27.50	250.—
" "		14—16	3.35	32.—	305.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer platanoides, Spitzahorn (Fortsetzung)					
Hochstämme, verpflanzt		10—12	3.55	33.50	320.—
" "		12—14	4.25	40.50	385.—
" "		14—16	5.55	53.—	505.—
plat. globosum, Kugelahorn, schöner Kugelbaum,		8—10	2.45	23.—	220.—
bildet regelmäßige, dichte Kugelkronen		10—12	3.10	29.50	280.—
Hochstämme, Stammumfang		12—14	4.—	38.—	360.—
" "		14—16	5.85	53.—	—
" , verpflanzt		10—12	4.40	42.—	—
" "		12—14	5 45	52.—	—
" "		14—16	9.—	85.—	—
" "		16—18	10.—	95.—	—
plat. Reitenbachii, Austrieb dunkelrot, in		8—10	3.10	29.50	280.—
schwärzlichrot übergehd., Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.—	38.—	360.—
plat. Schwedleri, Austrieb blutrot, in dunkles		150—200	1.35	12.50	120.—
Olivgrün übergehend . . . . Heister		200—300	1.50	14.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
pseudoplatanus, Weiß- oder Bergahorn, stark-	B	150—200	0.70	6.50	60.—
wüchsiger, gesunder Straßenbaum . . . . Heister		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2 40	22.—	200.—
" "		12—14	3.—	27.50	250.—
" , verpflanzt		10—12	3.55	33.50	320.—
" "		12—14	4.25	40.50	385.—
" "		14—16	5 55	53.—	505.—
" "		16—18	7.20	68.50	—
" "		18—20	8.80	84.—	—
pseudoplat. Leopoldii, Austrieb schön rot, Blätter					
hübsch weiß, gelb und rotbunt gefärbt		8—10	3.—	27.50	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.—	36.—	—
pseudoplat. purpurascens, Blattunterseite pur-					
purviolett gefärbt . . . . Heister		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.80	16.50	150.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3.—	27.50	250.—
" , verpflanzt		10—12	3.55	33.50	320.—
" "		12—14	4.25	40.50	385.—
" "		14—16	5.55	53.—	505.—
" "		16—18	7.20	68.50	650.—
saccharinum (dasycarpum), Silberahorn,	B				
schöner, hoher Baum, Blätter spitz gelappt, unterseits		150—200	0.90	8.50	80.—
silbergrau . . . . Heister		200—300	1.05	10.—	93.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.—	19.—	180.—
" "		10—12	2.45	23.—	220.—
" "		12—14	3.10	29.50	—
" "		14—16	4.40	42.—	—
saccharinum pyramidale, von pyramidalem		8—10	3.35	32.—	305.—
Wuchs, Zweige anliegend, Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.40	42.—	400.—
" "		12—14	5.30	50.50	480.—
saccharinum Wieri laciniatum, geschlitzt-		8—10	3.35	32.—	305.—
blättrig, Zweige hängend, Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.40	42.—	400.—
tataricum, tatarischer Ahorn, kleiner, harter Baum,	H,R,S				
mit schön wirkenden roten Früchten		100—150	0.70	6.50	—
Aesculus, Kastanie					
carnea (rubicunda), rotblühend. Kastanie, Heister	B	80—125	1.60	15.—	—
Hochstämme mit 1—2jähriger Krone, Stammumfang		8—10	4.15	39.50	375.—
" " 1—2 " " "		10—12	5.15	49.—	465.—
" " 1—2 " " "		12—14	5.90	56.—	535.—
" " 3—4 " " , verpflanzt		14—16	8.—	76.—	720.—
" " 3—4 " " "		16—18	9.20	87.—	815.—
" " 3—4 " " "		18—20	11.—	105.—	1000.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie, bekannter, schöner Park- und Straßenbaum . . Heister	B	175—200	0.90	8.50	80.—
		200—250	1.15	10.50	100.—
"		250—300	1.50	14.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		8-10	2.40	22.—	200.—
" "		10—12	3.—	27.50	250.—
" "		12—14	3.60	33.—	300.—
" "		14—16	4.40	42.—	400.—
" "		16—18	5.90	56.—	535.—
" "		18—20	7.35	70.—	665.—
" verpflanzt		12—14	4.80	45.50	435.—
" "		14—16	6.50	62.50	600.—
" "		16—18	8.80	84.—	800.—
" "		18-20	11.—	105.—	1000.—
" "		20-25	14.—	135.—	—
" "		25-30	18.—	175.—	—
" "		30-35	22.—	215.—	—
" "		35—40	27.—	255—	—
hippocast. flore pleno, weißgefülltblüh., Heister		150—250	1.35	12.50	
Hochstämme mit 1—2jähriger Krone, Stammumfang		8—10	3.—	27 50	250.—
" " 1—2 " " "		10—12	4.—	36.—	325.—
" " 1—2 " " "		12—14	4.80	44.—	400.—
Hochstämme, verpflanzt		14—16	8.25	75.—	—
" "		16—18	10.—	95.—	—
" "		18—20	12.—	115.—	—
" "		20—24	14.50	140.—	—
parviflora (macrostachya), mittelhoher, buschiger Strauch, weiß- und reichblühend	B	60-80	1.35	12.50	—
rubicunda, siehe A. carnea					
Ailanthus glandulosa, Götterbaum, sehr starkwüchsig, Blätter stark gefiederte Blüten in großen Dolden, gelblichweiß . . . . Büsche	R,B	200—300	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		120—140	2.20	20.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.55	33.50	—
" "		10—12	4.20	40.—	—
" "		12-16	5.25	50.—	—
" "		16—20	6.30	60.—	—
Alnus, Erle					
glutinosa, Roterle . . . . Heister	S,B	175-250	0 70	6.50	60.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.20	20.—	—
incana, Weißerle . . . . Heister	S,B	175—250	0.70	6.50	60.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.20	20.—	—
incana aurea, Form mit gelbem Laubaustrieb, im Winter besonders schön durch die dunkelgelben Zweige und karminroten Kätzchen . . . . Büsche	B	100—150	1.80	17.—	—
Amelanchier, Felsenbirne					
canadensis, starkwüchsig, mit schönen, weißen Blütentrauben, schöne Herbstfärbung	R,S,B	60—80	0.60	5.20	47.—
vulgaris (rotundifolia), Blätter unterseits silbrigweiß, wollig, Blütentrauben weiß	R,S,B	60—80	0.60	5.20	47.—
Amorpha fruticosa, Bastardindigo, mit hübsch gefiederter Belaubung und langen violettblauen Blütenrispen, starkwüchsig	B	125—175	0.50	4.50	40.—
Ampelopsis, s. Parthenocissus unt. „Schlingpflanzen"					
Amygdalus, Mandel, Pfirsich					
persica Klara Mayer, schöner Zierpfirsich mit großen, gefüllten, leuchtend rosafarbenen Blüten . .	R,B	100—150	3.60	33.—	—
Andromeda Catesbaei, siehe Leucothoe Catesbaei					
floribunda, immergrüner Strauch mit lederartigen, länglichen Blättern, auch für Halbschatten geeignet, blüht März/April in großen, weißen Rispen	i	30—40	1.95	17.50	160.—
		40—60	2 90	26 50	240.—
		60-80	3.60	33.—	—
japonica, immergrüner, kompakter Strauch, mit schönen, weißen, etwas überhängenden Blütenähren, März/April	R,i	30—40	1.95	17.50	160.—
		40—60	2.90	26.50	240.—
		60-80	3 60	33.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aralia chinensis mandschurica, Aralie, baumart., bis 8 m hoh., wenig veräst. Strauch, mit dicken, bestach. Zweigen u. groß., starkgefied. Blättern, blüht im Spätsommer in ries., weißgelben Blütenrispen, Heister		150—200	1.35	12.50	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	4.—	—	—
Aristolochia, siehe „Schlingpflanzen"					
Aronia floribunda, Apfelbeere, bis 2 m hoch werdender Strauch mit schöner Herbstfärbung, blüht in weißen Dolden		60—100	0.50	4.50	40.—
Artemisia abrotanum, Beifuß, kleiner Strauch mit aschgrüner, zierl. gefied., aromatisch duft. Belaub.		40—60	0.50	4.50	40.—
Aucuba japonica variegata, Aucube, immergrün, mit gelbbunt gefleckten Blättern, mit Ballen	S, i	30—40	2.40	22.—	—
		40—60	3.20	29.—	—
		60—80	4.—	36.—	—
Azalea, Azalee, Felsenstrauch					
japonica, niedrig bleibende, schön blühende Form in verschiedenen Sorten und Farben	St	20—30	2.65	24.—	—
		30—40	3.20	29.—	—
mollis, im zeitigen Frühjahr sehr reich in roten, orangeroten und gelben Schattierungen blühend, auch für Halbschatten geeignet, mit Knospen gut besetzte Pflanzen		20—30	1.20	11.—	100.—
		30—40	1.65	15.—	135.—
		40—50	2.40	22.—	200.—
		50—60	3.—	27.50	250.—
		60—70	4.10	37.—	—
pontica, blüht in großen, lockeren Dolden in gelben und orangegelben Tönen, sehr hart, mit Knospen gut besetzte Pflanzen		20—30	1.20	11.—	100.—
		30—40	1.65	15.—	135.—
		40—50	2.40	22.—	200.—
		50—60	3.—	27.50	—
		60—70	4.10	37.—	—
mollis- und pontica-Hybriden, in veredelten Sorten und verschiedenen Farben, mit Knospen gut besetzte Pflanzen		30—40	2.90	26.50	240.—
		40—50	3.20	29.—	265.—
		50—60	3.85	35.—	320.—
		60—70	5.50	50.—	—
Vuykiana, sehr wertvolle, neue Form, Kreuzung von Azalea japonica x mollis, winterhart, ganz besonders reichblühend, Blüten groß, haltbar, in verschiedenen Sorten und Farben		30—40	4.—	36.—	—
Berberis, Berberitze					
aggregata, kleiner Strauch, ähnlich B. buxifolia, Früchte durchscheinend, gelblichweiß	H, B	60—80	0.50	4.50	—
brevipaniculata, aufrecht und dichtwachs. Strauch, bis 1,5 m hoch werdend, mit im Herbst und Winter sehr zierenden rosa Früchten	B	70—100	0.50	4.50	40.—
buxifolia dulcis nana, niedriger, immergrüner Strauch mit rotbraunen Zweigen, für immergrüne Einfassungen sehr geeignet	H, St, S, i	15—25	0.45	4.—	33.—
Einfassungsware, fertig zum Legen 10 lfd. m 8.— 100 lfd. m 67.—					
candidula, hübscher Zwergstrauch mit kleinen, immergrünen, glänzenden, unterseits weiß bereiften Blättern, Blüte gelb, im Mai . . . . . mit Ballen	St, S, i	30—40	2.—	18.—	—
Gagnepainii, niedrige bis mittelhohe, immergrüne Berberitze mit langen, sehr schmalen, gezähnten Blättern, blüht im Juni sehr reich, hellgelb, Beeren bläulich-purpurrot . . . . mit Ballen	St, S, i, B	40—60	2.—	18.—	—
Julianae, wird bis 2 m hoch, Blätter lederartig, oberseits sattgrün, unten heller, blüht in Trauben, gelb, Beeren schwarz . . . . mit Ballen	S, i, B	30—50	2.—	18.—	—
Neubertii (aquifolium × vulgaris), halbimmergrün, Blätter groß, lederartig, graugrün, teils gefiedert . . . . mit Ballen	S, i, B	40—60	0.90	8.—	—
		60—80	1.—	9.—	—
		80—100	1.20	11.—	—
Prattii, Triebe graubraun, Belaub. oberseits tiefgrün, unters. heller, Blüt. gelb, Früchte lachsrot, leicht bereift	B	40 - 60	0.65	6.—	—
sinensis, Belaubung tiefgrün, Zweige etwas kantig, tiefpurpurrot, wird bis 180 cm hoch	B	40—70	0.50	4.50	—
stenophylla (Darwinii × empetrifolia), immergrün, wird bis 1 m hoch, Wuchs überhängend, Blätter schmal, dunkelgrün, blüht gelb und reich . mit Ballen	H, S, i, B	30—40	1.65	15.—	135.—
		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	2.25	20.50	185.—
Thunbergii, bis 1 m hoch werdender, dicht verzweigter Strauch mit sehr schöner Herbstfärbung und korallroten Früchten, sehr schön auch für Hecken	H, B	30—40	0.45	4.—	33.—
		40—60	0.50	4.50	40.—
		60—80	0.60	5.20	47.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Berberis Thunbergii atropurpurea, schöne, neuere Form mit tiefbraunroter Belaubung, hart, vorzügliche Zier- und Heckenpflanze	H,B	30—40	0.60	5 20	47.—
		40—60	0.70	6.50	60.—
		60—80	0.90	8.50	80.—
verruculosa, niedriger, dichtbezweigter, immergrüner Strauch mit kleinen hellgrünen Blättern und großen, goldgelben Blüten, Früchte länglich, hellblau mit Ballen	St,S, i,B	30—40	1.95	17.50	—
		40—50	2.25	20.50	—
vulgaris, gemeine Berberitze, wird 3—4 m hoch, bekannter Strauch, blüht im Mai gelb, Früchte rot . .	H,R B	60—100	0.50	4.50	40.—
vulg. atropurpurea, bekannte Form, mit dunkelroter Belaubung, sehr reichblühend	H,B	60—100	0.50	4.50	40.—
Wilsonae, von niedrigem Wuchs, Blüten goldgelb, sehr schöne, karminrote Herbstfärbung, mit Ballen	H,St, i,B	40—60	1.—	9.—	—
		60—80	1.30	12.—	—
Betula, Birke					
lenta, Zuckerbirke, bis 25 m hoher Baum, Stammrinde kirschbraun, nicht abblätternd, lebhaft gelbe Herbstfärbung . . . . Heister	R	80—100	0.60	5.50	—
lutea, Gelbbirke, bis 30 m hoher Baum mit hellolivbraunen Zweigen und stumpfgrünen Blättern, Herbstlaub tiefdunkelgelb . . . . Heister	R	125—175	0.60	5.20	47.—
nana, Zwergbirke, bis 1 m hoch werdend, mit kleinen, rundlichen Blättern	St	20—30	2.—	—	—
papyrifera (papyracea), Papierbirke, stark- und schlank aufrechtwachsend, mit blendend weißer Rinde und braunroten Aesten, sehr großblättrig : Heister	R	125—150	0.70	6.50	60.—
		150—200	0.90	8 50	80.—
		200—250	1.35	12.50	120.—
"		250—300	1.95	18.—	175.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	17.—	160.—
" "		8—10	2.20	21.—	200.—
" "		10—12	2.95	28.—	—
pubescens (alba), Moorbirke, aufrechtwachsende Form . . . . garnierte Heister	H,R	125—150	0.70	6.50	60.—
		150—200	0.90	8.50	80.—
" "		200—250	1.35	12.50	120.—
" "		250—300	1.95	18.—	175.—
" "		300—350	2.65	25.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	17.—	160.—
" "		8—10	2.20	21.—	200.—
" "		10—12	2.95	28.—	265.—
Hochstämme, mit Erdballen		8—10	2.90	26.50	240.—
" "		10—12	4.—	36.50	335.—
" "		12—14	5.50	50.—	460.—
" "		14—16	7.—	65.—	—
" "		16—18	8 50	80.—	—
" "		18—20	10.50	100.—	—
verrucosa (alba), Sand- oder Weißbirke, mit rauhrindigen Zweigen, die bei älteren Bäumen leicht überhängen . . . . garnierte Heister	R	125—150	0.70	6.50	60.—
		150—200	0.90	8.50	80.—
		200—250	1.35	12 50	120.—
" "		250—300	1.95	18 —	175.—
" "		300—350	2.65	25.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.80	17.—	160.—
" "		8—10	2.20	21.—	200.—
" "		10—12	2.95	28.—	265.—
Hochstämme, mit Erdballen		8—10	2 90	26.50	240.—
" " "		10—12	4.—	36.50	335.—
" " "		12—14	5.50	50.—	460.—
" " "		14—16	7.—	65.—	—
" " "		16—18	8.50	80.—	—
" " "		18—20	10.50	100.—	—
verrucosa atropurpurea, Blutbirke . . . . . garnierte Heister, mit Ballen	R	150—200	3.30	30.—	—
" " " "		200—250	4.—	36.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	6.50	60.—	—
" " " "		8—10	8.—	75.—	—
verrucosa fastigiata, schnellwüchsige Birke von säulenförmigem, fast pyramidalem Wuchs . . . . garnierte Heister, mit Ballen	R	150—200	3.30	30.—	—
		200—250	4.—	36.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Betula verrucosa fastigiata (Fortsetzung) garnierte Heister, mit Ballen		250—300	5.30	48.—	—
" " " "		300—350	6.50	60.—	—
Hochstämme, mit Erdballen		8—10	8.—	75.—	—
verrucosa laciniata, geschlitzt-blättrige Birke	R	150—200	3.30	30.—	—
garnierte Heister, mit Ballen		200—250	4.—	36.—	—
" " " "		250—300	5.30	48.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	5.85	53.—	—
" " " "		8—10	7.—	65.—	—
verrucosa pendula Youngii, bekannte Trauerbirke, von unten an garniert, mit geradem Mitteltrieb,	R,Tr	150—200	4.—	36.—	—
		200—250	5.30	48.—	—
mit Erdballen		250—300	6.50	60.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	6.50	60.—	—
" " " "		8—10	8.—	75.—	—
" " " "		10—12	9.50	—	—
verrucosa tristis, feinzweigige, zierliche Trauerbirke mit rundlicher Krone	R,Tr	8—10	8.—	75.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		10—12	9.50	—	—
		12—14	10.50	—	—
Buddleia, Buddleie					
albiflora (Hemsleyana), blüht Juli/Sept. in bis 30 cm langen Rispen, Blüten klein, blaßfarbiglila mit gelblichem Schlund		80—120	0.65	6.—	—
alternifolia, vollkommen winterhart, mit überhängenden Zweigen, Blütenrispen purpurlila, mit Topfballen		—	1.60	15.—	—
Davidii (variabilis), Blütenrispen 30—40 cm lang, lila, gelbschlundig, von Juli an		100—150	0.65	6.—	53.—
Davidii magnifica, violettpurpur mit orangefarbenem Schlund		100—150	0.65	6.—	53.—
Davidii nanhoensis, schöne Form mit schlanken, niederliegend ausgebreiteten Zweigen, Blüte später, August/September		80—120	0.65	6.—	—
Davidii Veitchiana, rosalila mit dunkelgelbem Schlund, von Juli an		100—150	0.65	6.—	53.—
japonica, breitwüchsig, Blüten in dichten, bis 20 cm langen, hängenden Rispen, hellila		80—120	0.65	6.—	53.—
Buxus, Buchsbaum, siehe „Nadelhölzer"					
Calluna, Heidekraut					
vulgaris, gemeine Besenheide, bekannter einheimisch. kleiner Strauch, blüht August/September	St,i,B	—	0.35	2.70	20.—
vulg. Alportii, schöne, aufrechtwachsende Form mit leuchtend dunkelroten Blüten	St,i,B	—	0.50	4.50	40.—
vulg. aurea, gelbbelaubte Form, bis 20 cm, Blüten hellilarosa	St,i,B	—	0.50	4.50	40.—
vulg. cuprea, Belaubung kupfrigrot, bis 30 cm, Blüten lila	St,i,B	—	0.50	4.50	—
vulg. erecta alba, weißblühend	St,i,B	—	0.50	4.50	40.—
vulg. flore pleno, sehr schöne Form, Blüten sehr groß, gefüllt, karminrosa, verlangt etwas Winterschutz	St,i,B	—	0.60	5.50	—
vulg. Searlei, prächtige weißblühende Form, spätblühend	St,i,B	—	0.50	4.50	—
Calycanthus, Gewürzstrauch					
floridus, wird 1—1,5 m hoch, Blüten rotbraun, mit	R	60—80	1.50	14.—	—
starkem, erdbeerartigem Geruch		80—100	1.80	17.—	—
occidentalis (macrophyllus), Blätter bedeutend größer, glänzendgrün, Blüten etwas mehr rötlich		80—100	1.80	17.—	—
Campsis (Tecoma, Bignonia), s. „Schlingpflanz."					
Caragana arborescens, Erbsenstrauch, baumartiger Strauch, wird 4—5 m hoch, als Vogelschutzgehölz gut geeignet	H	125—175	0.50	4.50	40.—
arborescens pendula, Trauererbsenbaum, wächst langsam, Zweige hängen senkrecht herab . . . . . Hochstämme, Stammumfang	Tr	8—10	2.90	26.50	—
" "		10—12	4.—	36.—	—
Carpinus, Weiß- oder Hainbuche					
betulus, geschnittene, vollgarnierte Pyramiden, mit	H,R,S	400—500	16.—	150.—	—
festen Ballen, Solitärpflanzen		500—600	20.—	180.—	—
Ungeschnittene Büsche, mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand		80—125	0.70	6.50	60.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Carpinus, Weiß- oder Hainbuche (Forts.)					
Heckenpflanzen:					
3mal verpflanzte Ballenware, mit besonders guter Garnierung, aus weitem Stand		150—175	2.25	20.50	185.—
		175—200	2.90	26.50	240.—
		200—225	3 65	33.50	305.—
		225—250	4.50	41.—	375.—
Mehrmals verpflanzt, regelmäßig geschnitten, aus weitem Stand, I. Qualität, gut garniert, mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb (werden auf Wunsch zu 5—10 Stück gebündelt, in Moos und Emballierleinen eingebunden geliefert)		80—100	0.85	8.—	73.—
		100—125	1.05	10 —	93.—
		125—150	1.35	12.50	120.—
		150—175	1.80	17.—	160.—
Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität (20% billiger als die I. Qualität) geliefert werden; jüngere 1× verschulte Pflanzen, siehe „Junggehölze"		175—200	2.20	21.—	200.—
		200—225	2.70	26.—	245.—
		225—250	3.30	31.50	300.—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10	3.85	35.—	320.—
" " " "		10—12	4.80	44.—	400.—
" " " "		12—14	6.40	58.50	535.—
betulus pyramidalis (fastigiata), Pyramidenweißbuche, sehr schöne, veredelte Form, Wuchs sehr schön straffpyramidal, geschnittene Pflanzen, mit Ballen	H,R,S	100—150	1.95	17.50	160.—
		150—200	2.90	26.50	240.—
		200—250	4.40	40.—	360.—
		250—300	6.—	55.—	—
		300—350	8.25	75.—	—
		350—400	12.—	110.—	—
		400—450	15.—	—	—
Castanea sativa (vesca), echte Kastanie, Marone, eßbare Kastanie . . . . Heister	R	125—175	0.90	8.50	80.—
		175—250	1.65	15.—	135.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.—	19.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.90	36.—	—
" "		10—12	4.80	45.50	—
Catalpa, Trompetenbaum					
bignonioides (syringifolia), bis 15 m hoch werdender, dekorativer Baum, Blüte weiß, innen gelbgestreift und rotbraun punktiert . . . . Büsche	R, B	150—200	1.05	10.—	93.—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.20	40.—	—
" "		12—14	6.—	57.—	—
speciosa, schöner Baum mit großen Blättern, von stattlichem Wuchs, Blumen in großen Rispen, weiß oder gelblich . . . . Heister	R,B	125—175	1.05	10.—	—
Ceanothus, Säckelblume, niedriger, schönblühender Strauch, auch für Felsengärten	St				
americanus, weiß, sehr reichblühend		60—80	0.65	6.—	53.—
azureus, blau, reichblühend . . . . . . mit Ballen		60—80	2.65	24.—	—
Cercidiphyllum japonicum, Judasbaumblatt, starkwüchsiger Parkbaum mit schöner Herbstfärbung, Wuchs pyramidal		80—120	0.65	6.—	53.—
Chaenomeles (Cydonia), Scheinquitte					
japonica, japanische Quitte, auch für Hecken sehr geeignet, von aufrechtem Wuchs, blüht feuerrot . .	H,R,B	60—80	0.50	4.50	40.—
japonica alba, Blüte einfach, weiß	B	70—100	0.65	6.—	53.—
sanguinea plena, Blüte gefüllt, blutrot	B	60—80	0.85	8.—	73.—
japonica umbilicata, Blüte hellrosa	B	70—100	0.65	6.—	53.—
Maulei, niedrig bleibende Art, auch vorzügliche Heckenpflanze, blüht leuchtendscharlachrot	H,St, R,B	40 - 60	0.50	4.50	40.—
		60—80	0.60	5.20	47.—
Chionanthus virginica, Schneeflockenbaum, schöner Blütenstrauch, blüht im Juni in großen, weißen, lockeren Rispen . . . . mit Ballen		40—60	2.20	20.—	—
		60—80	2.90	26.50	—
Clematis, siehe „Schlingpflanzen"					
Colutea arborescens, Blasenstrauch, hoher Strauch, bis über 4 m hoch werdend, Blüten gelblich, Mai/Juni	R, B	150—200	0.50	4.50	40.—
Cornus, Hartriegel, Kornelkirsche					
alba, weißer Hartriegel, Zweige rotbraun, guter Deckstrauch, wird bis über 2 m hoch	R, S	125—175	0.50	4.50	40.—
alba albo-marginata elegans, schöne, weißbuntblättrige Form		80—120	0.70	6.50	60.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cornus alba argenteo-marginata, starkwüchsig, Blätter weißgerandet		80—120	0.70	6.50	—
alba flaviramea, gelbholzig, hebt sich im Winter schön von den rotholzigen Arten ab	S	100—150	0.65	6.—	53.—
alba Gouchaultii, gelbbuntblättrig, starkwüchsiger als Cornus alba Spaethii		80—120	0.80	7.—	60.—
alba Kesselringii, Zweige fast schwarzrot, Belaubung im Austrieb schwarzrot, in dunkelgrün übergehend	S	70—100	0.50	4.50	40.—
alba sibirica (tatarica sibirica), sehr dekorative Art mit korallrotem Holz	R, S	125—175	0.60	5.20	47.—
alba Spaethii, sehr schön gelbbunt		80—120	0.70	6.50	60.—
florida, sehr schöner Strauch mit prachtvoller Herbstfärbung, Blüte groß, weiß, im Mai . . mit Ballen		60—80	2.20	20.—	—
mas, Kornelkirsche, anspruchsloser guter Strauch, auch für Hecken vorzüglich, blüht im Mai goldgelb, Früchte eßbar, verpflanzte Büsche, geschnitten, aus weitem Stand	H, R, S, B	60—80	0.70	6.50	60.—
		80—100	0.85	8.—	73.—
		100—125	1.05	10.—	93.—
Geschnittene Pyramiden		250—300	1.75	16.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		130—150	1.80	17.—	160.—
sanguinea, gewöhnliche Kornelkirsche, starkwüchsig, gedeiht auch auf trockenem Boden und verträgt Schatten, auch für Hecken gut geeignet	H,R,S	80—125	0.50	4.50	40.—
tatarica sibirica, siehe Cornus alba sibirica					
Corylus, Haselnuß					
avellana, gemeine Haselnuß	H, R, S, B	60—80	0.60	5.20	47.—
		80—100	0.70	6.50	60.—
		100—150	0.85	8.—	73.—
avellana atropurpurea, Bluthasel, Belaubung dunkelrot, farbenbeständig . . . Büsche	H,B,S	60—80	1.20	11.50	105.—
		80—120	1.50	14.—	135.—
Hochstämme, Stammhöhe		ca. 160	2.65	—	—
avellana Rotblättrige Zellernuß, Belaubung etwas heller als von C. avellana atropur., jedoch bedeutend starkwüchsiger, gesünder und ertragreicher	H,B,S	80—100	1.50	14.—	135.—
		100—150	1.80	17.—	160.—
avellana aurea, goldgelb belaubt, schwachwüchsig		80—120	1.60	15.—	—
avellana laciniata, die Blätter sind lappig eingeschnitten	R,S,B	80—120	1.50	14.—	—
colurna, Baumhasel, schöner, pyramidal wachsender Baum mit weißgrauer, rauher, korkiger Stammrinde, Blätter groß, dunkelgrün . . . Heister	R	150—200	0.80	7.30	67.—
		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	3.55	33.50	320.—
" "		12—14	4.40	42.—	—
Cotinus coggygria (Rhus cotinus), Perückenstrauch, bis 3 m hoher Strauch, auch für Einzelstellung, im Sommer/Herbst durch die in langen, federigen Rispen stehenden Blütenstände außerordentlich dekorativ wirkend, schöne, lebhaft rote und gelbe Herbstfärbung		70—100	1.15	10.50	100.—
coggygria atropurpurea, schöne Form mit kirschroter Belaubung und tiefroten Blütenständen		80—100	1.80	—	—
Cotoneaster, Zwergmispel					
acutifolia, mit schöner, glänzender Belaubung und schwarzen Früchten, wird ca. 1½ m hoch	H,R,B	40—70	0.50	4.50	40.—
adpressa, kriechender Strauch, ähnlich C. horizontalis, jedoch mit etwas größeren Blättern, Früchte lebhaft rot . . . mit Ballen	St,i,B	20—30	1.30	11.50	105.—
		30—40	1.65	15.—	135.—
applanata, siehe C. Dielsiana					
bullata, starkwüchsig, wird bis ca. 2½ m hoch, Blätter groß, glänzend, unterseits wollig, hellgelblich grau, Früchte lebhaft rot	H,B	125—175	0.50	4.50	40.—
Dammeri (humifusa), immergrün, kriechend, von dichtem Wuchs, mit langen, niederliegenden Zweigen, Blätter dunkelgrün, Früchte scharlachrot, mit Ballen, Breite	St,i,S	20—30	1.45	13.—	120.—
		30—40	1.95	17.50	160.—
Dielsiana (applanata), starkwüchsig, wird bis ca. 2 m hoch, Blätter oval, dunkelgrün, unterseits weißfilzig, Früchte lebhaft rot	H,B	100—150	0.50	4.50	40.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cotoneaster divaricata, wird bis ca. 2 m hoch, Blätter klein, oberseits glänzend tiefgrün, Früchte rot	St, B	80—120	0.50	4.50	40.—
Franchetii, halbimmergrün, wird bis zu 2 m hoch, Zweige leicht überhängend, Blüten rosa, Früchte orangerot . . . . , . . . mit Ballen	H,St,i	40—70	1.—	9.—	—
horizontalis, kleiner Strauch von kriechend. Wuchs mit niederliegend., halbimmergrün belaubten Zweigen, kleinblättrig, mit korallroten Beeren	St,R, i,S,B	20—30	0.95	8.—	73.—
		30—40	1.15	10.50	93.—
mit Ballen, Breite		40—60	1.65	15.—	135.—
" " "		60—80	2.40	22.—	200.—
" " "		80—100	4.—	36.50	—
humifusa, siehe C. Dammeri					
lactea, neuere, halbimmergrün belaubte Sorte, weißblühend, stark fruchtend	St,B	30—50	1.80	16.—	—
microphylla, Zwergstrauch mit niederliegenden Zweigen, fast immergrüner Belaubung und korallroten Beeren . . . . mit Ballen, Breite	St,R,i	30—40	1.30	11.50	105.—
		40—60	1.95	17.50	—
moupinensis, starkwüchsig, Herbstfärbung besonders schön, schwarzfrüchtig	H,B	125—175	0.50	4.50	40.—
multiflora, bis 3½ m hoch werdend, mit überhängenden Zweigen, Blüten weiß, sehr reichblühend, Früchte scharlachrot	H,B	80—120	0.60	5.50	—
praecox, wertvolle Sorte, kriechend, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits heller, Blüte ziemlich groß, rosenrot, Fruchtbesatz reichlich, leuchtendrot	St, B	20—30	1.—	9.—	80.—
		30—40	1.30	11.50	105.—
mit Ballen, Breite		40—60	1.65	15.—	135.—
" " "		60—80	2.40	22.—	200.—
" " "		80—100	3.20	29.—	265.—
" " "		100—125	4.—	36.—	—
prostrata, schöne, starkverzweigte Art, niederlieg., Blätter sehr groß, hellgrün, sehr reichblühend, im Herbst über und über mit roten Früchten besetzt,	St,i,B	20—30	0.95	8.—	73.—
		30—40	1.15	10.50	93.—
mit Ballen, Breite		40—60	1.65	15.—	135.—
" " "		60—80	2.40	22.—	—
salicifolia floccosa, ca. 2 m hoch werdend, Blätter lederig, immergrün, Zweige zierlich überhängend, reichblühend, Früchte lebhaft rot, mit Ballen	St,i	50—70	2.40	22.—	—
Simonsii, bekannter, halbimmergrüner Strauch, vorzüglich auch für Hecken, wird bis ca. 2 m hoch, Belaubung dunkelgrün, glänzend, Früchte korallrot	H,St, i,B	70—100	0.50	4.50	40.—
Crataegus, Dorn					
Carrierei, mit großblättriger, glänzender Belaubung und schöner Herbstfärbung, Früchte gelbrot, punktiert, starkwüchsig . . . . Heister	R	125—175	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.—	19.—	180.—
" "		8—10	2.20	21.—	200.—
" "		10—12	2.65	25.50	240.—
coccinea, scharlachfr. Weißdorn, Früchte sehr groß, scharlachrot, lange haftend . . . . . . Büsche	H,R,B	80—120	0.70	6.50	60.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.60	15.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.—	19.—	180.—
" "		8—10	2.20	21.—	200.—
monogyna, Weißdorn, verpfl. Sträucher. (Jüngere (2—4j.) Heckenpflanzen, siehe „Junggehölze")	H,R, S,B	125—175	0.50	4.50	40.—
mon. alba plena, gefüllt blüh. Weißdorn, Heister	R, B	125—175	1.20	11.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.60	15.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.65	25.50	—
" "		8—10	3.30	31.50	—
monogyna kermesina plena, Rotdorn, dunkelrot gefülltblühend . . . . Heister	H,R,B	100—150	1.—	9.50	87.—
		150—200	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.50	14.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.--	19.—	180.—
" "		8—10	2.45	23.—	220.—
" "		10—12	3.10	29.50	280.—
prunifolia, Belaubung glänzend dunkelgrün, die ziegelroten Früchte haften bis zum Frühjahr . . .	H,R	100—150	0.70	6.50	60.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Crataegus pyracantha (Pyracantha coccin.), Feuerdorn, immergrün, Früchte schön leuchtendrot, wird bis 2 m hoch . . . . mit Ballen	St,i	20—30	1.—	9.—	80.—
		30—40	1.30	11.50	105.—
		40-60	1.65	15.—	135.—
" "		60—80	1.95	17.50	160.—
" "		80—100	2.65	24.—	—
pyracantha pauciflora, sehr schöne Form mit zierlicherer Belaubung . . . . . . mit Topfballen	St,i	30—40	1.30	11.50	105.—
		40—60	1.65	15.—	135.—
sanguinea, schöner Dorn, großblättrig, mit großen, lebhaft roten Früchten, schön auch für Hecken . . Hochstämme, Stammumfang	H,R	8—10	2.20	21.—	—
Cydonia, siehe Chaenomeles					
Cytisus, Geißklee, Strauchgoldregen					
kewensis, kleiner Strauch von kriechendem Wuchs, im Mai über und über mit lichtgelben Blüten bedeckt, liebt warme, sonnige Lage . . . . . . mit Ballen	St,B	30—50	2.65	24.—	215.—
laburnum, siehe Laburnum vulgare					
nigricans, wird bis 2 m hoch, blüht Juni/Juli, Blüten dottergelb . . . . mit Ballen	St,B	70—100	0.60	5.20	47.—
praecox, wird bis 2 m hoch, die überhängenden Zweige sind im Mai überreich mit lichtgelben, duftenden Blüten bedeckt . . . . mit Ballen	St,B	30—40	1.—	9.—	80.—
		40—60	1.30	11.50	105.—
		60—80	1.95	18.—	160.—
praecox albus, weißblühende Form, mit Ballen	St,B	60—80	1.95	18.—	—
purpureus, kleiner Strauch von kriechendem Wuchs, sehr reichblühend, tief karmin- bis purpurrosa . . mit Ballen	St	40—60	1.30	12 —	—
purpureus incarnatus, hellfleischfarbig . . . mit Ballen	St	40—60	1.50	13.50	—
		60—100	2.20	20.—	—
scoparius (Genista scoparia), gemeiner Ginster, bekannter, einheimischer Strauch, gelbblühend, Mai/Juni	St,B	80—120	0.45	4.—	33.—
mit Ballen		70—100	0.60	5.20	47.—
" "		100—150	0.70	6.50	60.—
starke 1jähr. Sämlinge mit Topfballen		30—50	0.60	5.20	47.—
scop. in veredelten Sorten, mit Ballen	St,B	40—70	2.65	24.—	—
Vorrätige Sorten:					
Dallimorei, großblumig, rosa mit karminrot					
Dorothy Walpole, karminrot					
scop. Andreanus, goldgelb mit purpur					
scop. Firefly, granatrot, gelb gerandet					
scop. Mayfly, gelb mit rotbraun					
scop. Moonlight, von niedrigem, kompaktem Wuchs, mit blaßgelben Blüten					
scop. pendulus, von hängendem Wuchs, goldgelb,					
scop. Hybriden Sämlinge in verschiedenen Farben . . . . mit Ballen	St,B	40—60	1.35	12.—	—
Daphne, Seidelbast					
cneorum, Rosmarinseidelbast, immergrüner Zwergstrauch, bringt im Mai rosafarbene, stark duftende Blüten, für Steingärten	St,R,i	—	2.65	24.—	—
mezereum rubra, bekannter Frühjahrsblüher, blüht sehr früh vor Austrieb der Blätter, Blüten rot, stark duftend	St,R,S	30—40	1.80	16.—	145.—
		40—60	2.20	20.—	180.—
		60—80	2.55	23.50	215.—
mezereum alba, weißblühende Form		40—60	2.20	20.—	180.—
Decaisnea Fargesii, baumartiger, schöner Strauch für geschützte Lagen mit blaubereiften Zweigen und und langen, gefiederten Blättern, mit besonders zierenden, bis 12 cm langen, hängenden, blaugefärbten Früchten		100—125	1.35	12.—	—
Deutzia, Deutzie					
Bekannter, dankbarer Blütenstrauch, Blüte glockenförmig, in vielblumigen Rispen stehend, reichblühend, von Mai/Juli					
I. Hochwachsende Sorten, werden durchschnittlich bis ca. 2 m hoch, Wuchs kräftig, aufrecht	H				
crenata, siehe scabra					
magnifica (cren. magnifica), reinweiß, gefüllt		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra (crenata), reinweiß		100—150	0 50	4.50	40 —

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Deutzia, hochwachsende Sorten (Fortsetzung)					
scabra candidissima, reinweiß, gefüllt . . .		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra Fortunei, reinweiß, reichblühend . . .		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra macrosepala, großblumig, weiß . . .		80—120	0.50	4.50	40.—
scabra plena, rötlichweiß, gefüllt		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra Pride of Rochester, weiß, gefüllt . .		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra rosea plena, rosa, gefüllt		100—150	0.50	4.50	40.—
scabra Watereri (hybr. Watereri), sehr großblumig, reinweiß		100—150	0.50	4.50	40.—
Sieboldiana (scabra), reinweiß, großblättr. Art		80—120	0.50	4.50	—
II. Niedrige Sorten, werden durchschnittlich ca. 1/2 bis 1 m hoch	H,St				
gracilis, blüht in langen, reinweißen Rispen, auch vorzüglich zum Treiben geeignet		25—40	0.45	4.—	33.—
		40—60	0.50	4.50	40.—
Lemoinei, reinweiß, reichblühend, Mai, vorzüglicher Treibstrauch		40—70	0.50	4.50	40.—
Lem. Boule rose, blüht in großen Dolden, rosaweiß, sehr reichblühend		60—80	0.50	4.50	—
Lemoinei compacta, reinweiß, sehr reichblühend		70—90	0.50	4.50	40.—
Lem. comp. Avalanche, reinweiß		70—90	0.50	4.50	40.—
Lem. comp. Boule de neige, großblumig, gelblichweiß		60—80	0.50	4.50	—
rosea (gracilis rosea), ähnlich wie D. gracilis, rosa		70—90	0.50	4.50	40.—
rosea eximia, Blüten innen reinweiß, unterseits zartrosa, reichblühend		60—80	0.50	4.50	—
rosea grandiflora (discolor grandiflora), Blüten weiß, leicht rosa gefärbt, Rückseite und Knospen rosa		60—80	0.50	4.50	—
rosea multiflora (gracilis multiflora), reinweiß, außerordentlich reichblühend		70—90	0.50	4.50	40.—
rosea venusta, hübsche, ganz niedrige Form, großblumig, reinweiß		60—80	0.50	4.50	—
Diervilla (Weigela), Weigelie Bekannter Blütenstrauch, wird ca. 1 1/2 bis 2 1/2 m hoch, anspruchslos auf Boden und Standort, besonders beliebt wegen des reichen Blühens	S				
candida, sehr schöne Form, reinweiß, reichblühend		80—120	0.65	6.—	—
coraeensis (amabilis), hellrosa		80—120	0.65	6.—	53.—
Edouard André, dunkelrot		80—120	0.70	6.50	—
Eva Rathke, etwas schwachwüchsiger als die übrigen Sorten, reichblühend, tiefdunkelrot		50—80	0.80	7.30	67.—
		80—120	1.05	10.—	93.—
floribunda, dunkelfleischfarbig, reichblühend . . .		80—120	0.65	6.—	53.—
florida (rosea), hellrot		80—120	0.65	6.—	53.—
florida alba (amabilis alba), weiß, leicht rosa angehaucht		80—120	0.65	6.—	53.—
florida variegata (rosea variegata), buntblättrige Form		60-80	0.70	6.50	60.—
intermedia, Blüten rosa und weiß		80—120	0.70	6.50	60.—
intermedia Deboisii, hell- und dunkelrosa . .		80—120	0.65	6.—	—
intermedia Stelzneri, rosa		80—120	0.65	6.—	53.—
japonica, sehr großlaubig, Blüten weiß, in weinrot übergehend		80—120	0.70	6.50	60.—
Mme. Couturier, lebhaft rosa und weiß		80—120	0.65	6.—	53.—
praecox Bouquet rose, großblumig, karminrosa mit weißlichrosa Saum, reichblühend		80—120	0.65	6.—	—
Président Duchartre, Blüten dunkelpurpur, Laub im Austrieb leicht bronziert, dunkelrandig und gewellt		60—80	0.70	6.50	60.—
styriaca, reichblühend, leuchtend hellrot		80—120	0.65	6.—	53.—
van Houttei, rosa		80—120	0.65	6.—	53.—
venosa, schmalblättrig, Blüten rosa		80—120	0.65	6.—	53.—
Verschaffeltii, purpurrosa, weiß gestreift		80—120	0.65	6.—	53.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Elaeagnus, Oelweide					
angustifolia, Blätter graugrün, schmalblättrig, Blüten gelblich, duftend, wird bis 5 m hoch	H, R	80—120	0.65	6.—	—
argentea, mittelhoher Strauch, bis 2—3 m hoch, mit silbriger Belaubung, Blüten hellgelb	R	80—120	0.70	6.50	60.—
multiflora (edulis), niedriger Strauch, bis 1½—2 m, Blüten hellgelb, duftend, Früchte eßbar		60—80	0.70	6.50	60.—
Enkianthus campanulatus, Prachtglocke, in hängenden Dolden im Mai blühend, hellgelb, schöne rote Herbstfärbung, wird bis 3 m hoch, mit Ballen	St	80—100	4.—	36.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
Erica, Schneeheide Kleiner, bekannter Strauch, schön für den Steingarten und für niedrige Einfassungen	H,St, i,B				
carnea (herbaceae), rosenrot, April/Mai . . .		—	0.50	4.50	40.—
carnea alba, reinweiß blühend		—	0.60	5.20	—
carnea atropurpurea, dunkelrot, April/Mai . .		—	0.60	5.20	47.—
carnea Vivellii, von kräftigem Wuchs und prächtiger, leuchtend karminroter Blütenfarbe, April/Mai		—	0.60	5.20	47.—
carnea Winter Beauty, von gedrungenem, niedrigem Wuchs, blüht am frühesten von allen Sorten, dunkelpurpur, März/April		—	0.60	5.20	47.—
cinerea atrorubens, von gedrungenem Wuchs, Blüten rot, sehr reichblühend, Juli/September . . .		—	0.60	5.20	47.—
mediterranea, ähnlich E. carnea, lilarosa, April/Mai		—	0.50	4.50	40.—
tetralix alba, weißblühende Glockenheide, Blüten in doldenartigen Büscheln, Juli/September, bevorzugt feuchte Stellen		—	0.50	4.50	40.—
vagans alba, dichtbuschig wachsend, mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juli/September		—	0.60	5.20	—
vagans Lyonesse, schöne, reinweiß blühende Form, Juli/September		—	0.60	5.20	—
vagans Mrs. D. F. Maxwell, sehr schöne, neuere, lachsrot blühende Sorte, Juli/September . .		—	0.60	5.20	47.—
vulgaris und — Formen, s. Calluna vulg.					
Evonymus, Spindelbaum					
alata, bis 4 m hoher, buschiger Strauch mit schöner, leuchtendroter Herbstfärbung und reichem Fruchtansatz, im Winter durch breite Korkflügel an den Zweigen auffallend . . . . mit Ballen	St	40—60	0.90	8.—	—
europaea, Strauch von mittelstarkem Wuchs, mit zierenden roten Früchten	H,R,S	100—150	0.65	6.—	53.—
nana Koopmannii, bis 60 cm hoher, feinzweigiger Strauch, immergrün, gedeiht auch im Halbschatten, Früchte rosenrot, schön auch für Steingärten . . .	St,R, S,i	40—60	0.50	4.50	40.—
radicans, niedriger Strauch für Steingärten und Einfassungen, grünblättrig . . . . mit Ballen	H,St, S,i	20—30	0.50	4.50	40.—
		30—40	0 60	5.20	47.—
		40—60	0.65	6.—	53.—
radicans argenteo-variegata, weißbuntblättrige Form . . . . mit Ballen	H,St, S,i	20—30	0.60	5.20	47.—
radicans vegeta, von kriechendem Wuchs, breitverzweigt, Blätter rund, glänzend dunkelgrün, für Steingärten geeignet, mit Ballen . . . . . Breite	St,S,i	30—40	1.—	9.—	—
		40 - 60	1.30	12.—	—
		60—80	2.40	22.—	—
Exochorda grandiflora, Scheinfelsenbirne, bis 4 m hoher Strauch, blüht Ende April/Mai prächtig und reichlich in reinweißen Blütentrauben		70—100	0.90	8.50	80.—
Fagus, Buche					
silvatica, Rotbuche, bekannte einheimische Waldbuche, wertvoll auch für Hecken	H,R,B				
3mal verpfl. Ballenware, mit besonders guter Garnierung, aus weitem Stand		175—200	2.90	26.50	240.—
		200—225	3.65	33.50	305.—
		225—250	4.50	41.—	375.—
		250—300	6.—	55 —	500 —



Hypericum Moserianum



Cornus alba albo-marg. elegans



1jährige Stecklinge von Ligustrum in Sorten



Cornus Sträucher in Sorten



Cytisus praecox



Prunus laurocerasus schipk. Reynvanii



Prunus laurocerasus schipk. macrophylla

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Fagus silvatica (Fortsetzung) **Mehrmals verpfl., aus weitem Stand, I. Qual.,** mit bester Bewurzelung, gut garniert, mit möglichst geradem Mitteltrieb (werden auf Wunsch zu 5—10 Stück gebündelt, in Moos und Emballierleinen eingebunden, geliefert)		60—80	0.60	5.20	47.—
		80—100	0.85	8.—	73.—
		100—125	1.05	10.—	93.—
		125—150	1.35	12.50	120.—
Auf Wunsch kann eine Mittel-Qualität (20% billiger) geliefert werden; jüngere 1x verschulte Pflanzen, siehe „Junggehölze"		150—175	1.80	17.—	160.—
		175—200	2.20	21.—	200.—
		200—225	2.70	26.—	245.—
		225—250	3.30	31.50	300.—
silvatica, Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10	3.85	35.—	320.—
" " " "		10—12	4.80	44.—	400.—
" " " "		12—14	6.40	58.50	535.—
" " " "		14—16	8.—	75.—	—
silvatica purpurea, Blutbuche, rotblättrige, aus Samen gezogene Pflanzen, Pyramiden mit Ballen . .	H,R,B	125—150	2.40	22.—	200.—
		150—175	2.90	26.50	240.—
		175—200	3.60	33.—	300.—
		200—250	4.30	40.—	365.—
		250—300	5.60	51.—	465.—
		300—350	10.50	100.—	—
		350—400	16.—	155.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10	6.50	60.—	—
" " " "		10—12	8.—	75.—	—
" " " "		12—14	10.—	95.—	—
" " " "		14—16	11.50	110.—	—
silvatica purpurea macrophylla, veredelte Blutbuche, Blätter sehr groß, tiefdunkelrot, Pyramiden mit Ballen	H,R	100—125	2.40	22.—	—
		125—150	3.20	29.—	—
		150—175	4.40	40.—	—
Pyramiden, 400/450 cm hoch, ca. 200 cm breit, Solitärpflanzen, Preis und Beschreibung auf Anfrage!		175—200	5.50	50.—	—
		200—250	7.—	65.—	—
		250—300	8.50	80.—	—
		300—350	13.50	130.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	8.40	76.—	—
" " " "		8—10	9.50	87.—	—
" " " "		10—12	10.50	100.—	—
" " " "		12—14	12.50	120.—	—
" " " "		14—16	19.50	190.—	—
" " " "		16—18	26.50	240.—	—
silvatica pendula, grünblättr. Trauerbuche, von unten an garniert, mit geradem Mitteltrieb, m. Ballen	R,Tr	200—250	5.30	48.—	—
		250—300	6.50	60.—	—
		300—400	8.50	80.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10	10.50	100.—	—
" " " "		10—12	12.50	120.—	—
" " " "		18—20	30.—	—	—
silvatica purpurea pendula, Trauerblutbuche, von unten an garniert, mit geradem Mitteltrieb, mit Ballen	R,Tr	125—150	6.50	—	—
		150—175	8.—	—	—
		175—200	9.50	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		7—8	16.—	—	—
" " " "		8—10	20.—	—	—
" " " "		10—12	24.—	—	—
Fontanesia phillyreoides, Fontanesie, schön belaubter Strauch, in vielblütigen Rispen im Juni weißblühend	S	80—120	0.70	6.50	—
Forsythia, Forsythie Bekannter und beliebter Frühjahrsblütenstrauch, blüht zeitig im Frühjahr vor Austrieb der Blätter, wird bis ca. 2 m hoch					
intermedia, aufrechtwachsend, Blüten lichtgelb, auch für Hecken geeignet	H,B	100—150	0.60	5.20	47.—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	1.15	10.50	—
" "		100—120	1.35	12.50	—
intermedia densiflora, Wuchs sparrig, großblumig, hellgelb, reichblühend	B	100—150	0.60	5.20	47.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Forsythia **intermedia spectabilis,** außerordentlich reichblühend, dunkelgoldgelb . . .	H,B	100—150	0.60	5.20	47.—
intermedia vitellina, von kräftigem, aufrechtem Wuchs, dottergelb	H,B	80—120	0.60	5.20	47.—
suspensa, Zweige überhängend, hellgelb	B	80—120	0.65	6.—	53.—
suspensa Fortunei, aufrecht wachsend, Zweige etwas überhängend, Blüten etwas dunkler als von F. suspensa	B	80—120	0 65	6.—	53.—
viridissima, aufrecht wachsend, starkwüchsig, dunkelgelb, mit schöner Herbstfärbung	H,S,B	80—120	0.60	5.20	47.—
Fraxinus, Esche					
excelsior, gemeine Esche . . . . Heister	R	150—200	0.65	6.—	53.—
"		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1 50	13.50	125.—
" "		10—12	1.95	17.50	160.—
" "		12—14	2.40	22.—	200.—
" "		14—16	2.95	28.—	265.—
" , verpflanzt		10—12	3.10	29.50	280.—
" "		12—14	3.65	35.—	335.—
" "		14—16	5.15	49.–	465.—
" "		16—18	7.20	68.—	—
excelsior globosa, Kugelesche, bildet ohne Schnitt regelmäßige Kugelkronen . . . . Hochstämme, Stammumfang	R	8—10	2.95	28.—	265.—
		10—12	3.65	35.—	335.—
excelsior pendula, Traueresche	R,Tr	8—10	3.55	33.50	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.20	40.—	—
" "		12—14	5.10	47.—	—
monophylla, Einblattesche Hochstämme, Stammumfang		8—10	2 20	21.—	200.—
" "		10—12	2 95	28.—	265.—
" "		12—14	3.55	33.50	320.—
ornus, gem. Blumenesche, blüht im Mai in großen, weißen Rispen, schöne Herbstfärbung . . Heister	R,B	150—200	0.80	7.30	67.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.95	28.—	265.—
" "		10—12	4.—	38.—	360.—
Fuchsia Riccartonii, Fuchsie Niedriger, reichverzweigter Strauch, unaufhörlich schön scharlachrot blühend	St	—	0.85	8.—	73.—
Gaultheria, Scheinbeere					
procumbens, kleiner, kriechender Strauch, bis 15 cm, mit dunkel- bis rötlichgrünen Blättern, Blüten hellrot, Juni, Beeren rot, liebt Halbschatten	St,S,i	—	1.20	11.—	—
procumbens shallon, bis 50 cm hoch werdend, Blätter größer, freudig grün, Blüten zartrosa, Früchte blauschwarz	St,S,i	—	1.20	11.—	—
Genista, Ginster					
scoparia und veredelte Formen, siehe Cytisus scoparius					
praecox, siehe Cytisus praecox					
tinctoria, Färberginster, bis meterhoher Strauch, blüht im Sommer, sehr reichblühend, tiefgelb . . .	St	70—100	0.45	4.—	33.—
mit Topfballen		60—80	0.60	5.20	47.—
tinctoria fl. pl., hübscher, feinzweigiger, niedrig bleibender Strauch mit großen, gefüllten, goldgelben Blüten . . . . mit Ballen	St	40-60	1.25	11.50	—
Ginkgo biloba, Fächerbaum, Ginkgobaum, siehe „Koniferen"					
Gleditschia triacanthos, Christusdorn, hoher Baum, Belaubung zierlich gefiedert, stark und lang bedornt, Büsche	H,R	150—200	0.80	7.30	67.—
		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	5 30	50.—	—
" "		10—12	6.50	62.—	—
Glycine (Wistaria), siehe „Schlingpflanzen"					
Gymnocladus canadensis, Schusserbaum, wird 30—40 m hoch, mit lockerer Krone und großen, bis 1 m langen, gefiederten Blättern, blüht im Juni in Rispen, weiß . . . . mit Ballen	R	40—60	2.—	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Halesia carolina (tetraptera), Schneeglöckchenbaum, bis 5 m hoher, baumartiger Strauch mit großen, hübschen, glockigen Blüten, rahmweiß, rötlich angehaucht, Anfang Mai, mit Ballen		80—120	1.50	—	—
Hamamelis, Zaubernuß, hübsche, haselartig belaubte, mehrere Meter hoch werdende Sträucher mit eigenartigen Blüten, die im zeitigen Frühjahr vor dem Blattaustrieb oder im Herbst beim Laubabfall erscheinen					
japonica, Blüten gelb, mit braunrot gezeichnetem Kelch, Januar/März . . . . mit Ballen		80—100	4.40	40.—	—
		100—125	5.85	53.—	—
japonica rubra, schöne Form, die gelben Blüten sind rot gezeichnet . . . . mit Ballen		80—100	4.40	40.—	—
		100—125	5.85	53.—	—
mollis, Blüten lebhaft goldgelb, sehr groß, duftend, ab Januar . . . . mit Ballen		80—100	4.40	40.—	—
		100—125	5.85	53.—	—
virginiana, Blüten lichtgelb, gelbbraun im Kelch gezeichnet, blüht schon im Herbst . . mit Ballen		80—100	1.35	12.—	—
		100—125	1.80	16.—	—
		125—150	2.20	20.—	—
Hedera, Efeu, siehe „Schlingpflanzen"					
Hibiscus, Eibisch, schöner, kleiner Strauch für sonnige Lage, muß im Winter etwas geschützt werden, blüht von Juli an reichlich und schön	St				
syriacus-Hybriden in folgenden Sorten: Admiral Dewey, gefüllt, weiß, albus plenus, gefüllt, weiß, amplissimus, starkgef., bläulich, ardens, gefüllt, violettrosa, coelestis, einfach, blau mit dunkelroter Zeichnung, Comte de Flandre, gef., leuchtendrot, elegantissimus, halbgefüllt, rosaweiß, Jeanne d'Arc, gefüllt, weiß mit hellrosa, pulcherrimus, halbgefüllt, rosaweiß, puniceus plenus, halbgef., dunkelrosa, ranunculiflorus albus plenus, gefüllt, weiß, Souv. de Charles Breton, halbgefüllt, violett		40—70	1.—	9.—	80.—
Hippophaes rhamnoides, Sanddorn, anspruchsloser, bis 4 m hoch werdender Strauch mit feinblättriger, silberglänzender Belaubung, im Herbst durch die orangefarbenen Früchte sehr dekorativ .	H	80—100	0.50	4.50	40.—
		100—150	0.60	5.20	47.—
Holodiscus discolor ariaefolius (Spiraea ariaefolia), Scheinspiere, blüht im Sommer in großen, weißen Rispen, wird bis 3 m hoch . . .	H,S,B	80—125	0.50	4.50	40.—
Hydrangea, Hortensie					
arborescens grandiflora, in sehr großen, weißen Dolden Juni/September reichblühend, auch für Halbschatten geeignet, wird bis 1,5 m hoch, winterhart	S	60—80	0.70	6.50	60.—
opuloides acuminata, für warme Lagen geeigneter kleiner Strauch, mit flachen Blütenständen, Blüten bläulich, ganzrandig, Juli/September		—	1.20	11.—	—
paniculata grandiflora, bekannte Gartenhortensie, Juli/September sehr reich in langen, zunächst weißen, im Verblühen rosafarbenen Rispen blühend Sträucher mit 3—5 Trieben		40—60	0.45	4.15	37.50
„ „ 5—8 „		50—80	0.70	6.50	60.—
Sträucher extra stark zum Treiben		50—80	0.85	8.—	73.—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	2.10	19.50	185.—
„ „		100—120	2.40	22.50	215.—
petiolaris, siehe „Schlingpflanzen"					
Hypericum, Johannisstrauch, Hartheu					
calycinum, immergrüner, ca. 25 cm hoher Strauch mit sehr schönen, goldgelben Blüten, Juli/September mit Ballen	St,S,i	25—40	1.—	9.—	80.—
Moserianum, sehr schöner, halbimmergr. Strauch, bis 50 cm, Blüte groß, goldgelb, Juli/Okt., mit Ballen	St,S	25—40	1.—	9.—	80.—
patulum Henryi, bis 100 cm, Blüte groß, goldgelb, Juli/September	St,S	60—80	0.70	6.50	60.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ilex, Stechpalme, Hülse					
aquifolium, Blätter glänzend grün, stachelig, gedeiht auch noch gut im Schatten, im Winter durch die korallroten Beeren sehr dekorativ	H,St,R, S,i	60—80	2.40	22.—	—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	4.80	44.—	400.—
		125—150	6.40	58 50	535.—
aquifol. camelliaefolium, sehr schöne Form mit sehr glänzenden, dunkelolivgrünen, kamelienähnlichen Blättern	H,St,R, S,i	40—60	2.40	22.—	—
		60—80	2.65	24.—	—
aquifol. pyramidalis, besonders reich mit roten Beeren besetzte Art von aufrechtem, pyramidalem Wuchs	H,St,R, S,i	60—80	2.40	22.—	200.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	4.80	44.—	—
		125—150	6.40	58.50	—
extra starke Solitärpflanzen		200—250	22.—	200.—	—
perado, starkwüchsige Art mit großen, lederartigen Blättern	R,S,i	40—60	2.40	22.—	—
Gelbbuntblättriger Ilex	St,i	30—40	2.65	—	—
		40—60	3.65	—	—
Weißbuntblättriger Ilex	St,i	40—60	3.—	—	—
		60—80	4.—	—	—
Jasminum, echter Jasmin					
Beesianum, leicht schlingender, starkwüchs. Strauch mit leuchtend roten Blüten, Mai/Juni	St	60—80	0.80	7.30	67.—
nudiflorum, schlingender Strauch, blüht gelb vor Erscheinen der Blätter	St	40—70	1.35	12.—	115.—
Juglans regia, Walnuß, siehe „Obstbäume"					
Kalmia latifolia, Lorbeerrose, Kalmie, wird 1—1½ m hoch, Blätter lederartig, immergrün, Blüten sehr schön, rötlich, in Büscheln stehend, Mai/Juni . . . . mit Ballen	St,R,i	30—40	3.50	32.—	—
		40—60	4.40	40.—	—
Kerria, Ranunkelstrauch					
japonica, mittelhoher Strauch, bis 1½ m, Blüten gelb, einfach, Mai/Juni	H,S	60—80	0.65	6.—	53.—
japonica argenteo-variegata, hübsche Form mit weiß gerandeten und gefleckten Blättern . . .	St	30—50	0.80	7.30	—
japonica flore pleno, gelbgefülltblühende Form	H,S	60—80	0.80	7.30	67.—
Laburnum, Goldregen					
Adamii, Blüten oft verschiedenfarbig, rot, gelb und purpurfarben . . . . Sträucher		125—175	1.35	12.50	—
Hochstämme, Stammhöhe		ca. 170	4.—	—	—
alpinum, Alpengoldregen, blüht etwas später und hat bedeutend größere Blütentrauben als L. vulgare, sehr reichblühend	R,S	125—175	0.80	7.30	67.—
vulgare, gemeiner Goldregen . . . . . Sträucher	R,S	125—175	0.65	6.—	53.—
		175—225	0.70	6.50	60.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.95	18.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.65	25.50	—
" "		8—10	3.25	31.—	—
Watereri (Vossii), besonders lange, goldgelbe Blütentrauben, reichblühend . . . . . Sträucher	R,S	80—120	1.35	12.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.40	22.50	—
Hochstämme, "		ca. 200	4.—	38.—	—
Lespedeza, Buschklee					
bicolor, reichverzweigter, bis 1½ m hoher Strauch, Juli/September karminrot blühend	St	80—120	0.70	6.50	—
Sieboldii (Desmodium penduliflorum), Blüten etwas mehr violett gefärbt als bei L. bicolor, ab September, Wuchs überhängend	St	80—120	1.20	11.50	—
Leucothoe Catesbaei (Andromeda Catesbaei), Traubenheide, bis 150 cm hoch werdender, immergrüner Strauch mit glänzenden, länglichen Blättern, sehr schöne Herbstfärbung, blüht Mai/Juni in langen, weißen Blütentrauben . . . mit Ballen	St,i	30—40	1.95	17 50	160.—
		40—60	2.55	23.50	215.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ligustrum, Liguster, Rainweide					
ibota, starkwachsend, mit schöner, graugrüner Bezweigung, vollständig winterhart	H,R,S	60—100	0.50	4.50	—
lodense, immergrüner Zwergliguster, besonders für niedrige Hecken geeignet, Belaubung graugrün, nimmt im Herbst eine fast den ganzen Winter anhaltende rotbraune Färbung an, vollkommen winterhart . . .	H,R,i	20—30	0.40	3.20	27.—
		30—40	0.50	4.50	40.—
		40—60	0.60	5.20	47.—
obtusifolium (Regelianum), vollständig winterharter, breitwüchsiger Strauch, Blätter groß, hellgrün, schöne Herbstfärbung, reichblühend	H,R,S	40—70	0.50	4.50	40.—
ovalifolium, immergrüner Liguster, bekannter und beliebter Heckenstrauch	H,R,S,i				
3jährig verpflanzt mit 5—8 Trieben					
1000 St. RM. 95.—		30—50	0.20	1.50	10.50
1000 St. RM. 135.—		50—80	0.25	2.—	16.—
1000 St. RM. 175.—		80—100	0.35	2.70	20.—
2x verpflanzte Büsche aus weitem Stand					
mit 8—12 Trieben 1000 St. RM. 265.—		60—80	0.40	3.30	29.50
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 320.—		80—100	0.45	4.—	35.—
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 360.—		100—125	0.50	4.50	40.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 320.—		60—80	0.45	4.—	35.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 360.—		80—100	0.50	4.50	40.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 400.—		100—125	0.55	5.—	44.—
(Jüngere 2jährige Pflanzen, siehe „Junggehölze")					
oval. aureo-elegantissimum, Blätter breit, leuchtend goldgelb gerandet	R,i	40—60	0.80	7.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 100	1.50	14.—	—
vulgare, gemeiner Liguster, bekannter Heckenstrauch	H,R,S				
3jährig verpflanzt mit 5—8 Trieben					
1000 St. RM. 95.—		30—50	0.20	1.50	10.50
1000 St. RM. 135.—		50-80	0.25	2.—	16.—
1000 St. RM. 175.—		80—100	0.35	2.70	20.—
2x verpflanzte Büsche aus weitem Stand					
mit 8—12 Trieben 1000 St. RM. 265.—		60—80	0.40	3.30	29.50
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 320.—		80—100	0.45	4.—	35.—
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 360.—		100—125	0.50	4.50	40.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 320.—		60—80	0.45	4.—	35.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 360.—		80—100	0.50	4.50	40 —
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 400.—		100—125	0.55	5.—	44.—
(Jüngere 2jährige Pflanzen, siehe „Junggehölze")					
vulgare atrovirens, sehr schöne, gesunde, vollständig winterharte, immergrüne Form, dunkelgrün belaubt, das im Winter purpurbraun gefärbte Laub haftet bis zum Frühjahr	H,R,S,i				
3jährig verpflanzt mit 5—8 Trieben					
1000 St. RM. 190.—		40—60	0.35	2.70	21.50
1000 St. RM. 240.—		60—80	0.40	3.20	26.50
1000 St. RM. 300.—		80-100	0.45	4.—	33.—
2x verpflanzte Büsche aus weitem Stand					
mit 8—12 Trieben 1000 St. RM. 265.—		40—60	0.40	3.30	29.50
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 335.—		60—80	0.45	4.—	36.50
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 400.—		80—100	0.55	5 —	44.—
„ 8—12 „ 1000 St. RM. 425.—		100—125	0.60	5.20	47.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 400.—		60—80	0.55	5.—	44.—
„ 12—20 „ 1000 St. RM. 440.—		80—100	0.60	5.30	48.—
„ 12-20 „ 1000 St. RM. 500.—		100—125	0.65	6.—	55.—
(Jüngere 2jähr. Pflanzen, siehe „Junggehölze")					
Liquidambar styraciflua, Amberbaum, hoher Strauch, Belaubung spitzlappig, sattgrün, im Herbst dunkelrot		60—80	1.35	12.50	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Liriodendron tulipifera, **Tulpenbaum,** großer Baum mit sehr großen, lebhaft grünen Blättern, Blüten tulpenartig, gelblichgrün, außen orangefarbig gezeichnet, Juni/Juli . . . Pyramiden, mit Ballen	R,B	125—150	2.—	18.—	—
		150—200	2.90	26.50	—
		200—250	4.—	36.—	—
" " "		250—300	4.80	44.—	—
" " "		300—400	5.30	48.—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang		8—10	5.30	48.—	—
" " " "		10—12	6 50	60.—	—
" " " "		12—14	8.—	75.—	—
" " " "		14—16	10.—	95.—	—
Lonicera, Heckenkirsche Schlingende Sorten, siehe unter „Schlingpflanzen"					
alpigena, schwachwüchsig, bis 2 m hoch, Blätter groß, glänzend grün, Blüten braunrot, Früchte groß, glänzend rot	H,R,B	30—50	0.50	4.50	—
amoena alba, schöne, starkwüchsige, weißblühende Hybride	H,R,B	100—150	0.50	4.50	—
coerulea, niedriger, breitbuschiger Strauch, Blüten hellgelb, Früchte blaubereift, länglich	H,R,B	60—80	0.50	4.50	40.—
Ledebourii, aufrechtwachsender, bis 2 m hoch werdender Strauch, Blüten bräunlichrot, mit großen, gelbroten Deckblättern, Früchte schwärzlichpurpur . .	H,R,B	70—90	0.60	5.20	47.—
Morrowii, Zweige überhängend, Blätter dunkelgrün, unterseits graugrün, Blüten weißlichgelb, Früchte dunkelrot	H,R,B	80—125	0.50	4.50	40.—
nitida, kleiner, immergrüner, reichverzweigter und dichtbelaubter Strauch mit lederartig dunkelgrüner, unterseits hellgrüner, glänzender, myrtenähnlicher Belaubung . . . . mit Ballen	H,St, R,i	30—40	0.80	7.—	60.—
pileata, niedriger, breitverzweigter immergrüner Strauch, Blüten blaßgelb, Früchte durchscheinend violett . . . . mit Ballen, Breite	H,St, R,i	30—40	0.65	5.50	47.—
		40—60	0 80	7.—	60.—
" " "		60—80	0.90	8.—	—
kleine Sträucher, ohne Ballen		25—40	0.45	4.—	33.—
Ruprechtiana, starkwüchsig, bis 2½ m hoch, Blüten gelblichweiß, Beeren orangerot	H,R,B	80—120	0.50	4.50	40.—
spinosa Albertii, niedriger Strauch mit feinen, dornenlosen Zweigen, Belaubung blaugrün, Blüten lilarosa, Mai/Juni, Beeren hellbläulich rötlich, fast weiß	H,St, R,B	40—60	0.65	6.—	53.—
tatarica, starkwüchsig, Blüten hellrosa, Früchte lebhaft rot, Schattenstrauch	H,R, S,B	100—150	0.50	4.50	40.—
tat. rosea, hellrosa blühende, großblumige Form . .	H,R, S,B	100—150	0.50	4.50	40.—
xylosteum, gemeine Heckenkirsche, guter Schattenstrauch, mittelstark, auch für Hecken, Blüten gelblichweiß, mit dicken, roten Beeren	H,R, S,B	100—150	0.50	4.50	40.—
yunnanensis, niedriger, immergrüner Strauch, von aufrechtem Wuchs wie L. nitida, jedoch bedeutend härter als diese, Belaubung ähnl. L. pileata, mit Ballen	H,St, R,i	30—40	0.85	7 50	67.—
		40—60	1.—	9.—	80.—
Lycium halimifolium (vulgare), vielfach auch als L. europaeum bezeichnet, **Bocksdorn,** bis 2 m hoher Strauch von schlingendem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gedeiht auch noch auf trockensten Böden, Blüten hellviolett, blüht während des ganzen Sommers, im Herbst mit korallroten Beeren besetzt	H,R,B	80—125	0.45	4.—	33.—
		125—175	0.50	4.50	40.—
Magnolia, Magnolie, Biberbaum, bekannter, schöner, harter Solitärbaum, bringt im zeitigen Frühjahr vor Austrieb der Blätter, große, tulpenähnliche Blumen	R	100—125	5.85	53.—	—
kobus, wird bis 10 m hoch, Blüten weißgelblich, schwach duftend, reichblühend		125—150	7.—	65.—	—
amabilis, reinweiß		60—80	8.—	75.—	—
soulangeana, bekannte Sorte, Blüten weiß, rotgezeichnet		80—100	8.50	80.—	—
soulangeana nigra, sehr schöne Form der M. soulangeana mit außen dunkelroten, innen rosa Blütenblättern		100—125	9 20	90.—	—
		125—150	12.50	120.—	—
stellata, sternblütige Magnolie, weiß- und außerordentlich reichblühender, niedriger Strauch, wird bis 2 m hoch		60—80	7.—	65.—	—
		80—100	9.20	87.—	—
		100—125	12.—	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Mahonia aquifolium, Mahonie, bekannter, vollständig harter Strauch mit immergrünen, glänzend., gefiederten Blättern, die sich im Winter schön rot färben, mit großen, gelben Blütentrauben und blauen Früchten, vorzüglich auch für Hecken	H,St,R, S,i,B				
Verpflanzte Büsche aus weitem Stand ohne Ballen		20—30	0.40	3.30	29.50
" "		30—40	0.45	4.15	37.50
" "		40—50	0.55	5.—	44.—
mit Ballen		30—40	0.80	7.—	60.—
" "		40—50	0.85	7.50	67.—
" "		50—60	1.—	9.—	80.—
Verpflanzte Büsche aus halbweitem Stand ohne Ballen		30—50	0.35	2.70	21.50
Jüngere 3—4j. Pflanzen, s. „Junggehölze"					
japonica, immergrüner Strauch mit bis 30 cm langen, gezähnten, gefiederten, hellgrünen Blättern, mit Ballen		30—40	0.90	—	—
Malus, Zierapfel, Kirschapfel, sehr schöne, baumartige Sträucher, die sowohl wegen der reichen Blütenpracht als auch des später sehr dekorativen Fruchtbehangs halber als Zierbaum auf das wärmste empfohlen werden können					
In Sorten meiner Wahl:		125—175	1.20	11.50	105.—
Vorrätige Sorten:					
baccata fructu flavo, gelbfrüchtig	B	100—150	1.20	11.50	—
baccata fructu maximo, Früchte scharlachrot	B	125—175	1.20	11.50	105.—
baccata The Fairy, die Früchte haften bis weit in den Winter hinein	B	125—175	1.20	11.50	105.—
Exzellenz Thiel, schöner Trauerbaum mit stark hängenden Zweigen, Blüten zartrosa, Knospen lebhaft rot, reichblühend, Früchte wachsgelb, schön rotbackig	Tr,B				
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.40	22.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.65	35.—	—
floribunda Arnoldiana, Blüten einfach, groß, blaßrosa, außerordentlich reichblühend, Früchte gelblich	B	125—175	1.20	11.50	—
floribunda purpurea, Wuchs leicht überhängend, reichblühend, purpurrot, auch im Verblühen beständig, Früchte rot . . . . Büsche	B	125—175	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	160.—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	2.95	28.—	265.—
micromalus, in Büscheln lebhaft rosablühend, Früchte gelb, flachkugelig	B	100—150	1.20	11.50	—
Ökonomierat Echtermeyer, Wuchs leicht überhängend, Blätter im Austrieb braunrot, Blüten groß, karminrot, Früchte schön dunkelbraunrot	B	100—150	1.30	12.—	—
pumila Niedzwetzkyana, Rinde und Belaubung leuchtend braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot . . . . Büsche	B	100—150	1.20	11.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
pumila pendula, „Elise Rathke", Trauerapfelbaum mit stark herabhängenden Zweigen, Knospen rosa, Blüten zart rosaweiß, Früchte groß, prächtig gefärbt	Tr,B				
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.40	22.50	215.—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.65	35.—	335.—
purpurea Eleyi, wertvolle Sorte, im Austrieb dunkelrot, Farbe bis zum Winter beständig, Blüten lebhaft weinrot, im Herbst über und über mit kleinen, purpurroten Aepfelchen bedeckt . . . . Büsche	B	125—175	1.20	11 50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	2.95	28.—	—
ringo, Früchte gelb, rundlich, nach oben spitzer . .	B	125—175	1.20	11.50	—
Sargentii, niedrig bleibender Strauch, dichtverzweigt, Blüten in Dolden, reinweiß	St,B	80—100	1.30	12.—	—
Scheideckeri, auch vorzüglich zum Treiben geeignet, Blüten groß, halbgefüllt, zartrosa, sehr reichblühend . . . . Büsche mit 3—5 Trieben	B	80—125	0.80	7.30	67.—
" " 5—8 "		125—175	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1 80	17.—	160.—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	2.95	28.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Malus Sieboldii calocarpa, besonders reich mit kleinen, dunkelroten Aepfelchen behangen	B	125—175	1.20	11.50	—
Meratia praecox (Calyanthus praecox), Winterblüte, bis 2,5 m hoher Strauch, ähnlich Calyanthus floridus, blüht Februar bis März, Blüten außen gelblich, innen purpurbraun, stark duftend .		60—80	1.30	12.—	—
Morus alba, weißfrüchtige Maulbeere, bis 12 m hoch werdender Baum, für warme, sonnige Lage, lebhaft grün belaubt, bestes Futter für Seidenraupen	H	100—150	0.50	4.50	40.—
Myrica cerifera, Gagelstrauch, Wachsmyrte Bis 2 m hoher Strauch mit wintergrünen, lederartigen, bläulich-grünen, aromatisch duftenden Blättern, mit Ballen	R,i	30—40	1.—	9.—	80.—
Paeonia moutan (arborea), Strauchpäonie, einer unserer schönsten Frühjahrsblüher, Ende Mai bis Juni, wird 1/2—1 1/2 m hoch, liebt warme, sonnige Lage, etwas Winterschutz, besonders in rauhen Lagen, Hybriden in verschiedenen guten Sorten	St	—	4.—	36.—	—
Parthenocissus (Ampelopsis), siehe „Schlingpflanzen"					
Periploca graeca, Baumschlinge, siehe „Schlingpflanzen"					
Philadelphus, Pfeifenstrauch, falscher Jasmin, als „Jasmin" bekannter, beliebter Strauch, mit im Juni/Juli erscheinenden, stark duftenden, meist weißen Blüten					
I. Hochwachsende Sorten:					
Billiardii, starkwüchsig, sehr großblumig, reichblüh.	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
brachybotrys, Blüten sehr groß, milchweiß, schwach duftend	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
coronarius, Blüten gelblichweiß, wohlriechend, reichblühend, verträgt auch Schatten, eignet sich sehr gut für Hecken, Zweige rotbraun	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
Falconeri, Zweige rotbraun, leicht überhängend, reichblühend, reinweiß	R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
floribundus, besonders reichblühend	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
Gordonianus, starkwüchsig, großblumig, reinweiß, spätblühend	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
inodorus, Blüten groß, reinweiß, schwachduftend .	H,R,S	100—150	0.50	4.50	40.—
inodorus grandiflorus, Blüten einfach, sehr groß, reinweiß, starkduftend, reichblühend	H,R,S	100—150	0.50	4.50	40.—
latifolius, besonders starkwüchsig, Blüten weiß, sehr groß, besonders wertvolle Sorte	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
pubescens, Blätter dunkelgrün, unterseits weißgrau behaart, Blüten rahmweiß, wohlriechend, sehr reichbl.	H,R,S	100—150	0.50	4.50	40.—
sanguineus, starkwüchsig, mit vielblumigen Blütentrauben, duftend	H,R,S	100—150	0.50	4.50	40.—
satsumi yokohamae, Blüten groß, weiß, geruchlos	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
II. Mittelhochwachsende Sorten:					
Lemoinei Belle Etoile, Blüten sehr groß, milchweiß, Blütenblätter im Grunde purpurrot gefleckt, reichblühend	H,R,S	60—80	0.50	4.50	40.—
Lem. Virginal, sehr schöner Strauch mit großen, dicht an den Zweigen entlang stehenden Blütentrauben, Blüten sehr groß, gefüllt, reinweiß	H,R,S	70—100	0.60	5.20	47.—
Wilsoni, hoher Strauch, Blüten groß, reinweiß, sehr reichblühend	R,S	40—60	0.50	4.50	—
III. Niedrigbleibende Sorten:					
coronarius aureus, niedrige Form der Ph. coronarius mit goldgelber Belaubung	H,St	40—60	0.50	4.50	—
Lemoinei Avalanche, Zweige überhängend, reichblühend, milchweiß	H,R,S	60—80	0.50	4.50	40.—
Lem. Bouquet blanc, Zweige leicht überhängend, Blüten groß, gefüllt, reichblühend	H,R,S	60—80	0.50	4.50	—
Lem. erectus, Wuchs aufrecht, reichblühend, duftend, auch für Hecken, reinweiß	H,R,S	80—120	0.50	4.50	40.—
Lem. Girandole, neuere Sorte, nicht ganz so hoch wie Lem. Virginal, sehr reichblühend und großblumig, dicht gefüllt, milchweiß	H,R,S	80—120	0.65	6.—	53.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Philadelphus, niedrige Sorten (Forts.)					
Lem. Manteau d'hermine, leichtgefüllt, gelblichweiß, bis 1 m hoch	H,St, R,S	40—60	0.50	4.50	40.—
Lem. Montblanc, Blüten einfach, reinweiß, großblumig, reichblühend	H,R,S	60—80	0.50	4.50	40.—
Physocarpus, Blasenspiere					
capitatus (Spiraea capitata), niedriger Strauch mit überhängenden Zweigen, weißblühend, Anfang Juni	S	100—150	0.50	4.50	40.—
opulifolius (Spiraea opulifolia), guter Deckstrauch v. aufr. Wuchs, wird 3—4 m hoch, weißblüh., Juni	H,S	150—200	0.50	4.50	40.—
opulifolius luteus, goldgelb belaubt	H	125—175	0.50	4.50	40.—
Platanus acerifolia, Platane, winterharte Sorte . . . . Heister	H,R	200—300	1.20	11.50	105.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.40	22.—	200.—
" "		10—12	3.—	27.50	250.—
" "		12—14	3.60	33.—	300.—
Hochstämme, verpfl., Stammumfang		12—14	4.80	45.50	435.—
" " "		14—16	6 20	59.—	565.—
" " "		16—18	7.35	70.—	665.—
acerifolia pyramidalis, pyramidal wachsende Form, winterhart wie die Stammsorte . . Heister	H,R	150—200	0.90	8.50	80.—
Polygonum, Knöterich, siehe „Schlingpflanzen"					
Populus, Pappel					
alba nivea, Silberpappel, unterseits weißfilzig, im jungen Austrieb fast schneeweiß, besonders windfest	R	150—200	0.70	6.50	60.—
Heister		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.45	23.—	220.—
" "		10—12	3 10	29.50	280.—
alba pyramidalis (alba Bolleana), Wuchs pyramidal, Unterseite der Blätter leucht. weiß, Heister	R	150—200	1.35	12.50	120.—
		200—250	2.20	21.—	200.—
"		250—300	3.65	35.—	—
"		300—350	4.80	44.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	4.20	40.—	—
" "		10—12	5.10	48.—	—
" "		12—14	5.55	53.—	—
angulata cordata robusta, außerordentlich starkwüchsig, Blätter sehr groß, hellgrün, junge Triebspitzen etwas rötlich . . . . Heister	R	200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.60	15 50	145.—
" "		10—12	2.20	21.—	200.—
" "		12—14	2.95	28.—	265.—
" "		14—16	3.65	35.—	—
" "		16—18	4.70	42.50	—
balsamifera, Balsampappel, mit wohlriechenden Blättern . . . . Heister	R	200—300	0.90	8 50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.60	15.50	145.—
" "		10—12	2.20	21.—	200.—
berolinensis, Berliner Lorbeerpappel, sehr raschwüchsig, großblättrig, aufrecht wachsend, gesund, widerstandsfähig . . . . Heister	R	150—200	1.20	11.50	105.—
		200—250	1.50	14.—	135.—
		250—300	2.20	21.—	200.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2 20	21.—	200.—
" "		10—12	2.95	28.—	265.—
" "		12 14	4.—	38.—	—
canadensis, kanadische Pappel, sehr starkwüchsig, gesund belaubt, wertvoller Straßenbaum, auch für Schutzpflanzungen . . . . Heister	R	150—200	0.70	6.50	60.—
		200—300	0.90	8.50	80.—
"		300—400	1.20	11.50	105.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.60	15.50	145.—
" "		10—12	2 20	21.—	200.—
" "		12—14	2.95	28.—	265.—
" "		14—16	3.65	35.—	—
lasiocarpa, Blätter sehr groß, herzförmig, dunkelgrün, Blattstiele und Rippen rot, auffallender Baum	R	150—200	1.80	17.—	160.—
Heister		200—250	2.65	—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.95	28.—	—
" "		8—10	3 80	36.—	—
nigra, Schwarzpappel . . . . Heister	R	150—200	0.70	6.50	60.—
"		200—300	0.90	8.50	80.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Populus nigra pyramidalis (nigra fastigiata oder nigra italica), italienische Pyramidenpappel, bis unten vollgarnierte Pflanzen aus weitem Stand (weniger gut garnierte 33¹/₃ % billiger) . . .	H,R	150—200	1.20	11.50	105.—
		200—250	1.80	17.—	160.—
		250 300	2.65	25.50	240.—
		300—350	4.—	38.—	360.—
		350—400	5.90	56.—	535.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2 65	25.50	—
" "		10—12	3.25	31.—	—
" "		12—14	4.—	38.—	360.—
" "		14—16	5.25	51.—	480.—
" "		16—20	6.50	62.50	600.—
" "		20—24	9.50	87.—	—
Simonii, bis über 12 m hoher Baum, schmalkronig, mit kantigen, rotbraunen Zweigen, Belaubung frischgrün, unterseits weißlichgrün, roter Stiel u. Mittelnerv, treibt sehr früh aus . . . . Heister	R	200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2 20	21.—	—
" "		10—12	2.95	28.—	—
Simonii fastigiata, schöne, pyramidal wachsende Form mit großen, dunkelgrünen, unterseits bläulichen Blättern . . . . Heister	R	150—200	1.80	17.—	—
		200—300	2.65	25.50	—
tremula, einheimische Zitterpappel, Aspe . Heister	R	150—200	0.90	8.50	80.—
trichocarpa, starkwüchsig, Belaubung glänzend grün, unten weißlich . . . . Heister	R	200-300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	1.60	15.50	145.—
" "		10—12	2.20	21.—	200.—
" "		12—14	2.95	28.—	265.—
Wilsonii, schöne, neuere, starkwüchsige (bis 20 m) Pappel mit großen, bis 20 cm langen und 16 cm breiten Blättern, Blattstiele rötlich, Zweige glatt, lebhaft glänzend . . . . Heister		200—300	2.95	28.—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.40	42.—	—
" "		12—14	5.25	50.—	—
Potentilla, Fingerstrauch					
Farreri, niedriger, buschiger Strauch, blüht ununterbrochen von Juli/Herbst sehr reich, goldgelb . . .	H,St	30—40	0.65	6.—	53.—
Friedrichsenii, Belaubung hellgrün, sehr reichblühend, lichtgelb, Mai/September	H,St	70—90	0.50	4.50	40.—
fruticosa, gemeiner Fünffingerstrauch, von niedrigem Wuchs, Belaubung graugrün, gelblichblühend, reichblühend, Mai/Juni	H,St	70—90	0.50	4.50	40.—
fruticosa mandschurica, sehr niedrig, Zweige braunrot, Blüten reinweiß, Blätter graugrün mit Ballen, Breite	St	25—40	1.—	9.—	—
Prunus, Kirsche, Pflaume					
avium plena, gefülltblühende Süßkirsche, dichtgefüllt, weiß . . . . Büsche	B	150—200	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.—	19.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.30	31.50	—
cerasifera (myrobalana), Kirschpflaume, sehr früh- und reichblühend, starkwüchsig, auch für Hecken und Vogelschutz geeignet . . . . Büsche	H,R,B	125—175	0.50	4.50	40.—
cerasifera Pissardii, Blutpflaume, Belaubung dunkelrot, vor Austrieb der Blätter sehr reich mit weißen Blüten bedeckt . . . . Büsche	H,B	100—150	0.80	7.30	67.—
		150—200	1.15	10.50	100.—
		200—300	1 50	14.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.30	31.50	—
cerasifera Pissardii nigra, verbesserte Form mit größeren und dunkleren Blättern . . . Büsche	H,B	100—150	0 80	7 30	67.—
		150—200	1.15	10.50	100.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—9	3.30	31.50	—
cerasus Rhexii, schöne, weißgefüllt blühende Form der Sauerkirsche . . . Hochstämme, Stammumfang	R	7—10	3.30	31.50	—
glandulosa (japonica) alba plena, kleiner, feinzweigiger Strauch, wird ca. 1 m hoch, Blüten weißgefüllt, sehr reichblühend	St	60—80	0.90	8.50	80.—
glandulosa (japonica) rosea plena, rosagefülltblühende Form	St	60—80	1.15	10.50	100.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Prunus lauroc. **schipkaensis macrophylla,** Kirschlorbeer, vollständig winterhart, Blätter groß, lanzettförmig, dunkelgrün, sehr wertvolle, schöne Sorte	H,St, R,S,i	40—60	2.40	22.—	200.—
		60—80	3.65	33 50	305.—
		80—100	4.80	44.—	—
		100—125	5.85	53.—	—
lauroc. schipk. Reynvanii, harte Sorte, Wuchs kompakt, straff aufrecht, schön belaubt, im Frühjahr reichblühend	H,St, R,S,i	30—40	1.45	13.—	120.—
		40—60	1.65	15.—	135.—
		60—80	2 90	26.50	—
lauroc. schipk. Zabeliana, breitwüchsige, schmalblättrige Form . . . . Breite	H,St, R,S,i	40—60	2.—	18.—	—
		60—80	2.90	26.50	—
mahaleb, Weichselkirsche, mittelhoher Baum, gesund und widerstandsfähig, Belaubung glänzend hellgrün, auch für Hecken	H,R,B	80—125	0.45	4.—	33.—
		125—175	0.50	4.50	40.—
myrobalana, siehe P. cerasifera					
padus, gemeine Traubenkirsche oder Faulbaum, blüht Anfang Mai in langen, weißen Rispen	H,S,B	60—80	0.50	4.50	40.—
		80—125	0.60	5.20	47.—
padus aucubaefolia, sehr schöne Form mit gelbgefleckten Blättern		80—100	1.35	—	—
Pissardii und Pissardii nigra, siehe P. cerasifera Pissardii					
serotina, spätblühende Traubenkirsche, anspruchsloser, mittelhoher Baum mit glänzend grünen Blättern und großen, weißen Blütentrauben, Mai/Juni . . .	H,S,B	100—150	0.50	4.50	40.—
		150—200	0.65	6.—	53.—
serrulata Hisakura, japanische Zierkirsche, sehr schön, Blüten halbgefüllt, groß, rosafarbig . Büsche	B	80—120	1.20	11.50	105.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	160.—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.30	31.50	300.—
" "		10—12	3.80	36.—	—
serrulata Shidare-Sakura, japan. Nelkenkirsche, mit stark hängenden Zweigen und großen, gefüllten, zartrosa Blüten . . . . Büsche	Tr,B	125—175	1.50	14.—	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.80	26.50	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.80	36.—	—
serrulata Ukon, sehr hübsche Form mit sehr großen, halbgefüllten, grünlichweißen Blüten, Büsche	B	125—175	1.20	11.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.30	31.50	—
serrulata Yoshino, großblumig, einfach, rosa, starkwüchsig . . . . Büsche	B	100—150	1.20	11.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	3.30	31.50	—
spinosa, Schlehdorn, vor Austrieb der Blätter mit weißen Blüten übersät, Früchte blau, gutes Vogelschutzgehölz	H,R,B	60—80	0.45	4.—	33.—
		80—120	0.60	5.20	47.—
triloba flore-pleno, Mandelbäumchen, bekannter Strauch, auch zum Treiben vorzüglich geeignet, wird bis 1½ m hoch, Blüten rosagefüllt, wie kleine Röschen im April/Mai vor Austrieb der Blätter alle Zweige bedeckend Büsche mit 3—5 Trieben		—	0.45	4.—	33.—
" " 5—8 "		—	0.65	6.—	53.—
extra starke " " 8—12 "		—	0.80	7.30	67.—
Halbstämme, Stammhöhe		40—60	0.90	8.50	80.—
" "		60—80	1.15	10.50	100.—
" "		80—100	1.80	17.—	160.—
" "		100—120	2.20	21.—	200.—
" "		120—140	2.95	28.—	265.—
Mittelstämme, "		140—160	3.65	35.—	335.—
Hochstämme, "		160—180	4.40	42.—	—
virginiana, virginische Traubenkirsche, ähnlich Prunus padus, Mai/Juni weißblühend, mit sehr langen, schwarzroten Fruchttrauben	S,B	100—175	0.60	5.20	47.—
Ptelea trifoliata, Lederbaum, mittelhoher, dichtbuschiger Strauch, gutes Vogelschutzgehölz, Belaubung glänzendgrün, Blüten grünlichweiß	R	80—120	0.50	4.50	40.—
Pyracantha coccinea, siehe Crataeg. pyracantha					

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Quercus, Eiche					
coccinea, Scharlacheiche, Herbstfärbung prächtig scharlachrot, Sämlingspflanzen . . . . . Heister	R	125—175	1.60	15.50	145.—
		175—250	2.20	21.—	200.—
palustris, Sumpfeiche, gedeiht aber auch auf trockenen Böden und auch im Schatten . . Heister	R,S	125—175	1.—	9.50	87.—
		175—250	1.20	11.50	105.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	3.30	31.50	300.—
" "		8—10	4.40	42.	400.—
pedunculata (robur), deutsche Eiche, Stieleiche Heister	H,R,B	100—150	0.90	8.50	80.—
		150—200	1.20	11.50	105.—
"		200—250	1.80	17.—	160.—
"		250—300	2.65	25.50	—
"		300—400	4.—	36.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.65	25.50	—
" "		8—10	3.55	33.50	—
" "		10—12	4.40	42.—	—
" "		12—14	5.15	49.—	—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		10—12	5.70	54.50	—
" " "		12—14	6.50	62.50	—
" " "		18—20	13.50	—	—
" " "		20—25	18.—	—	—
ped. Concordia, Goldeiche, mit leuchtend goldgelben Blättern . . . . mit Ballen		100—125	7.50	—	—
ped. fastigiata, Pyramideneiche, schöner Baum von streng aufrechtem, pyramidalem Wuchs, mit Ballen	H	150—175	4.—	36.50	335.—
		175—200	4.80	44.—	400.—
		200—250	6.40	58.50	535.—
		250—300	9.—	85.—	800.—
		300—350	10.50	100.—	—
rubra, amerikanische Eiche, Roteiche, schöner Baum mit großen, sich im Herbst prächtig rot färbenden Blättern, auch vorzüglicher, anspruchsloser Straßenbaum . . . . Heister	R	150—200	0.70	6.50	60.—
		200—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.95	18.—	175.—
" "		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		12—14	5.90	56.—	535.—
" " "		14—16	7.70	73.—	700.—
" " "		20—25	12.—	—	—
Rhamnus, Faulbaum, Wegdorn					
cathartica, gemeiner Wegdorn, starkwüchsiger, dunkelgrün belaubter Strauch, trägt schwarze Beeren, verträgt Schatten	H,R, S,B	100—150	0.50	4.50	40.—
frangula, gemeiner Faulbaum, hoher Strauch mit anfangs roten, später violettschwarzen Beeren, auch für schattige Lagen	H,R, S,B	125—175	0.50	4.50	40.—
Rhododendron, Alpenrose					
catawbiense grandiflorum, bekannte prächtige, sehr großblumige, hell-lila blühende Sorte, außerordentlich reichblühend, vollständig winterhart, unempfindlich, Freilandpflanzen, mit Knospen gut besetzt, gedrungen, von unten verzweigt	R,S,i	30—40	2.65	24.—	220.—
		40—50	3.20	29.—	265.—
		50—60	3.55	32.50	295.—
		60—70	4.40	40.—	360.—
		70—80	6.—	55.—	505.—
		80—90	8.50	80.—	745.—
		90—100	9.70	92.—	865.—
arboreum- und catawbiense-Hybriden, Veredlungen, in vielen guten, winterharten Sorten und allen Farben, Freilandpflanzen, mit Knospen gut besetzt, gedrungen, von unten verzweigt	R,S,i	30—40	2.65	24.—	220.—
		40—50	3.20	29.—	265.—
		50—60	3.55	32.50	295.—
		60—70	4.40	40.—	360.—
		70—80	6.—	55.—	505.—
		80—90	8.50	80.—	745.—
		90—100	9.70	92.—	865.—
Rhododendron-Hybriden, aus Samen gezogen, Freilandpflanzen, mit Knospen besetzt, gedrungen, von unten verzweigt	R,S,i	30—40	1.95	17.50	160.—
		40—60	2.40	22.—	200.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rhododendron, Alpenrose (Fortsetzung)					
Cunninghamii white, frühblühend, weiß, winterhart, dicht wachsend, Freilandpflanzen, mit Knospen gut besetzt, gedrungen, von unten verzweigt . . .	R,S,i	30—40	2.65	24.—	220.—
		40—50	3.20	29.—	265.—
		50—60	3.55	32.50	295.—
		60—70	4.40	40.—	360.—
		70—80	6.—	55.—	—
		80—90	8.50	80.—	—
		90—100	9.70	92.—	—
ponticum, Sämlingspflanzen, breitbuschig und starkwachsend, Blüten groß, lila-purpurfarben, von bräunlicher Zeichnung, gedrungen, von unten verzweigt, mit Knospen gut besetzt	R,S,i	40—50	1.30	12.—	—
		50—60	1.50	13.50	—
		60—70	1.65	15.—	—
		70—80	1.95	17.50	—
Rhododendron der vorstehenden Sorten mit wenig Knospen oder kleinen Fehlern, für Unterpflanzung hervorragend geeignet, sind 20 % billiger					
Treib-Rhododendron mit 8—12 Knospen		30—40	2.90	26.50	240.—
„ 12—15 „		40—50	3.55	32.50	295.—
„ 15—20 „		50—60	4.—	36.50	335.—
arbutifolium (Wilsonii), niedrige, harte Form mit glänzend dunkelgrüner Belaubung, Blüten lila-purpurfarben, Mai	St,R, S,i	40—50	3.60	33.—	—
Carolianum (punctatum), starkwüchsiger, lockerer Strauch, Blüten rosapurpurfarben	St,R, S,i	30—40	2 90	26.50	—
		40—50	3.60	33.—	—
		50—60	4.—	36.—	—
ferrugineum, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits rostbraun, Blüten klein, rosafarben, Juni/Juli	St,R,i	20—30	2.90	26.50	—
		30—40	4.—	36.—	—
hirsutum, Almenrausch, bis 1 m hoher, dichtbuschiger Strauch, Blüten leuchtend dunkelrosa, in vielblütiger Dolde, Juni	St,R,i	20—30	2.90	26.50	—
		30—40	4.—	36.—	—
praecox, kleiner Strauch, schon im zeitigen Frühjahr tiefkarminrosa blühend	St,R, S,i	30—40	2.90	26.50	—
		40—50	4.—	36.—	—
		50—60	5.30	48.—	—
Rhodotypus kerrioides, Scheinkerrie, Belaubung lebhaft dunkelgrün, Blüten groß, schneeweiß, zierende schwarze Beeren	S	70—90	0.50	4.50	40.—
Rhus, Sumach, Essigbaum					
cotinus, siehe Cotinus coggygria					
glabra, baumartiger Strauch, bis 5 m, mit großen dunkelgrünen, gefiederten Blättern, schöne Herbstfärbung		80—120	1.15	10.50	—
typhina, hoher (bis 12 m), baumartiger Strauch mit langen, gefiederten, glänzend grünen Blättern, die sich im Herbst leuchtend rot färben und großen, kolbenartigen, braunroten Blütenständen . . . . Büsche	R	100—150	0.90	8.50	80.—
		150—250	1.15	10.50	100.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	2.65	25.50	—
typhina laciniata, die Blätter sind feingefiedert, etwas schwachwüchsiger		125—175	1.30	12.—	—
Ribes, Johannisbeere, Stachelbeere					
alpinum, Alpenjohannisbeere, buschiger, bis 2 m hoher Strauch, treibt sehr früh aus, guter Heckenstrauch, verträgt gut Schatten	H,R,S				
3jährige kleine Büsche mit 3—5 Trieben		30—40	0.30	2.40	19.—
„ „ „ „ 3—5 „		40—60	0.35	2.70	21.50
Verpflanzte Büsche aus weitem Stand					
mit 5—8 Trieben		30—40	0.35	2.70	24.—
„ 5—8 „		40—60	0.40	3.30	29.50
„ 5—8 „		60—80	0.45	4.—	35.—
„ 8—15 „		40—60	0.45	4.—	35.—
„ 8—15 „		60—80	0.50	4.50	40.—
arboreum (divaricatum), starkwüchsiger, starkbedornter Strauch, gutes Vogelschutzgehölz	H,R,S	80—120	0.50	4.50	40.—
aureum, Gold-Johannisbeere, Ende April reichlich gelbblühend, starkwüchsig	H,R,S	100—150	0.50	4.50	40.—
floridum, Wuchs überhäng., Ende April/Mai gelblichweiß blühend, reichblüh., schöne rotbraune Herbstfärb.	H,R,S	80—125	0 50	4.50	40.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ribes Gordonianum, starkwüchsig, im Mai in langen, orangeroten Trauben blühend	H,R,S	80–125	0.60	5.50	—
sanguineum, bekannte, rotblühende Zier-Johannisbeere	H,R,S	80—125	0.60	5 20	47.—
sanguineum atrorubens, schöne dunkelrot blühende Form	H,R,S	80—125	0.60	5.20	47.—
sanguineum carneum, blüht im April in langen, fleischfarbigen Blütentrauben	H,R,S	80—125	0.60	5 20	47.—
Robinia, Akazie					
hispida, rotblühende Akazie, kleiner Baum, Blüten groß, in lockeren Trauben, Juni/September, Büsche	B	60—80	1.20	11.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	4.—	38.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—10	5.30	50.—	—
neo-mexicana, starkwüchsiger Baum mit lilarosa Blütentrauben, Juni/September . . . . Büsche	B	150—250	1.20	11.50	—
pseudacacia, gemeine Akazie, gedeiht noch sehr gut auf leichten, trockenen Böden . . . . Heister	H,R,B	100—150	0.60	5.20	47.—
		150—200	0.70	6.50	60.—
"		250—350	1.50	14.—	135.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.—	18.—	—
" "		8—10	2.40	22.50	—
" "		10—12	2.95	28.—	—
" "		12—14	3.65	35.—	—
" "		14—18	5.30	50.—	—
pseudacacia Bessoniana, starkwüchsige Kugelakazie . . . . Hochstämme, Stammumfang	R	8—10	2.40	22.50	215.—
		10—12	2.95	28.—	265.—
" "		12—14	3.65	35.—	335.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		14—16	5.70	55.—	—
" " "		16—18	7.35	70.—	—
pseudacacia umbraculifera (inermis) echte Kugelakazie . : Hochstämme, Stammumfang	R	8—10	2.45	23.—	220.—
		10—12	3.10	29.50	280.—
" "		12—14	4.—	38.—	360.—
" "		30—35	16.—	—	—
Rosa, Rose					
Veredelte Parkrosen, Moosrosen und andere Gartenrosen, siehe „Rosen"					
blanda, schöne Parkrose, bis 2 m hoch, Blüten einfach, groß, in Dolden, hellrosenrot, Mai/Juni . . .	B	70—100	0.40	3.50	30.—
		100—150	0.45	4.—	33.—
canina, bekannte wilde Heckenrose	H,B	60—100	0.40	3.50	30.—
		80—125	0.45	4.—	33.—
humilis lucida, schöne Parkrose, wird ca. 1½ m hoch, Blüten einfach, groß, rosa, sehr reich blühend, später reich mit scharlachroten Früchten besetzt, schöne Herbstfärbung	B	70—100	0.40	3.50	30.—
		100—150	0.45	4.—	33.—
multiflora, blüht weiß, in vielblütigen, kleinen Sträußen, etwas klimmend	B	80—120	0.45	4.—	33.—
rubiginosa, schottische Zaunrose, mit nach Aepfeln duftendem Laub, Blüten klein, dunkelrosa, für Hecken auch gut geeignet	H,B	60—100	0.40	3.20	27.—
		100—150	0.45	4.—	33.—
rubrifolia, rotblättrige Rose, Zweige und Blätter bläulichrot überlaufen, Blüten rosenrot	H,S,B	60—100	0.50	4.50	40.—
rugosa (Regeliana), starkwüchsig, mit üppiger, dunkelgrüner Belaubung, Blüten rosa, reichblühend, mit roten, sehr großen Hagebutten	H,R,B	30—40	0.45	4.—	33.—
		40—60	0.50	4.50	40.—
		60-80	0.60	5 20	47.—
		80—120	0.65	6.—	53.—
rugosa (Regeliana) alba, weißblühende Form	H,R,B	40—60	0.50	4.50	40.—
		60—80	0.60	5.20	47.—
		80—120	0.65	6.—	53.—
rugosa hollandica, stark und straff aufrecht wachsender, mittelhoch werdender Strauch mit roten Blüten und Früchten	H,R,S	80—120	0.45	4.—	33.—
villosa pomifera, Apfelrose, von aufrechtem Wuchs, bis 1½ m hoch, graugrün belaubt, Blüten rosa, Früchte groß, scharlachrot	H,B	80—100	0.50	4.50	—
Wichuraiana, halb immergrüner, klimmender Strauch mit glänzend grünen Blättern, die einfachen, weißen Blüten stehen in kleinen Rispen, Früchte rotbraun	R,B	80—120	0.45	4.—	33.—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rubus, Brombeere, Himbeere					
fruticosus, bekannte, wildwachsende Brombeere . .	R,S,B	80—120	0.45	4.—	33.—
laciniatus, geschlitzblättrige Brombeere von kletterndem Wuchs, großfrüchtig	R, B	80—120	0.50	4.50	40.—
odoratus, wohlriechender Himbeerstrauch, mit großen, lebhaft grünen, unterseits behaarten Blättern und großen, hellpurpurroten Blüten, Juli/Herbst	R, S	80—120	0.50	4.50	40.—
phoenicolasius, japanische Weinbeere, Belaubung dunkelgrün, unterseits silbergrau, Triebe stachelig, Blüten hellrosa, Früchte karmesinrot, eßbar	R	80—120	0.85	8.—	—
Salix, Weide					
alba splendens (alba argentea), Silberweide, raschwüchsige, windfeste Weide, mit feiner, silbergrauer Belaubung	R	175—250	0.70	6.50	60.—
alba vitellina britzensis, Goldweide mit blutroten Zweigen	R	150—200	0.60	5.20	47.—
alba vitellina pendula, Trauerdotterweide, bekannter, schöner Trauerbaum	R, Tr	150—200	1.20	11.05	105.—
		200—250	1.50	14.—	135.—
Heister, von unten an garniert, mit geradem Mitteltrieb		250—300	2.20	21.—	200.—
		300—350	2.95	28.—	—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	2.40	22.50	215.—
" "		8—10	3.25	31.—	295.—
" "		10—12	4.40	42.—	—
caprea latifolia, Salweide, starkwüchsig, mit großen, silbergrauen Kätzchen	R,S,B	80—120	0.70	6.50	60.—
caprea mas, echte Salweide, starkwüchsig, mit sehr großen, schönen Kätzchen	R,S,B	150—200	0.90	8.50	80.—
caprea pendula, breitblättrige Trauerweide, mit scharf herabhängenden Zweigen . . . . Hochstämme, Stammumfang	R, S, Tr	7—9	4.70	—	—
cinerea, Aschweide, starkwüchsiger Strauch mit graufilzigen Zweigen, Blätter groß, stumpfgrün . .	R,B	125—175	0.50	4.50	40.—
daphnoides (latifolia glabra), stark blaubereifte Weide mit goldgelben Kätzchen, gute Bienenweidepflanze . . . . Büsche	R,B	175—225	0.60	5.20	47.—
Halbstämme, Stammhöhe		ca. 125	1.50	13.50	—
Hochstämme, Stammumfang		8—12	2.20	21.—	—
daphnoides ruberrima, Holz glänzend rot . .	R,B	200—300	0.70	6.50	60.—
Früheste Kätzchenweide, sehr empfehlenswerte Schnittsorte	R,B	200—300	0.70	6.50	60.—
incana (rosmarinifolia), Grauweide, eigenartige Zierweide, mit unterseits weißen Blättern	R,B	100—150	0.60	5.20	—
pentandra (laurifolia), Belaubung lorbeerähnlich, glänzend grün	H,R	125—175	0.60	5.20	47.—
purpurea pendula (atrovirens pendula), schöne, sehr feinzweigige Trauerweide . . . . . Hochstämme, Stammumfang	R,Tr	7—9	4.20	—	—
rotundifolia, rundblättrige Weide, Blätter glänzend, unterseits hellgrau	R,B	100—150	0.60	5.20	47.—
Smithiana, starkwüchsig, mit großen, dicken Kätzchen, gute Bienenweidepflanze, f. Schnitt sehr geeignet	R,B	200—300	0.70	6.50	60.—
utilense, spätblüh. Kätzchenweide, f. den Schnitt geeign.	R,B	200—300	0.70	6.50	60.—
Sambucus, Holunder					
canadensis, starkwüchsig, blüht Juli/August in großen, flachen Scheindolden, Beeren schwarz, bereift	S	150—200	0.50	4.50	40.—
nigra, gemeiner Holunder, „Fliederbeerstrauch", auch guter Schattenstrauch	H,S	80—125	0.45	4.—	33.—
		125—175	0.50	4.50	40.—
nigra argenteo-marginata, Blätter weiß gerandet	S	100—150	0.50	4.50	40.—
nigra laciniata, Blätter zierlich geschlitzt . . .	S	100—150	0.50	4.50	40.—
nigra lutea, Blätter goldgelb	S	100—150	0.50	4.50	40.—
racemosa, Traubenholunder, Früchte leuchtend rot, guter Schattenstrauch	H,R,S	125—175	0.50	4.50	40.—
		175—250	0.65	6.—	—
racemosa aurea, goldgelb belaubte Form . . .	S	100—150	0.70	6.50	—
racemosa plumosa, hübsche Form mit tief gefransten Blättern	R,S	100—150	0.70	6.50	—
Skimmia japonica, Skimmie, kleiner, harter Strauch, mit glänz., immergrünen Blättern, Blüten weiß, Mai, später mit korallroten Früchten besetzt, mit Ballen	St,i	20—30	2.65	24.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Sophora japonica, **Schnurbaum**, bis 15 m hoher Baum mit gefiederten, dunkelgrünen, unterseits graugrün behaarten Blättern, blüht im August in langen, gelblichweißen Rispen . . . . Heister	B	100—150	0.65	6.—	53.—
		150—200	0.80	7.30	67.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	4.60	44.—	—
Sorbus, Eberesche					
aria lutescens, Mehlbeere, Austrieb gelblich, Blätter unterseits silberweiß, von schönem, pyramidalem Wuchs . . . . Heister	R,B	150—200	1.35	12.50	120.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.45	23.—	220.—
" "		10—12	3.10	29.50	280.—
" "		12—14	4.—	38.—	360.—
" "		18—20	8.50	—	—
aucuparia, bekannte Eberesche, Früchte in Dolden, korallrot . . . . Heister	R,S,B	150—200	0.90	8.50	—
		200—300	1.20	11.50	105.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.50	14.—	135.—
" "		8—10	1.80	17.—	160.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3.—	27.50	—
aucuparia moravica, süßfrüchtige, eßbare Eberesche . . . . Hochstämme, Stammumfang	R,B	8—10	2.45	23.—	220.—
		10—12	3.10	29.50	280.—
aucuparia pendula, Trauereberesche . . . . Hochstämme, Stammumfang	R,Tr	7—9	4.—	—	—
suecica (scandica), nordische Eberesche, starkwüchsig, da windfest und widerstandsfähig, vorzüglicher Straßenbaum, Früchte gelbrot . . . Heister	R,B	150—200	0.90	8.50	80.—
		200—300	1.20	11.50	105.—
Hochstämme, Stammumfang		7—8	1.50	14.—	135.—
" "		8—10	1.80	17.—	160.—
" "		10—12	2.40	22.—	200.—
" "		12—14	3.—	27.50	250.—
" "		14—16	3.65	35.—	—
" "		16—18	4.70	42.50	—
" "		18—20	6.50	—	—
Spiraea, Spierstrauch					
albiflora (callosa alba), auch für niedrige Hecken, weißblühend, fast während des ganzen Sommers, wird ca. 1 m hoch	H,St,B	30—40	0.45	4.—	33.—
arcuata, neuere Sorte, kleiner Strauch von überhängendem Wuchs, Blüten in Dolden, weiß mit gelblichrotem Anflug, sehr reich blühend	H,B	80—120	0.60	5.50	—
arguta, im zeitigen Frühjahr sehr reich blühend, reinweiß, Zweige überhängend	H,St,B	70—90	0.70	6.50	60.—
ariaefolia, siehe Holodiscus discolor					
Billiardii, lebhaft rosa, Juli/August	R,B	70—100	0.50	4.50	40.—
Bumalda Anthony Waterer, siehe Sp. pumila Anthony Waterer					
callosa Froebelii, s. Sp. pumila Froebelii					
capitata, s. Physocarpus capitatus					
Douglasii, Blütenrispen groß, purpurrosa, Juli bis August, anspruchslos	H,B	70—100	0.50	4.50	40.—
hypericifolia truncata (Sp. thalictroides), im zeitigen Frühjahr reich mit blendendweißen Blüten bedeckt, wird ca. 1,5 m hoch, Wuchs überhängend	S,St,B	60—80	0.50	4.50	40.—
japonica Fortunei semperflorens, weißblühend, fast während des ganzen Sommers . . .	B	100—150	0.50	4.50	—
Nobleana, blüht in sehr großen und breiten, lebhaft rosa Rispen im Juni/Juli	B	60—80	0.50	4.50	—
opulifolia und opulifolia lutea, siehe Physocarpus opulifolius					
prunifolia plena, hübscher, kleiner Strauch, wird ca. 1 m hoch, Blüten starkgefüllt, schneeweiß, Mai	St,B	70—100	0.70	6.50	—
pumila Anthony Waterer (Bumalda Anthony Waterer), von niedrigem Wuchs, auch für Hecken vorzüglich, Sommerblüher, mit prachtvollen, dunkelroten Blütendolden	H,St, R,B	30—40	0.45	4.—	33.—
		40—60	0.50	4.50	40.—
pumila Froebelii (callosa Froebelii), Sommerblüher, mit großen, dunkelrosa Blütendolden, auch für Hecken gut geeignet	H,St, R,B	60—80	0.50	4.50	40.—



Ribes in Sorten



Prunus in Sorten und Hippophaes rhamn.



Symphoricarpus in Sorten



Cotoneaster Simonsii



Cotoneaster Dielsiana



Catalpa bignonioides und Rhus typhina



Lonicera pileata



Cotoneaster horizontalis
und Ceanothus americanus



Fruchtstand von Rubus phoenicolasius

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Spiraea Thunbergii, niedriger Strauch, wird ca. 50 cm hoch, feinbelaubt, Blüten weiß, Frühjahrsblüher, reichblühend	H,R, B,St	30—50	0.70	6.50	—
tomentosa, mittelhoher Strauch, blüht Juli/August in langen, purpurrosa Blütenrispen	H,B	40—70	0.50	4.50	40.—
Vanhouttei, ziemlich hoch wachsend (bis ca. 2 m), Anfang Juni reich mit schneeweißen Blüten bedeckt, vorzüglich auch für Hecken	H,R,B	80—125	0.50	4.50	40.—
Staphylea, Pimpernuß					
colchica, von aufrechtem Wuchs, bis 4 m hoch, Blüten reinweiß, in langen Rispen, Mai	B	80—120	0.90	8.50	—
pinnata, baumartiger Strauch, bis 6 m hoch, Blüten grünlichweiß, rot überlaufen, Mai	S,B	60—80	0.50	4.50	—
Stephanandra, Kranzspiere					
incisa (flexuosa), zierlicher, feintriebiger Strauch, wird ca. 1 m hoch, mit weißen Blütentrauben . . .	St	70—90	0.50	4.50	40.—
tanakae, wächst kräftiger, hat etwas größere Blätter und blüht reicher, aber etwas später als St. incisa, gute Bienenweidepflanze	St,B	40—60	0.50	4.50	—
Stranvaesia Davidiana, Stranvaesie, starkwüchsiger, immergrüner Strauch mit schönen, länglichen, glänzenden, sattgrünen Blättern und weißen Blütendolden, Juni, Früchte scharlachrot, m. Ballen	St,i,B	100—125	2.20	20.—	—
Symphoricarpus, Schneebeere					
Chenaultii, ähnlich S. Giraldii, jedoch etwas zierlicher, Wuchs aufrechter, Blätter etwas kleiner und mehr zugespitzt	H,R, S,B	70—100	0.50	4.50	40.—
Giraldii, ähnlich wie S. orbiculatus, jedoch Wuchs lockerer, kräftiger, Laub zierlicher	H,R, S,B	70—100	0.50	4.50	40.—
orbiculatus, rundblättr. Schneebeere, bis 1,5 m hoch, Früchte klein, dunkelrot, mit schöner Herbstfärbung	H,R, S,B	70—100	0.50	4.50	40.—
orbiculatus aur.-var., Blätter goldgelb gerändert, niedrig bleibend		60—80	0.50	4.50	40.—
racemosus, gemeine Schneebeere, guter Schatten- und Heckenstrauch, wird bis ca. 2 m hoch, trägt im Winter große, weiße Beeren	H,R, S,B	60—80 80—120	0.45 0.50	4.— 4.50	33.— 40.—
racemosus ovatus, bis über 2 m hoher Strauch von üppigem Wuchs, Blätter bläulich-dunkelgrün, Blüten hellrosa, Früchte groß	H,R, S,B	60—80	0.50	4.50	40.—
Syringa, Syringe					
amurensis japonica (japonica), japanischer Flieder, bis 10 m hoher, kleiner Baum, Blüten milchweiß, sehr lange Blütenrispen, Juni/Juli	B	80—120	0.90	8.50	—
chinensis (rothomagensis), chinesischer Flieder, bis 5 m hoher Strauch mit zierlicher, überhängender Bezweigung, außerordentlich reichblüh., dunkellila, Mai mit Ballen	H,R,B	80—100 125—175	1.35 4.80	12.50 —	120.— —
Josikaea, ungarischer Flieder, Wuchs aufrecht, bis 4 m hoch, mit langen, dunkelgrünen, unterseits graugrünen Blättern, Blüten dunkelviolett, Ende Mai/Juni	H,B	80—120 150—200	0.90 2.65	8.50 —	— —
persica, persischer Flieder, bis 2 m hoher Strauch mit schlanker, überhängender Bezweigung, Blumen hellrosa-lila, röhrenförm., in locker. Rispen, duftend, Mai	H,B	70—100	1.60	15.—	—
persica alba, Blüten reinweiß mit lila Schlund . .	H,B	70—100	1.60	15.—	—
pubescens, bis 2 m hoher Strauch, schlank aufrecht wachsend, Blüten stark duftend, früh im Mai, röhrenartig, lilarosa, mit weißem Saum, in langer dichter Rispe	B	70—100	0.90	8.50	—
reflexa, chinesischer Flieder, bis 3 m hoch, spät und sehr reich blühend, mit sehr langen Blütentrauben, Knospe karminrot, Blüte hellrosa, Juni	B	80—120 150—200	0.90 2.65	8.50 —	80.— —
Sweginzowii, bis 3 m hoher Strauch, schlankzweigig, Blüten außen fleischfarbig, innen weißlich, in langer, lockerer Rispe, duftend, Juni	B	80—120	0.90	8.50	80.—
tomentella, bis 3 m hoher Strauch, schlankzweigig, Blätter länglich, dunkelgrün, unterseits heller und behaart, Blüten lilarosa, in lockerer Rispe, Juni . .	H,B	80—120 150—200	0.90 2.65	8.50 —	80.— —
vulgaris, gewöhnlicher Flieder, lila blühend, vorzüglich auch für Hecken	H,B	80—100 100—125 125—150	0.60 0.70 0.80	5.20 6.50 7.30	47.— 60.— 67.—
vulgaris alba, weißblühende Form des gewöhnlichen Flieders	H,B	80—100 100—150	0.65 0.80	6.— 7.30	— —

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Syringa vulgaris, in veredelten Sorten	H,B				
Sträucher mit 3—5 Trieben		60—80	0.70	6.50	60.—
" " 5—8 "		65—100	1.15	10.50	100.—
" " 8—12 "		80—120	1.80	17.—	160.—
Extra starke Sträucher, mit Ballen		120—150	4.80	44.—	—
" " " " "		150—200	6.40	58.50	—
Halbstämme, Stammhöhe		60—80	1.50	14.—	135.—
" "		80—100	1.95	18.—	175.—
" "		100—120	2.40	22.50	215.—
" "		120—140	2.95	28.—	265.—
Hochstämme, "		140—160	3.65	35.—	—
" "		160—180	5.15	49.—	—
" "		180—200	5.90	56.—	—
Vorrätige Syringen-Sorten:					
Andenken an Ludwig Späth, einfachblühend, großblumig, dunkelpurpur					
Charles Joly, gefüllt, dunkelrot					
Charles X., einfach, lilarot, vorzüglich zum Treiben geeignet					
Congo, Blüten einfach, groß, dunkelrot					
Decaisne, einfach, groß, Knospe hellkarminfarbig, Blüten hellblau					
Hugo Koster, Blüten einfach, große, violette Rispen, Knospen rötlich					
Jan van Tol, weiß, einfach, außerordentl. großblumig					
Käthe Härlin, großblumig, einfach, reinweiß . .					
Mme. Casimir Périer, starkgefüllt, rahmweiß .					
Mme. Florens Stepman, einfach, weiß, großblum.					
Mme. Jules Finger, gefüllt, Knospen dunkelrosa, Blüten hell-lilarosa					
Mme. Lemoine, gefüllt, großblumig, blendendweiß					
Marie Legraye, einfach, großblumig, weiß, vorzüglich zum Treiben					
Michel Buchner, blaßlila, gefüllt, großblumig . .					
Perle von Teltow, einfach, dunkelviolett . . .					
Président Carnot, gefüllt, hell-lilablau					
Président Grevy, rosalila, gefüllt, sehr großblumig					
Président Loubet, gefüllt, Knospen karmin, in purpurlila übergehend					
Ruhm von Horstenstein, sehr großblumig, einf., Farbe zwischen dunkellila und rot					
Sinai lila, einfachblühend, vorzügliche Treibsorte .					
Sinai rsoa, einfachblühend, vorzügliche Treibsorte					
Waldeck Rousseau, gefülltblühend, Blüten rosalila mit weißer Mitte, Knospe hellkarmin					
Tamarix, Tamariske, zierlich belaubte, reichblühende Sträucher von mittelstarkem Wuchs, lieben warme, sonnige Lage					
gallica, rosablühend, ab Juni		80—120	0.50	4.50	40.—
odessana, Wuchs leicht überhängend, Belaubung blaugrün, blüht zartrosa, Juli/August		80—120	0.50	4.50	—
parviflora (tetrandra purpurea), wertvolle harte Form, rosablühend, Mai		80—120	0.50	4.50	40.—
pentandra (hispida aestivalis), starkwüchsig, Blüten karminrosa, Juni/August, Belaubung grau . .		80—120	0.50	4.50	40.—
tetrandra, Blüten hellrosa, Belaubung lebhaft grün, starkwüchsig, Mai		80—120	0.50	4.50	40.—
Tecoma, siehe Campsis unter „Schlingpflanzen"					
Teucrium chamaedrys, Gamander, hübsch für niedrige Einfassungen, wintergrün, Blätter zierlich, dunkelgrün, blüht Juli/Oktober, purpurrot .	H,St,i	15—25	0.35	2.70	20.—
Tilia, Linde					
alba (argentea), starkwüchsig, Blätter groß, hellgrün, unterseits etwas weißlich, haften bis spät in den	R,B	20—24	14 —	135.—	—
Herbst, schöner Straßenbaum		24—28	18.—	175.—	—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		28—32	27.—	255.—	—

LAUBHÖLZER

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia americana megalodonta, sehr großblättrig, Wuchs pyramidal, das Laub haftet bis spät in den Herbst, schöner Alleebaum . . . . Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.—	36.—	325.—
		12—14	4.80	44.—	400.—
		14—16	5.30	50.50	480.—
euchlora, Krimlinde, Belaubung sehr widerstandsfähig gegen Rauch und Staub, glänzend hellgrün, gute Bienenlinde . . . . Heister	H,R,B	150—200	1.20	11.50	105.—
		200—300	1.80	17.—	160.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
" "		14—16	5.90	56.—	535.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		16—18	10.30	98.—	—
" " "		18—20	12.—	115.—	—
" " "		32—36	33.—	320.—	—
grandifolia (platyphyllos), großblättrige Linde, Sommerlinde . . . . Heister	B	125—150	0.45	4.—	33.—
"		150—200	0.65	6.—	53.—
"		200—300	1.10	10.50	100.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.40	22.—	200.—
" "		10—12	3.—	27.50	250.—
" "		12—14	3.60	33.—	300.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		16—18	8.—	76.—	—
" " "		18—20	9.50	90.—	—
" " "		20—24	11.—	105.—	—
" " "		24—28	13.50	130.—	—
Handsworthii aurea, schöne, goldzweigige Form Heister		200—300	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		14—16	8.—	76.—	—
" " "		16—18	10.30	98.—	—
hybrida (intermedia, vulg.), holländische Linde, großblättrig, Wuchs kräftig, bildet regelmäße, pyramid. Kronen, empfehlenswerter Alleebaum, da gesund und widerstandsfähig, reichblühende Bienenlinde, Heister	H,R,B	150-200	1.20	11.50	105.—
		200-300	1.80	17.—	160.—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
" "		14—16	5.90	56.—	535.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		14—16	8.—	76.—	735.—
" " "		16—18	10.30	98.—	935.—
" " "		18—20	12.—	115.—	—
" " "		20—24	14.—	135.—	—
" " "		24—28	21.—	200.—	—
pallida, Belaubung großblättrig, dunkelgrün, gesund, Wuchs kräftig, pyramidal . . . . Heister	H	200—300	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
" "		14—16	5.90	56.—	535.—
parvifolia, kleinbl. od. Steinlinde, beste Bienenlinde, sehr zu empfehlen, da vollst. gesund und winterhart, mittelstark wachsend, mit glänz. grünen, kreisrunden Blättern, alte Dorflinde . Hochstämme, Stammumfang	H,S, R,B	8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
" "		14—16	5.90	56.—	535.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		12—14	5.90	56.—	535.—
" " "		14—16	8.—	76.—	735.—
" " "		16—18	10.30	98.—	—
" " "		18—20	12.—	115.—	—
" " "		20—24	14.—	135.—	—
" " "		32—36	33.—	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia parvifolia, (Fortsetzung) Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, vollgarnierte, geschnittene Heckenpflanzen		80—100	0.65	6.—	53.—
		100—125	0.80	7.30	67.—
		125—150	0.90	8.50	80.—
		200—250	1.50	14.—	135.—
		250—300	2.—	19.—	180.—
tomentosa, echte ungarische Silberlinde, schöner Alleebaum mit dichter, hochkugeliger Krone, Wuchs straff aufrecht, Blätter unterseits silbergrau, Heister	R	200—300	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	3.—	27.50	250.—
" "		10—12	4.—	36.—	325.—
" "		12—14	4.80	44.—	400.—
" "		14—16	5.90	56.—	535.—
Hochstämme, verpflanzt, Stammumfang		14—16	8.—	76.—	735.—
" " "		16—18	10.30	98.—	935.—
" " "		18—20	12.—	115.—	—
" " "		20—24	14.—	135.—	—
Ulex europaeus, Stechginster, sehr dorniger, bis 1 m hoher Strauch mit niederliegenden Zweigen, Blüten tiefgelb, April/Juni, liebt sandigen, durchlässigen Boden und warme, sonnige Lage oder Seeklima, sonst Bodendecke geben . 2jährige Sträucher, mit Ballen	St,R,i	40—70	1.—	9.—	80.—
starke 1jährige Sämlinge mit Topfballen		20—30	0.45	4.—	33.—
Ulmus, Ulme, Rüster					
campestris, Feldulme oder -Rüster, gute Heckenpflanze, auch für Halbschatten, mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, vollgarniert	H,R, S,B	125—150	0.70	6.50	—
		150—200	0.90	8.50	—
camp. Louis van Houtte, Goldrüster, mit goldbronzefarbener Belaubung, Blattmitte oft grün, schöner Baum von kräftigem Wuchs . . . . Heister		80—120	1.30	12.—	—
camp. Rueppelii, Kugelrüster, eine Verbesserung von U. camp. umbraculifera, bildet ohne Schnitt regelmäßige, kugelförmige Kronen		8—10	2.20	21.—	—
		10—12	2.95	28.—	—
Hochstämme, Stammumfang		12—14	3.65	35.—	—
" "		18—20	8.50	—	—
foliacea Dampieri, Säulenrüster, pyramid. wachs., mit dunkelgrünen, gekräuselten Blättern . Heister		125—175	0.85	8.—	—
foliacea monumentalis, schnellwüchsige, sehr empfehlenswerte Ulme mit guter Kronenbildung, dichtverzweigt, Blätter glänzend hellgrün, etwas gekräuselt . . . . Heister		150—200	0.65	6.—	53.—
foliacea umbraculifera, Kugelrüster		8—10	2.20	21.—	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	2.95	28.—	—
foliacea Wredei, Goldpyramidenulme mit intensiv goldgelb gefärbten Blättern . Pyramiden mit Ballen		100—125	2.40	22.—	—
		125—150	3.20	29.—	—
hollandica Pitteursi, großblättrig, vorzüglicher Straßenbaum, auch für rauhe Lage		8—10	1.80	16.50	150.—
		10—12	2.40	22.—	200.—
Hochstämme, Stammumfang		12—14	2.95	28.—	265.—
" "		14—16	3.65	35.—	—
scabra (montana), Bergulme oder -Rüster, Blätter groß, dunkelgrün . . . . Heister	H,R,B	175—225	0.60	5.20	47.—
scabra fastigiata, schöne dickzweigige Form von pyramidalem Wuchs, mit enganliegenden, gekräuselten, dunkelgrünen Blättern . . . . Pyramiden	H	150—200	1.50	14.—	135.—
		200—250	2.20	21.—	200.—
		250—300	2.95	28.—	265.—
"		300—350	3.65	35.—	—
Hochstämme, Stammumfang		8—10	2.—	19.—	180.—
" "		10—12	2.45	23.—	220.—
" "		12—14	2.95	28.—	265.—
" "		14—16	4.—	38.—	—
scabra pendula, Trauerulme	Tr	8—10	3.55	33.50	—
Hochstämme, Stammumfang		10—12	4.20	40.—	—
" "		12—14	5.10	48.—	—
" "		16—18	6.50	—	—
Veronica cupressoides, Ehrenpreis, niedriger, dicht verzweigter Strauch, für Steingärten geeignet, blüht in Büscheln, hellblau	St,i,B	—	0.85	8.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Viburnum, Schneeball					
Carlesii, niedriger, sehr schöner Strauch, breitwachsend, winterhart, blüht in Dolden, rosaweiß, wohlriechend, April/Mai, mit Ballen	St	30—40	2.20	20.—	—
		40—60	2.90	26.50	—
dentatum, bis 5 m hoch werdender Strauch mit hellgrüner Belaubung und breiten, weißen Blütendolden, Juni/Juli, Früchte schwarzblau		100—150	0.50	4.50	—
lantana, wolliger Schneeball, wird ca. 2—3 m hoch, mit großen, graugrünen Blättern und schönen, weißen Blütendolden	H,R,S	100—150	0.60	5.20	47.—
lentago, schöner Strauch mit glänzend grüner Belaubung, wird bis 4 m hoch, Blüten in Dolden, reinweiß, Juli, schöne Herbstfärbung	H,S	80—100	0.70	6.50	—
molle, wird bis 4 m hoch, Blätter groß, sattgrün, unten mattgrün und behaart, Blüten rahmweiß, in breiten Scheindolden, Juni		100—150	0.50	4.50	—
opulus, gemeiner Schneeball, wird 3—4 m hoch, guter Hecken- und Schattenstrauch, mit leuchtendroten Früchten	H,S	100—150	0.60	5.20	47.—
opulus sterile, gefüllt blühender Schneeballstrauch, auch zum Treiben sehr geeignet . . . . Büsche		80—125	0.65	6.—	53.—
Halbstämme, Stammhöhe		80—100	1.35	12.50	—
" "		100—120	1.50	14.—	135.—
" "		120—140	1.80	17.—	—
Hochstämme, Stammhöhe		140—160	2.20	21.—	—
rhytidophyllum, immergrüner, starkwüchs. Strauch, bis 3 m hoch, mit langen, dunkelgrünen, gefurchten, unterseits filzigen Blättern, Blüten gelblichweiß, Mai mit Ballen	H,i	60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.30	11.50	105.—
tomentosum, filziger Schneeball, bis 2 m hoher Strauch mit unterseits filzigen Blättern, Herbstfärbung braunrot, blüht Mai/Juni in großen Scheindolden, mit Ballen		60—80	1.65	15.—	—
tomentosum sterile, Wuchs kugelig, Blüten schneeballartig, rahmweiß, Mai/Juni, lange haltbar, sehr schöner, reichblühender Strauch . . . mit Ballen		70—100	2.90	26.50	—
Vinca, Immergrün					
major, großblättrige Art, von sehr üppigem Wuchs, Blüten groß, hellblau	St,i	—	0.40	3.20	27.—
minor, bekannte, kleinblättrige, kriechende Art, gedeiht auch gut im Schatten, Blüten leuchtend lila, April/September	St,R,S,i	—	0.40	3.20	27.—
minor arg.-var., weißbuntblättrige Form	St,i	—	0.40	3.30	—
Weigela, siehe Diervilla					
Wistaria (Gycine), siehe „Schlingpflanzen"					

Schlingpflanzen

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Ampelopsis, siehe Parthenocissus				
Aristolochia, Pfeifenstrauch, Osterluzei				
macrophylla (sipho), starkwüchsig, Blätter sehr groß, herzförmig, die unscheinbaren Blüten sind pfeifenähnlich . . starke Freilandpflanzen	S	1.80	17.—	160.—
Freilandpflanzen, Mittelqualität		1.35	12.50	120.—
tomentosa, ähnlich A. macrophylla, Blätter jedoch kleiner, unterseits filzig behaart . . starke Freilandpflanzen	S	1.80	17.—	160.—
Freilandpflanzen, Mittelqualität		1.35	12.50	120.—
Campsis (Tecoma, Bignonia), Jasmintrompete				
grandiflora, kletternder Strauch mit gefiederten Blättern und großen, trichterförmigen, orangeroten Blüten, Sommer bis Herbst		1.80	17.—	160.—
grandifl. Mme. Galen, sehr reichblühend, lachsorangegelb		1.80	17.—	—
radicans, Wuchs kräftiger als von C. grandiflora, Blüten orangegelb mit scharlachrotem Saum, August/September		1.35	12.50	120.—

SCHLINGPFLANZEN

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Clematis, Waldrebe				
flammula, Blüten weiß, leicht gelblich, in großen Rispen, duftend, Juli/Oktober, sehr schön für warme Lagen . . .	S	1.35	12.50	120.—
Jackmannii (dunkelviolett) **und andere großblumige Sorten** in verschiedenen Farben . . . 1j. Veredlungen	S	1.35	12.50	120.—
2j. „		1.80	17.—	160.—
montana grandiflora, sehr starkwachsend, Blüten groß, weiß, sehr schön, im Mai	S	1.35	12.50	120.—
montana rubens, stark rankend, sehr reichblühend, Blüten rosa, Mai/Juni	S	1.35	12.50	120.—
paniculata, starkwüchsig, winterhart, mit kleinen, weißen, wohlriechenden Blüten in rispenartigen Blütenständen, sehr reichblühend	S	1.35	12.50	120.—
tangutica, starkwüchsig, winterhart, Blüten groß, goldgelb, sehr reichblühend	S	1.05	10.—	93.—
vitalba, gemeine Waldrebe, sehr starkwüchsig, reichblühend Blüten klein, weiß	R,S	0 80	7.30	67.—
viticella, kleinblumig, blau, starkwüchsig	R,S	1.35	12.50	120.—
Glycine, siehe Wistaria				
Hedera, Efeu				
helix, kleinblättrig, mit Ballen mit 5—8 Ranken 60—80 cm	S,i,B	0.95	8.—	73.—
„ 6—12 „ 80—100 „		1.15	10.50	93.—
„ 6—12 „ 100—125 „		1.45	13.—	120.—
helix hibernica, großblättrig, mit Ballen	St,S, i,B			
mit 5—8 Ranken 40—60 cm		0.65	5.50	47.—
„ 5—8 „ 60—80 „		0.95	8.—	73.—
„ 6—12 „ 80—100 „		1.20	11.—	—
„ 6—12 „ 100—125 „		1.50	14.—	—
Hydrangea petiolaris, starkschlingender Strauch, winterhart, blüht im Juli in großen, weißen Doldenrispen, auch für schattige Lagen		1.50	14.—	135.—
Lonicera, Geißblatt, als „Jelängerjelieber" bekannter, stark schlingender Strauch mit eigenartigen, oft stark duftenden Blüten, ab Juni oft bis in den Herbst hinein				
caprifolium, Blüten gelblichweiß, duftend		0.90	8.50	80.—
Hybriden, in verschiedenen Sorten		1.10	10.50	100.—
Brownii fuchsioides, sehr schöne, granatrot blüh. Form		2.20	21.—	—
Brownii punicea, sehr schön, korallenrot		2.20	21.—	—
Heckrottii, sehr starkwüchsig, fast den ganzen Sommer hindurch reichblühend, Blüten groß, Knospe lebhaft rosakarmin, geöffnet fleichfarbig, in goldgelb übergehend, duftend		2.55	23.50	—
periclymenum, gelblichweiß, rot überlaufen, wohlriechend		0.90	8.50	80.—
periclymenum florida, sehr reichblühende Form mit intensiver gefärbten Blüten		1.10	10.50	—
Tellmanniana, sehr schöne, neuere Sorte mit großen, goldgelben Blüten		2.20	21.—	—
Parthenocissus (Ampelopsis), Jungfernwein				
Engelmannii, ähnlich wie P. quinquefolia, aber selbstklimmend, schöne Herbstfärbung . . aufgebundene Pflanzen	R,B	0.50	4.50	40.—
quinquefolia, bekannter „Wilder Wein"	R,B			
aufgebundene Pflanzen mit 3—5 Ranken		0.35	2.70	20.—
„ „ „ 5—8 „		0.45	4.—	33.—
„ „ „ 8—12 „		0.60	5.20	47.—
radicantissima (muralis), schöner, starkwüchsiger Selbstklimmer	R,B	0.50	4.50	40.—
Veitchii, bekannter Selbstklimmer, die mittelgroßen, etwas rötlichen Blätter liegen der Wand flach an, schöne Herbstfärb.	R			
Veitchii gigantea (robusta), verbreitete Varietät mit sehr großen, glänzendgrünen, efeuähnlichen Blättern	R			
Beide Sorten:				
1j. Veredlungen mit Topfballen		0.60	5.20	47.—
2j. Freilandpflanzen, I. Qualität		0.60	5.20	47.—
2j. „ , Mittelqualität		0.45	4.—	35.—

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Periploca graeca, Baumschlinge, starkwachsend, bis 15 m hoher Strauch mit olivbraunen Zweigen und langen, schmalen, glänzend sattgrünen, unterseits helleren Blättern, Blüten mattviolett, wohlriechend, Juli/August		1.10	10.50	100.—
Polygonum, Knöterich				
Aubertii, äußerst starkwüchsig, Sommer bis Herbst an den Zweigenden reichlich weißblühend . . starke Freilandpflanzen	B	1.10	10.50	100.—
baldschuanicum, äußerst starkwüchsig, Juni bis Herbst mit langen, rötlichweißen Blütenrispen bedeckt, starke Freilandpfl.	B	1.10	10.50	100.—
Schlingrosen, siehe unter „Rosen"				
Tecoma, siehe Campsis				
Wistaria (Glycine), Blauregen, schöne stark- und schnellwüchsige Schlingpflanze mit gefiederten Blättern, gedeiht und blüht am besten in warmer, sonniger Lage, blüht in langen Blütentrauben vor Austrieb der Blätter				
chinensis, bekannte Sorte, blaßlila, starke Freilandpflanzen		1.80	17.—	160.—
Freilandpflanzen, Mittelqualität		1.50	14.—	135.—
chinensis flore-albo, reinweiße Form		2.55	23.50	—
chinensis flore-pleno, gefülltblühend, violett, Blütentrauben 30—40 cm lang		2.55	23.50	—
chinensis multijuga, lilablau, Blütentrauben sehr lang, bis 50 cm		2.55	23.50	—

Topffichten

Prima runde, gutgarnierte Pflanzen von tadelloser Farbe, frostfreie Ware

	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
20—30 cm hoch	2.50	22.—	200.—
30—40 „ „	3.—	27.—	240.—
40—60 „ „	3.60	33.—	300.—
60—80 „ „	4.40	40.—	—
80—100 „ „	5.20	47.—	—

Fichten mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet, sind 50 Prozent billiger

Picea pungens, zum Eintopfen	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
20—30 cm hoch	3.30	30.—	270.—
30—40 „ „	4.—	36.—	320.—
40-60 „ „	4.80	44.—	400.—
60—80 „ „	6.—	53.—	—

Picea pungens glauca, zum Eintopfen	10 St. RM.	100 St. RM.
20—30 cm hoch	8.—	73.—
30—40 „ „	10.—	90.—
40—60 „ „	16.—	145.—
60—80 „ „	20.—	180.—

Koniferen (Nadelhölzer) und Buxus

Sämtliche Koniferen sind regelmäßig verpflanzt, gut garniert und haben feste Wurzelballen. Die Pflanzen werden erst unmittelbar vor dem Versand herausgenommen. Da der Ballen während des Transports leicht etwas austrocknet, die Pflanzen aber, wenn sie erst ballentrocken geworden sind, oftmals nicht gut anwachsen, **sind Koniferen vor dem Pflanzen durchdringend zu wässern (am besten den Ballen am Pflanzloch eine Zeitlang in ein Gefäß mit Wasser stellen) und beim Pflanzen einzuschlämmen.** Die Ballentücher, in die die Pflanzenballen eingebunden werden, sind **nicht** abzunehmen, sondern mit in die Erde zu bringen.

Zeichenerklärung: H = für Heckenpflanzung geeignet, St = für Steingärten etc. geeignet, R = rauchharte Koniferen, für Industriegegenden besonders geeignet, S = für schattige Lagen und als Unterholz geeignet.

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Abies, Tanne, Edeltanne					
alba (A. pectinata), Edel- oder Weißtanne, von pyramidalem Wuchs, mit glänzend dunkelgrüner Benadelung	S	40—60	1.95	17.50	—
amabilis, Purpurtanne, harte Tanne von herrlichem Wuchs, mit blaugrüner Benadelung		40—60	3.60	33.—	—
		60—80	4.80	44.—	—
arizonica, siehe A. lasiocarpa arizonica					
balsamea, Balsamtanne, Benadelung dunkelgrün, duftend, von schönem, pyramidalem Wuchs		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.20	11.—	100.—
		100—125	2.20	20.—	—
		125—150	2.90	26.50	240.—
		150—175	3.60	33.—	300.—
		175—200	4.80	44.—	—
		200—250	6.40	58.50	—
		250—300	7.—	65.—	—
		300—350	9.20	87.—	—
brachyphylla, Nikkotanne, von sehr regelmäßigem, pyramidalem Wuchs, ähnlich dem der A. Nordmanniana, gesund und widerstandsfähig		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	2.90	26.50	240.—
		80—100	4.40	40.—	360.—
		100—125	6.40	58.50	535.—
cephalonica, griechische Weißtanne, von dichtem, streng pyramidalem, starrem Wuchs, mit glänzend dunkelgrüner Benadelung		60—80	3.30	—	—
		100—125	6.50	—	—
concolor, kalifornische Weißtanne, Benadelung blaugrau, sehr lang- und breitnadelig, vollständig winterhart	R	40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	2.90	26.50	240.—
		80—100	4.40	40.—	360.—
		100—125	6.40	58.50	535.—
		125—150	8.50	80.—	—
		150—175	11.50	105.—	—
		175—200	20.—	180.—	—
		200—225	24.—	215.—	—
		225—250	32.—	295.—	—
		250—300	43.—	395.—	—
		300—350	54.—	—	—
		350—400	60.—	—	—
		500—600	80.	—	—
concolor violacea, sehr schöne Form der vorigen mit intensiv bläulich schimmernder Benadelung . .	R	125—150	11.50	105.—	—
		150—175	14.50	135.—	—
firma, japanische oder Momi-Tanne, Wuchs schmalpyramidal, mit großen, dicken, dunkelgrünen Nadeln		80—100	4.40	40.—	—
		100—125	6.40	58.50	—
		125—150	8.50	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Abies (Fortsetzung)					
Fraseri, Fraser's Balsamtanne, schöne, in Bezug auf Boden und Lage anspruchslose Tanne von kompaktem Wuchs, mit feiner Benadelung		40—60	1.—	9.—	—
		60—80	1.35	12.—	—
		100—125	2.20	20.—	—
		125—150	2.90	26.50	—
		150—175	3.65	—	—
		175—200	4.80	—	—
grandis, große, kalifornische Küstentanne, mit langer, glänzendgrüner Benadelung, schlank pyramidal wachsd.		40—60	1.45	13.—	—
		60—80	2.20	20.—	—
lasiocarpa arizonica (A. arizonica), Korksilbertanne, hart, mit korkartiger Rinde und sehr schöner, bläulich schimmernder Benadelung	R	40—60	2.20	20.—	180.—
		60—80	3.60	33.—	300.—
		80—100	4.80	44.—	—
		100—125	6.50	60.—	—
nobilis, Weiß- oder Silbertanne, sehr schöne Tanne mit dunkelblaugrüner Benadelung		80-100	5.80	53 —	—
		100—125	7.80	73.—	—
		125—150	10.50	100.—	—
nobilis glauca, Form der vorigen mit prächtig blaugraugrüner Benadelung		80—100	13.50	—	—
Nordmanniana, Nordmannstanne, sehr breitwüchsig, Nadeln lang, dunkelgrün, unterseits weißlich . .		30—40	1.45	13.—	120.—
		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	2.90	26.50	240.—
		80—100	4.40	40.—	360.—
		100—125	6.40	58.50	535.—
		125—150	8.40	78.50	735.—
		150—175	11.05	105.—	—
		200—225	24.—	—	—
		225—250	32.—	—	—
		300—350	53.—	—	—
pectinata, siehe A. alba					
pinsapo glauca. blaugrüne, spanische Tanne, sehr schöne, widerstandsfähige Art, Benadelung sehr wirkungsvoll blaugrün		30—40	3.60	33.—	—
		40—60	5.30	48.—	—
sachalinensis, raschwüchsige, harte Tanne, Nadeln dünn, unterseits mattweiß		40—60	1.95	17.50	—
		60—80	2.90	26.50	—
		80—100	4.40	40.—	—
		100—125	6.40	—	—
Veitchii, Veitchs Weißtanne, sehr empfehlenswerte, schöne, ganz harte Tanne, Benadelung oberseits glänzend grün, unterseits silberweiß		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	2.90	26.50	240.—
		80—100	4.40	40.—	360.—
		100—125	6.40	58.50	535.—
		125—150	8.40	78.50	735.—
		150—175	11.50	105.—	—
		175—200	20.—	180.—	—
Araucaria araucana (A. imbricata), chilenische Araukarie, Schmucktanne mit quirliger Verästelung, gleichartig dicht um die Triebe gestellten, steifen, stechenden Nadeln, glänzend grün		40—50	9.30	—	—
		50—60	10.50	—	—
		60—70	13.50	—	—
		70—80	15.—	—	—
Buxus sempervirens (B. arborescens), baumartiger Buchsbaum	H,S,B				
Heckenpflanzen! Geschnittene Büsche, mit Ballen					
Breite cm 13—18: 1000 St. RM. 360.—		20—25	0.60	5.—	40.—
Breite cm 15—20: 1000 St. RM. 425.—		25—30	0.65	5.50	47.—
Breite cm 15—20: 1000 St. RM. 540.—		30—40	0.80	7.—	60.—
Breite cm 20-30: 1000 St. RM. 720.—		40—50	1.—	9.—	80.—
Breite cm 25—30: 1000 St. RM. 960.—		50—60	1.30	11.50	105.—
30—40 cm breit		60—70	1.95	17.50	160.—
40—50 " "		70—80	2.90	26.50	240.—
50—60 " "		80—100	4.40	40.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Buxus (Fortsetzung)					
sempervirens					
Vierkantig geschnittene Büsche für fertige Hecken, mit Ballen					
Länge 40–50 cm, Breite 30–35 cm		30–50	1.30	11.50	105.—
Mehrm.verpflanzte Büsche, ohne Ballen					
Breite cm — 1000 St. RM.					
8–12 — 215.—		15–20	0.35	2.70	24.—
10–15 — 265.—		20–25	0.40	3.30	29.50
12–16 — 300.—		25–30	0.45	4.—	33.—
13–18 — 420.—		30–40	0.60	5.20	47.—
Jüngere 3–4j. Ware, siehe „Junggehölze"					
Einfassungsbuxus — verpfl. — unverpfl.					
per 10 lfd. m — 5 35 — 4.—					
per 100 lfd. m — 40.— — 27.—					
per 1000 lfd. m — 360.— — 240.—					
Breite, ungeschnittene Büsche, teilweise breiter als hoch		40–60	1.45	13.—	120.—
		60–80	2.90	26 50	240.—
		80–100	5.60	51.—	465.—
Geschnittene Kugeln, Breite wie Höhe		20–25	1.95	17.50	160.—
		25–30	2 40	22.—	200.—
		30–35	2.90	26.50	240.—
		35–40	4.—	36.50	335.—
		40–50	4.80	44.—	400.—
		50–60	6.40	58.50	535.—
		60–70	7.80	73.—	—
		70–80	9.20	87.—	—
		80–90	10.50	100.—	—
		90–100	12.—	115.—	—
Geschnittene Pyramiden (besonders breit ausgesuchte Pyramiden können auf Wunsch zum selben Preis geliefert werden)		50–60	2 25	20.50	185.—
		60-70	2.90	26.50	240.—
		70–80	4.—	36.50	335.—
		80–90	4.80	44.—	400.—
		90–100	5.60	51.—	465.—
		100–120	7.70	72.—	665.—
		120–140	11.50	105.—	960.—
		140–160	17.—	160.—	—
		160–180	22.—	200.—	—
Geschnittene Würfel, Breite wie Höhe		ca. 40	6.15	56.—	—
		ca. 50	7.50	70.—	—
		ca. 60	9.—	84.—	—
		ca. 70	10.50	96.—	—
Viereckig geschnittene Formen					
unten 60—70 cm, oben 40—60 cm breit		40–50	9.80	93.—	—
„ 70—80 „ „ 50—70 „ „		50–60	11.—	105.—	—
Kronenstämmchen					
Kronendurchm. 30—35 cm, Stammhöhe		30–40	5.30	48.—	—
„ 30—35 „ „		40–50	6.50	60.—	—
„ 30—35 „ „		50–60	7.—	65.—	—
sempervirens Handsworthii, mit dunkelgrüner, großblättriger Belaubung, starkwüchsig	H,B	20–30	0.85	7.50	67.—
		60–80	2.90	26.50	240.—
		80–100	5.60	51.—	—
sempervirens subglobosa, schwachwüchsiger Zwergkugelbuchsbaum mit hellgrüner Belaubung, bildet ohne Schnitt natürliche Kugeln		15–20	1.30	11.50	105.—
Cedrus, Zeder					
atlantica, Atlas-Zeder, dekorativer Baum von im Alter breitpyramid. Habitus, Benadelung dunkelgrün		150–200	4.80	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Cedrus (Fortsetzung)					
atlantica glauca, intensiv blaue bis stahlblaue Form der Atlas-Zeder von schönem, pyramidalem Wuchs		40—60	2.90	26.50	240.—
		60—80	4.40	40.—	360.—
		80—100	5.80	53.—	480.—
		100—125	7.50	70.—	640.—
		125—150	9.80	93.—	—
		150—175	13.—	125.—	—
		175—200	16.—	145.—	—
		200—250	20.—	180.—	—
		250—300	26.50	240.—	—
		300—350	36.—	—	—
deodara, Himalaya-Zeder, hoher Baum mit vollpyramidaler Krone, die Zweige hängen bei jüngeren Exemplaren leicht über		40—60	2.90	26.50	—
		60—80	4.40	40.—	—
		80—100	5.80	53.—	—
		100—125	7.50	—	—
		125—150	10.—	—	—
libani, Libanon-Zeder, schöner, stattlicher Baum mit im Alter flacher, schirmförmiger Krone, Benadelung dunkelgrün		60—80	4.40	—	—
Cephalotaxus pedunculata fastigiata, Kopfeibe, kleiner, breitwüchsiger, strauchartiger Baum, Benadelung an Taxus bacc. fastigiata erinnernd . .	St,R	30—40	2.20	—	—
		40—60	2 65	24.—	—
Chamaecyparis, Lebensbaum - Zypresse					
Lawsoniana, Lawsons-Zypresse, gewöhnl. Zypresse, bekannte und beliebte Konifere von hohem, pyramidalem Wuchs, hellgrün, Zweigspitzen leicht überhängend	H,R	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.20	11.—	100.—
		80—100	1.45	13.—	120.—
		125-150	2.90	26.50	240.—
		150—175	3.85	35.—	320.—
		175—200	4.80	44.—	400.—
		200—250	6.50	60.—	—
		300—350	13.—	125—	—
		350—400	16.50	155.—	—
Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen		60—80	0.40	3.30	30.—
		80—100	0.50	4.50	40.—
Laws. Alumii, sehr wertvolle Form von säulenförmigem Wuchs und stahlblauer Färbung	H	40-60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2.55	23.50	215.—
		100—125	3.20	29.—	265.—
		125—150	4.—	36.50	335.—
		150—175	4.80	44.—	400.—
		175—200	5 80	53.—	480.—
		200—225	7.—	65.—	600.—
		250—300	14.50	135.—	—
		300—350	26.50	—	—
		350—400	36.—	—	—
Laws. coerulea, sehr schöne, widerstandsfähige Art von bläulicher Färbung und lockerem Wuchs .	H	40—60	1.45	13.—	—
		60—80	1.75	16.—	—
		80—100	2.20	20.—	—
		100—125	2.90	26.50	—
		125—150	3.55	32.50	—
		300—350	26.50	—	—
		350—400	36.—	—	—
		400—450	43.—	—	—
Laws. erecta viridis, schlank aufrechtwachsend, lebhaft grün bezweigt		40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2.55	23.50	—
Laws. Fletcheri, langsam dicht säulenförmig wachsende Art mit gefiederter, krauser, blaugrüner Bezweigung	St	30—40	2.55	23.50	215.—
		40—60	3.—	27.50	250.—
		60—80	4 40	40.—	—
		80—100	5.80	53.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chamaecyparis (Fortsetzung)					
Laws. forsteckensis, ganz dicht- und kurzzweigige, graugrüne Zwergform	St	15—20	2.90	26.50	—
		20 - 25	3.60	33.—	—
Laws. Fraseri, sehr wertvolle, schöne Form, bildet säulenförmige Pyramiden von dunkelblaugrüner Farbe	H,R	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.75	16.—	145.—
		80—100	2.20	20.—	180.—
		100—125	2.90	26.50	240.—
		125—150	3.55	32.50	295.—
		150—175	4.40	40.—	360.—
		175—200	5.30	48.50	440.—
		200—225	6.70	61.50	—
		250—300	15.—	—	—
Laws. glauca, zierliche, weißlichblau bezweigte Form von gedrungenem Wuchs	H,R	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2 55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	—
		150—175	4.80	44.—	—
		175—200	5.80	53.—	—
Laws. glauca argentea, eine streng pyramidal wachsende Verbesserung von Cham. Laws. Triumph von Boskoop, von sehr schöner, stahlblauer Färbung	H,R	80—100	2.55	23.50	215.—
		100—125	3.20	29.—	265.—
Laws. glauca Veitch, sehr wertvolle Form von geschlossenem, aufrechtem Wuchs mit leicht überhängenden Zweigspitzen und ausgeprägt stahlblauer Färbung	H	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2.55	23.50	215.—
Laws. intertexta, sehr hübsche, auffallende Form von lockerem Wuchs mit weitgestellten, überhängenden Zweigen, dunkelgrün		40—60	1.45	13.—	—
		60—80	1.95	17.50	—
		80—100	2.55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	—
		125—150	4.—	36.50	—
		150—175	4.80	44.—	—
		175—200	5.80	—	—
Laws. minima glauca, dicht und breit wachsende Zwergform, dunkelblaugrün	St	20—30	2.90	26.50	—
Laws. monumentalis nova, sehr schöne, dichtverzweigte Form, Wuchs pyramidal, mit bläulicher Belaubung	H	175—200	5.30	48.50	440.—
		200—225	6.70	61.50	560.—
		225—250	8.40	78.50	735.—
Laws. Rosenthalii, dekorative Form von säulenförmig aufstrebendem Wuchs, zierliche, saftig hellgrüne Bezweigung	H	80—100	2.55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	—
		125—150	4.—	36.—	—
		150—175	4.80	44.—	—
		175—200	5.80	—	—
Laws. Silver Queen, sehr hübsche Form von lockerem Wuchs mit silberschimmernder Belaubung, winterhart	H	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17 50	160.—
		80—100	2 55	23.50	—
Laws. Stewartii, auffallende, intensiv goldgelb gefärbte Form von säulenförmigem Wuchs, winterhart		40—60	2.55	23.50	—
		60 - 80	3.20	29.—	—
		125—150	6.70	—	—
Laws. Triumph von Boskoop, sehr schöne Form von schmalpyramidalem Wuchs mit graublauer, silbrigschimmernder Belaubung, vollständig winterhart	H	40—60	1.45	13.—	—
		60—80	1.95	17.50	—
		80—100	2.55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	265 --
		125—150	4.—	36.50	335.—
		150—175	4.80	44.—	400.—
		175 - 200	5.80	53.—	480.—
		200—225	7.—	65.—	600.—
		225—250	9.—	85.—	800.—
		250—300	13.—	125.—	1200.—
		300—350	26.50	240.—	—
		350—400	36.—	330.—	—
Laws. versicolor, zierliche, winterharte Form, Belaubung in gold- und silberfarbigen Schattierungen schimmernd		40—60	1.45	13.—	—
		60—80	1.95	17.50	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chamaecyparis (Fortsetzung)					
Laws. Wisselii, eigenartige, säulenförmig wachsende Art mit aufrechtstehenden, anliegenden Zweigen und dichter, kurzer, schwärzlichgrüner Belaubung .		40—60	2.20	20.—	—
		60—80	3.20	29.—	—
		80—100	4.—	36.—	—
nutkaensis, sehr schöne, vollständig winterharte Konifere, schlank pyramidal wachsend, mit leicht überhängender, glänzendgrüner, unterseits bläulichgrüner Bezweigung		60—80	2.65	24.—	—
		80—100	4.—	36.—	—
nutkaensis glauca, sehr dekorativ, Wuchs schmalpyramidal, Belaubung blaugrün, leicht überhängend, winterhart	R	60—80	5.30	48.—	—
		80—100	6.50	60.—	—
nutkaensis pendula, auffallende Form mit beiderseits lang herunterhängenden Zweigen		60—80	6.—	—	—
		80—100	7.35	—	—
obtusa aurea gracilis, mit zierlicher, leicht überhängender Bezweigung, im Austrieb goldgelb, in grünlichgelb übergehend		60—80	2.65	24.—	—
obtusa Crippsii, zierliche, pyramidal und dichtwachsende Form von leuchtendgelber Färbung . .		60—80	2.65	24.—	—
		80—100	4.—	36.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
		125—150	6.70	—	—
obtusa gracilis, schöne, pyramidal wachsende Form mit leicht überhängenden Zweigen		20—30	1.65	15.—	135.—
		30—40	1.95	17.50	160.—
		40—60	2.65	24.—	—
obtusa nana, sehr langsam wachsende, niedrige, flach ausgebreitete Zwergform mit dunkelgrüner, fächerartiger Bezweigung, für Steingärten und zum Eintopfen	St	15—20	2.65	24.—	220.—
		20—25	3.20	29.—	265.—
		25—30	4.—	36.—	—
		40—50	7.80	73.—	—
		50—60	9.80	93.—	—
		60—70	11.50	105.—	—
obtusa pygmaea, zierliche, sehr niedrige Zwergform, hellgrün belaubt, für Steingärten und zum Eintopfen sehr geeignet	St	15—20	2.20	20.—	—
		20—30	2.90	26.50	—
		40—50	6.—	—	—
pisifera, sehr schöne, locker gebaute Form, Zweige leicht überhängend, frischgrün, unterseits weißlich, winterhart	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.20	11.—	100.—
		150—175	3.85	35.—	—
pisifera aurea, sehr harte Art mit intensiv goldgelb gefärbter Belaubung	H	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2.55	23 50	215.—
		100—125	3.20	29.—	—
		125—150	4.—	—	—
		200—225	7.—	65.—	—
		225—250	9.20	87.—	—
		250—300	14.50	135.—	—
pisifera filifera, winterharte Art mit graugrünen, fadenförmig lang überhängenden Zweigen	R	30—40	1.35	12.—	—
		40—60	1.75	16.—	—
		60—80	2 65	24.—	220.—
		80—100	4.—	36.—	325.—
		100—125	5.30	48.—	—
		125—150	6.50	60.—	—
		150—175	7.80	73.—	—
pisifera filifera aurea, niedrige Form der vorigen mit feinzweigiger, goldgelber Belaubung	St	20—30	2.20	20.—	—
		40—50	4.40	40.—	—
		50—60	5.80	53.—	—
pisifera filifera nana, hübsche, ganz niedrige Zwergform, dichte Polster bildend, mit feiner, mattgrüner Belaubung . . . . Breite	St	20—30	2.90	26.50	—
pisifera plumosa, bildet schöne, dichtgeschlossene Pyramiden, Bezweigung straußenfederartig gekräuselt, dunkelgrün	H,R	30—40	1.—	9.—	80.—
		40—60	1.20	11.—	100.—
		60—80	1.45	13.—	120.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	—
		125—150	3.20	29.—	—
		150—175	4.40	40.—	360.—
		175—200	5.30	48.50	440.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100St. RM.
Chamaecyparis (Fortsetzung)					
pisifera plumosa aurea, sehr schöne, goldgelb gefärbte Form der vorigen, winterhart	H	30—40	1.20	11.—	100.—
		40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	—
		80—100	2.55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	—
		125—150	4.—	36.50	—
		150—175	4.80	44.—	—
pisifera squarrosa, von pyramidalem Wuchs, mit leicht überhängenden Zweigen, Belaubung silbergrau	H,R	30—40	1.30	11 50	105.—
		40—60	1.65	15.—	135.—
		60—80	2.40	22.—	200.—
		80—100	3.20	29.—	—
pisifera squarrosa aurea, zierliche Form mit im Sommer gelb gefärbter Belaubung		30—40	1.30	11.50	105.—
		40—60	1.65	15.—	135.—
pisifera sulphurea, schöne Form mit leuchtend hellgelber Belaubung, von kräftigem Wuchs	St	40—60	1.45	13.—	120.—
		60—80	1.95	17.50	160.—
		80—100	2.55	23.50	—
		100—125	3.20	29.—	—
		250—300	14.50	135.—	—
thyoides (sphaeroidea) andelyensis, eigenartige Form von schmalem, dichtkegelförmigem Wuchs	St	40—60	2.20	20.—	—
		60-80	2.65	24.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
Cryptomeria japonica, jap. Cryptomerie, sehr dekorative Konifere von breitpyramidalem Wuchs, blaugrün belaubt		60—80	1.65	15.—	—
		100—125	2.65	24.—	—
		125—150	3.10	28.—	—
		150—200	3.60	33.—	—
		200-250	4.70	42 50	—
japonica elegans, Form der vorigen mit feiner, hellgrüner Belaubung	St	40—60	1.95	17 50	—
		60—80	2.55	23.50	—
		125—150	4.40	40.—	—
		150—175	5.30	48.—	—
Ginkgo biloba, Fächerbaum, Ginkgobaum, laubabwerfender, hoher Baum mit pyramidaler Krone und meist weitabstehenden Aesten, Belaubung fächerartig gefiedert		40—60	1.15	10.50	—
		60—80	1.45	13.—	—
		80—100	1.95	17.50	—
		100—125	2.40	22.—	—
		125—150	2 90	26.50	—
		150—175	3.60	33.—	—
Juniperus, Wacholder					
chinensis Pfitzeriana, von breitpyramidalem Wuchs mit kräftigen, fast wagerecht abstehenden Aesten, zierlich graugrün belaubt, Zweigspitzen leicht überhängend . . . . . . aufgebundene Pflanzen	H,St, R,S	40—60	2.90	26.50	240.—
		60—80	4.—	36.50	335.—
		80—100	5.60	51.—	465.—
		100—125	6.70	61.50	560.—
		125—150	10.50	100.—	—
		150-175	12.—	115.—	—
Natürlich gewachsene, breitliegende Pflanzen, Breite		40—60	2.90	26.50	240.—
		60—80	4.—	36.50	335.—
		80—100	5.60	51.—	—
chinensis procumbens (J. japonica), sehr dekorative Konifere von niedrigem, breitausladendem Wuchs, Benadelung hellgrün, ziemlich hart . Breite	St	30—40	3.20	29.—	265.—
chinensis procumbens aurea (J. japonica aurea), wertvolle, sehr dekorative, breitwüchsige Konifere, goldgelb belaubt, winterhart, wächst sehr langsam	St	30—40	4.30	39.—	—
		40—50	5 30	48.—	—
		50—60	6.50	60.—	—
		60—70	7.80	73.—	—
		80—100	9.20	87.—	—
		100—125	12.—	115.—	—
communis, gemeiner Wacholder	R,S	40—60	2.40	22.—	200.—
		60-80	3.20	29.—	265.—
		80—100	4.—	36.—	—
		100—125	4.80	44.—	—
communis aureo-spica (J. nana can. aurea), ähnlich J. comm. depressa, jedoch mit gelben Zweigspitzen . . . . Breite	St	20—30	2.65	24.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Juniperus (Fortsetzung)					
communis cracovica, raschwüchsige, säulenförm. aufrecht wachsende Art mit hellgrüner Benadelung		60—80	3.20	29.—	—
communis depressa (J. nana canadensis), niederliegender, selten über 15 cm hoher Strauch, breite Flächen überziehend . . . . Breite	St	30—40	3.20	29.—	—
communis hibernica, irischer Säulenwacholder, bildet blaugrüne, schmale Pyramiden		40—60	2.40	22.—	200.—
		60—80	3.20	29.—	265.—
		80—100	4.—	36.50	335.—
		100—125	4.80	44.—	—
		125—150	5.80	53.—	—
communis montana (J. comm. nana), kleiner, graugrüner, kurznadeliger Strauch mit niederliegend. Zweigen, für Steingärten und Böschungen . Breite	St	20—30	2.65	—	—
communis suecica, schwedisch. Säulenwacholder, ähnlich wie J. comm. hibernica, hellgrün, mit nickenden Zweigspitzen, unempfindlich gegen Pilzbefall, vollständig winterhart		40—60	2.40	22.—	200.—
		60—80	3.20	29.—	265 —
		80—100	4.—	36.50	—
		100—125	4.80	44.—	—
horizontalis (J. prostrata), von ausgesprochen kriechendem Wuchs, wird nur ca. 10—15 cm hoch, Belaubung dunkelblaugrün . . . . Breite	St	30—40	3.60	33.—	—
		40—60	4.80	44.—	400.—
		60—80	6.40	—	—
		80—100	7.30	—	—
japonica und japonica aurea, siehe J. chin. procumbens und procumbens aurea					
nana canadensis, siehe J. comm. depressa					
nana can. aurea, siehe J. comm. aureo-spica					
prostrata, siehe J. horizontalis					
sabina femina, Sadebaum, breitverzweigter Strauch von kriechendem Wuchs mit dunkelgrüner Belaubung Breite	St,R	30—40	2.55	23.50	—
		40—60	3.55	32.50	—
		80—100	6.50	60.—	—
		100—125	8.—	72.—	—
sabina mas, männliche Form, fälschlich oft als J. sabina tamariscifolia bezeichnet, wie vorige, jedoch Belaubung graublau . . . . Breite	St,R	30—40	2.55	23.50	215.—
		40—60	3.55	32.50	295.—
		60—80	4.80	44.—	—
		80—100	6.50	60.—	—
		100—125	8.—	72.—	—
sabina tamariscifolia, echt, sehr breitwüchsige, niedrige Form, bläulichgrün . . . . Breite	St	20—30	2.65	24.—	220.—
		30—40	3.20	29.—	265.—
		40—50	4.80	44.—	400.—
		50—60	5.80	53.—	—
squamata Meyeri, niedrige Form mit aufrecht stehenden Aesten, von dichtem Wuchs, mit lebhaft weißblauer Benadelung	St	30—40	3.20	29. —	265.—
		40—50	4.80	44.—	400.—
		50—60	5 80	53.—	—
		60—70	7.30	—	—
squamata Wilsonii, langsam wachsender, bis 2 m hoher, aufrechter Strauch mit krauser, hellgrüner Benadelung	St	20—30	2.65	24.—	—
virginiana Cannartii, schöne Form von säulenförmigem Wuchs, mit hellgrüner Benadelung . . .		80—100	5.20	47.—	—
virginiana glauca, von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit schöner, blaugrüner, feiner Benadelung	R	40—60	2.90	26.50	—
		60—80	4.—	36.—	—
		80—100	5.20	47.—	425.—
		100—125	5.80	53.—	—
		125—150	7.80	73.—	—
virginiana Schottii, pyram. wachsende, buschige Form mit frischgrüner Benadelung	R	80—100	5.20	47.—	—
virginiana tripartita, niedrige Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten Aesten und kurzen Zweigen, graugrün . . . . Breite	St	60—80	4.—	—	—
Larix, Lärche					
decidua (L. europaea) gemeine europäische Lärche, auch für Hecken sehr geeignet, verträgt gut den Schnitt	H,R	80—100	1.20	11.—	100.—
		100—150	1.65	15.—	135.—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Larix (Fortsetzung)					
leptolepis, japanische Lärche, weniger anspruchsvoll auf Boden und Lage, starkwüchsig, mit blaugrüner Benadelung und braunrotem Holz, verträgt gut den Schnitt	H,R	80—100	1.20	11.—	100.—
		100—150	1.65	15.—	135.—
		150—200	2.75	25.—	225.—
		200—250	3.65	33.50	305.—
		250—300	4.80	44.—	400.—
		300—400	5.80	53.—	—
Picea, Fichte, Tanne					
bicolor (P. Alcockiana), Alcock's Fichte, sehr schöne, spät treibende, daher frostharte Fichte mit bläulichgrüner Benadelung	R	40—60	2.55	23.50	215.—
canadensis (P. alba), nordamerikanische Weißfichte, von pyramidalem Wuchs, mehr oder weniger blaugrün gefärbt	H,R	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.65	15.—	—
		100—125	1.95	17.50	160.—
		125—150	2.40	22.—	200.—
		150—175	3.20	29.—	265.—
		200—250	5.80	—	—
Engelmannii, schöne, vollständig harte Fichte, Benadelung bläulichgrün	R	60—80	4.—	36.50	—
		80—100	5.30	48.—	—
		100—125	6.40	58.50	—
		125—150	8.—	—	—
excelsa, gemeine Fichte oder Rottanne, auch für Hecken vorzüglich geeignet, verträgt gut den Schnitt	H,R	40—60	0.85	7.50	67.—
		60—80	1.15	10.50	93.—
Weniger regelmäßig gewachsene Pflanzen für Hecken, Gruppen usw. geeignet 33 1/3 % billiger!		80—100	1.45	13.—	120.—
Topf- und Balkonfichten, siehe „Topffichten", Pflanzen ohne Ballen für Hecken, mehrmals verpflanzt und 3—4jährig verpflanzt, siehe „Junggehölze"		100—125	1.95	17.50	160.—
		125—150	2.40	22.—	200.—
		150—175	3.20	29.—	265.—
		175—200	4.—	36.50	335.—
		200—250	5.30	48.—	—
		300—350	8.—	—	—
excelsa Clanbrasiliana, rundlich gedrungene, sehr kurz- und dichtbezweigte Zwergform	St	20—30	2.40	22.—	200.—
		40—50	4.—	—	—
		50—60	4.80	—	—
		60—70	6.40	—	—
excelsa Gregoryana, Zwergform von auffallend gedrungenem, ausgebreitet-kegelförmigem Wuchs, Bezweigung graugrün . . . . Breite	St	30—40	3.20	29.—	—
		40—50	4.—	36.—	—
excelsa inversa, Trauer- oder Hängefichte, auffallende Form mit stark hängenden Aesten und Zweigen		40—60	3.60	33.—	—
excelsa Maxwellii, flachkugelige, dichtbezweigte Zwergform mit frischgrüner Benadelung . . Breite	St	20—30	2.40	22.—	200.—
		30—40	3.20	29.—	265.—
		40—50	4.—	36.—	—
excelsa microsperma, halbkugelige Zwergform mit dichtgestellten, hellgrün und dicht belaubten Zweigen . . . . Breite	St	20—30	2.40	22.—	—
		30—40	3.20	29.—	—
excelsa nidiformis, Kissen bildende Form mit kurzen, fächerförm. wagerecht übereinander stehenden Zweigen und feiner, hellgrüner Benadelung . Breite	St	20—30	2.40	22.—	200.—
excelsa Ohlendorffii, wertvolle Zwergform mit dichter, fächerförmiger Bezweigung . . . . Breite	St	20—30	2.40	22.—	—
excelsa pumila glauca, flachrunde, ganz dichte, kurznadelige Art, dunkelblaugrün . . . . Breite	St	20—30	2.40	22.—	200.—
excelsa pygmaea, Wuchs kegelförmig, ganz dicht benadelt und bezweigt . . . . Breite	St	20—30	2.40	22.—	200.—
		30—40	3.20	29.—	—
		40—50	4.—	36.—	—
		50—60	4.80	44.—	—
		60—70	6.40	—	—
excelsa Remontii, besonders regelmäßig spitzkegelförmig wachsende Zwergform, hellgrün . . .	St	20—30	3.20	29.—	265.—
		30—40	4.—	36.—	325.—
		80—90	8.50	80.—	—
		90—100	9.80	93.—	—
		100—125	11.50	105.—	—



Clematis tangutica



Campsis grandiflora



Picea pungens glauca Kosteri



Picea pungens glauca



Quartier Topffichten

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea (Fortsetzung)	H,R	30—40	0.75	6.30	53.—
omorika, Omorikafichte, serbische Fichte von schmalem, säulenförm. Wuchs, mit leicht hängend. Zweigspitzen und dichter, dunkelgrüner, unterseits silberweiß gefärbter Benadelung, unempfindlich gegen Ruß und Rauch, außerordentlich wertvolle Fichte, für alle Zwecke, auch für Hecken bestens geeignet		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.20	29.—	265.—
		125—150	4.50	41.—	—
Pflanzen ohne Ballen für Hecken, mehrmals verpflanzt und 3—4jährig verpflanzt, siehe „Junggehölze"		150—175	5 80	53.—	—
		175—200	7.—	65.—	—
		200—250	9.—	85.—	800.—
		250—300	13.—	125.—	1200.—
		300—350	16.—	155.—	1450.—
		350—400	18.50	180.—	1750.—
orientalis, morgenländische Fichte, von breitkegelförmigem Wuchs, mit sehr feiner, dichter, glänzend grüner, kurzer Benadelung verträgt auch sehr gut Schatten	S	60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.20	29.—	265.—
		125—150	4.40	40.—	—
		150—175	5.80	53 —	—
		175—200	7.—	65.—	—
		200—250	9.20	87.—	—
		250—300	13.—	125.—	—
orientalis gracilis compacta, pyramidal wachsende Zwergform mit sehr zierlicher, glänzender, kleinnadeliger Benadelung	St	20—30	3 20	29.—	—
		30—40	4.—	36.—	—
		40—50	5.30	48.—	—
polita (P. Thunbergii), Tigerschwanzfichte, auffallend. japanische Fichte von kegelförmigem Wuchs, mit glänzend dunkelgrüner Benadelung	St	30—40	2.—	18.—	—
pungens, Stechfichte, vollständig harte Art mit steifen, abstehenden, kräftig graugrün gefärbten Nadeln	H,R	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.15	10.50	93.—
		80—100	1.75	16.—	145.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.20	29.—	265.—
Pflanzen ohne Ballen zum Eintopfen, siehe „Topffichten"		150—175	3.85	35.—	320.—
		175—200	4.80	44.—	—
		200—225	6.50	60.—	—
		225—250	7.80	73.—	—
pungens glauca, Blaufichte, aus Samen gezogene, ausgesucht blaugefärbte Pflanzen	H,R	40—60	2.55	23.50	215.—
		60—80	4.—	36.50	335.—
		80—100	5.30	48.50	440.—
		100—125	6.40	58.50	535.—
Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, sind 40 % billiger		125—150	7.80	73.—	—
		150—175	9.—	85.—	800.—
		175—200	11.70	112.—	1070.—
Pflanzen ohne Ballen zum Eintopfen, s. „Topffichten"		200—225	17.—	165.—	1600.—
		225—250	21.—	205.—	2000.—
		250—300	28.—	270.—	—
		300—350	34.—	330.—	—
pungens glauca Fürst Bismarck, Blaufichte, Veredlungen, ziemlich regelmäßig wachsende Form mit besonders langen, intensiv blaugrau gefärbten Nadeln		50—60	6.50	58.50	535.—
		60—70	7.70	72.—	665.—
		70—80	9.—	85.—	800.—
		80—100	11.50	105.—	—
pungens glauca Kosteri, Blaufichte, Veredlungen, sehr langnadelig und intensiv blaugrau gefärbt		40—50	4.80	44.—	400.—
		50—60	5.80	53.—	480.—
		60—70	7.—	65.—	600.—
		70—80	8.—	75.—	700.—
Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, sind 40 % billiger		80—100	10.50	100.—	935.—
		100—125	13.—	125.—	1200.—
		125—150	17.—	165.—	1600.—
		150—175	21.—	205.—	2000.—
		175—200	25.—	240.—	—
		200—225	33.—	320.—	—
		225—250	40.—	—	—
		250—300	53.—	—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea (Fortsetzung)					
pungens glauca Vuykii, eine sehr wertvolle, neue Sorte von regelmäßigem Wuchs und tiefblauer Färbung		70—80	9.—	84.—	—
		80—100	11.50	105.—	—
sitchensis, Sitkafichte, Wuchs streng pyramidal, gedeiht am besten in feuchtem, sumpfigem Boden . .	H	60—80	1.15	10.50	—
		80—100	1.45	13.—	—
		100—125	1 95	17.50	160.—
		125—150	2.40	22.—	—
Thunbergii, siehe P. polita					
Pinus, Kiefer oder Föhre					
banksiana, Bank's Kiefer, bis 25 m hohe Kiefer mit schlanken, abstehenden Aesten, eine breite, lockere Krone bildend, Benadelung lebhaft grün, auch für geringe, trockene Böden, widerstandsfähig gegen Krankheiten		60—80	1.65	15.—	—
cembra, Zürbelkiefer, schöne, zierliche Kiefer von dichtem, schmalpyramidalem Wuchs mit kräftig dunkelgrüner Benadelung, auch für rauhe Lagen geeignet	R	30—40	1.45	13.—	120.—
		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	3.20	29.—	265.—
		80—100	4.80	44.—	400.—
		100—125	6.40	58.50	—
contorta Murrayana, Küstenkiefer, schöne, harte, pyramidal wachsende Kiefer mit glänzender, frischgrüner Bezweigung		60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
edulis, Nußkiefer, kleiner Baum mit schöner, blaugrüner Benadelung		30—40	1.45	13.—	—
excelsa, Tränenkiefer, mit lang herunterhängender, blaugrüner Benadelung, sehr schöne, empfehlenswerte Art		40—60	1.65	15.—	135.—
		60—80	2.25	20.50	185.—
		80—100	2.90	26.50	—
		100—125	3.60	33.—	—
		125—150	4.80	44.—	—
flexilis, Nevada-Zürbelkiefer, sehr schöne, langsam wachsende Kiefer, winterhart, anspruchslos auf Boden und Lage		40—60	1 95	17.50	—
		60—80	3.20	29.—	—
Jeffreyi, starkwüchsig, sehr schön blaugrün benadelt, im Austrieb bläulich		60—80	3.60	33.—	—
laricio austriaca, siehe P. nigra austriaca					
leucodermis, Schlangenhautkiefer, sehr schöne, pyramidal wachsende Kiefer mit dunkelgrüner Benadelung		40—60	3.30	30.—	—
montana, Berg- oder Krummholzkiefer, starkwüchsig, breitverzweigt, Aeste oft niederliegend, anspruchslos auf Boden und Lage . . . . Höhe oder Breite:	H,R	20—30	1.—	9.—	80.—
		30—40	1.30	11.50	105.—
		40—50	1.95	17.50	—
		50—60	2.40	22.—	—
		60—80	3.20	—	—
		80—100	4.—	—	—
		100—125	4.80	—	—
		125—150	5.80	—	—
montana mughus, niederliegende Art der Pinus montana, von kriechendem Wuchs . . . . Breite:	H,R	20—30	1.20	11.—	100.—
		30—40	1.65	15.—	135.—
		40—50	2.40	22.—	—
		80—100	4.80	44.—	—
montana pumilio, sehr niedrig bleibende, breitwüchsige Form, kurznadelig . . . . . . Breite:	St,R	20—30	1 65	15.—	135.—
		30—40	2.20	20.—	180.—
		40—50	3.60	33.—	—
nigra austriaca (P. laricio austriaca), österreichische Schwarzkiefer, wächst kräftig, ist hart und widerstandsfähig, breit verzweigt, Nadeln sehr lang, schwarzgrün	R	30—40	2.—	18.—	—
		40—60	2.40	22.—	—
		60—80	4.—	36.50	—
		80—100	4 80	44.—	—
		100—125	6.40	58 50	—
		175—200	10.50	100.—	—
		200—225	13.—	125.—	—
		225—250	18.50	180.-	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Pinus (Fortsetzung)					
parviflora glauca, blaue Mädchenkiefer, auffallende, ganz harte Kiefer, bis 20 m hoch werdend, mit langen, blaugrünen Nadeln		40—50	4.—	36.—	—
peuce, rumelische Weymouthskiefer, vollkommen hart, langsam wachsend, schmalpyramidal, Belaubung blaugrün, ähnlich wie von P. strobus		40—60	1.95	17.50	160.—
		60—80	3.20	29.—	265.—
		80—100	4.80	44.—	—
ponderosa, Gelbkiefer, dekorative, üppig wachsende Kiefer mit hellgrüner Benadelung		40—60	1.95	17.50	—
		60—80	3.60	33.—	—
		80—100	4.80	44.—	—
		100—125	6.50	60.—	—
silvestris, gemeine Kiefer		60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.20	20.—	180.—
		100—125	2.55	23.50	215.—
		125—150	3.60	33.—	300.—
silvestris Watereriana, schöne Form, von dichtem, rundlich-kegelförmigem Wuchs mit kurzen, stahlblauen Nadeln	St	40—60	5.30	48.—	—
		60—80	7.—	65.—	—
		80—100	9.20	87.—	—
		100—125	12.—	—	—
strobus, Weymouthskiefer, raschwüchsige Kiefer mit langen, feinen, blaugrünen Nadeln		40—60	0.90	8.—	—
		60—80	1.15	10.50	—
		150—175	3.60	33.—	300.—
		175—200	4.80	44.—	400.—
		250—300	8.50	—	—
		350—400	13.50	—	—
Pseudotsuga, Douglastanne Schöne, schnellwüchsige Tanne, für Parkanlagen sehr dekorativ, Holz sehr wertvoll					
taxifolia (Douglasii) caesia, graunadelige Form, vollkommen winterhart	R	60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.75	16.—	145.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	3.20	29.—	265.—
		150—175	4.—	36.50	335.—
		175—200	4.80	44.—	—
		200—250	6.—	55.—	—
		250—300	7.—	65.—	—
taxifolia glauca, sehr harte und wertvolle Gebirgsform mit schöner, blaugrüner Benadelung, vollkommen winterhart	R	60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.75	16.—	145.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
taxifolia glauca pyramidalis, schöne Kulturform von schlankem, pyramidalem Wuchs und schöner, blaugrüner Färbung, vollkommen winterhart . . .	R	40—60	2.20	20.—	—
		60—80	2.90	26.50	240.—
		80—100	3.60	33.—	300.—
		100—125	4.80	44.—	400.—
		150—175	7.—	65.—	—
		175—200	8.50	80.—	—
Sciadopitys verticillata, japanische Schirmtanne, seltene, ganz harte Konifere mit langen, dunkelgrünen, schirmförmig ausgebreiteten Nadeln, Wuchs pyramidal		30—40	5.30	—	—
		40—60	6.70	—	—
Sequoia (Wellingtonia) gigantea, Mammutbaum, bildet regelmäßige, spitze Pyramiden, Benadelung bläulichgrün, für geschützte Lage		30—40	2.40	22.—	—
		40—50	3.20	29.—	—
		50—60	4.80	44.—	—
		60—70	5.80	53.—	—
		70—80	7.—	65.—	—
		80—100	9.20	87.—	—
Taxodium distichum, Sumpfzypresse, Wuchs schön pyramidal, für feuchte Böden, Nadeln frischgrün, fallen im Herbst ab	R	125—150	3.20	29.—	—
		150—175	4.—	36.—	—
		175—200	5.30	48.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Taxus, Eibe					
baccata, eines der wertvollsten, einheimischen Nadelhölzer, gedeiht auch noch gut im Schatten, als Solitär- und Heckenpflanze gleich gut geeignet, verträgt jeden Schnitt, von langer Lebensdauer . . .	H,R,S				
Sehr große Vorräte von ganz hervorragender Qualität!					
Geschnittene Büsche mit Ballen, volle, breite Ware, bis unten voll garniert					
Breite 15—20 cm 1000 St. RM. 480.—		20—30	0.75	6.30	53.—
" 20—30 " 1000 " " 635.—		30—40	0.90	8.—	70.—
" 20—30 " 1000 " " 750.—		40—50	1.05	9.50	85.—
" 25—35 " 1000 " " 900.—		50—60	1.20	11.—	100.—
" 25—35 " 1000 " " 1200.—		60—70	1.65	15.—	135.—
" 30—40 " 1000 " " 1470.—		70—80	2.10	19.—	175.—
" 30—40 " 1000 " " 1800.—		80—90	2.40	22.—	200.—
" 35—45 " 1000 " " 2400.—		90—100	3.20	29.—	265.—
" 35—50 " 1000 " " 3240.—		100—125	4.40	40.—	360.—
" ca 50 "		125—150	7.—	65.—	600.—
Auf Wunsch kann eine mindere Qualität (Mittelqual.)		150—175	11.70	112.—	1070.—
20% billiger geliefert werden		175—200	24.—	215.—	1920.—
		200—225	29.—	265.—	—
Pyramidenförmig geschnittene Solitärpflanzen sind 20% teurer		225—250	33.—	300.—	—
		250—275	40.—	360.—	—
		275—300	44.—	400.—	—
		300—350	53.—	—	—
Mehrmals verpflanzt, ohne Ballen, aus weitem Stand, vollgarnierte, breite Pflanzen, für Hecken geeignet . . .		20—30	0.50	4.50	40.—
		30—40	0.60	5.50	47.—
		40—50	0.65	6.—	53.—
Ungeschnittene, breite Büsche, teilweise breiter als hoch . . .		60—80	4.—	36.50	335.—
		80—100	6.40	58.50	535.—
		100—125	9.70	92.—	—
		125—150	16.—	145.—	—
		150—175	22.—	200.—	—
		175—200	26.50	240.—	—
		200—225	33.—	300.—	—
Geschnittene Kugeln . . . . Breite wie Höhe		30—40	3.60	33.—	—
		40—50	5.20	47.—	—
baccata aureo-variegata, hübsche, goldbunte Form, breitwüchsig . . . Breite	St	20—30	1.45	13.—	—
		30—40	2.—	18.—	—
baccata Dovastonii aureo-var., schöne, goldbunte Form mit aufstrebendem Mitteltrieb und überhängenden Seitenästen . . .		30—40	2.—	18.—	—
		40—60	2.65	24.—	—
baccata erecta, aufrechtwachsend, feinzweigig, dunkelgrün, auch für Hecken sehr gut geeignet . .	H,R,S	40—50	1.10	10.—	85.—
		50—60	1.20	11.—	100.—
		60—70	1.65	15.—	135.—
		70—80	2.10	19.—	175.—
		80—90	2.40	22.—	200.—
		90—100	3.20	29.—	—
Extra breite Solitär-Pflanzen		125—150	7.35	—	—
		150—175	12.—	—	—
		175—200	24.—	—	—
		200—225	29.—	—	—
baccata erecta Overeynderi, von aufrechtem Wuchs, bildet schlanke Pyramiden, dunkelgrüne Benadelung, vollständig winterhart, auch für Hecken hervorragend geeignet . . .	H,R,S	50—60	1.20	11.—	100.—
		60—70	1.65	15.—	135.—
		70—80	2.10	19.—	175.—
		80—90	2.40	22.—	200.—
		90—100	3.20	29.—	265.—

KONIFEREN (NADELHÖLZER)

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Taxus (Fortsetzung)					
baccata fastigiata (hibernica), irländischer Säulentaxus, bildet schmale Pyramiden, die breiten, tiefdunkelgrünen Nadeln stehen rings um die Zweige	R, S	50—60	3.20	29.—	265.—
		60—70	4.80	44.—	400.—
		70—80	5.80	53.—	480.—
Aus Stecklingen gezogene Pflanzen!		80—90	7.—	65.—	600.—
		90—100	8.—	75.—	700.—
		100—125	9.—	85.—	—
		125—150	10.50	—	—
		150—175	13.50	—	—
		175—200	17.—	—	—
		200—225	22.—	—	—
bacc. fastigiata (hibernica), aus Sämlingen gezogene Pflanzen	R, S	50—60	1.95	17.50	160.—
		60—70	2.40	22.—	200.—
		70—80	2.90	26.50	240.—
		80—90	3.55	32.50	295.—
		90—100	4.40	40.—	360.—
		100—125	5.30	48.—	440.—
bacc. fastigiata aureo-variegata, sehr schöne, goldbunte Form		50—60	3.20	29.—	265.—
		60—70	4.80	44.—	400.—
		70—80	5.80	53.—	480.—
		80—90	7.—	65.—	600.—
		90—100	8.—	75.—	700.—
		100—125	9.20	87.—	—
		125—150	10.50	—	—
		150—175	13.50	—	—
bacc. gracilis pendula, von unten auf breit verästelt, mit leicht überhängenden Zweigen, Benadelung dunkelgrün		40—50	4.—	—	—
		50—60	5.30	—	—
		60—70	6 70	—	—
		70—80	8.—	—	—
bacc. repandens, flachwachsender, fast niederliegender Strauch mit langen, weit ausgebreiteten Aesten und dunkelbläulichgrüner Benadelung, Breite		50—60	4.40	40.—	—
		60—70	5 30	48.—	—
		70—80	6.50	60.—	—
bacc. Washingtonii, von gedrungenem, breitrundlichem Wuchs, Benadelung grün-gelb		40—60	2.65	24.—	—
		60—80	4.—	36.—	—
cuspidata, vollständig harte Sorte mit aufstrebend., teils ausgebreiteten Aesten, von gedrungenem Wuchs, Benadelung etwas heller als von Taxus baccata, vorzüglich auch für Hecken	H, R, S	30—40	1.—	9.—	80.—
		40—50	1.15	10.50	93.—
		60—70	1.80	16.50	—
		70—80	2.25	20.50	—
		80—90	2.65	24.—	—
		90—100	3.60	33.—	—
Thuja, Lebensbaum					
gigantea (Lobbi), von üppigem, schlankpyramidalem Wuchs, Belaubung glänzendgrün, auch im Winter konstant	H	60—80	1.35	12.—	—
		175—200	6.70	—	—
gigantea aurescens, sehr schöne, farbenbeständige Form von kräftigem Wuchs, mit bronzegelben Zweigspitzen, vollständig winterhart, hervorragend schön auch für Hecken	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	2.90	26.50	240.—
Große Vorräte		150—175	4.—	36.50	335.—
in sehr schöner Qualität!		175—200	4.80	44.—	400.—
		200—225	6.40	58.50	535.—
		225—250	7.80	73.—	—
Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand,					
ohne Ballen . . . 1000 St. RM. 400.—		30—40	0.55	5.—	44.—
(Jüngere, 4j. Ware, siehe „Junggehölze") 1000 „ „ 480.—		40—60	0.65	6.—	53.—
1000 „ „ 600.—		60—80	0.75	7.—	65.—
gigantea elegantissima, schöne Form mit denselben guten Eigenschaften der Thuja gigantea aurescens, jedoch weißlich-gelben Zweigspitzen . .	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	—
		80—100	1.95	17.50	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuja (Fortsetzung) **occidentalis,** abendländischer Lebensbaum, für Hecken- und Schutzpflanzungen sehr zu empfehlen, anspruchslos in Bezug auf Boden und Lage, vollständig hart	H,R				
Massenvorräte in nur bester Qualität, in allen Größen!					
Breite, mehrfach geschnittene, vollgarnierte Pflanzen, Qualitätsware!					
Auf Wunsch kann eine mindere Qualität (Mittelqualität) 20 % billiger geliefert werden — 1000 St. RM. 635.—		40—60	0.90	8.—	70.—
1000 „ „ 750.—		60—80	1.05	9.50	85.—
1000 „ „ 900.—		80—100	1.20	11.—	100.—
1000 „ „ 1200.—		100—125	1.65	15.—	135.—
1000 „ „ 1600.—		125—150	2.20	20.—	180.—
1000 „ „ 2000.—		150—175	2.65	24.—	220.—
1000 „ „ 2250.—		175—200	3.—	27.50	250.—
1000 „ „ 2700.—		200—225	3.60	33.—	300.—
1000 „ „ 3000.—		225—250	4.—	36.—	330.—
1000 „ „ 3600.—		250—275	4.80	44.—	400.—
1000 „ „ 4800.—		275—300	6.40	58.50	535.—
		300—350	9.—	85.—	800.—
Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen . . 1000 St. RM. 160.—		30—40	0.35	2.70	19.—
(Jüngere, 3—4j. Ware, siehe „Junggehölze") 1000 „ „ 200.—		40—60	0.40	3.30	25.—
1000 „ „ 240.—		60—80	0 45	4.—	30.—
1000 „ „ 320.—		80—100	0.50	4.50	40.—
occidentalis columna, aus Stecklingen gezogene Pflanzen, **eine sehr schöne Form, behält auch im Winter die schöne, hellgrüne Farbe,** bildet ohne Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, setzt wenig oder keine Saat an	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	—
		125—150	2.90	26.50	—
		150—175	4.—	36.50	—
Große Bestände in bester Qualität!		175—200	4.80	44.—	400.—
		200—225	6.40	58.50	535.—
Vollgarnierte Pflanzen mit Ballen . . .		225—250	7.70	72.—	665.—
		250—275	9.80	93.—	—
Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, ohne Ballen . . 1000 St. RM. 480.—		40—60	0.65	6.—	53.—
1000 St. RM. 600.—		60—80	0.75	7.—	65.—
occ. Ellwangeriana, ganz harte Art, bildet zierliche, dicht bezweigte, gedrungene Pyramiden mit feiner, locker gestellter, graugrüner Bezweigung . .	H	30—40	0.85	7.50	67.—
		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	200.—
		125—150	2 90	26.50	240.—
		150—175	4.—	36.50	335.—
		175—200	4.80	44.—	400.—
occ. Ellwangeriana elegantissima, besonders unempfindliche Form von schönem, pyramidalem Wuchs, mit sehr zierlicher, feiner Bezweigung . . .	H	80—100	1 95	17.50	160.—
		100—125	2 75	25.—	225.—
		125—150	3.35	30.50	280.—
		150—175	4.40	40.—	360.—
		175—200	5.80	53.—	480.—
occ. Ellwangeriana Rheingold, wächst sehr langsam, kegelförmig, hellgoldgelbe, sehr feine Belaubung	St	25—30	1.65	15.—	—
		30—40	2.40	22.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuja (Fortsetzung)					
occ. **fastigiata,** bildet ohne Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, Farbe auch im Winter unverändert hellgrün	H	40—60	1.10	10.—	87.—
		60—80	1.45	13.—	120.—
		80—100	1.95	17.50	—
		100—125	2.75	25.—	—
		125—150	3.35	30.50	280.—
		150—175	4.40	40.—	360.—
occ. **globosa compacta,** besonders schöne regelmäßig wachsende Kugelform, dicht bezweigt feinzweigig	St	20-30	1.65	15.—	—
		30—40	2.40	22.—	—
		40—50	3.—	—	—
occ. **gracilis,** geschlossen aufrechtwachsende Form mit äußerst zierlicher, frischgrüner Bezweigung	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		125—150	2.90	26.50	—
		150—175	4.—	36.—	—
		175—200	4.80	44.—	—
occ. **Hoveyi,** gedrungen und rundlich wachsende, hellgrüne Form	H	30—40	1.45	13.—	120.—
		40—60	1.95	17.50	160.—
		60-80	2.40	22.—	—
occ. **lutea,** von kräftigem, aufrechtem Wuchs mit lebhaft gelber Belaub., Farbe auch im Winter beständig	R	40—60	2.—	18.—	—
		60—80	2.40	22.—	—
occ. **pyramidalis,** leuchtendgrüne, säulenförmig wachsende Art, die auch im Winter nicht braun wird, von geschlossenem Wuchs	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1 15	10.50	93.—
		80—100	1.30	11.50	105.—
		100—125	1.75	16.—	145.—
		125—150	2.40	22.—	200.—
		150 175	2.90	26.50	240.—
occ. **recurva nana,** niedrige, spitzkugelig wachsende Form mit ganz dichter, krauser Bezweigung Breite	St,R	20—30	1.65	15.—	135.—
		30-40	2 40	22.—	200.—
		40—50	2.55	23.50	215.—
occ. **Rosenthalii,** bildet schmale, locker garnierte Säulen mit dunkelgrüner, zierlich gekräuselter, flach gestellter Bezweigung, auch für Hecken vorzüglich geeignet	H,R	30—40	0.85	7.50	67.—
		40—60	1.10	10.—	87.—
		60—80	1.45	13.—	120.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.75	25.—	225.—
		125—150	3.35	30.50	280.—
		150—175	4.40	40.—	360.—
		175—200	5.80	—	—
occ. **spiralis,** sehr schöne, empfehlenswerte Form von geschlossenem, pyramidalem Wuchs, mit dunkelgrüner Belaubung	H	60—80	1.45	13.—	—
		80-100	1.95	17.50	—
		100-125	2.75	25.—	—
		125—150	3 35	30.50	280.—
		150—175	4.40	40.—	360.—
		175—200	5.80	53.—	480.—
		200—225	7.—	65.—	600.—
		225—250	8 40	78.50	735.—
		250—275	9.20	87.—	—
		275—300	10.50	100.—	—
		400—450	20.—	185.—	—
occ. **Vervaeneana,** wächst breitpyramidal, die im Sommer gelbliche, leichte und feine Bezweigung färbt sich im Winter goldbronzefarbig		60—80	1.30	12.—	—
		80—100	1.95	17.50	—
		100—125	2.40	22.—	—
		125—150	2.90	26.50	—
occ. **Wagneriana (Versmannii),** bildet regelmäßige, schmale Pyramiden, Belaubung feinzweigig, dunkelgrün	H	40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.30	12.—	—
		80—100	1.95	17.50	—
occ. **Wareana,** von gedrungenem, aufrechtem Wuchs und schöner, dunkelgrüner Färbung	H	40—60	1.—	9.—	—
		60—80	1.30	11.50	105.—
		80—100	1.95	17.50	160.—
		100—125	2.40	22.—	—

		Höhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuja (Fortsetzung)					
Standishii, hoher, aus Japan stammender Baum, Zwischenform zwischen Thuja und Thujopsis, Bezweigung rundlich, gelbgrün, hängt an den Spitzen leicht über		40—60	2.20	20.—	—
		100—125	5.20	47.—	—
		125—150	5.80	53.—	—
Thujopsis dolabrata, japanischer Lebensbaum, Wuchs ebenmäßig, breitpyramidal, Belaubung breitschuppig, glänzend hellgrün, winterhart	R	30—40	1.75	16.—	145.—
		40—50	2.55	23.50	215.—
		50—60	4.—	36.—	—
		60—80	5.30	48.—	—
Tsuga, Hemlockstanne					
canadensis, kanadische Hemlockstanne, eine sehr schöne Konifere mit zierlicher, leichter, überhängender Bezweigung, verträgt auch gut Schatten	H,S	30—40	0.85	7.50	67.—
		40—60	1.—	9.—	80.—
		60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.20	29.—	265.—
		125—150	4.80	44.—	400.—
		150—175	7.—	65.—	600.—
		175—200	9.—	85.—	800.—
caroliniana, harte Art mit schöner, tiefdunkelgrüner Benadelung, die Zweige hängen leicht über		80—100	4.—	36.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
diversifolia, schöne, vollkommen harte Art mit glänzenden, dunkelgrünen Nadeln, bildet dichte Pyramiden, Zweige leicht überhängend		80—100	4.—	36.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
Mertensiana, wertvoller, rasch- und aufrechtwachsender Baum mit überhängenden Zweigen . .		40—60	1.—	9.—	—
Pattoniana, schöne, langsam und schmal wachsende Art mit bläulicher Benadelung		40—60	3.30	30.—	—
Sieboldii, japanische Hemlockstanne, schöne Konifere mit oberseits glänzend grüner, unterseits weißlicher Benadelung, Spitzen leicht überhängend . . .		80—100	4.—	36.—	—
		100—125	5.30	48.—	—
Wellingtonia gigantea, siehe Sequoia gigantea					



Junggehölze zur Weiterkultur

Zeichenerklärung: Abl. = Ableger, Abr. = Abriß, Abs. = Absenker, b. = bewurzelt, kr. pik. = krautartig pikiert, m/m. v. = mehrmals verpflanzt, S. = Sämling, St. = Steckling, v. = verpflanzt, Vg. = Veredlung.

H = für Heckenpflanzung geeignet
St = für Steingärten etc. geeignet
R = Rauchharte Pflanzen, für Industriegegenden besonders geeignet
S = für schattige Lage und als Unterholz geeignet
i = immergrünes Gehölz
B = Bienenweidepflanze

Bei Abnahme von weniger als 50 Stück einer Sorte erhöht sich der Hundertstückpreis um 25%. — Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
I. Beerenobst					
Brombeeren	R, S	2j. v. S.	60—100	17.50	160.—
Haselnüsse in besten, großfrüchtigen Sorten		1j. b. Abs.	50—80	33.—	—
Himbeeren Lloyd George und Preußen		1j. b. Abr	50—80	8.20	67.—
„ Deutschland		1j. b. Abr.	50—80	13.—	115.—
Johannisbeeren:					
Rote Holländische		1j. b. St.	20—40	6.20	47.—
Fays Fruchtbare, Rote Versailler, Vierländer Rote		1j. b. St.	20—40	7.50	60.—
Schwarzfrüchtige in den Sorten: Bang up, Goliath, Lees Schwarze, Rosenthals Langtraubige Schwarze, Schwarze Traube . .		1j. b. St.	40—70	6.20	47.—
Weißfrüchtige in den Sorten: Weiße Holländische, Weiße Langtraubige . . .		1j. b. St.	30—50	7.50	60.—

II. Junge Laubhölzer

In Sorten meiner Wahl liefere ich junge Ziergehölze:

1000 Stück	in 20-30 Sorten	RM. 67.—	p. 1000 Stück
1000 „	„ 40-50 „	„ 93.—	„ 1000 „
2-3000 „	„ 40-50 „	„ 80.—	„ 1000 „
4000 „ und mehr	in 40-50 „	„ 67.—	„ 1000 „

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Acer, Ahorn					
campestre, Feldahorn	H,R,S	1j. S.	20—40	4.20	27.—
		1j. S.	40—60	5.50	40.—
		2j. v. S.	40—65	9.50	80.—
		2j. v. S.	65—100	12.20	107.—
		3j. v. S.	100—140	15.—	135.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	100—125	40.—	360.—
„ „ „ „		m/m. v.	125—150	53.—	480.—
„ „ „ „		m/m. v.	150—175	66.—	600.—
„ „ „ „		m/m. v.	175—200	80.—	720.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Acer (Fortsetzung)					
ginnala	R	1j. S.	20–40	4.20	27.—
		1j. S.	40–60	4.80	33.—
		2j. v. S.	20–40	5.50	40.—
		2j. v. S.	40–65	6.80	53.—
		3j. v. S.	100–140	8.20	67.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	60–80	26.50	240.—
" " " "		m/m. v.	80–120	32.50	295.—
negundo, Eschenahorn		1j. S.	40–65	3.50	20.—
		1j. S.	65–100	4.20	27.—
		2j. v. S.	65–100	4.80	33.—
		2j. v. S.	100–140	5.50	40.—
palmatum, jap. Fächerahorn	H,S	1j. S.	10–20	4.80	33.—
		1j. S.	20–40	5.50	40.—
		2j. v. S.	20–40	8.—	—
		3j. v. S.	50–80	16.—	—
palmatum atropurpureum	H	1j. S.	15–30	24.—	—
platanoides, Spitzahorn	B	1j. S.	20–40	2 60	11.—
		1j. S.	40–60	3.10	16.—
		2j. v. S.	40–65	5.—	34.50
		3j. v. S.	65–100	6 20	47.—
		3j. v. S.	100–140	8.80	73.—
pseudoplatanus, Weiß- oder Bergahorn .	B	1j. S.	20–40	2.60	11.—
		2j. v. S.	40–65	5.—	34.50
		3j. v. S.	65–100	6.20	47.—
		3j. v. S.	100–140	8.80	73.—
pseudoplatanus purpurascens		1j. S.	20–40	3.25	17.50
tataricum, tatarischer Ahorn	H,R,S	2j. v. S.	20–40	5.50	40.—
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie .	B	1j. S.	10–25	4.80	33.—
		2j. v. S.	30 - 50	8.20	67.—
Ailanthus glandulosa, Götterbaum . .	R, B	1j. S.	20–40	4.20	27.—
		1j. S.	40–70	4.80	33.—
		2j. v. S.	40–65	6.20	47.—
		2j. v. S.	65–100	6.80	53.—
Alnus, Erle					
glutinosa, Rot- oder Schwarzerle . . .	S, B	1j. S.	10–20	2.50	9.50
		1j. S.	20–40	2.85	13.50
		2j. v. S.	40–65	4.20	27.—
		2j. v. S.	65–100	5.10	36.—
		2j. v. S.	100–140	6.20	47.—
incana, Weiß- oder Grauerle	S, B	1j. S.	10–20	2.50	9.50
		1j. S.	20–40	2.85	13.50
		2j. v. S.	40–65	4 20	27.—
		2j. v. S.	65–100	5.10	36.—
		2j. v. S.	100–140	6.20	47.—
Amorpha fruticosa, Bastardindigo . . .	B	1j. S.	30–50	3.50	20.—
		2j. v. S.	65–100	6.20	47.—
Ampelopsis, siehe Parthenocissus					
Artemisia abrotanum, Beifuß		2j. v. St.	40–60	8.70	—
Azalea, Azalee, **Felsenstrauch**					
mollis		2j. S.	—	6.80	53.—
		3j. v. S.	10–15	13.50	120.—
		4j. v. S.	15–25	22.—	200.—
		5j. 2x v. S.	20–35	47.—	—
pontica		2j. S.	—	6.80	53.—
		3j. v. S.	10–15	14.—	—
Berberis, Berberitze					
aggregata	H, B	1j. S.	8–15	4.20	27.—
		2j. v. S.	15–30	6.80	—
brevipaniculata	B	1j. S.	8–15	4.20	27.—
buxifolia dulcis nana	H, St, S, i	2j. v. St.	7–15	8.20	67.—
		3j. v. St.	15–25	20.—	180.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. MR.
Berberis (Fortsetzung)					
stenophylla (B. Darwinii x empetrifolia) .	H,S,i,B	2j. v. St.	10—20	40.—	—
Thunbergii	H, B	1j. S.	10—25	4.20	27.—
		2j. v. S.	20-40	6.80	53.—
		3j. v. S.	40—60	12.20	107.—
Thunbergii atropurpurea	H, B	1j. S.	8—12	4.80	33.—
		1j. S.	12—25	5.50	40.—
		2j. v. S.	15—30	7.50	60.—
		3j. v. S.	25—40	15.—	135.—
verruculosa	St, S, i, B	2j. v. St.	8—12	40.—	—
vulgaris	H,R,B	1j. S.	15—30	4.20	27.—
		2j. v. S.	20—40	6.80	53.—
vulgaris atropurpurea	H, B	1j. S.	15—30	4.20	27.—
		2j. v. S.	20-40	6.80	53.—
		3j. v. S.	30—50	9.50	80.—
Betula, Birke					
papyrifera (B. papyracea), Papierbirke . .	R	2j. S.	20—40	4.20	27.—
		2j. S.	40—65	5.35	—
pubescens (alba), Moorbirke	H, R	1j. S.	10—20	2.70	12.—
		1j. S.	20—40	3.10	16.—
		2j. S.	40—65	3.65	21.50
		2j. v. S.	40—65	5.10	36.—
		2j. v. S.	65—100	6.50	50.—
		3j. v. S.	100—140	8.20	67.—
verrucosa (alba), Sand- oder Weißbirke	R	1j. S.	10—20	2.70	12.—
		1j S.	20-40	3.10	16.—
		2j. S.	40—65	3.65	21.50
		2j. v. S.	40—65	5.10	36.—
		2j. v. S.	65—100	6.50	50.—
		3j. v. S.	100—140	8.20	67.—
Buddleia, Buddleie					
albiflora (B. Hemsleyana)		1j. S.	50—80	4.80	33.—
		1j. v. S.	40—70	7.50	60.—
Davidii (B. variabilis)		1j. S.	50-80	4.80	33.—
		1j. v. S.	20—40	7.50	60.—
Davidii nanhoensis		1j. S.	50—80	4.80	33.—
		1j. v. S.	40—70	7.50	60.—
Buxus, Buchsbaum, siehe „Nadelhölzer"					
Calycanthus floridus, Gewürzstrauch . .	R	1j. S.	20—40	11.—	93.—
		3j. v. S.	40—65	33.—	—
Caragana arborescens, Erbsenstrauch .	H	1j. S.	15—30	2.85	13.50
		1j. S.	30—50	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		3j. v. S.	65—100	6.80	53.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80-120	26.50	240.—
Carpinus, Weiß- oder Hainbuche					
betulus, gemeine Weiß- oder Hainbuche	H,R,S	1j. S.	10—20	3.10	16.—
		1j. S.	20-40	4.20	27.—
		2j. S.	20—40	4 80	33.—
		2j. S.	40—65	6.80	53.—
		2j. v. S.	30—50	8.20	67.—
		3j. v. S.	40—65	11.—	93.—
		3j. v. S.	65—100	13.50	120.—
		4j. v. S.	100—140	19.—	175.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	60—80	22.—	200.—
" " " "		m/m. v.	80-100	29.—	265.—
" " " "		m/m. v.	100—125	56.—	510.—
" " " "		m/m. v.	125—150	74.—	670.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Castanea sativa (C. vesca), echte Kastanie,	R	1j. S.	20—40	8.20	67.—
Marone		2j. v. S.	40—65	13.50	120.—
Catalpa, Trompetenbaum					
bignonioides (C. syringifolia)	R, B	1j. S.	30—50	6.20	47.—
		1j. S.	50—80	6.80	53.—
		2j. v. S.	50—80	10.—	—
speciosa	R, B	1j. S.	30—50	4.20	27.—
		2j. v. S.	50—80	10.—	—
Ceanothus americanus, Säckelblume . .	St	1j. S.	20—40	4 20	27.—
		2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
Cercidiphyllum japon., Judasbaumblatt .		2j. v. S.	40—65	12.20	107.—
Cercis siliquastrum, Judasbaum		1j. S.	15—30	11.50	100.—
Chaenomeles (Cydonia), Scheinquitte, japanische Quitte					
japonica	H,R,B	1j. S.	30—50	4.80	33.—
		2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
japonica alba	B	1j. Vg.	40—70	26.50	—
japonica umbilicata	B	1j. Vg.	40—70	26.50	—
Maulei	H, St, R, B	1j. S.	15—30	2.85	13.50
		2j. S.	30—50	4.80	33.—
		2j. v. S.	30—50	6.80	53.—
		3j. v. S.	40—65	8.20	67.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	30—50	26.50	240.—
Clematis, Waldrebe					
montana rubens	S	1j. S.	15—30	15.—	—
paniculata	S	1j. S.	8—15	11.—	93.—
tangutica	S	1j. S.	25—50	5.50	40.—
		2j. v. S.	40—65	9.50	80.—
vitalba	R, S	1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. v. S.	80—120	6.80	53.—
viticella	R, S	3j. v. S.	50—80	12.—	—
Colutea arborescens, Blasenstrauch . .	R, B	1j. S.	30—50	4.20	27.—
		1j. S.	50—80	4.80	33.—
		2j. v. S.	65—100	6.20	47.—
		2j. v. S.	100—140	7.50	60.—
Cornus, Hartriegel, Kornelkirsche					
alba	R, S	1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	6.80	53.—
		2j. v. S.	65—100	8.20	67.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80—120	26.50	—
alba flaviramea	S	1j.b.Abl.	40—65	12.—	—
alba Kesselringii	S	2j. v. St.	40—60	14.—	—
alba sibirica (C. tatarica sibirica) . . .	R, S	1j. b. St.	50—80	11.—	93.—
alba Spaethii		2j. v. St.	20—40	16.—	—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	60—100	40.—	—
mas	H, R, S, B	1j. S.	10—20	12.20	107.—
		1j. S.	20—40	15.—	135.—
		1j. v. S.	15—30	17.50	160.—
sanguinea	H,R,S	1j. S.	15—30	5.50	40.—
		1j. S.	30—50	6.80	53.—
		2j. v. S.	40—65	11.50	100.—
Corylus, Haselnuß					
avellana	H, R, S, B	1j. S.	20—40	7.50	60.—
		1j. S.	40—65	9.50	80.—
avellana atropurpurea	H,B,S	1j.b.Abs.	—	33.—	—
avellana Rotblättrige Zellernuß . . .	H,B,S	1j.b.Abs.	—	33.—	—
avellana aurea		1j.b.Abs.	—	33.—	—
avellana laciniata	R,S,B	1j.b.Abs.	—	33.—	—
colurna	R	1j. S.	20—40	8.—	—
		2j. v. S.	30—50	12.	—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Cotinus coggygria (Rhus cotinus), **Perückenstrauch**		1j. S.	20–40	8.—	—
Cotoneaster, Zwergmispel					
acutifolia	H,R,B	1j. S.	15—30	6.20	47.—
		2j. v. S.	15—30	8.20	67.—
adpressa	St,i,B	2j. v. St.	8—12	22.—	200.—
applanata, siehe C. Dielsiana					
bullata	H,B	1j. S.	15—30	5.50	40.—
		2j. v. S.	30—50	7.50	60.—
		2j. v. S.	50—80	8.80	73.—
Dammeri (C. humifusa)	St,i,S	2j. v. St.	8 15	22.—	200.—
Dielsiana (C. applanata)	H,B	1j. S.	15—30	6.20	47.—
		2j. v. S.	30—50	8.20	67.—
		2j. v. S.	50—80	9 50	80.—
divaricata	St,B	1j. S.	20—40	6.20	47.—
Franchetii	H,St,i	2j. v. S.	20—40	12.20	107.—
		2j. v. St.	25—50	15.—	135.—
horizontalis	St,i,S, B,R	1j. S.	5—10	7.50	60.—
		2j. v. S.	10—25	12.20	107.—
		3j. v. S.	25—40	24.—	215.—
		1j. b. St.	6—10	12.20	107.—
		2j. v. St.	10—25	15.—	135.—
		3j. v. St.	25—40	26.50	240.—
humifusa, siehe C. Dammeri					
microphylla	St,R,i	2j. v. St.	8—15	23.50	—
mit Topfballen		2j. v. St.	8—15	40.—	—
moupinensis	H,B	2j. v. S.	30—50	6.80	53.—
		2j. v. S.	50—80	9.50	80.—
praecox	St,B	2j. v. St.	12—20	15.—	135.—
		3j. v. St.	20—30	26.50	240.—
salicifolia floccosa	St,i	2j. v. St.	20—40	20.—	—
Simonsii	H,St, i,B	1j. S.	10—20	6.20	47.—
		2j. v. S.	20—40	8.20	67.—
		3j. v. S.	30—50	9.50	80.—
Crataegus, Dorn					
Carrierei	R	1j. Vg.	40—80	29.50	—
coccinea, scharlachfr. Weißdorn	H,R,B	1j. S.	15—30	6.80	53.—
		1j. S.	30—50	8.80	73.—
		2j. v. S.	40—65	10.20	87.—
		3j. v. S.	50-80	12.20	107.—
crus-galli, Hahnendorn		1j. S.	15—30	6.80	53.—
		1j. S.	30—50	8.20	67.—
		2j. v. S.	30-50	10.50	—
monogyna, Weißdorn	H,R, S,B	1j. S.	10—20	2.20	7.—
		1j. S.	15—30	2.50	9.50
		1j. S.	20—40	2.75	12.50
		1j. S.	30—60	3.10	16.—
4—6 mm Durchm.		2j. S.	40—60	3.65	21.50
6—9 " "		2j. S.	50—90	4.70	32.—
4—6 " "		2j. v. S.	40—60	4.70	32.—
6—9 " "		3j. v. S.	60—90	5 80	43.—
9—12 " "		4j. v. S.	60—100	8 20	67.—
12—14 " "		4j. v. S.	80—120	11.50	100.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80—120	24.—	215.—
monogyna kermesina plena, Rotdorn	H,R,B	1j. Vg.	60—100	29.50	—
prunifolia	H,R	1j. S.	10—20	6.80	53.—
		1j. S.	20—40	8.20	67.—
		2j. v. S.	30—50	9.50	80.—
		3j. v. S.	50—80	12 20	107.—
pyracantha (Pyracantha coccinea), Feuerdorn	St,i	1j. S.	10—20	6.80	53.—
mit Topfballen		2j. v. S.	20—30	40.—	—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Cydonia, siehe Chaenomeles					
Cytisus, Geißklee, Strauchgoldregen					
laburnum, siehe Laburnum vulgare					
nigricans	St,B	2j. v. S	80—120	9.50	80.—
praecox	St,B	2j. v. St.	20—40	22.—	200.—
mit Topfballen		3j. v. St.	30—50	80.—	—
scoparius (Genista scoparia), gemeiner Ginster	St,B	1j. S.	30—50	4.20	27.—
		1j. S.	50—80	4.80	33.—
mit Topfballen		1j. S.	30—50	33.—	300.—
Daphne, Seidelbast					
mezereum rubra	St,R,S	1j. S.	5—10	8.20	67.—
		2j. S.	10—15	11.50	100.—
Deutzia, Deutzie					
scabra (crenata) Formen: candidissima, Fortunei, macrosepala, macrothyrsa, plena, Pride of Rochester, rosea plena, Watereri, Sieboldiana	H	1j. b. St.	40—70	9.50	80.—
gracilis	H,St	2j. v. St.	10—20	11.—	93.—
		3j. v. St.	20—40	12.20	107.—
kalmiaeflora	H,St	2j. v. St.	20—40	11.—	—
Lemoinei	H,St	2j. v. St.	15—30	11.—	93.—
Lemoinei Boule rose	H,St	2j. v. St.	25—40	11.—	—
Lemoinei compacta	H,St	2j. v. St.	25—40	11.—	93.—
Lemoinei compacta Avalanche	H,St	2j. v. St.	25—40	11.—	93.—
Lemoinei compacta Boule de neige	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
magnifica (D. crenata magnifica)	H	2j. v. St.	40—70	11.—	—
purpurascens (D. discolor purpurascens)	H,St	2j. v. St.	25—40	11.—	93.—
rosea (D. gracilis rosea)	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
rosea campanulata	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
rosea carminea	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
rosea eximia	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
rosea grandiflora (D. discolor grandiflora)	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
rosea multiflora (D. gracilis multiflora)	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
rosea venusta	H,St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
Diervilla (Weigela), Weigelie					
in verschiedenen guten Sorten	S	2j. v. St.	30—50	15.—	—
Eva Rathke		1j. b. St.	15—30	24.-	215.—
		2j. v. St	20—40	32.50	295.—
florida variegata (D. rosea variegata)		2j. v. St.	40—60	18.—	—
Elaeagnus, Oelweide					
angustifolia	H,R	1j. S.	25—50	6.80	53.—
		2j. v. S.	40—70	10 50	—
argentea	R	1j.b.Abr.	25—50	14.—	—
		2j.v.Abr.	50—80	22.—	—
multiflora (E. edulis)		2j. v. S.	30—50	12.—	—
Erica, Schneeheide	H,St, i,B				
carnea (E. herbaceae)		2j. v. St.	5—8	19.—	—
carnea Vivellii		2j. v. St.	5—8	19.—	—
		3j. v. St.	8—12	24.—	—
carnea Winter Beauty		2j. v. St.	5—8	19.—	—
mediterranea		2j. v. St.	5—8	17.50	160.—
		3j. v. St.	8—12	21.50	195.—
vagans alba		2j. v. St.	5—8	19.—	—
Evonymus, Spindelbaum					
europaea	H,R,S	1j. S.	15 - 30	6.20	47.—
		1j. S.	30 - 50	7.50	60.—
		2j. v. S.	30 - 50	11.—	93.—
		3j. v. S.	50 - 80	15.—	135.—
		3j. v. S.	80—100	24.—	—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Evonymus (Fortsetzung)					
nana Koopmannii	St,R, S,i	2j. v. St.	8—15	8.70	—
radicans	H,St, S,i	2j. v. St.	8—15	9.50	80.—
radicans argenteo-variegata	H,St, S,i	2j. v. St.	8—15	11.—	93.—
		3j. v. St.	20—40	14.—	135.—
radicans minima (E. kewensis)	H,St, S,i	2j. v. St.	6—10	10.—	—
Exochorda grandiflora, Scheinfelsenbirne		2j. v. S.	20—40	16.50	150.—
Fagus, Buche					
silvatica, Rot- oder Waldbuche	H,R,B	1j. S.	7—15	2.60	11.—
		1j. S.	15—30	3 10	16.—
		2j. S.	30—50	5 50	40.—
		2j. S.	50—80	8.20	67.—
		3j. v. S.	30—50	8.20	67.—
		3j. v. S.	50—80	12 20	107.—
		4j. v. S.	80—120	20.—	180.—
silv. purpurea, Blutbuche	H,R,B	1j S.	15—30	12 20	107.—
		3j. v. S.	30—50	26.50	240.—
		3j v. S.	50—80	36.—	330.—
Forsythia, Forsythie					
intermedia	H,B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
intermedia densiflora	B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
intermedia spectabilis	H,B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
intermedia vitellina	H,B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
suspensa	B	2j. v. St.	20—40	18.—	—
suspensa Fortunei	B	2j. v. St.	40—60	18.—	—
suspensa Sieboldii	B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
viridissima	H,S,B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	40—60	11.—	93.—
Fraxinus, Esche					
excelsior, gemeine Esche	R	1j. S.	10—20	2.50	9.50
		3j. v. S.	40—65	6.20	47.—
		3j. v. S.	65—100	8.20	67.—
		4j. v. S.	100—140	11.—	93.—
Genista, Ginster					
scoparia, gemeiner Ginster, siehe Cytisus scoparius					
tinctoria, Färberginster	St	1j. S.	8—15	4.20	27.—
		2j. v. S.	50—80	9.50	80.—
		3j. v. S.	65—100	11.50	100.—
Ginkgo biloba, siehe „Nadelhölzer"					
Gleditschia triacanthos, Christusdorn	H,R	1j. S.	20—40	4.70	32.—
		2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
Hamamelis virginiana, Zaubernuß		1j. S.	10—20	13.50	120.—
		2j. v. S.	15—30	20.—	—
Hibiscus syriacus, Eibisch		1j. S.	20—30	9.50	—
syriacus-Hybriden in Sorten mit Topfballen	St	1j. Vg.	—	47.—	—
Hippophaes rhamnoides, Sanddorn	H	1j. S.	10—20	5.50	40.—
		1j. S.	20—40	6.80	53.—
		2j. v. S.	30—50	13.50	120.—
		3j. v. S.	50-80	20.—	180.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	70—100	26.50	240.—
Holodiscus discolor ariaefolius (Spiraea ariaefolia), Scheinspiere	H,S,B	2j. S.	40-60	7.50	60.—
		2j. v. S.	50—80	13 50	—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Hydrangea, Hortensie					
arborescens grandiflora	S	2j. v. St.	30–50	18.—	—
paniculata grandiflora		2j. v. St.	20–40	17.50	160.—
Ilex, Stechpalme, Hülse					
aquifolium	H,St, R,S,i	1j. S.	—	6.80	53.—
		2j. S.	12–25	9.50	80.—
crenata	H,St, R,i	3j. v. S.	10–15	12.—	—
gelbbunt und weißbuntblättrig	St,i	2j. Vg.	20–30	80.—	—
Juglans, Walnuß					
nigra, schwarze Walnuß		1j. S.	30–50	9.50	80.—
regia, echte Walnuß		1j. S.	15–30	12.20	107.—
		1j. S.	30–50	15.—	135.—
		2j. v. S.	30–50	24.—	215.—
		3j. v. S.	50–80	29.—	265.—
Kerria, Ranunkelstrauch					
japonica	H,S	2j. v. St.	20–40	12.20	107.—
japonica argenteo-variegata	St	2j. v. St.	20–40	16.—	—
japonica flore pleno	H,S	1j. b. St.	10–20	16.—	—
Laburnum, Goldregen					
Adamii		1j. Vg.	50–80	40.—	—
alpinum	R,S	1j. S.	20–40	6.20	47.—
		2j. v. S.	40–65	11.—	—
		2j. v. S.	65–100	13.50	—
vulgare	R,S	1j. S.	15–30	3.50	20.—
		1j. S.	30–50	4.80	33.—
		2j. v. S.	40–65	8.80	73.—
		2j. v. S.	65–100	11.50	100.—
		3j. v. S.	100–140	13.50	120.—
Watereri (L. Vossii)	R,S	1j. Vg.	25–50	33.—	—
Ligustrum, Liguster, Rainweide					
lodense	H,R,i	1j. b. St.	15–30	6.80	53.—
ovalifolium	H,R, S,i	1j. b. St.	15–30	3.50	20.—
		1j. b. St.	30–50	4.80	33.—
mit 2–4 Trieben		2j. b. St.	30–50	6.20	47.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	50–80	8.20	67.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	80–100	9.50	80.—
ovalifolium aureo-elegantissimum	R,i	1j. Vg.	15–30	24.—	—
ovalifolium variegatum	R,i	2j. v. St.	15–30	20.—	—
vulgare	H,R,S	1j. b. St.	15–30	3.50	20.—
		1j. b. St.	30–50	5.50	40.—
mit 2–4 Trieben		2j. b. St.	30–50	6.80	53.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	50–80	8.80	73.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	80–100	10.20	87.—
vulgare atrovirens	H,R, S,i	1j. b. St.	15–30	6.80	53.—
mit 2–4 Trieben		2j. b. St.	30–50	11.50	100.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	50–80	13.—	115.—
„ 2–4 „		2j. b. St.	80–100	15.—	135.—
Liquidambar styraciflua, Amberbaum		1j. S.	15–30	9.50	80.—
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	R,B	1j. S.	15–30	20.—	180.—
		2j. v. S.	15–30	26.50	240.—
		2j. v. S.	30–50	33.—	300.—
Lonicera, Heckenkirsche					
amoena alba	H,R,B	1j. b. St.	40–70	10.—	—
coerulea	H,R,B	1j. b. St.	25–50	10.—	—
Morrowii	H ,B	1j. b. St.	40–70	9.50	80.—
periclymenum, Geißblatt		3j. v. St.	70–100	60.—	—
pileata	H,St, R,i	2j. v. St.	15–25	11.—	93.—
kleine Sträucher, buschig		m/m. v.	25–40	33.—	—



Picea excelsa nidiformis



Juniperus sabina tamariscifolia



Juniperus sabina mas



Juniperus chin. Pfitzeriana
und Juniperus squam. Meyeri



Juniperus in besseren Sorten



Juniperus chinensis Pfitzeriana

bis 200 cm hoch



		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Lonicera (Fortsetzung)					
Ruprechtiana	H,R,B	1j. b. St.	40—70	10.—	—
spinosa Albertii	H,St, R,B	1j. b. St.	20—40	12.70	—
tatarica	H,R, S,B	1j. b. St.	50—70	9.50	80.—
tatarica rosea	H,R, S,B	1j. b. St.	50—100	10.—	—
xylosteum	HR S,B	1j. b. St.	40—70	9.50	80.—
yunnanensis	H,St, R,i	2j. v. St.	10—20	12.20	107.—
		3j. v. St.	20—30	15.—	135.—
Lycium, Bocksdorn					
halimifolium (L. vulgare)	H,R,B	1j. b. St.	30—60	9 50	80.—
		1j. b. St.	65—100	12.20	107.—
Mahonia aquifolium, Mahonie	H,St,R, S,i,B	1j. S.	—	2.30	8.—
		2j. S.	—	3.10	16.—
		2j. v. S.	12—25	4.80	33.—
		3j. v. S.	15—35	6.20	47.—
		4j. v. S.	20—45	7.50	60.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	30—50	21.50	—
Malus, Zierapfel, Kirschapfel, in Sorten wie: bacc. fructu flavo, bacc. fructu maximo, bacc. The Fairy, floribunda Arnoldiana, floribunda purpurea, micromalus, pumila Niedzwetzkyana, purpurea Eleyi, ringo, Scheideckeri	B	1j. Vg.	60—100	26.50	240.—
Morus, Maulbeere					
alba, weißfrüchtige Maulbeere, Futterpflanze für Seidenraupen	H	1j. S.	10—20	3 10	16.—
		2j. S.	20—40	4.80	33.—
		2j. S.	40—60	6.20	47.—
		2j. S.	60—80	7.50	60.—
		2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
		2j. v. S.	40—60	6.80	53.—
		3j. v. S.	60—100	8.20	67.—
nigra, schwarzfrüchtige Maulbeere . . .		1j. S.	10—20	3.10	16.—
		1j. S.	20—40	4 20	27.—
Parthenocissus (Ampelops.) **Jungfernwein**					
Engelmannii	R,B	1j. b. St.	50—100	6.80	53.—
quinquefolia, „Wilder Wein"	R,B	1j. b. St.	50 - 100	6.20	47.—
radicantissima (P. muralis)	R,B	1j. b. St.	50—100	6.80	53.—
Veitchii und Veitchii gigantea (robusta) mit Topfballen	R	1j. Vg.	—	47.—	—
Philadelphus, Pfeifenstrauch, sogenannter „Jasmin"					
I. Hochwachsende Sorten:					
brachybotrys	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	93.—
coronarius	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	93.—
Falconeri	R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	—
floribundus	H,R,S	1j. b. St.	40 - 70	11.—	—
Gordonianus	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11 —	—
inodorus	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	93.—
inodorus grandiflorus	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	93.—
latifolius	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11 —	-
sanguineus	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	93.—
satsumi yokohamae	H,R,S	1j. b. St.	40—70	11.—	—
II. Mittelhochwachsende Sorten:					
Lemoinei Belle Etoile	H,R,S	2j. v. St.	40—70	11.—	93.—
Lemoinei Virginal	H,R,S	1j. b. St.	40 —70	12.20	107.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Philadelphus (Fortsetzung)					
III. Niedrigbleibende Sorten:					
Lemoinei Avalanche	H,R,S	2j. v St.	30—50	11.—	93.—
Lemoinei Bouquet blanc	H,R,S	2j. v. St.	30—50	11.—	—
Lemoinei erectus	H,R,S	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
Lemoinei Girandole	H,R,S	1j. b. St.	40—70	12.20	107.—
		2j. v. St.	30—50	13.50	—
Lemoinei Manteau d' hermine	H,St, R,S	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
Lemoinei Montblanc	H,R,S	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
Physocarpus, Blasenspiere					
capitatus (Spiraea capitata)	S	1j. b. St.	50—80	10.—	—
opulifolius (Spiraea opulifolia)	H,S	1j. b. St.	50—80	10.—	—
opulifolius luteus	H	1j. b. St.	50—80	10.—	—
Platanus acerifolia, Platane, winterharte Sorte	H,R	1j b. St.	30—60	16.—	—
Polygonum Aubertii und baldschuanicum, Knöterich	B	1j. Vg.	—	80.—	—
Populus, Pappel					
alba nivea, Silberpappel	R	1j. b. St.	40—65	5.50	40.—
		1j. b. St.	65—100	7.50	60.—
		1j. b. St.	100—140	9.50	80.—
alba pyramidalis (P. alba Bolleana), Pyramiden-Silberpappel	R	1j. Vg.	80—120	29.50	—
		1j. b. St.	40—80	20.—	—
angulata cordata robusta, äußerst schnellwüchsige Pappel	R	1j. b. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. b. St.	100—140	6.80	53.—
balsamifera, Balsampappel	R	1j. b. St.	40—65	5.50	40.—
		1j. b. St.	65—100	6.80	53.—
		1j. b. St.	100—140	8.20	67.—
berolinensis, Berliner Lorbeerpappel . .	R	1j. b. St.	40—65	5.50	40.—
		1j. b. St.	65—100	6.80	53.—
		1j. b. St.	100—140	8.20	67.—
canadensis, kanadische Pappel	R	1j. b. St.	40—65	4.45	29.50
		1j. b. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. b. St.	100—140	6.80	53.—
lasiocarpa	R	1j. Vg.	20—40	33.—	—
nigra, Schwarzpappel	R	1j. b. St.	40—65	5.50	40.—
		1j. b. St.	65—100	6.80	53.—
		1j. b. St.	100—140	8.20	67.—
nigra pyramidalis (P. nigra fastigiata oder nigra italica), italienische Pyramidenpappel	H,R	1j. b. St.	40—65	5.50	40.—
		1j. b. St.	65—100	6.80	53.—
		1j. b. St.	100—140	8.20	67.—
Simonii	R	1j. b. St.	65—100	8.—	—
tremula, Zitterpappel, Aspe	R	1j. S.	10—20	4.20	27.—
		1j. S.	20—40	6.20	47.—
trichocarpa	R	1j. b. St.	40—65	4.45	29.50
		1j. b. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. b. St.	100—140	6.80	53.—
Potentilla, Fingerstrauch					
Farreri	H,St	2j. v. St.	20—40	16.—	—
Friedrichsenii	H,St	1j. S.	15—30	4.80	33.—
		2j. v. St.	20—40	10.—	—
fruticosa	H,St	1j. S.	15—30	4.80	33.—
		2j. v. S.	30—50	6.80	53.—
Prunus, Kirsche, Pflaume					
avium plena, gefülltblühende Süßkirsche .	B	1j. Vg.	40—80	26.50	—
cerasifera (P. myrobalana), Kirschpflaume	H,R,B	1j. S.	65—100	3.50	20.—
		1j. S.	100—140	4.20	27.—
		2j. v. S.	80—120	4.20	27.—
		2j. v. S.	100—150	4.80	33.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Prunus (Fortsetzug)					
cerasifera Pissardii, Blutpflaume . . .	H, B	1j. Vg.	60—100	26.50	240.—
cerasifera Pissardii nigra	H, B	1j. Vg.	60—100	26.50	240.—
cerasus, wilde Sauerkirsche	H,R,B	1j. S.	40—60	5.50	40.—
		1j. S.	60—80	6.80	53.—
cerasus Rhexii	R	1j. Vg.	30—50	26.50	—
laurocerasus schipkaensis macrophylla, Kirschlorbeer	H,St, R,S,i	2j. v. St.	8—15	24.—	215.—
laurocerasus schipkaensis Reynvanii,	H,St,	1j. b. St.	5—10	8.20	67.—
Kirschlorbeer	R,S,i	2j. v. St.	8—15	11.—	93.—
mahaleb, Weichselkrsche	H,R,B	2j. v. S.	60—80	4.20	27.—
		2j. v. S.	80—100	4.80	33.—
myrobalana, siehe P. cerasifera					
padus	H,S,B	1j. S.	10—20	3.90	24.—
		1j. S.	20—40	5.10	36.—
		1j. S.	40—60	7 50	60.—
		2j. v. S.	20—40	7.50	60.—
		2j. v. S.	40-65	9.50	80.—
		3j. v. S.	65—100	12.20	107.—
Pissardii u. P. nigra, s. P. cerasifera Pissardii					
serotina, spätblühende Traubenkirsche . .	H,S,B	1j. S.	10—20	2.85	13.50
		1j. S.	20-40	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
serrulata Hisakura, japanische Zierkirsche	B	1j. Vg.	40—80	26.50	240.—
serrulata Shidare-Sakura	Tr,B	1j. Vg.	30—50	33.—	—
serrulata Yoshino	B	1j. Vg.	40—80	26.50	—
spinosa, Schlehdorn	H,B,R	1j. S.	30—50	6.20	47.—
		1j. S.	50—80	8.80	73.—
		2j. v. S.	40-65	12.20	107 —
		3j. v. S.	65—100	15.—	135.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	60—100	24.—	215.—
virginiana, virginische Traubenkirsche . .	S,B	1j. S.	20—40	4.80	33.—
		1j. S.	40 60	6.70	—
		2j. v. S.	40—65	8.20	67.—
		2j. v. S.	65—100	10.—	—
Ptelea trifoliata, Lederbaum	R	2j. v. S.	40-65	6.20	47.—
		2j. v. S.	65—100	7.50	60.—
Pyracantha coccinea, siehe Cr. coccinea					
Quercus, Eiche					
palustris, Sumpfeiche	R,S	2j. v. S.	20—40	6.80	53.—
		3j. v. S.	40—65	9.50	80.—
pedunculata (Qu. robur), deutsche Eiche,	H,R,B	1j. S.	10—20	2 85	13.50
Stieleiche		2j. v. S.	20—40	6.20	47.—
		3j. v. S.	40-65	9.50	80.—
		4j. v. S.	65—100	12 20	107.—
rubra, amerikanische Roteiche	R	1j. S.	15—30	3.10	16.—
		3j. v. S.	40—65	7.50	60.—
		3j. v. S.	65—100	10.20	87.—
		4j. v. S.	100—140	15.—	135.—
sessilis (Qu. sessiliflora), Traubeneiche . .	R	1j. S.	10—20	4.20	27.—
		2j. v. S.	20—40	9.50	80.—
		3j. v. S.	40—65	12.20	107.—
		3j. v. S.	65—100	15.—	135.—
Rhamnus, Faulbaum, Wegdorn					
cathartica, gemeiner Wegdorn	H, R, S,B	1j. S.	10—20	4.20	27.—
		2j. v. S.	30—50	6 80	53.—
		3j. v. S.	50—80	11.—	93.—
frangula, gemeiner Faulbaum	H, R, S,B	1j. S.	15-30	4 20	27.—
		1j. S.	30—50	4.80	33.—
		2j. v. S.	40—65	9.50	80.—
		3j. v. S.	65—100	12.20	107.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Rhododendron, Alpenrose					
catawbiense grand. und arboreum- und catawbiense-Hybriden in Sorten . . .	R,S,i	1j.Vg.	15—25	53.—	480.—
		2j.Vg.	20—30	88.—	800.—
Hybriden, aus Samen gezogen	R,S,i	2j. S.	—	6.20	47.—
		3j. v. S.	10—20	15.—	135.—
		4j. v. S.	15—25	24.—	215.—
Rhodotypus kerrioides, Scheinkerrie . .	S	2j. v. St.	30—50	11.—	93.—
Rhus, Sumach, Essigbaum					
cotinus, siehe Cotinus coggygria					
typhina	R	1j. S.	50—80	16.—	—
Ribes, Johannisbeere, Stachelbeere					
alpinum	H,R,S	2j.v.Abr.	10—25	15.—	135.—
		2j.v.Abr.	25—50	18.—	165.—
arboreum (R. divaricatum)	H,R,S	1j. b. St.	50—80	9 50	80.—
aureum	H,R,S	1j. b. St.	50—80	8.20	67.—
floridum	H,R,S	1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
Gordonianum	H,R,S	1j. b. St.	50—80	11.—	—
sanguineum	H,R,S	1j. b. St.	50—80	11.—	93.—
sang. atrorubens	H,R,S	1j. b. St.	50—80	11.—	93.—
sang. carneum	H,R,S	1j. b. St.	50—80	11.—	—
Robinia, Akazie					
hispida	B	1j.Vg.	50—70	47.—	—
neo-mexicana	B	1j.Vg.	100—150	33.—	—
pseudacacia, gemeine Akazie	H,R,B	1j. S.	40—60	3.10	16.—
		1j. S.	60—100	3.90	24.—
		2j. v. S.	65—100	6.20	47.—
		2j. v. S.	100—140	7.50	60.—
Rosa, Rose					
blanda	B	2j. v. S.	40—70	6.80	53.—
		3j. v. S.	70—100	11.—	93.—
mit 5—8 Trieben		3j. v. S.	70—100	15.—	135 —
canina	H,B	1j. S.	40—65	2.20	7.50
		1j. S.	50—80	3 35	18.50
humilis lucida	B	2j. v. S.	40—70	6.80	53.—
		3j. v. S.	70—100	11.—	93.—
mit 5—8 Trieben		3j. v. S.	70—100	15.—	135.—
multiflora	H,B	1j. S.	40—65	2.35	8.50
		1j. S.	50—80	3.35	18.50
rubiginosa	H,B	1j. S.	25—50	2.60	11.—
		1j. S.	40—65	3.65	21.50
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		2j. v. S.	65—100	9.50	80.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80—120	22.—	200.—
rubrifolia	H,S,B	1j. S.	20—40	4 80	33.—
rugosa (Regeliana)	H,R,B	1j. S.	10—20	4.20	27.—
		1j. S.	20—40	5.50	40.—
		2j. v. S.	25—40	9.50	80.—
		2j. v. S.	40—65	12.20	107.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	30—40	24.—	215.—
rugosa (Regeliana) alba	H,R,B	2j. v. S.	30—50	12.20	107.—
rugosa hollandica	H,R,S	1j. b. St.	50—80	5.50	40.—
Rubus, Brombeere, Himbeere					
fruticosus, gemeine Brombeere	R,S,R	1j. S.	15—30	5.50	40.—
		1j. S.	30—60	6.80	53.—
		2j. v. S.	60—100	22.—	200.—
Salix, Weide					
alba splendens (S. alba argentea) . . .	R	1j. b. St.	80—120	8.20	67.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80—120	33.—	—
alba vit. britzensis	R	1j. b. St.	80—120	8.20	67.—
alba vit. pendula	R, Tr	1j. b. St.	65—100	9.50	80.—
		1j. b. St.	100—140	11.—	93.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Salix (Fortsetzung)					
caprea	R,S,B	1j. S.	10—20	3.50	20.—
		1j. S.	20—40	5.50	40.—
		1j b. St.	50—80	12.20	107.—
caprea mas, echt	R,S,B	1j. Vg.	60—100	33.—	—
caprea latifolia	R,S,B	1j. b. St.	60—100	12.70	—
cinerea	R, B	1j. b. St.	80—120	8.20	67.—
daphnoides (S. latifolia glabra)	R, B	1j. b. St.	80—125	9 50	80.—
		1j. b. St.	125—175	12.20	107.—
daphnoides ruberrima	R, B	1j. b. St.	100—150	9.50	80.—
Frühe Kätzchenweide	R, B	1j. b. St.	100—150	9.50	80.—
incana (S. rosmarinifolia).	R, B	1j. b. St.	80—120	9 50	—
pentandra (S. laurifolia)	H, R	1j. b. St.	80—120	9.50	80.—
purpurea nana	R	1j. b. St.	40—70	10.—	—
rotundifolia	R, B	1j. b. St.	40—70	8.20	67.—
Smithiana	R, B	1j. b. St.	80—150	9.50	80.—
aus halbweitem Stand		m/m. v.	150—200	33.—	300.—
utilense	R, B	1j. b. St.	125—175	8.20	67.—
viminalis	R, B	1j. b. St.	65—100	8.20	67.—
Sambucus, Holunder					
nigra, gemeiner Holunder	H, S	1j. S.	15—30	3.50	20.—
		1j. S.	30—50	4.20	27.—
		1j. S.	50—80	6.20	47,—
		2j. v. S.	50—80	9.50	80.—
		2j. v. S.	80—120	12.20	107.—
nigra laciniata	S	1j. b. St.	30—50	11.—	—
nigra lutea	S	1j. b. St.	30—50	11.—	—
racemosa, Traubenholunder	H,R,S	1j. S.	30—50	5.50	40.—
		1j. S.	50—80	6.80	53.—
Sophora japonica, **Schnurbaum**	B	1j. S.	30—50	4.70	—
		1j. S.	50 - 80	5.35	—
		2j. v. S.	50—100	10.50	—
Sorbus, Eberesche					
aucuparia, gewöhnliche Eberesche, Vogelbeere	R,S,B	1j. S.	10—20	2.85	13.50
		1j. S.	20—40	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	6.80	53.—
		3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
suecica (S. scandica), nordische Eberesche	R, B	1j. S.	5—10	2.60	11.—
		1j. S.	10—20	3.35	18.50
		1j. S.	20—40	3.90	24.—
		2j. v. S.	20—40	4.80	33.—
		2j. v. S.	40—65	6.20	47.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		3j. v. S.	100—140	10.—	—
Spiraea, Spierstrauch					
albiflora (Sp. callosa alba)	H,St,B	2j. v. St.	15—20	11.—	93.—
arcuata	H, B	2j. v. St.	20—40	16.—	—
arguta	H,St,B	2j. v. St.	25—50	21.50	—
ariaefolia, siehe Holodiscus discolor					
Billiardii	R, B	1j. b. St.	50—80	10.—	—
capitata, siehe Physocarpus capitatus					
Douglasii	H, B	1j. b. St.	50—80	10.—	—
hypericifolia truncata (Sp. thalictroides) .	S, St,B	2j. v. St.	15—30	11.—	—
opulifolia und opulifolia lutea, siehe Physocarpus opulifolius					
pumila Anthony Waterer (Sp. Bumalda Anthony Waterer)	H,St, R,B	2j. v. St.	15—30	11.—	93.—
		3j. v. St.	20—40	13.50	120.—
pumila Froebelii (Sp. callosa Froebelii) .	H,St, R,B	2j. v. St.	20—40	11.—	93.—
tomentosa	H, B	1j. b. St.	20 - 40	9.50	80.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Spiraea (Fortsetzung)					
Vanhouttei	H,R,B	1j. b. St.	20—40	9.50	80.—
		2j. v. St.	25—50	11.—	93.—
Veitchii	H,B	2j. v. St.	20—40	21.50	—
Stephanandra, Kranzspiere					
incisa (flexuosa)	St	2j. v. St.	30—50	11.—	—
tanakae	St,B	2j. v. St.	20—40	11.—	—
Symphoricarpus, Schneebeere					
Chenaultii	H,R, S,B	1j. b. St.	40—65	9.50	80.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	50—70	26.50	240.—
Giraldii	H,R, S,B	1j. b. St.	40—65	9.50	80.—
orbiculatus	H,R S,B	1j. b. St.	30—50	9.50	80.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	50—70	26.50	240.—
orbiculatus aureo-variegata		2j. v. St.	20—40	11.—	93.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	30—50	26.50	—
racemosus	H,R, S,B	1j. S.	15—30	4.80	33.—
		1j. S.	30—50	6.80	53.—
		2j. v. S.	40—70	9.50	80.—
		1j. b. St.	30—50	9.50	80.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	50—70	26.50	240.—
Syringa, Syringe					
chinensis (S. rothomagensis)	H,R,B	1j. Vg.	10—20	32.50	295.—
tomentella	H,B	1j. S.	10—25	4.80	33.—
		2j. v. S.	40—65	10.50	—
vulgaris	H,B	1j. S.	10—20	2.50	10.—
		2j. S.	20—40	3.90	24.—
		3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
mit 3—5 Trieben		3j. v. S.	60—100	16.50	150.—
vulgaris in veredelten Sorten	H,B	1j. Vg.	20—40	29.—	265.—
		1j. Vg.	50—100	44.—	400.—
Tamarix, Tamariske					
gallica		1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
odessana		1j. b. St.	50—80	11.—	—
parviflora (T. tetrandra purpurea) . . .		1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
pentandra (T. hispida aestivalis)		1j. b. St.	40—65	10.—	—
tetrandra		1j. b. St.	50—80	9.50	80.—
Teucrium chamaedrys, Gamander . . .	H,St,i	2j. v. St.	10—20	11.—	93.—
Tilia, Linde					
grandifolia (T. platyphyllos), großblättrige Linde, Sommerlinde	B	1j. S.	10—20	3.10	16.—
		1j. S.	20—40	4.80	33.—
		3j. v. S.	30—50	8.20	67.—
		3j. v. S.	50—80	11.—	93.—
		3j. v. S.	80—120	13.50	120.—
parvifolia, kleinblättrige Linde, Stein- oder Winterlinde	H,S, B,R	1j. S.	5—10	2.85	13.50
		1j. S.	10—20	3.50	20.—
		1j. S.	20—40	5.50	40.—
		2j. S.	15—30	4.80	33.—
		2j. S.	30—50	6.80	53.—
		3j. v. S.	30—50	9.50	80.—
		3j. v. S.	50—80	12.20	107.—
		3j. v. S.	80—120	21.—	190.—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	80—120	40.—	360.—
Ulex europaeus, Stechginster	St,R,i	1j. S.	20—40	4.20	27.—
mit Topfballen		1j. S.	15—30	33.—	300.—
Ulmus, Ulme, Rüster					
campestris, Feldulme oder -Rüster . . .	H,R, R,B	2j. v. S.	30—50	5.50	40.—
scabra (U. montana), Bergulme oder -Rüster	H,R,B	1j. S.	15—30	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		3j. v. S.	65—100	6.80	53.—
		3j. v. S.	100—140	8.20	67.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Viburnum, Schneeball					
Carlesii	St	2j.Vg.	20—40	80.—	—
lantana	H,R,S	2j. S.	20—40	6.80	53.—
		2j. S.	40—60	8.20	67.—
		2j. v. S.	15—30	8.20	67.—
		2j. v. S.	30—50	11.—	93.—
opulus	H,S	1j. S.	10—25	6.20	47.—
		2j. v. S.	20—40	12.—	—
aus halbweitem Stand, buschig		m/m. v.	60—100	33.—	—
opulus sterile		1j.b.Abs.	25—50	14.—	—
Weigela, siehe Diervilla					

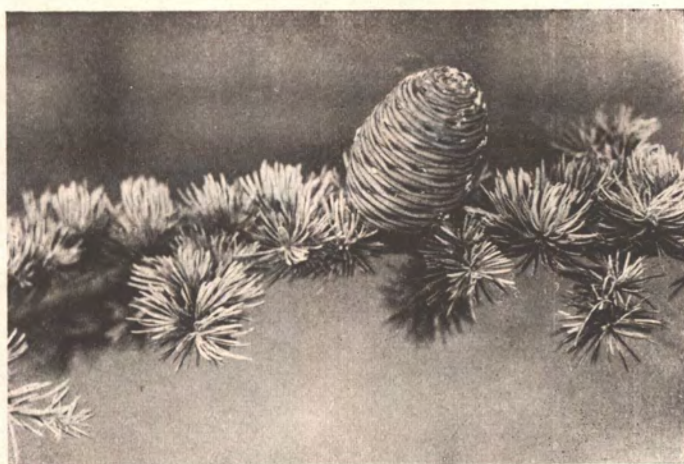
III. Junge Nadelhölzer (Koniferen) und Buxus

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Abies, Tanne, Edeltanne					
alba (A. pectinata), Edel- oder Weißtanne	S	2j. S.	—	2.30	8.—
		3j. v. S.	10—20	4.80	33.—
		4j. v. S.	12—25	6.20	47.—
arizonica, siehe A. lasiocarpa arizonica					
balsamea, Balsamtanne		2j. S.	—	4.20	27.—
		3j. v. S.	10—20	6.20	47.—
brachyphylla, Nikkotanne		2j. S.	—	6.40	49.—
		3j. v. S.	10—20	9.50	80.—
cephalonica, griechische Weißtanne		2j. S.	—	6.40	49.—
		3j. v. S.	10—20	13.—	115.—
concolor, kalifornische Weißtanne	R	2j. S.	—	4.80	33.—
		3j. v. S.	10—15	9.50	80.—
		4j. v. S.	15—25	11.—	93.—
grandis, große, kalifornische Küstentanne		2j. S.	—	5.10	36.—
		3j. v. S.	20—40	7.50	60.—
lasiocarpa arizonica (A. arizonica), Korksilbertanne	R	2j. S.	—	5.50	40.—
nobilis, Weiß- oder Silbertanne		2j. S.	—	6.40	49.—
		3j. v. S.	8—15	9.50	80.—
		4j. v. S.	15—30	11.—	93.—
Nordmanniana, Nordmannstanne		2j. S.	—	4.80	33.—
		3j. v. S.	8—15	8.50	67.—
		4j. v. S.	12—25	11.—	93.—
		m/m. v.	25—40	40.—	360.—
pectinata, siehe A. alba					
pinsapo		3j. v. S.	8—15	8.80	73.—
Veitchii, Veitchs Weißtanne		2j. S.	—	5.50	40.—
		3j. v. S.	10—15	6.80	53.—
Biota orientalis, siehe Thuja orientalis					
Buxus, Buchsbaum					
japonica aurea	S	2j. v.St.	—	8.—	—
sempervirens (B. arborescens)	H,B,S	2j. v.St.	8—12	6.80	53.—
		3j. v.St.	10—15	8.20	67.—
		4j. v.St.	15—25	12.20	107.—
ca. 8—12 cm breit		m/m. v.	15—20	24.—	215.—
„ 10—15 „ „		m/m. v.	20—25	29.—	265.—
„ 12—16 „ „		m/m. v.	25—30	33.—	300.—
„ 13—18 „ „		m/m. v.	30—40	47.—	420.—
semp. Handsworthii	H,B	3j. v.St.	15—25	9.50	80.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Cedrus, Zeder					
atlantica, Atlaszeder		1j. S.	—	9.50	80.—
		3j. v. S.	20—40	22.—	—
atlantica glauca		1j.Vg.	15—30	160.—	—
		2j.Vg.	30—50	200.—	—
deodara, Himalayazeder		1j. S.	—	9.50	80.—
		2j. S.	—	13.50	120.—
		2j. v. S.	15—30	17.50	160.—
		3j. v. S.	20—40	22 —	—
libani, Libanonzeder		1j. S.	—	9.50	80.—
		3j. v. S.	20—40	22.—	—
Chamaecyparis, Lebensbaum - Zypresse					
Lawsoniana, Lawsons-Zypresse, gewöhnliche Zypresse	H,R	2j. S.	—	3.10	16.—
		2j. v. S.	12—25	5.50	40.—
		3j. v. S.	20—40	6.30	48.—
		m/m. v.	60—80	30.—	—
		m/m. v.	80—100	40.—	—
Laws. Alumii	H	2j. v.St.	15—20	24.—	215.—
		3j. v.St.	20—35	36.—	330.—
		4j.St.2xv.	30—40	47.—	—
		m/m. v.	40—60	67.—	—
Laws. coerulea	H	1j.Vg.	10—25	36.—	—
		2j.Vg.	20—30	47.—	—
Laws. Fletcheri	St	2j. v.St.	10—20	24.—	—
		3j. v.St.	20—35	36.—	—
Laws. forsteckensis	St	1j.Vg.	5—10	53.—	—
Laws. Fraseri	H,R	2j. v.St.	12—20	21.50	—
		3j. v.St.	20 - 35	26.50	—
		m/m. v.	30—40	53.—	—
		m/m. v.	40—60	67.—	—
Laws. glauca	H,R	2j. v.St.	10—25	21.50	—
		m/m. v.	40—60	67.—	—
Laws. glauca Veitch	H	1j.Vg.	10—20	36.—	—
		2j.Vg.	20—30	47.—	—
Laws. intertexta		1j.Vg.	15—25	36.—	—
Laws. minima glauca	St	1j.Vg.	5—10	47.—	—
		2j.Vg.	10 - 20	67.—	—
Laws. monumentalis nova	H	2j. v.St.	10—20	24.—	—
Laws. Rosenthalii	H	2j.Vg.	15—25	47.—	—
Laws. Silver Queen	H	1j.Vg.	10—20	36.—	—
Laws. Stewartii		1j.Vg.	10—20	36.—	—
		2j.Vg.	20—30	47.—	—
Laws. Triumph von Boskoop	H	1j.Vg.	10 - 20	36.—	—
		2j.Vg.	20—30	47.—	—
		m/m. v.	40—60	67.—	—
Laws. versicolor		1j.Vg.	10 - 25	36.—	—
Laws. Wisselii		1j.Vg.	10—20	47.—	—
		2j.Vg.	20—30	67.—	—
nutkaensis		2j. S.	—	5.50	40.—
obtusa		2j. S.	—	4.45	29.50
obtusa aurea gracilis		1j.Vg.	10—25	36.—	—
obtusa gracilis		1j.Vg.	8—15	36.—	—
obtusa nana	St	1j Vg.	5—10	53 —	—
		2j.Vg.	8—15	67.—	—
obtusa pygmaea	St	1j.Vg.	5—10	40.—	—
		2j.Vg.	10—20	53.—	—
pisifera	H	2j. S.	—	3.10	16.—
		4j. v. S.	25—40	6.80	53.—
		m/m. v.	40—60	32.50	295.—
pisifera aurea	H	2j. v.St.	12—20	21.50	—



Pinus in Sorten



Zapfen von Cedrus atlantica glauca



Pinus mont. mughus



Pinus montana



Populus nigra fastigiata, 3—4 m hoch



Quercus pedunculata, mehrm. verpflanzt



Mahonia aquifolium Büsche



Juglans regia, 2jährig verpflanzt



Doucin Mutterbeete

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Chamaecyparis (Fortsetzung)					
pisifera filifera	R	2j. v. St.	10—25	21.50	—
pisifera filifera aurea	St	2j. v. St.	8—12	26.50	—
pisifera plumosa	H, R	2j. v. St.	15—25	17.50	160.—
		3j. v. St.	20—30	22.—	200.—
		4j. St. 2×v.	25—40	36.—	—
pisifera plumosa aurea	H	2j. v. St.	12—20	17.50	160.—
		4j. St. 2×v.	25—40	36.—	—
pisifera squarrosa	H, R	2j. v. St.	12—20	21.50	—
pisifera squarrosa aurea		2j. v. St.	12—20	21.50	—
		4j. St. 2×v.	25 - 40	43.—	—
pisifera sulphurea	St	2j. v. St.	15—25	21.50	—
		4j. St. 2×v.	20—30	43.—	—
thyoides andelyensis (Ch. sphaeroidea andelyensis)	St	2j. v. St.	8—15	21.50	—
Cryptomeria japonica, japanische Cryptomerie		1j. S.	—	4.80	33.—
		2j. v. S.	10—25	8.20	67.—
		3j. v. S.	20—45	12.—	—
Ginkgo biloba, Fächerbaum		1j. S.	10—20	9.50	80.—
		3j. v. S.	20—40	22.—	—
Ilex aquifolium, siehe „Laubhölzer"					
Juniperus, Wacholder					
chinensis Pfitzeriana	H, St, R, S	2j. v. St.	12—25	29 50	—
communis	R, S	1j. S.	—	4 80	33.—
		2j. v. S.	10—25	7.50	60.—
communis hibernica		2j. v. St.	12—20	24.—	215.—
		3j. v. St.	15—30	33.—	—
communis suecica		2j. v. St.	12—20	24.—	215.—
		3j. v. St.	15—30	33.—	—
horizontalis (J. prostrata)	St	2j. v. St.	8—15	33.—	—
sabina mas	St, R	2j. v. St.	8—15	26.50	240.—
squamata Meyeri	St	1j. Vg.	10—20	67.—	—
virginiana	R	1j. S.	—	4.20	27.—
		2j. v. S.	10—25	7.50	60.—
		3j. v. S.	20—40	11.—	93.—
Larix, Lärche					
decidua (L. europaea), gemeine europäische Lärche	H, R	1j. S.	10—25	2.60	11.—
		2j. S.	15—30	3.10	16.—
		2j. S.	30—60	4.20	27.—
		2j. v. S.	20—40	4.20	27.—
		3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
leptolepis, japanische Lärche	H, R	1j. S.	10—25	2.60	11.—
		2j. S.	15—30	3.10	16.—
		2j. v. S.	20—40	4.20	27.—
		3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
Picea, Fichte, Tanne					
canadensis (P. alba), nordamerikanische Weißfichte	H, R	2j. S.	7—15	2.10	5.40
		3j. v. S.	15—35	3.—	15.—
		4j. v. S.	20—45	3.50	20.—
Engelmannii	R	2j. S.	—	3.10	16.—
		3j. v. S.	10—20	5.20	—
excelsa, gemeine Fichte oder Rottanne	H, R	2j. S.	10—25	2.10	5.40
		3j. v. S.	15—35	2.85	13 50
		4j. v. S.	20—40	3.35	18 50
		4j. v. S.	30—60	3.65	21.50
		5j. v. S.	40—70	4.80	33.—
		m/m. v.	30—50	15.—	135.—
		m/m. v.	40—60	17.50	160.—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Picea (Fortsetzung)					
excelsa inversa, Trauer- oder Hängefichte		1j. Vg.	8—15	73.—	—
excelsa pumila glauca	St	3j. v. St.	8—12	47.—	—
excelsa pygmaea	St	3j. v. St.	8 - 12	47.—	—
omorika, Omorikafichte, serbische Fichte	H, R	2j. S.	8—20	5.50	40.—
		3j. v. S.	10—25	8.20	67.—
		4j. v. S.	15—30	11.—	93.—
		m/m. v.	30 - 40	47.—	—
		m/m. v.	40—60	60.—	—
orientalis, morgenländische Fichte . . .	S	2j. S.	—	4.20	27.—
pungens, Stechfichte	H, R	2j. S.	—	2.70	12.—
		3j. v. S.	10—20	3.50	20.—
		4j. v. S.	15 - 30	4.20	27.—
		m/m. v.	20—30	16.50	150.—
		m/m. v.	30—40	20.-	180.—
pungens glauca, Blaufichte	H,R	2j. S.	—	3.25	17.50
		3j. v. S.	10—20	6.—	45.—
		4j. v. S.	12—25	7.50	60.—
		4j. v. S.	15—30	8.80	73.—
pungens glauca Kosteri, Blaufichte . .		1j. Vg.	8 - 15	67.—	—
		2j. Vg.	12—25	93.—	—
		3j. Vg.	20—35	120.—	—
pungens glauca Moerheimi, Blaufichte .		1j Vg.	8—15	67.—	—
		3j. Vg.	20—35	120.—	—
sitchensis, Sitkafichte	H	2j. S.	10—20	2.85	13.50
		3j. v. S.	15—30	4.20	27.—
		3j. v. S.	20—40	4.80	33.—
Pinus, Kiefer, Föhre					
cembra, Zürbelkiefer	R	2j. S.	—	4.80	33.—
		3j. v. S.	7 - 12	6.80	53.—
		4j. v. S.	15—30	8.80	73.—
excelsa, Tränenkiefer		1j. S.	—	3.50	20.—
		2j. S.	—	4.50	30.—
		3j. v. S.	8—15	7.50	60.—
Jeffreyi		1j. S.	—	3.25	17.50
		2j. S.	—	4.20	27.—
laricio austriaca, siehe P. nigra austriaca					
leucodermis, Schlangenhautkiefer . . .		2j. S.	—	4.80	33.—
montana, Berg- oder Krummholzkiefer . .	H, R	2j. S.	—	2.20	6.—
		3j. v. S.	8—15	5.50	40.—
		4j. v. S.	15—30	9.50	80.—
		m/m. v.	20 - 30	47.—	—
montana mughus	H, R	2j. S.	—	2.85	13.50
		3j. v. S.	8—12	6.80	53.—
		4j. v. S.	12—25	11.—	93.—
		m/m. v.	20—30	60.—	—
montana pumilio	St, R	2j. S.	—	3.50	20.—
		3j. v. S.	8—12	7.50	60.—
		4j. v. S.	10—20	12.20	107.—
nigra austriaca (P. laricio austriaca), österreichische Schwarzkiefer	R	1j. S.	—	2.10	5 40
		2j. S.	—	2.70	12.—
		2j. v. S.	7—15	3.50	20.-
		3j. v. S.	10—20	4.80	33.—
ponderosa, Gelbkiefer		1j. S.	—	3.10	16.—
		2j. S.	—	3.65	21.50
		3j. v. S.	10 20	6.80	53.—
silvestris, gemeine Kiefer, aus anerkanntem Saatgut		1j. S.	I. Gütekl.	1.90	4.—
		2j. v. S.	8—15	2.60	11.—
		3j. v. S.	15--30	3.65	21.50

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Pinus (Fortsetzung)					
strobus, Weymouthskiefer		2j. v. S.	8—15	3.10	16.—
		3j. v. S.	15—30	3.50	20.—
		m/m. v.	30—50	40.—	—
Pseudotsuga, Douglastanne					
taxifolia (Douglasii) caesia, graue Fraser-Douglasfichte	R	2j. S.	8—15	4.20	27.—
		2j. S.	15—30	5.10	36.—
		3j. v. S.	15—30	6 20	47.—
		4j. v. S.	30-60	9.50	80.—
taxifolia (Douglasii) glauca, blaue Form	R	2j. S.	8—15	4.20	27.—
taxifolia (Douglasii) viridis, grüne Form		2j. S.	15—30	5.50	40.—
		3j. v. S.	20—40	7.50	60.—
Sequoia gigantea (Wellingtonia gigantea), Mammutbaum		1j. S.	—	20.—	—
Taxodium distichum, Sumpf-Zypresse	R	1j. S.	15—30	8.—	—
		2j. v. S.	20—40	11.—	93.—
Taxus, Eibe					
baccata	H,R,S	1j. S.	—	6.20	47.—
		2j. S.	—	8.80	73.—
		2j. v. S.	6—10	11·50	100.—
		4j. v. S.	20—30	26.50	—
		m/m. v.	20—30	40.—	—
		m/m. v.	30—40	47.—	—
		m/m. v.	40—50	53.—	—
baccata fastigiata (T. hibernica)	R, S	3j. v. St.	8—15	26 50	—
baccata fast. aureo-variegata		3j. v. St.	8—15	26.50	—
		4j. v. St.	12—20	40.—	—
Thuja, Lebensbaum					
gigantea (Th. Lobbi)	H	1j. S.	—	2.60	11.—
		2j. S.	—	3 10	16.—
		3j. v. S.	15—30	7.50	60.—
gigantea aurescens	H	2j. v. St.	15—25	21.50	195.—
		4j St. 2×v.	25—40	32.50	295.—
		m/m. v.	30—40	44.—	400.—
		m/m. v.	40—60	53.—	480.—
		m/m. v.	60—80	65.—	600.—
gigantea elegantissima	H	2j. v. St.	10—20	21.50	—
occidentalis	H, R	2j. S.	—	2.30	8.—
		3j. v. S.	15—30	4.80	33.—
		4j. v. S.	20—45	6.80	53.—
		4j. v. S.	25—50	7.50	60.—
		4j. v. S.	30—60	8.20	67.—
		m/m. v.	30—40	18.—	160.—
		m/m. v.	40—60	25.—	200.—
		m/m. v.	60—80	30.—	240 —
		m/m. v.	80—100	40.—	320.—
occ. columna	H	2j. v. St.	12—20	21.50	—
		3j. v. St.	20—40	26 50	—
		m/m. v.	40—60	53.—	480.—
		m/m. v.	60—80	65.—	600.—
occ. Ellwangeriana	H	2j. v. St.	10—20	19.—	—
		3j. v. St.	15—25	21.50	—
occ. Ellwangeriana elegantissima	H	2j. v. St.	10—20	21.50	—
		3j. v. St.	20—30	26.50	—
occ. Ellwangeriana Rheingold	St	2j. v. St.	8—15	24.—	—
occ. fastigiata	H	3j. v. St.	12—25	26 50	240.—
occ. globosa compacta	St	2j. v. St.	10—15	21.50	—
occ. Hoveyi	H	2j. v. St.	10—20	19.—	—
occ. pyramidalis	H	2j. v. St.	10—20	19.—	—
occ. recurva nana	St, R	2j. v. St.	5—10	21.50	—
		3j. v. St.	10—15	26.50	—

		Alter	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM
Thuja (Fortsetzung)					
occ. Rosenthalii	H, R	2j. v. St.	8—15	21.50	—
occ. spiralis	H	2j. v. St.	10—25	19.—	—
occ. Wagneriana (Th. Versmannii) . . .	H	2j. v. St.	10—20	19.—	—
orientalis (Biota orientalis)		1j. S.	—	3.10	16.—
Thujopsis dolabrata	R	2j. v. St.	10—20	21.50	—
		3j. v. St.	15—30	26.50	—
Tsuga, Hemlockstanne					
canadensis	H,S	2j. S.	—	6.80	53.—
		3j. v. S.	10—20	11.—	93.—
		4j. v. S.	20—35	14.—	—
		m/m. v.	30—40	40.—	—
diversifolia		3j. v. S.	8—15	16.50	150.—
		m/m. v.	20—30	36.—	—
Mertensiana		2j. S.	—	6.80	53.—
Wellingtonia gigantea, s. Sequoia gigantea					



Stauden

Die nachstehenden Preise verstehen sich für nur kräftige, gutkultivierte, blühbare, gesunde Pflanzen. Die Höhe, die die betreffenden Sorten ungefähr erreichen, ist angegeben, ebenso die Blütezeit; doch können diese Angaben natürlich nur bedingt gemacht werden, weil die Entwicklung der Stauden von der Lage, Witterung, den Bodenverhältnissen usw. abhängig ist.

Ferner ist angegeben, für welchen Verwendungszweck die einzelnen Sorten in Frage kommen. Es bedeutet: St = Fels- und Mauerpflanze, zur Bepflanzung von Steingärten, Felsmauern usw. geeignet, E = für Einfassungen geeignet, Schn = Schnittstaude, R = für Rabatten geeignet, D = Solitär- und Dekorationsstaude, Gr = Gräser, W = Sumpf- und Wasserpflanze, Bl = Zwiebelgewächs, B = Bienenweidepflanze.

Sortimentspreise

für sorgfältigst zusammengestellte Sortimente **nach meiner Sortenwahl**

	RM.		RM.
Für den Schnitt und für Rabatten			
100 Stück in 10 Sorten	27.—	in besseren Sorten	32.—
100 „ „ 20 „	30.—	„ „ „	35.—
20 „ „ 10 „	7.—	„ „ „	8.—
10 „ „ 10 „	4.—	„ „ „	4.50
Für Ufer und feuchte Lagen			
100 Stück in 10 Sorten			36.—
100 „ „ 20 „			40.—
20 „ „ 10 „			9.—
10 „ „ 10 „			5.—
Einfassungs- und Plattenwegstauden in verbreiteten Sorten			
100 Stück in 10 Sorten			20.—
100 „ „ 20 „			23.—
20 „ „ 10 „			5.—
10 „ „ 10 „			2.75
Mauer- und Felsenstauden in besserer Auswahl			
100 Stück in 10 Sorten			26.—
100 „ „ 20 „			28.—
20 „ „ 10 „			6.—
10 „ „ 10 „			3.50

Dahlien oder Georginen	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
in guten Sorten meiner Wahl	0.40	3.60	32.—
in besseren Sorten meiner Wahl	0.55	4.80	43.—

In Käufers Sortenwahl

Von 5 Stück einer Sorte ab an wird 10 %, von 25 Stück einer Sorte ab an 25 % Rabatt auf die nachstehenden Preise eingeräumt.

Für größere Posten werden die äußersten Preise auf Anfrage hin (Bedarf bitte möglichst genau angeben) jederzeit gern postwendend mitgeteilt.

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Achillea, Schafgarbe			
aurea, niedrig, goldgelbe Blütendolden, Juli/August	R, St	20—30	0.30
filipendulina (eupatorium) Parkers Var., goldgelb, Juli/August	R, Schn	90	0.35
millefol. Kirschkönigin, leuchtend kirschrot, Juni/August	R, Schn, St	50	0.35
ptarmica plena The Pearl, remontierend, weißgefüllt Juni/August	R, Schn, St	50—80	0.35
Ajuga, Günsel			
reptans fol. atropurpureis, Blätter dunkelrot, buntgefleckt, Blüten dunkelblau, Mai	St, E	10	0.30
reptans multicolor, Blätter rot, gelb und braun gescheckt, Blüten blau, Mai/Juni.	St, E	10	0.30
Alchemilla alpina, Frauenmantel Blätter silbergraugrün, Blüten gelblichgrün, Juni/August . .	St	5—10	0.30
Alsine laricifolia, siehe Minuartia laricifolia			
Alyssum, Steinkraut, Steinrich			
argenteum, gelber Frühsommersteinrich mit silbrigem Laub-Mai/Juli	St, E, B	25	0.35
saxatile, silbergraue Blätter, gelbe Blütenkissen, April/Mai	St, B	25	0.40
Anaphalis margaritacea Katzenpfötchen weißlich glänzend, m. gelber Scheibe, Laub weißfilzig, Juli/Aug.	R, Schn, St		0.35
Anchusa myosotidiflora, Ochsenzunge Blüten vergißmeinnichtartig, hellblau, April/Mai	R, Schn, B		0.55
Anemone, japanische Herbstanemone			
japonica Königin Charlotte, zartrosa, großblumig, September/Oktober	R, D, Schn	80	0.60
japonica Luise Uhink, schneeweiße, edelgeformte Blüten, September/Oktober	R, D, Schn	80	0.60
Antennaria, Katzenpfötchen			
dioica rubra, Blätter graugrün, rasenbildend, Blüten rot, strohblumenartig, Mai/Juni	St	10	0.30
dioica tomentosa, Blätter silbergrau, rasenbildend, Blüten weiß, Mai/Juni	St	5—10	0.30
margaritacea, siehe Anaphalis margaritacea			
Aquilegia, Akelei			
chrysantha, goldgelb, mit besonders langem Sporn, Mai/Juni	R, Schn	70	0.40
haylodgensis, Hybriden in verschiedenen Farben, langgestielt und langgespornt, Mai/Juni	R, Schn	50—100	0.40
vulgaris fl. pl., gefülltblühend in verschied. Farben, Juni	R, Schn, B	70	0.40
Arabis, Gänsekresse, Alpenkresse			
alpina fl. pl., reinweiß gefüllt, April	St, E	15—20	0.30
alpina rosea, rosa Alpenkresse, einfach blühend, April/Mai	St, E, B	15	0.40
alpina varg., weißbuntblättrige Form, Blüten weiß, April .	St, E, B	15—20	0.35
Armeria, Grasnelke			
maritima alba, dichte, runde Polster mit weißen Blütenköpfen, Mai/August	Schn, St, E	30	0.35
maritima Laucheana, bildet dichte, runde Polster, Blüten rosenrot, Mai/August	St, E	30	0.30
maritima rosea compacta, karminrosa Blüten, auf 20 cm hohen Stielen, Mai/Juni	St, E	20	0.30
Arrhenatherum bulbosum varg., Glatthafer weißbuntes Ziergras, nicht wuchernd	Gr, R	30—40	0.40
Aruncus silvester, Geißbart Blütenrispen federbuschartig, cremeweiß	Schn, D	150	0.55
Asarum europaeum, Haselwurz immergrün, wertvolle Staude zum Bedecken des Bodens an schattigen Standorten	E, B	10—20	0.30
Aster, Sternblume, Aster			
alpinus, niedrige Alpenaster, weiß oder lila, Mai/Juni . . .	St, E, B	20	0.35
amellus Beauté parfaite, dunkelviolett, mit gelber Mitte, sehr reichblühend, August bis Herbst	R, Schn, B	50	0.60
amellus Mignon, großblumig, dunkelblau, August/Sept. .	R, Schn, B	40—50	0.60
amellus Rudolf Goethe, reichblühende, großblumige Sommeraster, lavendelblau, August/September	R, Schn, B	50	0.60
diplostephioides Leichtlinii, großblumig, dunkellila mit gelber Mitte, Juni/Juli	R, Schn, B	50—60	0.40

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Aster (Fortsetzung)			
subcoeruleus Apollo, reichblühend, großblumig, dunkelblau mit orangefarbiger Mitte, Juni	R, Schn, B	40	0.40
subcoeruleus Wartburgstern, wertvolle Sorte mit großen, dunkellila Blüten von hohem Schnittwert, Juni/Juli	Schn, St, E, B	30—40	0.40
Herbstastern in verschiedenen guten Sorten und Farbtönen	R, Schn, B	100—150	0.40
Astilbe, Prachtspiere			
Arendsii Gloria, dunkelrosa, Juli	R, Schn	40—60	0.55
Arendsii Gloria purpurea, dunkler als die Stammsorte, mit dunkelrotem Laub	R, Schn	50	0.55
Arendsii Granat, leuchtend dunkelkarminrosa, Juli/August	R, Schn	60—90	0.55
Arendsii Hyazinth, leuchtend lilarosa, Juli/August	R, Schn	60—80	0.55
Arendsii Lachskönigin, prächtig hellachsrosa, Ende Juli	R, Schn	70—80	0.55
japonica hybr. Bremen, dunkellachskarmin, Treibsorte	R, Schn	60	0.55
japonica hybr. Deutschland, sehr schön geformte Blütenrispe, blendendweiß, schöne Treibsorte, frühblühend	R, Schn	50	0.55
japonica hybrida Emden, schöne, dichte Rispen, von cattleyenrosa Färbung, niedrig und frühblühend	R, Schn	40—50	0.55
japonica hybr. Möwe, rosakarminrot	R. Schn	50	0.55
Aubretia, Blaukissen			
deltoida Leichtlinii, leuchtend rosa, März/Mai	St, E	10	0.40
tauricola, niedrigste Art, tiefblau, März/Mai	St, E	10	0.40
Bergenia cordifolia, Bergenie, frühblühende Blattstaude, sehr großblumig, dunkelrot, April/Mai	St, E	30	0.40
Briza media, Zittergras, braune Rispen, schön für Trockensträuße, etwa kniehoch, Juni/Juli	Gr	50—70	0.40
Brunella, Braunelle			
vulgaris rubra, rotblühend, Juni	St, E	25	0.35
Webbiana, mit blauvioletten Lippenblumen, Juli/August	St, E	20	0.35
Campanula, Glockenblume			
carpatica, mit zierlichen, blauen Glöckchen, Juni/September	St, E	20—30	0.40
carpatica turbinata, Blume groß, schalenförmig, rein tiefblau, Juni/August	St, E	20	0.40
glomerata acaulis, niedrige, knäuelartige, dunkelviolette Blütenköpfe, Juni/Juli	St, E	10	0.40
glomerata superba, mit großen, runden Blütensträußen, tiefdunkelviolett, Juni/Juli	R, Schn	40—50	0.40
persicifolia, großblumig, blau, Juli	R, Schn	60—80	0.40
Portenschlagiana, polsterbildend, sehr reichblühend, blau, Mai/September	St, E	10—15	0.40
pusilla, niedrige Tuffs, blau, Juli/September	St, E	10—15	0.40
Centaurea dealbata, Kornblume, leuchtendrosa Staudenkornblume	R, Schn	70	0.35
Cerastium Biebersteinii, Hornkraut, starkwüchsig, silbergraues Laub, schön für Steingärten und Trockenmauern	St, E	20	0.35
Chelone barbata, siehe Pentastemon barbatus			
Chrysanthemum, Aster, Margarite			
indicum, Winteraster in verschiedenen Sorten und Farben, September/Oktober	R, Schn	70—80	0.40
maximum (Leucanthemum maximum), reinweiße, großblumige Margerite, Juni/September	R, Schn	60 - 70	0.40
roseum (Pyrethrum roseum), in Sorten mit Namen:			
Dr. Bosch, einfachblühend, leuchtend lachsosa	R, Schn	50—70	0.60
Eileen May Robinson, einfachblühend, schönste in rosa	R, Schn	50—70	0.60
James Kelway, einfachblühend, dunkel-zinnoberrot	R, Schn	50—70	0.60
Hamlet, einfachblühend, lebhaftes, sattes Rosa	R, Schn	50—70	0.60
Coreopsis verticillata, Mädchenauge, Blüte hellgelb mit brauner Scheibe, Juli/September	R, Schn	60	0.40
Corydalis lutea, Lerchensporn, ausdauernd, zitronengelb blühend, Mai/August	St, B	20—30	0.35
Cotula squalida, Laugenblume, moosartig, Belaubung feingefiedert, olivfarbig, Blüten gelb, unscheinbar	St	5	0.20
Crucianella stylosa, Kreuzblatt, kriechend, purpurrote Blütchen, Juni/August	St	10—15	0.40

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Delphinium cultorum (hybr.), Rittersporn			
Amos Perry, halbgefüllt, rosamalvenfarbig mit himmelblau	R, Schn, D	120	0.60
Andenken an August Koenemann, sehr großblumig, leuchtend lasurkobaltblau mit weißer Mitte, Juli/September	R, Schn, D	100	0.60
Corry, halbgefüllt, blau mit lilarosa Schein	R, Schn, D	140—180	0.60
Dan Leno, hellkobaltblau mit weißer Mitte	R, Schn, D	100	0.60
King of Delphinium, ultramarinblau mit weißer Mitte, Juni/September	R, Schn, D	140—180	0.60
Lamartine, tiefdunkelblau, kleines, weißes Auge, windfest, Juli/August	R, Schn, D	100—120	0.60
Moerheimii, fast reinweiß, schönes Gegenstück zu den blauen Sorten, Juli/August	R, Schn, D	100—150	0.60
Dicentra (Dielythra), Herzblume			
eximia, rosarot, Mai/Juli	R, Schn, St	30	0.40
spectabilis, Tränendes Herz, rosa, Mai/Juni	R, Schn, B	60—90	0.40
Digitalis purpurea gloxiniaeflora, Fingerhut, weiß bis tiefrot variierend, inwendig gefleckt, Juni/Juli . .	R, D, B	100—150	0.35
Doronicum, Gemswurz			
caucasicum, frühestblühende, goldgelbe Frühlingsmarguerite, April/Mai	R, Schn, St	60	0.40
plantagineum excelsum, später blühend und etwas höher werdend als vorstehende Art, Mai	R, Schn	60—80	0.40
Draba, Hungerblümchen			
Dedeana, kleine Polster mit weißen Blüten, März/April . .	St	5—10	0.40
repens, kriechende Art, gelbe Blüten, März/April	St	5—10	0.40
Erigeron, Berufskraut			
hybridus Quakeress, mattrosalila, sehr reichblühend, Juni/September	R, Schn	50—60	0.35
macranthus superbus (mesagrande speciosus), dunkelblau-violett, Juni/August	R, Schn	40—60	0.35
speciosus semiplenus, dunkelblau, halbgefüllt, Juni/Aug.	R, Schn	50	0.35
Eryngium planum, Edeldistel, mit zahlreichen, stahlblauen Blütenköpfchen, Juli/August	R, Schn, B	100—150	0.45
Eupatorium cannabinum fl. pl., Wasserdost, rosagefüllt, August/September	R, D, W	150	0.40
Euphorbia epithymoides (polychroma),			
Wolfsmilch, dicht buschig, mit leuchtendgelben Blütendolden, Mai/Juni	R	50	0.45
Filipendula hexapetala fl. pl., Spierstaude, elfenbeinweiß gefüllt, Juni/Juli	R, Schn	40—50	0.40
Funkia, Funkie, Taglilie, siehe Hosta japonica . . .			
Gaillardia aristata (grandifl. hybr.), Kokardenblume, große, goldgelbe, braunrot gezeichnete Strahlenblüten, reichblühend, Juni/Oktober	R, Schn	60	0.35
Galega officinalis Hartlandii, Geißraute, mit weißen und lila Schmetterlingsblumen, Juni/August	R, Schn	120	0.40
Gentiana, Enzian			
acaulis, tiefdunkelblauer Frühlingsenzian, Mai/Juni	St, E, Schn	15	0.70
sino ornata, Herbstenzian, leuchtend blau, wertvolle Art, August/Oktober	St, E	10—15	0.70
Geranium Endressii, Storchschnabel, niedrig bleibende, rosablühende Art, Juli/August	St, E	20	0.40
Geum montanum Heldreichii, Nelkenwurz, hellorange Blüten über üppigem Laub, Mai/Juli	R, Schn, St	40	0.40
Glyceria aquatica fol. var., Süßgras, schön für Einzelstellung, grün- und weißgestreifte Blätter	Gr, D, W	100	0.40
Gypsophila, Schleierkraut			
paniculata, große, dichte Büsche bildend, mit kleinen, weißen Blüten, Juni/August	R, Schn	60	0 40
repens, kriechende Zwergform, weißblühend, Mai/Juli . . .	St	10	0.35
repens rosea, rosablühende Form der vorstehenden Art, Mai/Juli	St	10	0.35
Helenium, Sonnenbraut			
autumnale Riverton Beauty, zitronengelb mit schwarzer Mitte, August/Oktober	R, Schn, D	100—150	0.40
autumnale superbum rubrum, dunkelkastanienbraun, Juli/September	R, Schn, D	100—150	0.40

STAUDEN

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Helenium (Fortsetzung)			
hybr. Baronin Linden, leuchtendes Goldbraun, August-September	R, Schn, D	100—150	0.45
hybr. coccineum bruneum, leuchtend braunrot, Juli-August	R, Schn, D	100—120	0.45
hybr. Goldene Jugend, rein goldgelb, August/September	R, Schn, D	100	0.45
hybr. Wesergold, tiefes zitronengelb mit braunroter Mitte, Juli/August	R, Schn, D	80	0.45
pumilum magnificum, sehr reichblühend, buschig, reingelb, Juni/August	R, Schn	60—80	0.40
Helianthemum chamaecistus, Felsröschen, Sonnenröschen, gelb- und rotblühend, Juni/Juli	St, E, B	15—20	0.40
Hemerocallis, Taglilie, in Sorten, gelbe Farbtöne, wohlriechend, leicht überhängend, Mai/Juni	R, Schn, W	50—100	0.45
Hepatica triloba, Leberblümchen, blau, Belaubung immergrün, lederartig, Februar/April	St, E, B	10—15	0.40
Heuchera, Purpurglöckchen,			
brizoides gracillima, feinverzweigte, zartrosa Blütenrispen, Juni/August	R, Schn, E	40	0.45
sanguinea, karmesinrot, Mai/August	R, Schn, St	30—40	0.40
sanguinea Feuerregen, glühendrot, wertvolle Verbesserung der Stammart	R, Schn, St	30—40	0.45
Hosta japonica, Herzlilie, in verschiedenen Sorten mit mit grünen oder weißbunten Blättern, Blüten blau oder violett, Juli/August	R, St, E	30—60	0.40
Houstonia serpyllifolia, kriechend, kleine rosa bis himmelblaue Blütenpolster, für Halbschatten geeignet, Anfang Mai	St	10	0.40
Iberis sempervirens Schneeflocke, Schleifenblume mittelspät, sehr reichblumig, Mai	St, E	20	0.35
Incarvillea Delavayi, Freiland-Gloxinie, Blüten trompetenförmig, tief rosenrot mit gelbem Schlund, Juni/Juli	R, Schn, St	60—100	0.45
Inula ensifolia, Zwergalant, goldgelbe, kugelige Büsche	St, B	20	0.35
Iris, Schwertlilie			
germanica, die bekannte, deutsche Schwertlilie, in verschiedenen Sorten und Farben, Mai/Juni	R, Schn, D, W	60—80	0.40
germanica, in besseren Sorten	R, Schn, D, W	60—80	0.45
pumila cyanea, Zwergschwertlilie, dunkelviolett, reichblühend, April/Mai	R, Schn, St, E	20—30	0.40
sibirica, schlanker Wuchs, hellblaue Blüten, Juni/Juli	R, Schn, W	80	0.40
Kniphofia hybr. Expreß, Fackellilie, mit orange bis lachsroten Blütenkolben, Juni/September	R, Schn, B	60—90	0.70
Leontopodium alpinum, Alpen-Edelweiß, samtige, weiße Sternenblüten, Juni/Juli	St	15	0.35
Leucanthemum maximum, siehe Chrysanthemum			
Liatris callilepis, Prachtscharte, leuchtend purpurrote Blütenkerzen, Juli/August	R, Schn	50	0.55
Lilium, Lilie			
candidum, Madonnenlilie, stark duftende, reinweiße Gartenlilie mit gelben Staubgefäßen, Juni/Juli	R, Schn, Bl	80—100	0.45
croceum, orangerote Feuerlilie, sehr hart und wüchsig, Juni/Juli	R, Schn, Bl	60—80	0.60
davuricum, sibirische Lilie, sehr frühblühend, leuchtend orangerot	R, Schn, Bl	80	0.60
tigrinum, Tigerlilie, dunkellachsrot mit schwarzrotem Fleck, Juli/August	R, Schn, Bl	75—100	0.35
Linum perenne, Lein, große hellblaue Blüten und nadelförmige Blätter, Juli/August	R, St, B	50	0.35
Lupinus polyphyllus, Staudenlupine, blau, Juni/Juli	R, Schn, D	80—100	0.35
Lychnis, Lichtnelke,			
chalcedonica, brennende Liebe, scharlachrot, Juni/Juli	R, Schn	80—100	0.40
viscaria splendens, siehe Viscaria viscosa			
Mimulus luteus cupreus, Gauklerblume, orangefarbig, Juni	R, St	30—40	0.40
Minuartia laricifolia, Steinmiere, lockerrasig, weißblühend, Juli/September	St	10—20	0.35

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Miscanthus, Stielblüten-, Maidengras,			
sinensis variegatus, dekoratives Ziergras, mit weißen Längsstreifen, leicht überhängend	Gr, D	150	0.55
sinensis gracillimus, Blätter schmäler, dunkelgrün, mit weißem Mittelnerv, Tracht zierlicher	Gr, D	120	0.55
Monarda didyma Cambridge Scarlet, Bienenbalsam, blüht sehr reich in Etagen, rot, Juli/September . .	R, Schn, B	50—80	0.45
Montbretia crocosmiaeflora, Montbretie, siehe Tritonia			
Nepeta Mussinii, Blaumünze, mit silbergrauer Belaubung und kleinen, himmelblauen Blüten, sehr reichblühend, Juni/Oktober	St, E	20	0.30
Oenothera, Nachtkerze			
fruticosa Youngii, goldgelb, reichblüh., großblumig, Juni-Aug.	R, B	40—60	0.40
missouriensis, kriechend, schwefelgelb, Juni/September .	St, E, B	20—30	0.40
Opuntia, Feigenkaktus			
camanchica, gelbblühend, für sonnige, trockene Lage . .	St	20—25	0.95
humifusa (Rafinesquei), schwefelgelbe Blüte, für sonnige, trockene Lage	St	10—20	0.95
Paeonia albiflora sinensis, Pfingstrose, in verschiedenen Farben mit Namen, Juni	R, Schn, D, B	70—100	0.80
Papaver, Mohn			
alpinum, Alpenmohn, zierlich zerschlitztes Laub, mit weißlichen, rötlichen und gelblichen Blüten	St, B	15	0.40
nudicaule, sibirischer Mohn, weiße, gelb- und orange, schalenförmige Blüten auf drahtigen Stielen, Mai/August . .	R, Schn, St, B	40	0.40
orientale, türkischer Mohn, großblumig, rot, variierend, Mai/Juli	R, Schn, B	80—120	0 45
orientale Lachskönigin, mit leuchtend lachsroten Blüten	R, Schn, B	80—120	0.45
Pentastemon barbatus, Bartfaden, fleischfarbig bis karmin, Juni/Juli	R, Schn	70—90	0.45
Phalaris arundinacea picta, Bandgras, mit weißbunten Blättern	Gr, W	60—100	0.40
Phlox, Flammenblume			
amoena, kriechend, rasenbildend, leuchtend karminrot, April/Mai	St, E	10—20	0.35
paniculata, (decussata), in verschiedenen Sorten und Farben, August/Oktober	R, Schn	50—100	0.40
subulata G. F. Wilson, schieferblaue Blüten, sehr reichblühend, April/Mai	St, E	15	0.35
subulata Moerheimii, leuchtend karminrosa, rasenbildend, April/Mai	St, E	10	0.35
subulata nivalis, schneeweiß, rasenbildend, April/Mai . .	St, E	10	0.35
Physalis Franchetii, Judenkirsche, Kelchhüllen scharlachrot, August/September, 10 Keime	R, Schn	80	0.40
Platycodon grandiflorum Mariesii, Ballonblume, mit flachen, blauen Glocken, Juli/August	R, Schn	40	0.40
Polygonum sacchalinense, Wucherknöterich, großblättrig und starkwüchsig, Blüten weiß, September/Oktober	D, W, B	150—200	0.40
Polypodium vulgare, Engelsüß, Tüpfelfarn, immergrüner, niedriger Farn	St	10—15	0.30
Polystichum angulare proliferum, Punktfarn, schöner Wedelfarn, für schattige Lagen	R, D	60—80	0.80
Primula, Primel, Himmelsschlüssel,			
denticulata cashemiriana, violettblaue Kopfprimel, April/Mai	R, Schn, St, E	30	0.35
rosea grandiflora, Rosenprimel, schönste Frühlingsprimel, rosenrot, jedoch nur für genügend feuchte Lagen, April/Mai	R, Schn, St, E	10—15	0.40
Pyrethrum roseum, siehe Chrysanthemum roseum			
Rudbeckia, Sonnenhut			
nitida Herbstsonne, einfache, gelbe Blüten, September-Oktober	R, Schn	200	0.40
speciosa (Neumannii), dunkelgoldgelb mit tiefschwarzer Mitte, August/Oktober	R, Schn	60	0.40
Sagina subulata, Sternmoos, ganz niedrig, moosartig, frischgrün, mit kleinen weißen Blüten, Juli/August	St, E	5	0.30
Saponaria ocymoides, Seifenkraut, kriechend, Blumen lebhaft rosenrot, Mai/Juni	St	15—20	0.35

		Höhe ca. cm	1 St. RM.
Saxifraga, Steinbrech,			
umbrosa, Porzellanblümchen, bekannte Einfassungspflanze, besonders auch für schattige Lagen, Mai/Juni	R, St, E	10—20	0.30
in verschiedenen Sorten	St, E	bis 20	0.40
Sedum, Fetthenne, Mauerpfeffer			
Sieboldii, blaugrüne, herzförmige Blätter, wintergrün, rosa Blüten, August/Oktober	St, E	15—20	0.40
spathulifolium, zierliche Art mit blaugrauen Blättern, gelb, kriechend, Juni/Juli	St, E	5	0.40
spectabile Brillant, Blüte weißlich, leicht rosa getönt, August/September	R, St	50	0.40
in verschiedenen Sorten, weiß, rosa oder gelbblühend	St, E	5—15	0.30
Sempervivum, Hauswurz, Donnerwurz, anspruchslose Fettpflanze mit dickblättrigen, krustigen Blattrosetten, Blüten rot oder gelblichweiß, in verschied. Sorten, Juli/Aug.	St, E	15—25	0.30
Senecio, Kreuzkraut			
clivorum, dekorative Staude mit großem Blattwerk und leuchtend orangegelben Blütenständen, Juli/August	R, Schn, W, B	100	0.60
Veitchianus, leucht.-gelbe, kerzenartige Blütenrispen, Juli/Aug.	R, Schn, W, B	150	0.60
Sidalcea oregona Rosenknospe, Schmuckmalve, mit hübscher Rispe, einfache, rosarote Blume, Juli/August	R, Schn	40—60	0.40
Solidago, Goldrute			
Goldelfe, dunkelgoldgelbe, weitverzweigte Blütenrispen, August/September	R, Schn, D	80—100	0.40
Perkeo, reingelb, gedrungen wachsend, August/September	R, Schn, D	60—70	0.40
Spätgold, reingelb, September/Oktober	R, Schn, D	80—100	0.40
virgaurea (alpestris), niedrige, alpine Art, September/Okt.	R, Schn, St	30	0.35
ältere Sorten	R, Schn	100—150	0.35
Spergula pilifera, siehe Sagina subulata			
Spiraea filipendula fl. pl., s. Filipendula hexapetala fl. pl.			
Struthiopteris germanica, Trichter- od. Becherfarn, sommergrün, bis über 1 m hoch werdend	R	80—120	0.60
Thalictrum, Wiesenraute			
aquilegifolium, Blüten lilarot, rot oder weiß, Juli/August	R, Schn, B	120	0.45
dipterocarpum, lilarosa, schleierartige Blütenrispen, Juli-Aug.	R, Schn, B	150	0.60
Thymus, Thymian, Quendel			
serpyllum, schöne, polsterbildende Pflanzen, mit weißen oder rötlichen Blüten, Juni/Juli	St, B	5—10	0.30
serpyllum lanuginosus, weißwollige, kriechende Art mit rosa Blüten, Juli/August	St, B	5	0.40
rotundifolia Purpurteppich, neuere Sorte mit leuchtend weinpurpurroten Blüten, Juli/August	St, B	5—10	0 55
Tritoma hybrida, siehe Kniphofia			
Tritonia aurea, Montbretie, bekanntes Zwiebelgewächs, rötlich-orange Blütenrispen, August/September, per 10 Stück	R, Schn, B	60—100	0.40
Trollius, Trollblume, Goldranunkel			
europaeus, kanariengelb, mittelgroß, reichblühend, Mai	R, Schn	50—80	0.45
europaeus Orange Globe, goldorange, kugelige Blüte, Mai	R, Schn	50—80	0.60
Tunica saxifraga, Felsnelke, mit zartrosa Blütchen übersät, Juli/August	R, St	25	0.30
Verbascum hybridum Caledonia, Kupferkönigskerze, ornamentale Blatt- und Blütenstaude, bräunlich lachsfarben, Juli/September	R, D	150—200	0.45
Veronica, Ehrenpreis			
incana, silbergrau behaart, Blüten dunkelblau, Juni/Juli	R, St, E	30	0.40
longifolia (Hendersonii), tiefdunkelblaue, elegante Blütenrispen mit weißen Staubfäden, August/September	R, Schn, St	80	0.60
spicata Erica, rosa, Juni/Juli	R, Schn, St	30	0.40
teucrium prostrata pallida, rasenbild., bläulichweiß, Juni	St, E	10	0.35
teucrium prostrata rupestris, rasenbildend, amethystblau, Juni	St, E	10	0.35
Viola, Veilchen			
cornuta Hansa, Hornveilchen, großblumig, sehr reichblühend, dunkellila, Mai/September	R, Schn, St, E	15	0.30
odorata, wohlriechendes Veilchen, dunkelblau	R, Schn, E	10—15	0.30
Viscaria viscosa, Pechnelke, karminrot, Mai/Juni	R, Schn, St, E	40	0.40

MEINE LIEFERUNGSBEDINGUNGEN

(unter Zugrundelegung der Lieferungsbedingungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand). Die Bedingungen gelten zwischen mir und dem Auftraggeber als rechtlich bindend.

PREISE UND ZAHLUNG.

1. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen).
4. Erfüllungsort ist Rellingen, ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich Rellingen, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl Rellingen oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden, wenn nicht in ausländischer Währung fakturiert ist, nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Preisverzeichnisse und Angebote verlieren die früheren ihre Gültigkeit.
7. Preisänderungen bleiben vorbehalten.
8. Verkäufer ist berechtigt, die Lieferung bis zur Zahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern, wenn sich nach erfolgter Auftragsbestätigung herausstellt, daß infolge schlechter Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufwertes gefährdet ist.

VERSAND UND VERPACKUNG.

9. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
10. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
11. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.
12. Für alle im Auftrage des Bestellers ausgeführten Sammelladungen lehne ich jede Verantwortung ab und zwar sowohl für die eigene als auch für fremde Ware

ROLLGELD UND VERPACKUNGSKOSTEN.

13. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt, wenn nicht anders ausdrücklich vereinbart ist, der Besteller. Die Berechnung erfolgt nach den ortsüblichen Sätzen. Rollgeld und Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

GEWÄHRLEISTUNG.

14. Eine Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
15. Gewähr für Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungswert geleistet, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen worden sind Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden

BESCHWERDEN UND ERSATZ.

16. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

SORTENERSATZ.

17. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
18. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Mark nicht übersteigt.

MUSTER UND MASSE.

19. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
20. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
21. Für alle Lieferungen sind die Güteklassenbezeichnungen und Grundmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

TRANSPORTVERSICHERUNG.

22. Alle Sendungen ins Ausland und alle Waggonladungen innerhalb Deutschlands werden für den Transport zu Lasten des Empfängers versichert. Gerade für diese Sendungen, deren Transport mehr gefährdet ist als der von Stückgutsendungen, hat sich die Transportversicherung bestens bewährt. Die sehr geringen Unkosten für Transportversicherung beseitigen nun das bisherige Risiko, das der Auftraggeber während des Transportes der Pflanzen tragen mußte.

Tabelle für Frachtberechnung

(Ohne Gewähr)

Spezialtarif für lebende Pflanzen, die als Eilgut zum Frachtgutsatz reisen, wenn die einzelnen Packstücke nicht länger als 4 m und nicht schwerer als 150 kg sind. Bei Waggonladung fällt die Beschränkung bezüglich Länge und Gewicht fort.

Für gedeckte Wagen kommen 5% Aufschlag in Anrechnung

Von Station Pinneberg nach:	Stückgut verpackt 100 kg RM.	Waggonladung unverpackt 5000 kg RM.	Waggonladung unverpackt 10000kg RM.
Aachen	7.40	107.50	182.—
Arnsberg (Westf.)	6.10	89.50	152.—
Aschaffenburg Hbf.	7.80	114.50	194.—
Augsburg Hbf.	9.40	136.50	231.—
Bamberg	8.20	119.50	202.—
Basel D.Rb.	9.80	141.50	240.—
Bautzen	7.40	108.50	184.—
Bebra	6.10	89.—	151.—
Berlin Hambg. u. Lehrter Bf.	5.40	76.50	130.—
Bielefeld Hbf.	4.60	65.50	111.—
Bingen (Rhein)	8.20	119.50	202.—
Bochum Hbf.	6.10	88.50	150.—
Bonn	7.20	104.—	176.—
Braunschweig Hbf.	4.10	58.—	98.—
Bremen Hbf.	2.90	42.50	72.—
Breslau Ost	8.60	125.50	212.—
Celle	3.20	47.—	79.—
Chemnitz Hbf.	7.20	104.50	177.—
Darmstadt Hbf.	8.—	115.50	196.—
Dortmund Hbf.	5.90	84.50	143.—
Dresden Neustadt	7.20	105.50	178.—
Düsseldorf Hbf.	6.60	95.—	161.—
Elbing	9.20	135.—	229.—
Erfurt	16.60	95.50	162.—
Eydtkuhnen	10.10	147.—	249.—
Flensburg	3.20	47.—	79.—
Frankfurt (Oder)	6.40	92.50	156.—
Frankfurt/M. Hbf.	7.80	112.50	190.—
Freiburg (Breisgau)	9.40	139.—	235.—
Geldern a/Rh.	6.60	95.—	161.—
Glogau	7.80	114.—	193.—
Görlitz	7.60	111.—	188.—
Göttingen	5.10	75.—	127.—
Halberstadt	4.90	71.—	120.—
Halle (Saale)	5.90	86.—	145.—
Hannover Hbf.	3.80	52.—	88.—
Heilbronn Hbf.	8.80	127.50	216.—
Hildesheim Hbf.	4.10	58.—	98.—
Hof Hbf.	7.60	112.—	189.—
Jena Saalbhf.	6.80	99.50	168.—
Karlsruhe Hbf.	8.80	127.50	216.—
Kassel Hbf.	5.90	86.—	145.—
Kiel Hbf.	2.30	29.50	50.—
Koblenz Hbf.	7.60	112.—	189.—
Kolberg	7.60	110.—	186.—
Konstanz	9.90	144.50	244.—
Köln-Gereon	7.—	100.—	169.—
Königsberg/Pr.Hbf.	9.80	142.50	241.—
Krefeld	6.60	95.—	161.—
Leer (Ostfriesl.)	4.30	63.50	108.—
Lehrte	3.80	52.—	88.—
Leipzig M. Th. Bf.	6.40	91.50	155.—
Liegnitz	8.—	117.50	199.—
Lüneburg	2.—	24.50	42.—
Magdeburg Hbf.	4.90	69.50	118.—
Mainz Hbf.	8.—	117.—	198.—
Mannheim Hbf.	8.40	122.—	207.—
Minden (Westf.)	4.10	56.50	96.—
München Hbf.	9.60	140.50	238.—
M.-Gladbach Hbf.	6.80	98.—	166.—
Nürnberg Hbf.	8.80	127.50	216.—
Oldenburg (Oldbg.)	3.80	52.—	88.—
Osnabrück	4.60	65.50	111.—
Ratibor	9.40	139.—	235.—
Regensburg Hbf.	9.20	132.—	223.—
Rendsburg	2.30	32.—	54.—
Seestadt Rostock Hbf.	4.30	60.50	102.—
Schleswig-Altst.	2.90	38.50	65.—
Schwerin (Meckl.)	3.20	44.—	75.—
Stettin Hbf.	6.10	89.50	152.—
Stralsund	5.10	76.—	129.—
Stuttgart Hbf.	9.20	132.—	223.—
Tilsit	9.40	138.—	233.—
Trier Hbf.	8.40	123.50	209.—
Uelzen	2.50	34.—	57.—
Ulm	9.40	116.50	197.—
Warnemünde	4.30	63.50	108.—
Wernigerode Rbf.	4.90	69.50	118.—
Wesel	6.10	89.50	152.—
Wiesbaden Biebrich	8.—	117.—	198.—
Worms	8.20	120.50	204.—
Wuppertal-Barmen	6.40	91.50	155.—
„ -Elberfeld	6.40	92.50	156.—
Würzburg Hbf.	7.80	114.50	194.—
Zittau	8.—	116.50	197.—
Zwickau (Sachs.)	7.20	104.50	177.—

Deutsche Pflanzennamen

Deutscher Name	Botanischer Name
Ahorn	Acer
Akazie	Robinia
Akelei	Aquilegia
Alcocks Fichte	Picea bicolor
Almenrausch	Rhododendron hirsutum
Alpenaster	Aster alpinus
Alpenedelweiß	Leontopodium alpinum
Alpengoldregen	Laburnum alpinum
Alpenheckenkirsche	Lonicera alpigena
Alpenjohannisbeere	Ribes alpinum
Alpenkresse	Arabis alpina
Alpenmohn	Papaver alpinum
Alpenrose	Rhododendron
Amberbaum	Liquidambar
Anemone	Anemone
Apfelbeere	Aronia
Apfelrose	Rosa villosa pomifera
Arve	Pinus cembra
Aschweide	Salix cinerea
Aspe	Populus tremula
Aster	Aster, Chrysanthemum
Atlaszeder	Cedrus atlantica
Aubretie	Aubretia
Ballonblume	Platycodon
Balsampappel	Populus balsamifera
Balsamtanne	Abies balsamea
Bandgras	Phalaris
Banks Kiefer	Pinus banksiana
Bartfaden	Pentastemon
Bastardindigo	Amorpha fruticosa
Baumhasel	Corylus colurna
Baumschlinge	Periploca graeca
Becherfarn	Struthiopteris
Beifuß	Artemisia abrotanum
Berberitze	Berberis
Bergahorn	Acer pseudoplatanus
Bergkiefer	Pinus montana
Bergrüster	Ulmus scabra
Bergulme	Ulmus scabra
Berliner Lorbeer-pappel	Populus berolinensis
Berufskraut	Erigeron
Besenheide	Calluna
Biberbaum	Magnolia
Bienenbalsam	Monarda
Birke	Betula
Blasenspiere	Physocarpus
Blasenstrauch	Colutea
Blaufichte	Picea pungens glauca
Blaukissen	Aubretia
Blaumünze	Nepeta
Blauregen	Wistaria
Blautanne	Picea pungens glauca
Blumenesche	Fraxinus ornus
Blutbirke	Betula verrucosa atropurpurea
Blutbuche	Fagus silvatica purpurea
„ , veredelte	Fagus silvatica purp. macrophylla
Bluthasel	Corylus avellana atropurpurea
„	Corylus avellana Rotbl. Zellernuß
Blutpflaume	Prunus cerasifera Pissardii
Bocksdorn	Lycium
Braunelle	Brunella
Brombeere	Rubus
Buche	Fagus
Buchsbaum	Buxus
Buddleie	Buddleia
Buschklee	Lespedeza
Christusdorn	Gleditschia
Deutzie	Deutzia
Donnerwurz	Sempervivum
Dorn	Crataegus
Eberesche	Sorbus
Edeldiestel	Eryngium
Edeltanne	Abies und Picea
Edelweiß	Leontopodium
Efeu	Hedera

Deutscher Name	Botanischer Name
Ehrenpreis	Veronica
Eibe	Taxus
Eibisch	Hibiscus
Eiche	Quercus
Einblattesche	Fraxinus monophylla
Elfenbeinginster	Cytisus praecox
Engelsüß	Polypodium
Erbsenstrauch	Caragana
Erle	Alnus
Esche	Fraxinus
Eschenahorn	Acer negundo
Essigbaum	Rhus
Fackellilie	Kniphofia
Fächerahorn	Acer palmatum
Fächerbaum	Ginkgo
Färberginster	Genista tinctoria
Faulbaum	Prunus padus
„	Rhamnus
Feigenkaktus	Opuntia
Feldahorn	Acer campestre
Feldulme	Ulmus campestris
Felsenbirne	Amelanchier
Felsenmispel	Cotoneaster
Felsnelke	Tunica
Felsröschen	Helianthemum
Fetthenne	Sedum
Feuerdorn	Crataegus pyracantha
Feuerlilie	Lilium croceum
Fichte	Picea
Fingerhut	Digitalis
Fingerstrauch	Potentilla
Flammenblume	Phlox
Flieder	Syringa
Fliederspeer	Buddleia
Föhre	Pinus
Frauenmantel	Alchemilla
Freilandgloxinie	Incarvillea
Gänsekresse	Arabis
Gagelstrauch	Myrica
Gamander	Teucrium
Gauklerblume	Mimulus
Geißbart	Aruncus
Geißblatt	Lonicera
Geißklee	Cytisus
Geißraute	Galega
Gelbbirke	Betula lutea
Gelbkiefer	Pinus ponderosa
Gemswurz	Doronicum
Gewürzstrauch	Calycanthus
Ginster	Cytisus, Genista
Glatthafer	Arrhenatherum
Glockenblume	Campanula
Glockenheide	Erica tetralix
Götterbaum	Ailanthus
Goldeiche	Quercus pedunculata Concordia
Goldglöckchen	Forsythia
Goldjohannisbeere	Ribes aureum
Goldpyramidenulme	Ulmus foliacea Wredei
Goldranunkel	Trollius
Goldregen	Laburnum
Goldrüster	Ulmus camp. Louis van Houtte
Goldrute	Solidago
Goldweide	Salix alba vitellina britzensis
Grasnelke	Armeria
Grauerle	Alnus incana
Grauweide	Salix incana
Günsel	Ajuga
Hängefichte	Picea excelsa inversa
Hagebutte	Rosa rugosa
Hahnendorn	Crataegus crus-galli
Hainbuche	Carpinus betulus
Hartheu	Hypericum
Hartriegel	Cornus
Haselnuß	Corylus
Haselwurz	Asarum
Hauswurz	Sempervivum
Heckenkirsche	Lonicera
Heckenrose	Rosa canina
Heide	Calluna und Erica

DEUTSCHE PFLANZENNAMEN

Deutscher Name	Botanischer Name
Hemlockstanne	Tsuga
Herbstanemone	Anemone japonica
Herbstflieder	Buddleia
Herzblume	Dicentra
Herzlilie	Hosta
Hibalebensbaum	Thujopsis
Himalajazeder	Cedrus deodara
Himbeere	Rubus
Himmelsschlüssel	Primula
Holunder	Sambucus
Hornkraut	Cerastium
Hornveilchen	Viola cornuta
Hortensie	Hydrangea
Hülse	Ilex
Hungerblümchen	Draba
Immergrün	Vinca
Italienische Pyramidenpappel	Populus nigra pyramidalis
Jasmin, echter	Jasminum
Jasmin, falscher	Philadelphus
Jasmintrompete	Campsis
Jelängerjelieber	Lonicera
Johannisbeere	Ribes
Johannisstrauch	Hypericum
Judasbaum	Cercis
Judasbaumblatt	Cercidiphyllum
Judenkirsche	Physalis
Jungfernwein	Parthenocissus
Kaktus	Opuntia
Kanadische Pappel	Populus canadensis
Kastanie	Aesculus
Kastanie, eßbare	Castanea
Katzenpfötchen	Anaphalis
„	Antennaria
Kegelfichte	Picea excelsa Remontii
Kiefer	Pinus
Kirschapfel	Malus
Kirsche	Prunus
Kirschlorbeer	Prunus laurocerasus
Kirschpflaume	Prunus cerasifera
Knöterich	Polygonum
Königskerze	Verbascum
Kokardenblume	Gaillardia
Kopfeibe	Cephalotaxus
Kopfprimel	Primula denticulata
Korksilbertanne	Abies las. arizonica
Kornblume	Centaurea
Kornelkirsche	Cornus
Kranzspiere	Stephanandra
Kreuzblatt	Crucianella
Kreuzkraut	Senecio
Kriechwacholder	Juniperus horizontalis
Krimlinde	Tilia euchlora
Krummholzkiefer	Pinus montana
Küstenkiefer	Pinus contorta Murrayana
Küstentanne	Abies grandis
Kugelahorn	Acer platanoides globosum
Kugelakazie	Robinia pseudacacia Bessoniana
„	Robinia pseudacacia umbraculifera
Kugelesche	Fraxinus excelsior globosa
Kugelrüster	Ulmus foliacea umbraculifera
Kupferkönigskerze	Verbascum hybridum Caledonia
Lärche	Larix
Latsche	Pinus montana
Laugenblume	Cotula squalida
Lavendelheide	Andromeda
Lebensbaum	Thuja
Lebensbaumzypresse	Chamaecyparis
Leberblümchen	Hepatica
Lederbaum	Ptelea
Legföhre	Pinus montana pumilio
Lein	Linum
Lerchensporn	Corydalis
Libanonzeder	Cedrus libani
Lichtnelke	Lychnis
Liguster	Ligustrum

Deutscher Name	Botanischer Name
Lilie	Lilium
Linde	Tilia
Lorbeerpappel	Populus berolinensis
Lorbeerrose	Kalmia
Mädchenauge	Coreopsis
Mädchenkiefer	Pinus parviflora
Madonnenlilie	Lilium candidum
Mahonie	Mahonia
Mammutbaum	Sequoia
Mandel	Amygdalus
Mandelbäumchen	Prunus triloba fl. pl.
Margarite	Chrysanthemum
Marone	Castanea
Mauerpfeffer	Sedum
Maulbeere	Morus
Mehlbeere	Sorbus
Mohn	Papaver
Momi-Tanne	Abies firma
Moorbirke	Betula pubescens
Nachtkerze	Oenothera
Nelkenkirsche	Prunus serrulata Shidare-Sakura
Nelkenwurz	Geum
Nevada-Zürbelkiefer	Pinus flexilis
Nikkotanne	Abies brachyphylla
Nordmannstanne	Abies Nordmanniana
Nuß	Corylus
„	Juglans
Ochsenzunge	Anchusa
Oelweide	Elaeagnus
Omorikafichte	Picea omorika
Osterluzei	Aristolochia
Papierbirke	Betula papyrifera
Pappel	Populus
Pechnelke	Viscaria
Perückenstrauch	Cotinus
Pfaffenhütchen	Evonymus europaea
Pfeifenstrauch	Aristolochia
„	Philadelphus
Pfingstrose	Paeonia
Pfirsich	Amygdalus
Pflaume	Prunus
Porzellanblümchen	Saxifraga umbrosa
Prachtglocke	Enkianthus
Prachtscharte	Liatris
Prachtspiere	Astilbe
Primel	Primula
Punktfarn	Polystichum
Purpurglöckchen	Heuchera
Purpurtanne	Abies amabilis
Pyramidenbirke	Betula verrucosa fastigiata
Pyramideneiche	Quercus pedunculata fastigiata
Pyramidenhainbuche	Carpinus betulus pyramidalis
Pyramidenpappel	Populus nigra pyramidalis
Pyramidensilberpappel	Populus alba pyramidalis
Pyramidenulme	Ulmus scabra fastigiata
Quendel	Thymus
Quitte, japanische	Chaenomeles
Rainweide	Ligustrum
Ranunkelstrauch	Kerria
Reifweide	Salix daphnoides
Rittersporn	Delphinium
Rose	Rosa
Rosenprimel	Primula rosea grandiflora
Rosmarinseidelbast	Daphne cneorum
Roßkastanie	Aesculus
Rotbuche	Fagus silvatica
Rotdorn	Crataegus monogyna kerm. pl.
Roteiche	Quercus rubra
Roterle	Alnus glutinosa
Rottanne	Picea excelsa
Rüster	Ulmus
Sadebaum	Juniperus sabina
Säckelblume	Ceanothus
Säulenwacholder	Juniperus comm. hibernica
„	Juniperus comm. suecica
Säulenrüster	Ulmus scabra fastigiata

Deutscher Name	Botanischer Name
Säuleneibe	Taxus baccata fastigiata
Salweide	Salix caprea
Sandbirke	Betula verrucosa
Sanddorn	Hippophaes
Sauerdorn	Berberis
Sauerkirsche	Prunus cerasus
Schafgarbe	Achillea
Scharlachdorn	Crataegus coccinea
Scharlacheiche	Quercus coccinea
Scheinakazie	Robinia
Scheinbeere	Gaultheria
Scheinfelsenbirne	Exochorda
Scheinkerrie	Rhodotypus
Scheinquitte	Chaenomeles
Scheinspiere	Holodiscus
Schirmtanne	Sciadopitys
Schlangenhautkiefer	Pinus leucodermis
Schlehdorn	Prunus spinosa
Schleierkraut	Gypsophila
Schleifenblume	Iberis
Schmuckmalve	Sidalcea
Schneeball	Viburnum
Schneebeere	Symphoricarpus
Schneeflockenbaum	Chionanthus
Schneeglöckchenstrauch	Halesia
Schneeheide	Erica carnea
Schnurbaum	Sophora
Schusserbaum	Gymnocladus
Schwarzerle	Alnus glutinosa
Schwarzkiefer	Pinus nigra austriaca
Schwarzpappel	Populus nigra
Schwertlilie	Iris
Seidelbast	Daphne
Seifenkraut	Saponaria
Selbstklimmer	Parthenocissus Veitchii
Serbische Fichte	Picea omorika
Silberahorn	Acer saccharinum
Silberlinde	Tilia alba
„	Tilia tomentosa
Silberölweide	Elaeagnus argentea
Silberpappel	Populus alba nivea
Silbertanne	Abies nobilis
Silberweide	Salix alba splendens
Sitkafichte	Picea sitchensis
Sommerlinde	Tilia grandifolia
Sonnenbraut	Helenium
Sonnenhut	Rudbeckia
Sonnenröschen	Helianthemum
Spierstaude	Filipendula
Spierstrauch	Spiraea
Spindelbaum	Evonymus
Spitzahorn	Acer platanoides
Stachelkraftwurz	Acanthopanax
Staudenlupine	Lupinus polyphyllus
Stechfichte	Picea pungens
Stechginster	Ulex
Stechpalme	Ilex
Steinbrech	Saxifraga
Steinkraut	Alyssum
Steinlinde	Tilia parvifolia
Steinmiere	Minuartia
Steinrich	Alyssum
Sternblume	Aster
Sternmoos	Sagina subulata
Stielblütengras	Miscanthus
Stieleiche	Quercus pedunculata
Storchschnabel	Geranium
Strauchgoldregen	Cytisus
Strauchpaeonie	Paeonia moutan
Strobe	Pinus strobus
Süßgras	Glyceria
Sumach	Rhus
Sumpfeiche	Quercus palustris
Sumpfzypresse	Taxodium
Syringe	Syringa
Taglilie	Hemerocallis
Tamariske	Tamarix
Tanne	Abies
„	Picea
Thymian	Thymus
Tigerlilie	Lilium croceum
Tigerschwanzfichte	Picea polita
Tränendes Herz	Dicentra
Tränenkiefer	Pinus excelsa
Traubeneiche	Quercus sessilis
Traubenheide	Leucothoe
Traubenholunder	Sambucus racemosa
Traubenkirsche	Prunus padus
„	Prunus serotina
Trauerapfel	Malus pumila pendula
Trauerbirke	Betula verr. pendula Youngii
„	Betula verr. tristris
Trauerblutbuche	Fagus silv. purpurea pendula
Trauerbuche	Fagus silv. pendula
Trauerdotterweide	Salix alba vitellina pendula
Trauererbsenbaum	Caragana arborescens
Traueresche	Fraxinus excelsior pendula
Trauerfichte	Picea excelsa inversa
Trauergoldweide	Salix alba vit. pendula
Trauerulme	Ulmus scabra pendula
Trauerweide	Salix caprea pendula
„	Salix purpurea pendula
Trichterfarn	Struthiopteris
Trollblume	Trollius
Trompetenbaum	Catalpa
Tüpfelfarn	Polypodium
Tulpenbaum	Liriodendron
Ulme	Ulmus
Veilchen	Viola
Vogelbeere	Sorbus aucuparia
Wacholder	Juniperus
Wachsmyrte	Myrica
Waldbuche	Fagus silvatica
Waldkiefer	Pinus silvestris
Waldrebe	Clematis
Walnuß	Juglans
Wasserdost	Eupatorium
Wegdorn	Rhamnus
Weichselkirsche	Prunus mahaleb
Weide	Salix
Weigelie	Diervilla
Weinbeere	Rubus phoenicolasius
Weißahorn	Acer pseudoplatanus
Weißbirke	Betula verrucosa
Weißbuche	Carpinus betulus
Weißdorn	Crataegus monogyna
Weißerle	Alnus incana
Weißfichte	Picea alba
Weißtanne	Abies alba
„	Abies nobilis
Weymouthskiefer	Pinus strobus
Wiesenraute	Thalictrum
Wilder Wein	Parthenocissus
Wildrose	Rosa
Winterblüte	Meratia
Winterlinde	Tilia parvifolia
Wolfsmilch	Euphorbia
Wucherknöterich	Polygonum sacchalinense
Zaubernuß	Hamamelis
Zaunrose, schott.	Rosa rubiginosa
Zeder	Cedrus
Zerreiche	Quercus cerris
Zierapfel	Malus
Zierjohannisbeere	Ribes
Zierkirsche	Prunus
Zittergras	Briza
Zitterpappel	Populus tremula
Zuckerbirke	Betula lenta
Zürbelkiefer	Pinus cembra
Zwergalant	Inula ensifolia
Zwergbirke	Betula nana
Zwergliguster	Ligustrum lodense
Zwergmispel	Cotoneaster
Zwergschwertlilie	Iris pumila



Tsuga canadensis



Jungkoniferen in Sorten
3-4jährig verpflanzt



Cham. Laws. Alumii



Zwergkoniferen in Sorten



Ausschnitte



Juniperus horizontalis



Picea pungens glauca Kosteri



aus der Vermehrung

Alphabetisches Sachregister

NOTIZEN



C. D. C. Heydorns Buchdruckerei
Carl und Hermann Heydorn
Uetersen (Holst.), Gr. Sand 3